



ZEITSCHRIFT

DES KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN

BUREAUS

IN DRESDEN

ZEITSCHRIFT

Inhaltsverzeichnis

DES

K. SÄCHSISCHEN  STATISTISCHEN

BUREAUS.

REDIGIRT VON DESSEN DIREKTOR GEH. REGIERUNGSRATH DR. VICTOR BÖHMERT.

XXXVII. JAHRGANG 1891.



DRESDEN,

DRUCK VON B. G. TEUBNER.

IN KOMMISSION DER KÖNIGL. EXPEDITION DER LEIPZIGER ZEITUNG IN LEIPZIG
UND DER BUCHHANDLUNG VON R. v. ZAHN & JAENSCH IN DRESDEN.

1892 * 1974

D
188.6

ZEITSCHRIFT

DES

K. SÄCHSISCHEN STATISTISCHEN



BUREAU.

VERLEGT VON DESSEN DIREKTOR GEN. BEIRATHSGEBER DR. VICTOR BOHNERT.

XXVII. JAHRGANG 1881.



DRESDEN.

DRUCK VON E. TUBNER.

IN VEREINBARUNG MIT DER KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BEHÖRDE ZU DRESDEN
UND DER BEHÖRDE ZU WÜRZBURG UND JÄHRGANG 1881.

Inhaltsverzeichnis.

Heft I und II.

	Seite
Die sächsische Einkommensteuer-Statistik von 1875—1890. Von Dr. VICTOR BÖHMERT	1—50
Allgemeines über die Fortschritte in der Besteuerung des Einkommens. — Die Hauptergebnisse der sächsischen Einkommensteuer-Statistik. — Das Einkommen nach den Einkommensquellen. — Die Vertheilung des Einkommens auf Stadt und Land. — Die Vertheilung der Einkommensteuerbeträge auf die Einkommensklassen. — Die Vertheilung des Einkommens nach Einkommensklassen. — Das Einkommen der physischen und juristischen Personen. — Die Entwicklung des Mittelstandes in Sachsen von 1879—1890. — Der Stand der reichen Klassen (über 9600 Mark) im Jahre 1890. — Zur Statistik der Deklarationen. — Zur Statistik der Reklamationen.	

Heft III und IV.

Die sächsische Volkszählung vom 1. Dezember 1890. Von Dr. VICTOR BÖHMERT	51—231
1. Die Bevölkerung Sachsens im Verhältniß zum Deutschen Reiche und zu den einzelnen deutschen Staaten. — 2. Die Bevölkerung Sachsens von 1834—1890. — 3. Bilanz der Volksvermehrung vom 1. Dezember 1885 bis 30. November 1890: a) nach den Ergebnissen der Standesamtszählkarten, b) nach den Ergebnissen der Volkszählungen. — 4. Die Bevölkerung Sachsens nach der Staatsangehörigkeit. — 5. Die Bevölkerung Sachsens am 1. Dezember 1890 nach dem Religionsbekenntniß. — Die Hauptresultate der sächsischen Volkszählung vom 1. Dezember 1890 in den Verwaltungsbezirken nach Stadt- und Landgemeinden und deren Bestandtheilen mit Bezeichnung der Rittergüter und Kammergüter. — Alphabetisches Register.	
Repertorische Rückblicke auf das Jahr 1891, das Königreich Sachsen betreffend	232—238

Inhaltsverzeichnis

Hef I und II

Die sächsische Einkommensteuer-Statistik von 1878-1880. Von Dr. Victor Hörmann	1-50
Allgemeines über die Fortschritte in der Geschichte der Einkommensteuer.	
Die Hauptquellen der sächsischen Einkommensteuer-Statistik. — Der Einkommen nach den Einkommensquellen. — Die Verteilung der Einkommen auf Stadt und Land. — Die Verteilung der Einkommensteuerbeträge auf die Einkommensklassen. — Die Verteilung der Einkommen nach Einkommensklassen. — Das Einkommen der physischen und juristischen Personen. — Die Verteilung des Mittelstandes in Sachsen von 1878-1880. — Der Stand der beiden Klassen (über 8000 Mark) im Jahre 1880. — Zur Statistik der Debitationen. — Zur Statistik der Kreditationen.	

Hef III und IV

Die sächsische Volkszählung vom 1. Dezember 1880. Von Dr. Victor Hörmann	51-231
I. Die Bevölkerung Sachsens im Verhältnis zum Deutschen Reich und zu den einzelnen deutschen Staaten. — 2. Die Bevölkerung Sachsens von 1871-1880. — 3. Bilanz der Volkszunahme von 1. Dezember 1880 bis 30. November 1880: a) nach den Ergebnissen der Ständemittelzählungen, b) nach den Ergebnissen der Volkszählungen. — 4. Die Bevölkerung Sachsens nach der Staatsangehörigkeit. — 5. Die Bevölkerung Sachsens am 1. Dezember 1880 nach dem Religionsbekenntnis. — Die Hauptverhältnisse der sächsischen Volkszählung vom 1. Dezember 1880 in den Verwaltungsbezirken nach Stadt- und Landgemeinden und deren Beziehungen zur Beschreibung der Bittbürgerei und Knechtbürgerei. — Alphabetisches Verzeichnis.	
Regierungsche Rechenschaft auf das Jahr 1881, das Königlich Preussische Reich	232-238



ZEITSCHRIFT

DES

K. SÄCHSISCHEN  STATISTISCHEN

BUREAUS.

REDIGIRT VON DESSEN DIREKTOR GEH. REGIERUNGSRATH DR. VICTOR BÖHMERT

XXXVII. JAHRGANG 1891. HEFT I UND II.



AUSGEGEBEN IM MONAT MÄRZ 1892.



DRESDEN,

DRUCK VON B. G. TEUBNER.

IN KOMMISSION DER KÖNIGL. EXPEDITION DER LEIPZIGER ZEITUNG IN LEIPZIG
UND DER BUCHHANDLUNG VON R. v. ZAHN & JAENSCH IN DRESDEN.



K. SÄCHSISCHEN  STATISTISCHEN

Zu beziehen durch Post und Buchhandel.
Kommissions-Verlag der Kgl. Expedition der
Leipziger Zeitung in Leipzig u. der Buchhand-
lung von R. v. Zahn & Jaensch in Dresden.

BUREAUS.

Die Zeitschrift erscheint in halbjährigen
Doppelheften. Preis des Jahrg. 3 Mark.
Einzelne Hefte werden mit 1 M. 50 Pf.
berechnet.

Die sächsische Einkommensteuer-Statistik von 1875—1890.

Von Dr. VICTOR BÖHMERT.

Allgemeines über die Fortschritte in der Besteuerung
des Einkommens.

Die allgemeine Einkommensteuer findet in der Wissenschaft und in der Praxis der modernen Kulturstaaten immer mehr Anklang, weil sie eine Vertheilung der Steuerlast nach der thatsächlichen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit anstrebt und den gegenwärtigen Verhältnissen der Steuerpflichtigen sowie den Abstufungen der Steuerkraft in der Gesellschaft in höherem Maße als andere Steuern entspricht. Es wird dadurch der Grundsatz der Gerechtigkeit mehr zur Geltung gebracht und eine wirkliche Erleichterung der Ueberlasteten durch Mehrleistungen der steuerkräftigeren Elemente erzielt. In einer Zeit tiefer sozialer Gährung ist es doppelt nöthig, daß die von Gott verordnete Obrigkeit, als berufene Hüterin der Gerechtigkeit, Ordnung und Fürsorge für die Schwachen, alles vermeidet, was als Mehrbelastung der Bedürftigen zu Gunsten der Reichen erscheinen kann. — Die Einkommensteuer hat vor anderen Steuern auch noch das voraus, daß sie die geringsten Erhebungskosten verursacht und mithin dem einzelnen Steuerzahler nicht viel mehr entzieht als wirklich in die Staatskasse zur Deckung der allgemeinen Bedürfnisse des Volkes fließt. Ihr größter Vorzug liegt jedoch darin, daß sie durch Hebung des moralischen Bewußtseins und Kräftigung des Staatsgefühls die politische Erziehung der Bürger fördert. Nur die direkten persönlichen Leistungen an die Staatskasse haben diese Wirkung, nicht die indirekten. Dem heranwachsenden Geschlechte muß das politische Ehrgefühl so anerzogen und zur andern Natur gemacht werden, daß jeder selbständige Staats- und Gemeindebürger in der Zukunft seinen Stolz und seine Ehre darin erblickt, seinem Staate und seiner Gemeinde, denen er so Vieles verdankt, ein direktes Opfer in Form seiner Steuer- oder Militärleistung oder durch persönliche gemeinnützige Leistungen bringen zu können. So weit wir auch noch von diesem Ideale entfernt sind, so nähern wir uns doch demselben. Dies bekunden schon die Aenderungen der öffentlichen Meinung und sogar des Sprachausdrucks. Wir gewöhnen uns mehr und mehr von Steuerpflicht, Militärpflicht, Schulpflicht zu sprechen, während man zu einer Zeit, als es noch keine

konstitutionelle Staatsverfassung, keine Selbstverwaltung, keine Selbstabschätzung, keine allgemeine Wehrpflicht und Schulpflicht gab, immer nur von Steuerlast, Militärlast, Schullast oder von Steuerzwang, Militärzwang, Schulzwang sprach. Auch in Betreff der Selbstdeklaration ist die frühere „Freiheit“ des Steuerpflichtigen, seine Einkommensverhältnisse zu verschweigen, der gesetzlichen Verpflichtung zur Selbsteinschätzung gewichen. Wer den Staat täuschen möchte, nennt es Beschränkung der „Freiheit“ oder „Polizeiliches Eindringen in Privatverhältnisse“. Der Redliche erblickt darin eine einfache Bürgerpflicht, deren Erfüllung dem Widerstrebenden allerdings als „Zwang“ auferlegt werden muß.

Die Regierung und die Stände Sachsens sind schon seit mehr als 20 Jahren bemüht gewesen, die früheren vielgestaltigen direkten Steuern in eine einheitliche allgemeine Einkommensteuer umzuwandeln. Die langen Vorverhandlungen wurden durch das Gesetz vom 22. Dezember 1874 zu einem Abschluß gebracht; aber erst mit Hilfe der Statistik gelang es, nach mehrmaligen genauen Abschätzungen und sehr speziellen Zusammenstellungen einen wirklichen Ueberblick über die Leistungskraft der Bevölkerung und die Vertheilung des Einkommens auf die verschiedenen Berufsklassen zu gewinnen, und die so gewonnene Einsicht führte zum Erlaß eines neuen revidirten Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878. Obwohl die Hauptgrundlagen des Gesetzes von 1874 beibehalten worden sind und sich gut bewährt haben, so ist es doch rathsam, die wichtigsten Vergleichen nur auf Grund der Abschätzungen nach dem letzten Gesetz vorzunehmen und mithin erst vom Jahre 1879 zu beginnen. Die bisher in dieser Zeitschrift veröffentlichten Ergebnisse der sächsischen Einkommensteuerstatistik sind für die verschiedensten Staaten lehrreich geworden und haben weithin Beachtung gefunden. Seit der letzten von uns veröffentlichten Arbeit über „Die sächsische Einkommensteuerstatistik von 1879—1888“ sind wiederum eine Reihe deutscher Staaten mit wichtigen Steuerreformen hervorgetreten. Es ist seitdem erschienen:

Das neue preußische Einkommensteuergesetz v. 24. Juni 1891.

Das Lübecker Gesetz, betr. die Einkommensteuer vom 27. Mai 1889.

Das Sachsen-Meiningische Gesetz vom 18. März 1890, betr. die Einkommensteuer.

Das Gesetz vom 16. Juni 1890, betr. die Erhebung der Einkommensteuer im Fürstenthum Reuß j. L.

Gesetz, betr. die Einführung einer Einkommensteuer für das Herzogthum Oldenburg vom 6. April 1864 mit den Modifikationen vom 13. August 1870, 28. März 1876, 1. Dezember 1884, 2. Dezember 1887 und 11. März 1891.

Fast alle neuerschienenen Gesetzentwürfe haben in ihren Statistiken Bezug auf die sächsischen Erfahrungen und die Ergebnisse der sächsischen Einkommensteuerstatistik genommen. Es ist dies auch in solchen Staaten geschehen, welche, wie z. B. Württemberg, ihre direkte Steuerreform noch nicht zum Abschluß gebracht haben. Der seit kurzem zum württembergischen Finanzminister erwählte Dr. K. v. Riecke hat in seiner früheren Stellung als Staatsrath und Referent der Finanzkommission der Kammer der Standesherrn einen vortrefflichen Bericht über die Steuern unter dem 14. Mai 1891 erstattet, worin er als die grundsätzliche Bedeutung der sächsischen Steuerreform hervorhebt, „daß sie den Kampf zwischen der Ertrags- und der Einkommensteuer überwiegend zu Gunsten der letzteren entschieden habe.“ Dr. v. Riecke hat dabei über die statistischen Ergebnisse der sächsischen Einkommensteuer bis 1888 Folgendes bemerkt:

„Schon im Jahre 1887 konnte Ihr Berichtersteller in der Sitzung der hohen Kammer am 4. Juni 1887 mittheilen, daß die sächsische Einkommensteuer nicht nur in finanzieller Hinsicht sehr befriedige, sondern daß die Steuer nach Erhebungen bei mehr als 100 Mitgliedern der Einschätzungs- und Reklamationskommissionen seitens der Bevölkerung kaum mehr von irgend einer Seite angefochten werde, daß man sich bei der Progression beruhigt und daß auch das Einschätzungsverfahren sich bewährt habe. Nach der ihm zugänglichen letzten Statistik von 1888 betrug das Normalsteuersoll nahezu 18 Millionen Mark, wovon auf die Städte 66,86 Prozent und 33,14 auf das Land entfielen. Die unbemittelte Klasse mit Einkommen bis zu 800 Mark (71 Prozent der Steuerpflichtigen) bezahlte 8,25 Prozent der Steuer; die mittlere Klasse mit Einkommen von 800—3300 Mark (25,73 Prozent der Steuerpflichtigen) bezahlte 29,76 Prozent der Steuer; die wohlhabende Klasse mit Einkommen von über 3300—9600 Mark (2,52 Prozent der Steuerpflichtigen) bezahlte 24,52 Prozent der Steuer; die reiche Klasse mit Einkommen über 9600 Mark (0,66 Prozent der Steuerpflichtigen) bezahlte 37,47 Prozent der Steuer. Zahlen, wie diese, gestützt auf amtliche Erhebungen eines ganzen Staates, dürften gewiß Beachtung verdienen, vielleicht mehr als einige unkontrollirbare, doch mehr gelegentliche Erhebungen „zunächst in Landgemeinden unter Beiziehung praktischer Geschäftsmänner und erfahrener Landwirthe“, auf welche das Königliche Finanzministerium sich berufen hat.“

An einer anderen Stelle seines Berichts bemerkt Dr. v. Riecke: „Das Grundprinzip aller Steuern ist die Gerechtigkeit, und diesem Prinzip vermag eine richtig angelegte Einkommensteuer mehr zu entsprechen als die Ertragssteuer. Sie ermöglicht zugleich mehr die größere Schonung der Schwächeren und die Gewährung eines Ausgleichs für deren verhältnißmäßig stärkere Belastung durch die Verbrauchssteuern und Zölle. Sie ermöglicht endlich eine größere Beweglichkeit, indem den wechselnden Anforderungen von Reich, Staat und Körperschaften mit einer Einkommensteuer leichter

gefolgt werden kann, die selbst in Zeiten der Noth nicht versagen würde, bei der Bestimmung, daß vorübergehend, wo ein Einkommen nicht festgestellt werden kann, die Steuer auch nach dem Aufwand des Steuerpflichtigen für sich und seine Familie erhoben werden dürfte.“

Das was man in Württemberg erst noch anstrebt, will Preußen durch sein neues Einkommensteuergesetz vom 24. Juni 1891 praktisch durchführen. Die preußische Staatsregierung bemerkt in der sorgfältigen Begründung dieses Gesetzes, daß die reformirte Einkommensteuer naturgemäß der Hauptträger der direkten Staatsbesteuerung werden müsse, und hat ihre Reformvorschläge in der Hauptsache auf folgende Punkte gerichtet:

1. Die Klassen- und klassifizierte Einkommensteuer ist zu einer einheitlichen Einkommensteuer zu verschmelzen. Insoweit einzelne Verschiedenheiten nach der Höhe des Einkommens durch zwingende Gründe bedingt werden, sind solche zwar zuzulassen, aber thunlichst einzuschränken.
2. Der Steuertarif ist zu verbessern; die Zwischenräume der einzelnen Stufen sind zu verkleinern.
Die Grenze der Degression des Steuerfußes wird unter entsprechender Ermäßigung der Steuersätze in den unteren Stufen bis zu einem Jahreseinkommen von 9500 M. hinaufgerückt.
3. Den minder bemittelten Bevölkerungsschichten sind weitergehende Erleichterungen zu gewähren. Die schon bisher zugelassene Berücksichtigung besonderer persönlicher Verhältnisse ist wirksamer gestaltet. Dazu tritt der neue Vorschlag, bei den geringen Einkommen allgemein einen Abzug nach Maßgabe der Zahl unerwachsener Kinder zuzulassen (§§ 18 und 19).
4. Die Veranlagungsmittel sollen behufs richtigerer Erfassung des steuerpflichtigen Einkommens durch die Verpflichtung der Steuerpflichtigen zur Selbstangabe (Deklaration) des steuerpflichtigen Einkommens verstärkt, die hierbei nöthigen Rücksichten auf berechnete Interessen und in der Sache liegende Schwierigkeiten jedoch thunlichst gewahrt werden (§§ 24 bis 30).
5. Das Veranlagungsverfahren selbst und die Rechtsmittel sollen vereinfacht, geeignetere Veranlagungsorgane geschaffen werden.
6. Die Einheitlichkeit und Unparteilichkeit der Besteuerung soll in letzter Instanz durch Schaffung eines überwiegend mit richterlichen Mitgliedern zu besetzenden Steuergerichtshofes sicher gestellt werden (§§ 44 bis 51).

Der wichtigste und bestrittenste, aber auch reformbedürftigste Theil der preußischen Einkommensteuer war die Veranlagung und das Einschätzungsverfahren. Die praktischen Bedenken, welche man früher in Preußen gegen die Selbsteinschätzung hegte, sind im Jahrgang 1889 dieser Zeitschrift in dem Aufsatz „Die sächsische Einkommensteuerstatistik von 1879 bis 1888“ von uns angeführt und einer Kritik unterzogen worden. Da gerade in diesem Punkte die sächsischen Erfahrungen für die in Preußen gefallene Entscheidung mit maßgebend gewesen sind, so wird es die Leser dieser Zeitschrift interessieren, von einigen Hauptsätzen der Begründung des neuen preußischen Einkommensteuergesetzes Kenntniß zu nehmen. Die preußische Staatsregierung hebt zunächst hervor, daß die Vorbedingung für eine befriedigende Veranlagung der Einkommensteuer die Feststellung der thatsächlichen Erwerbs- und Einkommensverhältnisse sei. Als Mittel zu diesem Zwecke könnten

die eigene Angabe des Pflichtigen oder amtliche Nachforschung oder beides dienen. Das in Preußen früher geltende Gesetz verzichtete nicht nur auf jeden mittelbaren oder unmittelbaren Druck, um von den Steuerpflichtigen selbst Angaben über die eigenen Einkommensverhältnisse zu erlangen, sondern beschränkte auch die amtliche Nachforschung wesentlich, indem „jedes tiefere Eindringen in die Vermögens- und Einkommensverhältnisse der einzelnen Steuerpflichtigen“ bei der Veranlagung ausdrücklich verboten war (§§ 10, 22, 23 des Gesetzes vom 1./25. Mai 1851/73).

Ohne gründliche Prüfung lassen sich jedoch die für die Steuerveranlagung erheblichen Thatsachen nicht feststellen. Es war eine nothwendige Folge jenes Verbotes, daß den mit der Einschätzung betrauten Organen theils die vorhandenen Einkommensquellen selbst (Kapitalbesitz), theils diejenigen thatsächlichen Momente verborgen blieben, welche zur sachgemäßen Berechnung oder Schätzung des Ertrages der bekannten Quellen (Landwirthschaft, Handel, Gewerbe) nicht entbehrt werden können.

Hierauf sind zum großen Theil die oft erörterten, un-leugbar schweren Mängel der früheren Steuerveranlagung in Preußen zurückzuführen und die Motive bekennen offen, „es bestehe kein Zweifel darüber, daß die geltende Veranlagungsmethode sich nicht bewährt hat.“

Um nun die damit verknüpften Mißstände durchgreifend und dauernd zu beseitigen, sind, wie die Motive ausdrücklich bemerken, „halbe Maßregeln nicht ausreichend“. Man muß sich entschließen, die als ungeeignet erkannte Methode durch ein Verfahren zu ersetzen, welches zwar jeden nicht nothwendigen Eingriff in private Interessen sorgfältig vermeidet, aber das allgemeine Interesse an einer gerechteren und gleichmäßigen Veranlagung in ausreichendem Maße sicherstellt. Vor Einführung der allgemeinen Einkommensteuer hätte man darüber zweifelhaft sein können, ob nicht statt derselben die Besteuerung einzelner Objekte und des Einkommens nach äußeren Merkmalen vorzuziehen sei. Nachdem die Gesetzgebung und zwar mit Recht sich für das Erstere entschieden und die Wiederaufhebung der allgemeinen Einkommensteuer ernstlich nicht mehr in Frage kommen kann, auch einen ungerechtfertigten Rückschritt bedeuten würde, kann darüber wohl kaum eine Meinungsverschiedenheit bestehen, daß es im Interesse der gleichen Lastenvertheilung unter den Staatsbürgern, der Staatsfinanzen und des sozialen Friedens gleichmäßig geboten ist, solche Einrichtungen zu treffen und dem Staate diejenigen Mittel zu gewähren, welche für eine zutreffende Ermittlung des Einkommens der Steuerpflichtigen nach den bisherigen und von der übereinstimmenden Meinung der Bevölkerung anerkannten Erfahrungen unentbehrlich sind.

Ein solches, aber nicht das einzige Mittel ist die in anderen Ländern, auch in mehreren deutschen Staaten, so im Königreich Sachsen, in Baden, Sachsen-Weimar, Anhalt, Hamburg, Bremen, Lübeck bereits seit längerer oder kürzerer Zeit eingeführte Verpflichtung zur Selbstangabe des Einkommens (Deklaration), welche nach den darüber vorliegenden Erfahrungen bei zweckentsprechender Benutzung werthvolle Beiträge zur Ergründung der thatsächlichen Einkommensverhältnisse liefern kann. Andererseits führen die Ergebnisse des in Preußen bisher bestandenen Einschätzungsverfahrens zu der Einsicht, daß in zahlreichen Fällen, namentlich, wo es sich um die Ermittlung des Einkommens aus Kapitalvermögen handelt, eine auch nur annähernd richtige Erfassung

des Einkommens ohne die eigene Angabe des Steuerpflichtigen stets vergeblich erstrebt werden wird. Unbestreitbar bedeutet somit die Einführung einer richtig gestalteten Deklarationspflicht eine erhebliche Vervollkommnung des Veranlagungsverfahrens.

Aus diesen Erwägungen hat die Staatsregierung, die auch ihrerseits bei Einbringung der Vorlage vom Jahre 1883 gegen die allgemeine Deklarationspflicht gehegten Bedenken in Uebereinstimmung mit den bei der damaligen parlamentarischen Berathung gefaßten Beschlüssen fallen lassen, zumal auch unter den namhaftesten Vertretern der Wissenschaft, sowie in den Aeußerungen der Presse die Meinung überwiegt, daß diese Maßregel unerläßlich sei.

Bei der Gestaltung der Deklarationspflicht im Einzelnen ist darauf Bedacht genommen, jede zur Erreichung des Zweckes nicht erforderliche Ausdehnung oder Erschwerung dieser Pflicht, sowie jede Verletzung wirklich berechtigter Privatinteressen zu vermeiden. Nur so kann es gelingen, die etwaige Abneigung gegen die neue und ungewohnte Einrichtung zu überwinden, deren Erfolg zum Theil von der bereitwilligen Mitwirkung der Pflichtigen selbst abhängt und gerade dann zu einer Steigerung der Gewissenhaftigkeit der Staatsbürger im öffentlichen Leben führt.

In den Verhandlungen des preußischen Landtags wurde das alte Einschätzungsverfahren, sowie der frühere Zustand der Einschätzungsbehörden warm befürwortet und der Deklarationszwang heftig bekämpft. Der Finanzminister wußte jedoch die vorgeschlagene Reform beredt zu vertheidigen und bezeichnete nicht nur die Selbsteinschätzung, sondern auch eine veränderte Verfassung der Einschätzungsbehörden als nothwendige und gerechte Maßregeln. Er hob in seiner einleitenden Rede hervor, daß die Mitglieder der Einschätzungsbehörden zum Theil vom Staate ernannt werden sollten, weil die Eingesessenen eines bestimmten Kreises, einer Stadt sich zu nahe stehen, „lokale Rücksichten kommen zu sehr in Geltung“, und würde sich jeder Kreis mit dem andern trösten: in dem Nachbarkreis werden die Leute sehr niedrig eingeschätzt, was sollen wir uns hoch einschätzen? Er fügte hinzu: „Es kann selbstverständlich auch einmal vorkommen, daß ein höherer Staatsbeamter in diese Kommissionen hineingeschickt wird, um die Gleichmäßigkeit in der Steuerveranlagung der ganzen Monarchie herzustellen.“

Dagegen wurde besonders von preußischen Landrathen geltend gemacht, daß der Landrath den Vorsitz in der Kommission behalten müsse, „daß man die Stellung des Landraths überhaupt ruinire, wenn man ihm die maßgebende Einwirkung auf die Steuerhöhe seiner Kreiseingesessenen nehme“ und „daß zur Steuerveranlagung der Landrath die geeignetste Person sei, wenn er überhaupt sein Amt verstehe, und daß ihm da keine Ministerialkommission etwas korrigiren könne.“

Anderer Ansicht waren die dem Finanzminister Miquel nahe stehenden Redner, sie traten für das sächsische System ein und empfahlen, den Landrathen das Odium abzunehmen, welches sie nach eigener Behauptung auf sich nehmen und einen Staatssteuerbeamten an die Stelle zu setzen.

Die Regierung hat schließlich ihren Willen durchgesetzt. § 34 des neuen preußischen Einkommensteuergesetzes bestimmt: „Für jeden Veranlagungsbezirk ist unter dem Vorsitz des Landraths oder eines von der Regierung zu ernennenden Kommissars eine Veranlagungskommission zu bilden, deren Mitglieder theils von der Regierung ernannt, theils von der

Kreisvertretung und in den Stadtkreisen von der Gemeindevertretung aus den Einwohnern des Veranlagungsbezirks, unter möglichster Berücksichtigung der verschiedenen Arten des Einkommens, auf die Dauer von 6 Jahren gewählt werden.“

Die Verpflichtung zur Selbstdeklaration, welche in Sachsen bereits bei einem Einkommen von 1600 Mark eintritt, beginnt in Preußen erst mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark. Die darauf bezüglichen Bestimmungen des neuen preußischen Einkommensteuergesetzes lauten:

§ 24. Jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark zur Einkommensteuer veranlagte Steuerpflichtige ist auf die jährlich durch öffentliche Bekanntmachung ergehende Aufforderung zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet etc.

§ 30. Wer die ihm obliegende Steuererklärung nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist abgibt, verliert die gesetzlichen Rechtsmittel gegen seine Einschätzung für das betreffende Steuerjahr, insofern nicht Umstände dargethan werden, welche die Versäumnis entschuldbar machen.

Wer die Steuererklärung, zu deren Einreichung er gesetzlich verpflichtet ist, nicht längstens innerhalb 4 Wochen nach einer nochmaligen an ihn zu richtenden besonderen Aufforderung, welche auch nach geschehener Veranlagung geschehen kann, abgibt, hat neben der veranlagten Steuer einen Zuschlag von 25 Prozent zu derselben zu zahlen und außerdem die durch seine Unterlassung dem Staate entzogene Steuer zu entrichten.

Die Festsetzung des mit der veranlagten Steuer zu entrichtenden Zuschlags von 25 Prozent steht der Regierung zu, gegen deren Entscheidung nur die Beschwerde an den Finanzminister zulässig ist.

Zu den wichtigen Neuerungen des neuen preußischen Einkommensteuergesetzes gehört auch die Aenderung des Steuertarifs. Das neue preußische Gesetz unterscheidet sich von dem sächsischen dadurch, daß es erst von einem Einkommen von 900 Mark an die Steuer erhebt, während das sächsische Gesetz bis auf 300 Mark herabsteigt. Die Höhe der Sätze in Preußen und Sachsen weicht nur wenig von einander ab. Auch das sächsische Gesetz beruht auf dem Grundsatz der Degression nach unten; die Steuer beträgt bei dem in Klassen abgestuften Einkommen von 5400 Mark an 3 Prozent und fällt von da an bis auf ungefähr $\frac{1}{4}$ Prozent bei dem niedrigsten Einkommen von 300 Mark.

Die preußische Einkommensteuer steigt von 0,62 Prozent des mittleren Einkommens in der untersten Stufe bis auf 3 Prozent bei Einkommen von 9500—10500 Mark und behält diesen Satz bis zu Einkommen von 30500 Mark. Alsdann steigt sie weiter, bis sie bei Einkommen über 100000 Mark 4 Prozent der unteren Grenze jeder Stufe beträgt.

Nach dem neuen preußischen Gesetze ist es bei Einkommen bis zu 9500 Mark gestattet, besondere, die Leistungsfähigkeit herabmindernde Umstände (als solche sind lediglich außergewöhnliche Belastungen durch Unterhalt und Erziehung der Kinder, Alimentationsverpflichtungen, andauernde Krankheit, Verschuldung und besondere Unglücksfälle anzusehen) derart zu berücksichtigen, daß eine Ermäßigung des tarifmäßigen Steuersatzes um höchstens drei Stufen erfolgt (§ 19). Ferner sind in dem Falle, daß das Jahreseinkommen des Haushaltsvorstandes 3000 Mark nicht übersteigt, für jedes nicht selbständig zu veranlagende Familienmitglied unter 14 Jahren 50 Mark vom steuerbaren Einkommen in Abzug zu bringen; beim Vorhandensein von drei oder mehr solcher Familienglieder muß mindestens Ermäßigung um eine Stufe eintreten (§ 18).

Die nachstehende Tabelle ermöglicht eine Vergleichung der verschiedenen Steuersätze des preußischen und sächsischen Gesetzes.

Steuertarif

in Preußen nach dem Gesetz vom 24. Juni 1891. | in Sachsen nach dem Gesetz vom 2. Juli 1878.

Jahreseinkommen von mehr als Mark	bis einschließlich Mark	Jährliche Steuer Mark	Jahreseinkommen von mehr als Mark	bis einschließlich Mark	Jährliche Steuer Mark
1.	2.	3.	4.	5.	6.
			300	100	0,50
			400	500	1
			500	600	2
			600	700	3
			700	800	4
			800	950	6
900	1050	6	950	1100	8
1050	1200	9	1100	1250	11
1200	1350	12	1250	1400	14
1350	1500	16	1400	1600	17
1500	1650	21	1600	1900	22
1650	1800	26	1900	2200	30
1800	2100	31	2200	2500	38
2100	2400	36	2500	2800	48
2400	2700	44	2800	3300	59
2700	3000	52	3300	3800	76
3000	3300	60	3800	4300	94
3300	3600	70	4300	4800	114
3600	3900	80	4800	5400	136
3900	4200	92	5400	6300	162
4200	4500	104	6300	7200	189
4500	5000	118	7200	8400	216
5000	5500	132	8400	9600	252
5500	6000	146	9600	10800	288
6000	6500	160	10800	12000	324
6500	7000	176	12000	14000	360
7000	7500	192			
7500	8000	212			
8000	8500	232			
8500	9000	252			
9000	9500	276			
9500	10500	300			

Die Steuer steigt bei höherem Einkommen

von mehr als Mark	bis einschl. Mark	In Stufen von Mark	um je Mark
10500	30500	1000	30
30500	32000	1500	60
32000	78000	2000	80
78000	100000	2000	100

Bei Einkommen von 100000 bis 1050000 Mark beträgt die Steuer 4000 Mark und steigt in Stufen von 5000 Mark um je 200 Mark.

Die Steuer steigt bei höherem Einkommen

von mehr als Mark	bis einschl. Mark	In Stufen von Mark	um je Mark
11000	30000	2000	60
30000	33000	3000	60
33000	60000	3000	90
60000	65000	5000	90
65000		5000	150

Das preußische Einkommensteuergesetz ist nach lebhafter Debatte vom preußischen Abgeordnetenhaus schließlich mit 308 gegen 37 Stimmen angenommen worden. Der von der Regierung ursprünglich vorgelegte Entwurf hat nur wenige prinzipielle Aenderungen erlitten. Die wichtigsten Aenderungen waren: eine Verminderung der Steuersätze für Einkommen zwischen 2400 und 9000 Mark, dagegen weitere Progressionen für Einkommen von 30500 bis 100000 Mark bis zu 4 Prozent der unteren Steuergrenze, ferner ausgedehntere Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit, Verschärfung

der Pflicht zur Selbstschätzung durch Bestrafung ihrer Verweigerung mit 25 Prozent Zuschlag zur Steuer, Ersatz des im Entwurfe vorgeschlagenen Steuergerichtshofs durch das Oberverwaltungsgericht. Nicht unwichtig ist auch die Steuerfreiheit des zu Lebensversicherungszwecken verwendeten Kapitals bis zu 600 M.

Endlich erwähnen wir noch die sehr zweckmäßige Bestimmung in § 35, daß zwar sämtliche Staats- und Kommunalbehörden die Einsicht aller die Einkommensverhältnisse der Steuerpflichtigen betreffenden Bücher, Akten, Urkunden u. s. w. zu gestatten und auf Ersuchen Abschriften aus denselben zu erteilen haben, sofern nicht besondere gesetzliche Bestimmungen oder dienstliche Rücksichten entgegenstehen, daß aber die Einsicht der Bücher, Akten u. s. w. der Sparkassen nicht gestattet ist.“ — Es erscheint viel wichtiger, daß der Sparsinn der Bevölkerung auf jede Weise geweckt und gefördert und das Vertrauen in die Sparkassen befestigt wird, als daß der Staat einige Mark Steuern mehr von den in den Sparkassen eingelegten Beträgen der Bevölkerung bezieht.

Dem ursprünglichen Entwurfe des preußischen Einkommensteuergesetzes lag der Plan zu einer noch weiteren Reform des direkten Steuerwesens zu Grunde. Der Finanzminister Miquel wollte auch die Gewerbesteuer und die Erbschaftsteuer reformieren und die letztere Steuer zugleich als wirksame Kontrolle der Einkommensteuer benutzen. In den Motiven zum Entwurf der Einkommensteuer ist offen ausgesprochen, daß die Staatsregierung den früher von ihr gehegten Plan der Einführung einer erhöhten Einkommensteuer für das sogenannte fundirte Einkommen vorerst nicht weiter verfolgen wolle, sondern es für angemessen halte, daß das Vermögen beim Uebergange auf die Erben mit einer einmaligen Abgabe getroffen werde, zu diesem Zwecke bedürfe es aber einer Aufhebung der Befreiung der Ehegatten und der Verwandten ab- und aufsteigender Linie, welche bisher die Folge hatte, daß in der Mehrzahl der Fälle eine Erbschaftsteuer nicht zu erheben war.

In den Motiven wird weiter betont, daß es von hervorragender Wichtigkeit sei, den gehofften Ertrag der Einkommensteuerreform nach Möglichkeit sicher zu stellen und zu diesem Behufe diejenigen Einrichtungen zu treffen, welche die Wahrscheinlichkeit einer zutreffenden Erfassung der Einkommensquellen zu verstärken geeignet sind, ohne andererseits überwiegende Bedenken hervorzurufen. „Die allgemeine Erbschaftsteuer bietet ein werthvolles, anderweit nicht zu ersetzendes Kontrollmittel dar, indem die dadurch bedingte Offenlegung aller Erbfälle nicht nur unmittelbar die Erkenntniß der Besitz- und Einkommensverhältnisse des Erben erleichtert, sondern auch, wie die Erfahrung in anderen Ländern lehrt, auf den Steuerpflichtigen selbst einen wirksamen Antrieb zur Gewissenhaftigkeit bei Abgabe der Einkommensdeklaration ausübt.“ Der Generalsteuereordirektor Burghardt sagte es im Abgeordnetenhaus gerade heraus: „Das wirklich ziehende Mittel zur Kontrolle ist nur die Erbschaftsteuer.“

Der preußische Entwurf zu einem Gesetze, betreffend die Abänderung des Erbschaftsteuergesetzes vom 3. November 1890 ist Entwurf geblieben. Die maßgebenden politischen Kreise scheinen in dem größeren Theile Deutschlands noch wenig geneigt, die Erbschaftsteuer so auszudehnen, wie dies außerhalb Deutschlands bereits geschehen ist. Eine Erbschaftsteuer für Verwandte aufsteigender Linie besteht außer in Elsaß-Lothringen nur in Bayern, Württemberg, Hamburg und in beschränkter Weise in Hessen und Sachsen-Altenburg, und eine Erbschaftsteuer für Ehegatten außer in Elsaß-Lothringen noch in Baden und einigen kleineren Staaten so-

wie im Großherzogthum Luxemburg. In den meisten nicht deutschen Staaten Europas (England, Holland, Belgien, Frankreich, Dänemark, Rußland, Oesterreich, und in verschiedenen Kantonen der Schweiz) haben sowohl Verwandte ab- und aufsteigender Linie als Ehegatten Erbschaftssteuern zu entrichten, und diese Staaten gewinnen aus der Erbschaftsteuer theilweise ziemlich hohe Einnahmen.

Die allgemeine Einführung der Erbschaftsteuer in der Ausdehnung auf alle Erbschaften unter Befreiung von Erb-Anfällen unter 1000 Mark und unter möglichst vielen Entlastungen dürfte wohl nur eine Frage der Zeit sein. Der neue preußische Entwurf bestimmte den Steuersatz für Ehegatten und für Verwandte absteigender Linie auf ein Halbes vom Hundert, für Verwandte aufsteigender Linie auf Eins vom Hundert und bemerkte dazu: „Eine Steuer in dieser Höhe kann weder den Erwerbs- und Sparsinn beeinträchtigen, noch in Widerspruch mit der deutschen Auffassung der Familiengemeinschaft und des Verhältnisses der Eltern und Kinder zu einander treten, wie sich das auch in Ländern mit einer bedeutend höheren Steuer, in welchen dies Verhältniß ein ebenso inniges ist, gezeigt hat.“

Während die Erbschaftsteuer auf den Kopf der Bevölkerung eine Einnahme ergiebt von 4,5 Mark in England, von 3 Mark in Belgien, von 3,20 Mark in Holland, kommen in Deutschland nach dem Finanz-Archiv von Dr. Georg Schanz (Jahrg. 1885) nur 0,29 Mark auf den Kopf der Bevölkerung. In der Schweiz ist die Erbschaftsteuer fast in allen Kantonen eingeführt und wird nach und nach immer mehr auch auf Ehegatten und Kinder ausgedehnt. Am weitesten geht der Kanton Genf, welcher die Ehegatten, Deszendenten, Eltern und Großeltern mit 2 Prozent (Ehegatten mit 5 Prozent, wenn keine Kinder aus der Ehe stammen), Geschwister mit 5 Prozent, Geschwisterkinder mit 10 Prozent und Nichtverwandte mit 15 Prozent der Erbschaftssumme besteuert. Wir verweisen auf das vortreffliche, fünf Bände starke Werk „Die Steuern der Schweiz in ihrer Entwicklung seit Beginn des 19. Jahrhunderts“ von Georg Schanz, ferner auf das „Finanz-Archiv“, Zeitschrift für das gesammte Finanzwesen von Dr. Georg Schanz (Stuttgart, Verlag der Cotta'schen Buchhandlung), welches in gediegenen Aufsätzen und Uebersichten Kunde giebt von der Entwicklung der Einkommen- und Erbschaftsteuer in den verschiedensten Kulturstaaten. Sehr lehrreich und ganz neu sind auch in statistischer Hinsicht die Aufsätze über Einkommensteuer in dem neuen „Handwörterbuch der Staatswissenschaften“, herausgegeben von Dr. J. Conrad, Elster, Lexis und Löning, sowie die Aufsätze in dem Handbuch der politischen Oekonomie von Prof. v. Schönberg, in dem Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege des Deutschen Reichs von G. Schmoller, in den Jahrbüchern für Nationalökonomie und Statistik von Johs. Conrad (vergleiche besonders die Preußische Steuerreform von Gustav Cohn, Jahrgang 1891), in der Vierteljahrsschrift für Volkswirtschaft und Kulturgeschichte, herausgegeben von Karl Braun (vergleiche besonders die Abhandlungen von Prof. A. Soetbeer über die preußische und sächsische Einkommensteuer), sowie in der Tübinger Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft. Sehr instruktiv ist unter den neueren Schriften auch „Basels Staatseinnahmen und Steuervertheilung 1878—1887“ von Prof. Karl Bücher, worin über die in Basel bestehende Einkommen-, Vermögens- und Erbschaftsteuer und über die neuesten Erfolge der Selbsteinschätzung wichtige Mittheilungen und Erörterungen enthalten sind. „Als das Basler Gesetz vom 21. März 1887 die bei der Einkommen-

steuer bewährte Selbsttaxation auch für die Vermögenssteuer einführt, schnellte das steuerbare Vermögen im ganzen Kanton mit einem Ruck um 106 Millionen gegenüber dem Vorjahre in die Höhe oder um 22,6 Prozent; die Zahl der Steuerpflichtigen vermehrte sich um 480 oder 11,6 Prozent“ (S. 39).

Die Hauptergebnisse der sächsischen Einkommensteuerstatistik.

Indem wir in Betreff der Grundzüge des sächsischen Einkommensteuergesetzes auf frühere Jahrgänge dieser statistischen Zeitschrift verweisen, worin die Hauptbestimmungen des Gesetzes ausführlich dargelegt worden sind, beschränken wir uns in diesem Jahrgange auf die Mittheilung der Ergebnisse des Jahres 1890 und die Vergleichung derselben mit 1888 und einigen früheren Jahren bis 1875 zurück.

Das Urmaterial, aus welchem die Statistik der sächsischen Einkommensteuer gewonnen wird, besteht aus den sogenannten Orts- und den Individualeinschätzungskarten, deren Ausfüllung von den Bezirkssteuereinnahmen besorgt wird. Das was in Preußen angestrebt wird, den Schwerpunkt der Einschätzung nicht in die Organe der inneren Verwaltung, sondern in die Finanzverwaltung und in die Steuerbehörden zu legen, ist in Sachsen von Anfang an durchgeführt worden. Die Finanzverwaltung hat durch ihre Steuerbehörden den maßgebenden Einfluß auf die ganze Veranlagung und Erhebung der Einkommensteuer und kann dabei überall nach festen einheitlichen Grundsätzen verfahren. Die Ergebnisse der Einschätzung für jede im Ortskataster zur Einschätzung gelangte physische oder juristische Person werden in eine besondere Individualeinschätzungskarte und zwar in eine gelbe Karte für die Städte und in eine weiße Karte für das platte Land aus dem Kataster übertragen, während die nach Aufrechnung des Katasters sich ergebenden Schätzungsergebnisse für einen Ort oder für einen Distrikt eines in mehrere Distrikte zerlegten Ortes in eine rothe Ortseinschätzungskarte eingetragen werden. Die sich aus diesen beiden Arten von Karten ergebenden Resultate kontrolliren sich gegenseitig und ermöglichen es somit, etwaige Fehler, die sich bei der Bearbeitung des Materials oder auch in den Einschätzungskatastern eingeschlichen haben könnten, auf ein geringes Maß zu beschränken. Vergleicht man nun diese Ergebnisse der Ortskarten und Individualkarten bei den seit dem Inkrafttreten des neuen Einkommensteuergesetzes vorgenommenen Abschätzungen, so erhält man folgende Zahlen.

Das Einkommen der Eingeschätzten betrug:

Im Jahre:	nach den	nach den	Differenz
	Ortskarten	Individualkarten	
	Mark.	Mark.	Mark.
1875:	1.021.497694*	1.017.580784	3.916910
1877:	948.258876	948.372943	114067
1878:	927.128543	927.472650	344107
1879:	959.222482	959.442075	219593
1880:	982.140716	982.451967	311251
1882:	1.058.683420	1.058.778851	95431
1884:	1.140.915056	1.140.977502	62446
1886:	1.236.599258	1.236.610569	11311
1888:	1.337.624303	1.337.624568	265
1890:	1.495.916808	1.495.910639	6169

* Das nach den Feststellungen der Einschätzungskommissionen im Königl. Finanzministerium gewonnene und im Königl. Dekrete vom 12. Oktober 1875 (Nr. 20) aufgenommene Resultat betrug: 1.021.516945 Mark.

Hieraus ist ersichtlich, wie im Laufe der Jahre die Differenz zwischen den Ergebnissen beider Kartenarten eine immer geringere geworden und namentlich bei der vorletzten Bearbeitung auf ein Minimum herabgesunken ist, was wohl auf die immer größere Sicherheit in der Aufstellung und Bearbeitung des Unterlagsmaterials zu dieser Statistik zurückzuführen sein dürfte.

Läßt man die Ergebnisse der Ortskarten außer Acht und verfolgt nur die aus den Individualkarten gewonnenen Zahlen, so finden sich für die zehn Abschätzungen der Jahre 1875, 1877, 1878, 1879, 1880, 1882, 1884, 1886, 1888 und 1890 folgende Hauptresultate:

Jahr.	Zahl der eingeschätzten Personen.	Einkommen in Mark (nach Abzug der Schuldzinsen.)
1875:	971886	1.017.580784
1877:	999217	948.372943
1878:	1.010959	927.472650
1879:	1.088002	959.442075
1880:	1.119546	982.451967
1882:	1.162694	1.058.778851
1884:	1.213188	1.140.977502
1886:	1.267866	1.236.610569
1888:	1.327771	1.337.624568
1890:	1.404069	1.495.910639

Wenn man die Entwicklung in dem ganzen Zeitraume von 1875 bis 1890 näher prüft und als Ausgangspunkt das Jahr 1875 annimmt, so zeigt sich in Betreff der Bevölkerung, der eingeschätzten Personen und des Gesamteinkommens (nach Abzug der Schuldzinsen) folgende Zunahme resp. Abnahme. Es betrug

	absolut	1875	1880	1890
Bevölkerung		2.760586	2.972805	3.502684
Zahl d. Eingeschätzten		971886	1.119546	1.404069
Gesamteinkommen		1.017.580784	982.451967	1.495.910639

Nimmt man den Stand des Jahres 1875 als Ausgangspunkt der Vergleichung zu 100, so ergibt sich Folgendes:

	1875	1880	1890
die Bevölkerung	100	107,7	126,9
die Zahl der Eingeschätzten	100	115,2	144,5
das Gesamteinkommen	100	96,6	147,0

Bei der Prüfung der obigen Zahlen ist mit zu berücksichtigen, daß das Einkommensteuergesetz von 1878 noch etwas weiter geht als das Gesetz von 1874, indem es auch diejenigen Personen im Alter von 16 bis 18 Jahren, welche einen die unterste Steuerklasse (über 300 bis 400 Mark) übersteigenden Erwerb haben, zur Steuer mit heranzieht, während früher die Personen unter 18 Jahren mit einem Einkommen bis zu 500 Mark steuerfrei waren. Ferner ist zu beachten, daß sowohl die Bevölkerung wie auch die Steuerkommissionen und Steuerbehörden eine viel größere Übung in der Einschätzung und Festsetzung der Höhe des Einkommens erlangt haben und die Veranlagung, der Gerechtigkeit entsprechend, namentlich bei höheren Einkommen, die früher zu niedrig eingeschätzt waren, mehr nach dem wirklichen Einkommen erfolgt ist.

Wenn auch die Aenderung des Einkommensteuergesetzes und die Art der Abschätzung nicht ohne Einfluß auf die Zahlen der sächsischen Einkommensteuerstatistik gewesen sind, so liegt der Schlüssel zum Verständniß der Zahlen doch vor-

zugsweise in der ganzen Wirthschaftsgeschichte und in den Erwerbsverhältnissen Sachsens in dem Zeitraume von 1875 bis 1890. Das Jahr 1875 bezeichnet den Höhepunkt des wirthschaftlichen Aufschwunges, der in der Zeit von 1871 bis 1875 seit dem Abschlusse des deutsch-französischen Friedens in dem ganzen Deutschen Reiche und vor Allem in dem industriellen Sachsen stattgefunden hatte. Der materielle Wohlstand der unteren ebenso wie der höheren Klassen hat wohl in keiner Epoche der deutschen Geschichte solche Fortschritte gemacht wie in der Zeit von 1871 bis 1875. Mit der Befestigung des Weltfriedens und der Neugestaltung der inneren Verfassung, und unter dem Einfluß der neu gewährten Gewerbefreiheit, Freizügigkeit, Verehelichungsfreiheit und der wieder erwachten Unternehmungslust erfolgten Neubegründungen von allerlei Fabriken und Erweiterungen schon bestehender Betriebe. Die neugewonnene Sicherheit des Verkehrs und die ins Reich einströmenden Milliarden belebten die Produktion und die Konsumtion, veranlaßten allerlei gewerbliche Verbesserungen und begünstigten den Export der neugekräftigten Großindustrie. In Folge dessen erreichten auch die Löhne der Arbeiter und Handwerksgehilfen eine früher nicht gekannte Höhe, und dementsprechend stieg in der Zeit von 1871 bis 1875 auch die Zahl der Sparkassenkonten von 507248 auf 733951, und der Werth der Sparkasseneinlagen von 131 auf 261 Millionen Mark (während in den 4 nächsten Jahren, in der Zeit von 1875 bis 1879, nur eine Steigerung von 261 auf 318 Millionen Mark stattfand). Entsprechend dem guten Verdienst stieg in der Zeit von 1871 bis 1875 der Bierverbrauch in Sachsen von 2.237891 Hektoliter auf 3.236516 Hektoliter, das ist von 88 Liter auf 117 Liter pro Kopf; der durchschnittliche jährliche Verbrauch von Rindfleisch und Schweinefleisch stieg pro Kopf der Bevölkerung von 49,4 auf 59,6 Pfd. (während in dem ganzen 15 jährigen Zeitraume von 1875 bis 1890 der Bierverbrauch sich nur von 3.236516 auf 4.381459 Hektoliter und der Fleischverbrauch von 59,6 auf 69,2 Pfd. steigerte). Der wichtigste Maßstab für das Wohlbefinden der Bevölkerung ist die Zunahme der Eheschließungen. Dieselbe hat sich von 1871 bis 1875 von 21547 auf 29086 vermehrt, während sie in dem ganzen Zeitraume von 1875 bis 1889 nur von 29086 auf 31790 und im Jahre 1890 bis auf 32436 gestiegen ist.

Auch bei der Volkszählung von 1875 ergab sich in Sachsen für die Zeit von 1871—1875 eine Vermehrung der Bevölkerung von 2.556244 auf 2.760.586, d. i. ein jährlicher Bevölkerungszuwachs von 2 Prozent und im übrigen Deutschland nur von 1 Prozent.

Es ist aus der im Vorstehenden angezogenen Statistik der Sparkassen, des Bier- und Fleischverbrauchs, der Bevölkerungsbewegung und aus anderen Symptomen deutlich nachweisbar, daß der 4jährige Zeitraum von 1871—1875 für den Volkswohlstand und namentlich für die Ersparnisse und den Verbrauch der breiten untern Schichten der Bevölkerung günstiger war, als der ganze darauf folgende 15jährige Zeitraum von 1875—1890. Aber die seit 1871 eingetretene Steigerung aller Produktions- und Lohnverhältnisse trug mit ihrer fieberhaften Anspannung des Kredits und der Ueberreibung von allerlei Gründungen zugleich den Keim der Krankheit in sich. Schon Mitte Mai 1873 machte sich die wirthschaftliche Krisis in dem sogenannten Wiener Krach bei Gelegenheit der dortigen Weltausstellung bemerkbar. In Sachsen stellte sich wie im übrigen Deutschland die Zeit des Niederganges und der Rückbildung der wirthschaftlichen Zustände zur Einschränkung im Verbrauch und zur größeren

Sparsamkeit im gewerblichen Betriebe erst mit dem Jahre 1875 ein. Von da an beginnt denn auch ein Abnehmen des Einkommens und namentlich ein Herabgehen der großen Einkommensbeträge. Der unterste Stand wurde im Jahre 1879 erreicht. Bis dahin dauerte die Einschränkung der Produktion und die Erschöpfung der Vorräthe. Nach einer 4jährigen Krisis trat wie in England, Amerika und in anderen Staaten auch in Deutschland in dem Jahrzehnt von 1880—1890 wieder ein allmählicher Aufschwung des Wirthschaftslebens ein, der seinen Ausdruck auch in dem Steigen des Einkommens findet. Erst gegen Ende des Jahres 1890 haben sich in Folge der Erschwerung des Exports der sächsischen Industrieprodukte nach verschiedenen Ländern, insbesondere nach Amerika, und in Folge der mit Arbeitslosigkeit verbundenen Theuerung der unentbehrlichsten Lebensmittel allerdings wieder Störungen und Stockungen in der Wohlstandsentwicklung bemerkbar gemacht, und das Jahr 1892, in welchem eine neue umfassende Abschätzung und Neubearbeitung der Einkommensteuerstatistik bevorsteht, wird daher vielleicht manche Ueberraschungen bieten. Einstweilen erweckt schon die Entwicklung der Einkommensverhältnisse Sachsens in dem Zeitraume von 1875—1890 ein hohes finanzielles und volkwirthschaftliches Interesse, wenn es auch eines längeren Zeitraumes von 20 bis 30 Jahren bedürfen wird, um aus den Ergebnissen der Einkommensteuerstatistik weitergehende Schlüsse zu ziehen.

Das Einkommen nach den Einkommensquellen.

Das sächsische Einkommensteuergesetz vom 2. Juli 1878 unterscheidet vier Hauptquellen des Einkommens: a) Grundbesitz, b) Renten, c) Gehalt und Löhne und d) Handel und Gewerbe und schreibt vor, daß diese Quellen auch bei der Deklaration besonders auseinander gehalten werden. Das früher vielfach unter „Handel und Gewerbe“ deklarierte Einkommen von Angestellten und Lohnarbeitern in Privatdiensten ist in Folge besonderer Anordnung des Finanzministeriums bereits seit 1877 in die Position „Gehalt und Löhne“ verwiesen. Es kommen allerdings trotzdem noch manche Unsicherheiten der Buchung zwischen den beiden letzten Einkommensquellen vor. So wird z. B. das Einkommen von selbständigen Gewerbetreibenden und Hausindustriellen, z. B. von sogenannten Handelswebern, oft ebenfalls unter „Gehalt und Löhne“ anstatt unter „Handel und Gewerbe“ gebucht. Im Allgemeinen ist jedoch durch das zweite Gesetz von 1878 vom Jahre 1879 an eine größere Gleichmäßigkeit herbeigeführt worden.

Aus der Seite 8 befindlichen Zusammenstellung und Vergleichung der Ergebnisse aus den Ortskarten für den Zeitraum von 1879—1890 ist die Vertheilung des sächsischen Volkseinkommens nach den Haupteinkommensquellen ermittelt worden.

Die Erhöhung des Gesamteinkommens in dem Zeitraume von 1879—1890 beträgt

im Steuerkreis Dresden	53 Prozent,
„ „ Leipzig	57 „
„ „ Zwickau	62 „
„ „ Bautzen	27 „

Im gesammten Königreich vertheilen sich die Gesamteinkünfte, ohne Abzug der Schuldzinsen, auf die verschiedenen Einkommensquellen nach prozentweiser Berechnung folgendermaßen. Es entfielen:

	1879.	1890.
auf Grundbesitz	20,9 Prozent,	16,3 Prozent,
„ Renten	10,7 „	11,6 „
„ Gehalt und Löhne	34,9 „	41,3 „
„ Handel und Gewerbe	33,5 „	30,8 „

Die Einkünfte aus Grundbesitz, sowie aus Handel und Gewerbe zeigen sonach eine relative Abnahme, diejenigen aus Renten und aus Gehalt und Löhnen dagegen eine Zunahme. Absolut genommen freilich haben auch die ersteren sich ver-

mehrt. So stiegen die Einkünfte aus Grundbesitz von 1879 bis 1890 um rund 44 Millionen Mark, d. i. um ca. 20,6 Prozent, die aus Handel und Gewerbe um etwa 145 Millionen Mark oder um 41,4 Prozent, dies aber gegenüber einer Zunahme des Gesamteinkommens um 54,2 Prozent. Die Einkünfte aus Gehalt und Löhnen hatten im gleichen Zeitraume um 82,7 Prozent, diejenigen aus Renten um 68,5 Prozent zugenommen. Hierbei ist allerdings noch zu beachten, daß die betrachteten Einkünfte aus den verschiedenen Einkommensquellen ohne Abzug der Schuldzinsen aufgeführt sind.

Einkommen aus:	1879.	1882.	1884.	1886.	1888.	1890.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Grundbesitz	218.238971	229.468007	233.249745	240.562726	247.451919	262.742613
Renten	111.713392	128.595414	142.467515	157.647376	167.845759	187.077313
Gehalt und Löhne	364.651115	422.403931	464.714270	520.769145	583.811732	665.072431
Handel und Gewerbe	350.379804	370.831725	395.243087	418.041743	443.775674	495.976828
Gesamteinkommen	1044.983282	1151.299077	1235.674617	1337.020990	1442.885084	1610.869185
Abziehende Schuldzinsen	85.760800	92.615657	94.759561	100.421732	105.260781	114.952377
Verbleibendes Gesamteinkommen	959.222482	1058.683420	1140.915056	1236.599258	1337.624303	1495.916808

Im Besondern zeigen die vier Steuerkreise Sachsens, die mit den Kreishauptmannschaften zusammenfallen, in dem betrachteten Zeitraume nachstehende Entwicklung:

Einkommen aus:	1879.	1882.	1884.	1886.	1888.	1890.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Steuerkreis Dresden hatte nach der Zählung von 1890: 950530 Einwohner.						
Grundbesitz	65.577335	68.619712	70.496329	72.885627	74.952261	80.475512
Renten	47.978443	53.008816	56.979746	63.891633	68.299744	76.391422
Gehalt und Löhne	115.896395	129.629993	143.563193	160.018815	180.468901	207.405031
Handel und Gewerbe	96.060998	102.210412	104.218978	112.019313	117.433401	132.915280
Summe	325.513171	353.468933	375.258246	408.815388	441.154307	497.187295
Steuerkreis Leipzig hatte nach der Zählung von 1890: 871132 Einwohner.						
Grundbesitz	66.796857	71.919532	72.702901	74.654181	76.915560	82.260298
Renten	31.235328	36.077731	42.473735	46.712941	49.733012	55.052638
Gehalt und Löhne	98.107147	116.558317	121.765589	141.640058	160.324068	182.200888
Handel und Gewerbe	103.250734	108.540514	121.330551	125.029092	132.527808	149.607508
Summe	299.390066	333.096094	358.272776	388.036272	419.500448	469.121332
Steuerkreis Zwickau hatte nach der Zählung von 1890: 1.310283 Einwohner.						
Grundbesitz	60.651228	62.266914	63.390785	66.210094	69.030047	72.982139
Renten	23.134260	28.729570	31.619317	34.765293	37.629926	41.792408
Gehalt und Löhne	116.410780	137.706309	159.838856	178.202331	199.158063	225.198069
Handel und Gewerbe	118.311796	127.708732	136.361911	145.815786	158.218473	175.936114
Summe	318.508064	356.411525	391.210869	424.993504	464.036509	515.908730
Steuerkreis Bautzen hatte nach der Zählung von 1890: 370739 Einwohner.						
Grundbesitz	25.213551	26.661849	26.659730	26.812824	26.554051	27.024664
Renten	9.365361	10.779297	11.394717	12.277509	12.183077	13.840845
Gehalt und Löhne	34.236793	38.509312	39.546632	40.907941	43.860700	50.268393
Handel und Gewerbe	32.756276	32.372067	33.331647	35.177552	35.595992	37.517926
Summe	101.571981	108.322525	110.932726	115.175826	118.193820	128.651828

Die Vertheilung des Einkommens auf Stadt und Land.

Der große Unterschied des durchschnittlichen Einkommens in den Städten im Vergleich mit dem platten Lande und das Ueberwiegen der hohen Einkommensbeträge in den großen Städten ist von jeher als ein wichtiges Ergebnis der sächsischen

Einkommensteuerstatistik hervorgetreten. Obwohl man das dicht bevölkerte industrielle Sachsen zuweilen als „eine weitläufig gebaute Industriestadt“ bezeichnet, findet man doch höchst bedeutende Differenzen in den Einkommensziffern der Städte mit ihrer unmittelbaren industriellen Umgebung. Sie waren bisher am bedeutendsten in Leipzig, wo bei der Einschätzung des Jahres 1888 auf die eingeschätzte Person in der

Stadt Leipzig ein Durchschnittseinkommen von 1921 Mark kam und auf dem Lande nur 1079 Mark, während Dresden-Stadt 1576 Mark und Dresden-Land 933 Mark durchschnittlich zeigte. Dies Verhältniß hat sich in der Stadt Leipzig mit der Einverleibung eines Theils der Vororte sehr wesentlich verändert. Leipzig hatte nach der Volkszählung von 1885 nur 170340, dagegen 1890: 295025 Einwohner mit den inzwischen einverleibten Vororten. In Folge dessen hatte im Jahre 1890 die eingeschätzte Person in Leipzig-Stadt nur noch ein Durchschnittseinkommen von 1737 Mark und Leipzig-Land 1104 Mark, dagegen Dresden-Stadt 1675 und Dresden-Land 1022. Die Differenz ist mithin bei Leipzig geringer geworden, und Leipzig ist bezüglich der Höhe der Differenz zwischen Stadt und Land und, wie aus Nachfolgendem ersichtlich, auch bezüglich des Durchschnittseinkommens pro Kopf der Bevölkerung, in die zweite Stelle und Dresden in die erste Stelle gerückt. Das Durchschnittseinkommen pro Kopf der Bevölkerung ist von 1888—1890 in Dresden gestiegen von 735,40 M. auf 791,33 M. „ „ „ „ Leipzig gefallen „ 854,96 „ „ 788,52 „

Es betrug im Jahre 1890 in Sachsen:

	in den Städten	in Proz. auf dem Lande	in Proz.
Bevölkerung	1.596813	45,59	1.905871
Eingeschätzte Personen	654675	46,63	749394
Gesamteinkommen	882.941.773,00 M.	59,02	612.968.866,00 M.
Normalsteuersoll	14.413.420,00 „	69,64	6.283.253,75 „

Der Wohlstand der Städte gegenüber den Dörfern tritt durch vorstehende Zahlen in überraschender Weise ans Licht. Während die Städte nur 45,59 Prozent der ganzen Bevölkerung haben, tragen sie zu der Einkommensteuerlast 69,64 Prozent bei.

Es ist weiter von Interesse zu untersuchen, in wie weit die Stadtgemeinden auf der einen Seite und die Landgemeinden auf der andern Seite an der Erhöhung des Durchschnittseinkommens in der Zeit von 1879—1890 nach den Einkommensquellen Theil genommen haben. Die nachstehende Vergleichung zeigt, daß das Einkommen aus Grundbesitz in den Dörfern allerdings sehr wenig, in den Städten aber weit mehr

gewachsen ist. Dasselbe ist der Fall bei Handel und Gewerbe, während Gehalt und Löhne auf den Dörfern ziemlich in demselben Verhältniß wie in den Städten gestiegen sind. Es betrug nach den Ortskarten das gesammte Einkommen:

in den Städten		1879.	1890.
aus Grundbesitz	72.098415 Mark,	106.389963 Mark,	
„ Renten . . .	73.174323 „	128.956900 „	
„ Gehalt und Löhnen .	193.785311 „	372.369670 „	
„ Handel und Gewerbe .	206.907110 „	334.745495 „	
überhaupt	545.965159 Mark,	942.462028 Mark,	
in den Dörfern		1879.	1890.
aus Grundbesitz	146.140556 Mark,	156.352650 Mark,	
„ Renten . . .	38.539069 „	58.120413 „	
„ Gehalt und Löhnen .	170.865804 „	292.702761 „	
„ Handel und Gewerbe .	143.472694 „	161.231333 „	
überhaupt	499.018123 Mark,	668.407157 Mark.	

Das Einkommen vermehrte sich danach im betrachteten Zeitraume in den Städten um 396.496869 M., d. i. um 72,6 Prozent, in den Dörfern um 169.389034 M. oder um 33,9 Prozent. Bringt man aber die Schuldzinsen in Abzug, so betrug die Zunahme des Gesamteinkommens in den Städten 74,7 Prozent, in den Dörfern 35,7 Prozent. Dem gegenüber steht in den Städten eine Zunahme der Zahl der eingeschätzten Personen von 47,6 Prozent, in den Dörfern eine solche von 16,2 Prozent.

Wie sich im Besondern die Höhe der Einkommensbeträge zur Zahl der ortsanwesenden Bevölkerung verhält, darüber geben nachfolgende, auf Grund der Individualkarten gewonnene Ergebnisse Aufschluß.

Es betrug das Einkommen in den Städten bez. auf dem platten Lande nach den Individualkarten:

Ortskategorien.	Durchschnittliches Einkommen pro Kopf der Bevölkerung:*						Prozentale Zunahme von 1879—1890.
	1879.	1882.	1884.	1886.	1888.	1890.	
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	
1. In den Städten über 25000 Einwohner . .	575,24	599,05	629,91	677,39	699,87	712,55	23,87
„ „ „ „ 10—25000 „ . .	354,69	361,50	374,75	406,87	433,43	452,35	27,53
„ „ „ „ 5—10000 „ . .	288,72	306,87	330,82	345,48	368,15	379,03	31,28
„ „ „ „ bis zu 5000 „ . .	254,16	265,24	279,35	294,62	309,06	301,02	18,44
In den Städten überhaupt	423,24	445,07	470,43	505,84	529,98	560,43	32,41
Auf dem platten Lande .	260,87	274,79	288,53	297,86	315,39	322,53	23,64
Im Königreich	327,41	345,53	361,57	385,67	406,56	430,35	31,44

* Den Berechnungen ist die mittlere Bevölkerungsziffer des betreffenden Jahres zu Grunde gelegt worden.

Der auf den Kopf der Bevölkerung entfallende Antheil vom Gesamteinkommen ist danach sowohl in den Stadtgemeinden, als auch in den Landgemeinden ganz erheblich gestiegen, ungeachtet der stattgehabten Depression der Industrie sowohl, als auch der Landwirthschaft.

Bezüglich des Unterschiedes der Einkommensverhältnisse in den Stadt- und Landgemeinden sei erwähnt, daß im Allgemeinen das auf den Kopf der Bevölkerung entfallende Durchschnittseinkommen nur in den Städten unter

5000 Einwohner geringer ist, als das auf dem platten Lande; in allen anderen Städten übersteigt es dasselbe, und zwar wächst und fällt das Durchschnittseinkommen in den Städten proportional der Einwohnerzahl derselben. Im Einzelnen freilich dürften sich nicht unwesentliche Modifikationen dieser Regel einstellen, wie z. B. schon nachfolgende Tabelle, in welcher die Einkommensverhältnisse der größten Städte Sachsens zur Veranschaulichung gelangen, zeigt.

Städte.	Einkommen pro Kopf der Bevölkerung:*					
	1879.	1882.	1884.	1886.	1888.	1890.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Dresden . . .	605,21	633,52	653,33	707,57	735,40	791,85
Leipzig . . .	726,40	752,11	804,55	848,12	854,96	788,52
Chemnitz . . .	433,32	493,63	533,53	553,37	587,43	595,98
Plauen . . .	361,13	363,80	416,24	464,29	468,23	509,85
Zwickau . . .	489,90	492,23	514,62	531,44	561,06	585,10
Freiberg . . .	332,35	336,87	348,94	404,42	436,17	445,49

* Den Berechnungen ist die mittlere Bevölkerungsziffer des betreffenden Jahres zu Grunde gelegt worden.

Hiernach stand Leipzig, als es der Bevölkerungszahl nach die zweitgrößte Stadt des Landes war, bis zum Jahre 1888 hinsichtlich des Einkommens an erster Stelle. Mit dem Jahre 1890 ist Dresden an die erste Stelle gerückt. Weiter übertrifft Zwickau bezüglich des Durchschnittseinkommens die Stadt Plauen, während es doch derselben, was die Bevölkerungszahl angeht, nachsteht.

Um auch ein Bild von der Vertheilung des Einkommens über das ganze Königreich zu erhalten, mögen hier noch die auf die eingeschätzte Person entfallenden Durchschnittseinkommen in den einzelnen Steuerbezirken folgen. Ordnet man die Bezirke nach der Höhe dieses Einkommens, so erhält man unter Trennung von Stadt und Land nachstehende Reihen. Es betrug das Durchschnittseinkommen einer eingeschätzten Person im Jahre 1890:

in den Städten		in den Dörfern	
Steuerbezirk.	Mark.	Steuerbezirk.	Mark.
1. Leipzig . . .	1737	1. Leipzig . . .	1104
2. Dresden . . .	1675	2. Dresden . . .	1022
3. Chemnitz . . .	1375	3. Zwickau . . .	938
4. Zwickau . . .	1338	4. Meißen . . .	886
5. Großenhain . . .	1217	5. Borna . . .	877
6. Löbau . . .	1149	6. Grimma . . .	866
7. Plauen . . .	1144	7. Oschatz . . .	863
8. Bautzen . . .	1137	8. Flöha . . .	839
9. Oschatz . . .	1081	9. Chemnitz . . .	823
10. Oelsnitz . . .	1060	10. Glauchau . . .	817
11. Zittau . . .	1053	11. Döbeln . . .	810
12. Meißen . . .	1046	12. Rochlitz . . .	790
13. Freiberg . . .	1046	13. Pirna . . .	787
14. Grimma . . .	1035	14. Großenhain . . .	766
15. Pirna . . .	1022	15. Schwarzenberg . . .	762
16. Glauchau . . .	1019	16. Plauen . . .	751
17. Auerbach . . .	986	17. Freiberg . . .	712
18. Döbeln . . .	964	18. Marienberg . . .	709
19. Borna . . .	963	19. Dippoldiswalde . . .	702
20. Kamenz . . .	947	20. Oelsnitz . . .	690
21. Rochlitz . . .	932	21. Auerbach . . .	689
22. Annaberg . . .	911	22. Löbau . . .	684
23. Flöha . . .	910	23. Kamenz . . .	666
24. Schwarzenberg . . .	872	24. Bautzen . . .	641
25. Marienberg . . .	818	25. Annaberg . . .	630
26. Dippoldiswalde . . .	809	26. Zittau . . .	618

Die beiden hier aufgestellten Reihen zeigen absolut nichts Gemeinsames; offenbar sind die Faktoren, welche die Reihenfolge der Städte bestimmen, von den für die Reihenfolge der Landgemeinden maßgebenden Faktoren von Grund aus verschieden. Bestimmend für die Höhe des städtischen Gesamteinkommens der Steuerbezirke ist besonders die Bevölkerungsziffer der zu diesen Bezirken gehörigen Städte, sowie die industrielle und kommerzielle Bedeutung derselben, während für das ländliche Einkommen neben der Bevölkerungsziffer besonders die Beschaffenheit des Bodens und des Klimas, sowie die Lage den Ausschlag giebt. So stehen z. B. die in der Nähe der beiden größten Städte liegenden Landgemeinden obenan, und weiter befinden sich die Landgemeinden mit an der Spitze, welche in der landwirthschaftlich günstigeren Pflege liegen, namentlich die nördlich und nordwestlich gelegenen Distrikte. Trotz des industriellen Gesamtcharakters des Landes wirken also für die Landgemeinden doch noch mit nur wenigen Ausnahmen die landwirthschaftlichen Betriebsbedingungen bestimmend auf deren Einkommensverhältnisse. — Durch industrielle Verhältnisse scheinen dieselben besonders beeinflußt worden zu sein in den Dörfern der Bezirke Zwickau, Flöha, Chemnitz und Glauchau einestheils, in den Oberlausitzer Bezirken andertheils, und zwar bei den ersten im günstigen, bei den letzteren im ungünstigen Sinne. Interessant ist auch die aus obigen Zahlenreihen hervorgehende Thatsache, daß die Einkommensziffern der Städte mit denen der in ihrer näheren Umgebung liegenden Dörfer ganz bedeutende Differenzen aufweisen, daß also die Einwirkung der Städte auf die Erwerbsverhältnisse ihrer ländlichen Umgebung nicht so stark ist, als man gewöhnlich annimmt. Die Dörfer der Steuerbezirke Oelsnitz, Auerbach, Löbau, Kamenz, Bautzen, Annaberg und Zittau haben das niedrigste Einkommen aufzuweisen, und doch gehören die Hauptindustriestädte dieser Bezirke zu meist mit zu denen mit hohen Einkommen.

Die Vertheilung der Einkommensteuerbeträge auf die Einkommensklassen.

Untersucht man etwas näher das Verhältniß, in welchem die verschiedenen Einkommensklassen zur Steuer beitragen, und vergleicht man die Prozentanteile, welche sie an der Zahl der Eingeschätzten und an dem Steuersoll nehmen, so zeigt sich deutlich, daß die unteren Einkommensklassen in geringerem, die reicheren Klassen in höherem Maße zur Steuerpflicht herangezogen werden. Die Einkommensteuer entspricht mithin mehr als jede andere direkte Steuer den Erfordernissen der Gerechtigkeit, indem sie die Beiträge der Steuerpflichtigen zu den Staatseinnahmen vorzugsweise nach der Leistungsfähigkeit abstuft. Sie übt daher bis zu einem gewissen Grade eine ausgleichende Wirkung auf die Vermögensvertheilung aus.

Wenn wir die in früheren Jahren angenommene Klasseneintheilung festhalten, so gestaltet sich die Vertheilung der Anzahl der eingeschätzten Personen und des von ihnen zu leistenden Normalsteuersolls auf die vier Klassen für das Jahr 1890 folgendermaßen:

	Personen.	Steuerbetrag
		Mark.
1. Unbemittelte Klasse mit Einkommen bis zu 800 Mark	947577* = 67,49 Prozent	1.530870,75 = 7,40 Prozent.
2. Mittlere Klasse mit Einkommen von über 800 bis 3300 Mark	409249 = 29,15 „	6.157632,00 = 29,75 „
3. Wohlhabende Klasse mit Einkommen von über 3300 bis 9600 Mark	36841 = 2,62 „	4.859859,00 = 23,48 „
4. Reiche Klasse mit Einkommen von über 9600 Mark	10402 = 0,74 „	8.148312,00 = 39,37 „

* einschließlich 76925 oder 5,8 Prozent Steuerfreie.

Es zahlen demnach

- die Personen der unbemittelten Klasse (ca. $\frac{2}{3}$ aller Eingeschätzten) etwa $\frac{2}{25}$,
- die Personen der mittleren Klasse (ca. $\frac{3}{10}$ aller Eingeschätzten) etwa $\frac{7}{25}$,
- die Personen der wohlhabenden Klasse (ca. $\frac{1}{40}$ aller Eingeschätzten) ziemlich $\frac{6}{25}$,
- die Personen der reichen Klasse (ca. $\frac{1}{140}$ aller Eingeschätzten) ziemlich $\frac{10}{25}$

der gesammten Einkommensteuer.

Die erste und zweite Klasse mit 1.356826 Personen oder 96,64 Prozent der Eingeschätzten hatten zusammen 7.688502,75 Mark = 37,15 Prozent der Gesamtsteuer zu zahlen, während die wohlhabenden und reichen Klassen, wozu 47243 Personen oder 3,36 Prozent gehören, mit 13.008171,00 Mark oder 62,85 Prozent belastet waren. In den ersten beiden Klassen zahlte die Person durchschnittlich 5,67 Mark, in den letzten beiden dagegen 275,35 Mark oder 50 mal mehr.

Bei einem Vergleiche der Vertheilung der Einkommensteuerlast auf die vier Steuerkreise in den Jahren 1879 und 1890 ergibt sich Folgendes:

Steuerkreis	1879.		1890.	
	Steuerbetrag		Steuerbetrag	
	absolut Mark.	in Promille des nach Abzug der Schulzinsen verbleibenden Ge- samteinkommens.	absolut Mark	in Promille des nach Abzug der Schulzinsen verbleibenden Ge- samteinkommens.
Dresden . . .	3.908547,00	13,24	6.706357,50	14,38
Leipzig . . .	3.776065,50	13,83	6.587555,25	15,23
Zwickau . . .	3.307526,75	11,11	6.166814,25	12,71
Bautzen . . .	899113,75	9,62	1.235946,75	10,39
Königreich	11.891253,00	12,39	20.696673,75	13,84

Die Vertheilung des Einkommens nach Einkommensklassen.

Die untere Steuergrenze ist in dem neuern sächsischen Einkommensteuergesetze vom 2. Juli 1878 auf 300 Mark festgesetzt, während das ältere Gesetz vom 22. Dezember 1874 eine untere Grenze überhaupt nicht kannte und alles Einkommen bis zu 500 Mark in die erste Klasse rechnete. Das neue Gesetz ermöglicht gerade in den unteren Stufen die wichtige, genaue Erkenntniß der kleinen Einkommen von 300 bis 400 Mark und 400 bis 500 Mark. Es ist dies nicht nur für die statistische Ermittlung der Einkommens-

beträge vortheilhaft, sondern auch von moralischem und politischem Werth. Auch der Aermste lernt sich in Folge seiner Heranziehung zu einer mäßigen direkten Steuer als Glied eines Staates kennen, welches nicht nur Rechte ausüben darf, sondern auch Pflichten nach dem Maße seiner Leistungsfähigkeit übernehmen muß. Diese Pflichten kommen dem Einzelnen bei jeder Zahlung der Einkommensteuer zum Bewußtsein, während ihm zugleich die Gerechtigkeit der Veranlagung durch die viel höheren Steuerbeträge der reicheren Mitbürger deutlich erkennbar wird.

Es ist bisher fast in allen steuerstatistischen Arbeiten des Sächsischen Statistischen Bureaus versucht worden, das Gesamteinkommen der sächsischen Bevölkerung in vier Hauptklassen zu sondern:

- I. Klasse bis zu 800 Mark,
- II. „ von über 800 bis 3300 Mark,
- III. „ „ „ 3300 „ 9600 „
- IV. „ „ „ 9600 Mark.

Zum Verständniß dieser Eintheilung ist zu bemerken, daß man die unterste Klasse, welche nur Einkommen bis zu 800 Mark enthält, nicht etwa ohne Weiteres als die „unbemittelte“ Klasse oder „handarbeitende“ Klasse bezeichnen darf. Es befinden sich in dieser Klasse auch viele kleine Renteninhaber, Pensionäre, Invaliden, Minderjährige, Schreiber, Angestellte in Privatdiensten, vor Allem aber die zahlreichen Hausdienstboten und Näherinnen, Schneiderinnen, Stickerinnen, Weberinnen, Wäscherinnen, welche ledig oder auch verheirathet sind und oft ganz günstig gestellten Haushaltungen angehören, denen sie ihr Einkommen als Nebenverdienst oder als ihnen allein zukommendes Taschengeld zuführen. Ferner ist zu berücksichtigen, daß in der untersten Klasse auch viele juristische Personen, kleine Stiftungen etc. sich befinden.

Eine Prüfung der seit 1875 gewonnenen Ergebnisse der sächsischen Einkommensteuer zeigt immer wieder von Neuem, daß der Schwerpunkt des Volkseinkommens in den unbemittelten und mittleren Klassen mit einem Einkommen bis zu 3300 Mark liegt. Diese beiden Hauptklassen machen nicht nur die Hauptmasse der Eingeschätzten aus, sondern umfassen auch mehr als zwei Drittel des Gesamteinkommens der Bevölkerung.

Die vier Hauptklassen zeigen von 1879 bis 1890 folgende Entwicklung (wobei unter den Eingeschätzten sowohl physische wie juristische Personen inbegriffen sind).

Klassen.	1879.				1890.			
	Eingeschätzte Personen		Eingeschätztes Einkommen		Eingeschätzte Personen		Eingeschätztes Einkommen	
	absolut.	prozentl.	absolut.	prozentl.	absolut.	prozentl.	absolut.	prozentl.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
I. Klasse bis zu 800 Mark . . .	830456	76,33	381.336526	39,74	947577	67,49	475.288281	31,77
II. „ von über 800 bis 3300 Mark	227839	20,94	321.245043	33,48	409249	29,15	548.517434	36,67
III. „ „ „ 3300 „ 9600 „	24414	2,24	124.616279	12,99	36841	2,62	189.311995	12,66
IV. „ „ „ 9600 Mark . . .	5293	0,49	132.244227	13,79	10402	0,74	282.792929	18,90

Die vorstehende Tabelle zeigt, daß die beiden unteren Klassen von 300 bis 3300 Mark Einkommen in beiden Jahren 1879 und 1890 mehr als zwei Drittel des Gesamteinkommens bezogen, nämlich 73,22 Prozent im Jahre 1879 und 68,44 im Jahr 1890, während die Einkommen über 3300 Mark im Jahre 1879 nur 26,78 Prozent, dagegen 1890 31,56 Prozent des Gesamteinkommens ausmachten. Die reiche Klasse, welche über 9600

Mark einnimmt, zeigt in der Zeit von 1879 bis 1890 allerdings verhältnißmäßig die höchste Steigerung, während die dritte Hauptklasse von 3300 bis 9600 Mark zwar absolut gestiegen, relativ jedoch im Verhältniß zu der 2. und 4. Klasse zurückgegangen ist. Bei Vergleichung aller Abschätzungsjahre bis zum Jahre 1875 zurück vertheilt sich das Gesamteinkommen der sächsischen Bevölkerung folgendermaßen auf die vier Hauptklassen.

Das Gesamteinkommen betrug in Prozenten	1875.	1877.	1878.	1879.	1880.	1882.	1884.	1886.	1888.	1890.
für die I. und II. Klasse zusammen	67,16	71,29	72,71	73,22	73,36	71,91	70,83	69,95	69,77	68,44
" " III. " IV. " "	32,84	28,71	27,29	26,78	26,64	28,09	29,17	30,05	30,23	31,56

Alle Einkommen über 3300 Mark betragen selbst in dem für die Reichen günstigsten Jahre 1875 nur 32,84 Prozent, und im ungünstigsten Jahre, 1880, nur 26,64 Prozent des gesammten Einkommens. Von 1882 ab heben sich wieder die Einkommen über 3300 Mark stetig, haben aber 1890 im Vergleich mit den zwei untersten Hauptklassen das Prozentverhältniß des Jahres 1875 noch nicht wieder erreicht, denn während das Einkommen über 3300 Mark 1875 32,84 Prozent des Gesamteinkommens betrug, wurden 1890 erst 31,56 Prozent erzielt.

Betrachtet man die vierte Hauptklasse, welche ein Einkommen über 9600 Mark bezieht, besonders, so zeigt dieselbe folgende Zahl von Eingeschätzten, unter denen sich allerdings physische und juristische Personen zusammen befinden:

1875:	6798	Eingeschätzte mit	195.861329	Mark	Einkommen.
1877:	5725	"	144.927088	"	"
1878:	5191	"	129.330362	"	"
1879:	5293	"	132.244227	"	"
1880:	5503	"	135.219118	"	"
1882:	6378	"	161.305100	"	"
1884:	7274	"	187.632848	"	"
1886:	8111	"	212.483951	"	"
1888:	8853	"	233.271191	"	"
1890:	10402	"	282.792929	"	"

Es ist dabei ganz besonders mit zu beachten, daß sich gerade in der vierten Klasse auch die höchst besteuerten juristischen Personen mit befinden, auf welche im Jahre 1890

nahezu 46 Millionen Mark des Gesamteinkommens von 282 Millionen zu rechnen sind.

Das Einkommen der physischen und juristischen Personen.

Um zum vollen Verständniß der Ergebnisse der sächsischen Einkommensteuerstatistik zu gelangen, muß man berücksichtigen, daß sich die Einkommensbesteuerung in Sachsen nicht bloß auf die physischen, sondern auch auf die juristischen Personen erstreckt, und zwar werden zu den letzteren gerechnet: a) Gemeinden und die übrigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts etc, b) Aktiengesellschaften etc. und c) liegende Erbschaften etc. Es werden namentlich Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Bergwerksgesellschaften, sowie Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften eingeschätzt hinsichtlich der Ueberschüsse, welche als Aktienzinsen oder Dividenden vertheilt oder zur Bildung von Reservefonds und zur Schuldentilgung verwendet werden. Das Einkommen der juristischen Personen erreicht jedoch im Verhältniß zum Gesamteinkommen nur eine mäßige Höhe. Von den 1496 Millionen Mark Gesamteinkommen im Jahre 1890 kamen ca. 1445 Millionen Mark auf die physischen und nur ca. 51 Millionen Mark auf die juristischen Personen; auf erstere also 96,59 Prozent, auf letztere dagegen 3,41 Prozent. Wie sich im Spezielleren das Einkommen der juristischen Personen auf die drei Gruppen vertheilt, ist aus nachstehender Uebersicht zu ersehen.

Das Verhältniß der juristischen zu den physischen Personen.

Eingeschätzte physische und juristische Personen.	1879.		1890.	
	Zahl.	Einkommen. Mark.	Zahl.	Einkommen. Mark.
1. Eingeschätzte Personen überhaupt	2. 1.088002	3. 959.442075	4. 1.404069	5. 1495.910639
Darunter:				
1. physische Personen	1.084751	928.492513	1.398686	1444.962117
2. juristische Personen	3251	30.949562	5383	50.948522
und zwar:				
a) Gemeinden und andere öffentlich rechtliche juristische Personen	2594	8.502082	4382	14.783969
b) Aktiengesellschaften	604	22.268960	725	35.322782
c) Liegende Erbschaften	53	178520	276	841771

Unter den für das Jahr 1890 eingeschätzten 5383 juristischen Personen mit einem Einkommen von 50.948522 Mark waren 2007, das sind 37,28 Prozent, steuerfrei und nur 3376 oder 62,72 Prozent waren steuerpflichtig. In den unteren und mittleren Klassen ist der Einfluß nicht bedeutend, den die juristischen Personen auf die Gestaltung der Einkommensverhältnisse ausüben; er steigt in den höheren Einkommensstufen und wird dominirend in den höchsten Klassen von 300000 Mark und darüber. In diesen höchstbesteuerten Klassen gab es im Jahre 1890 nur 17 physische und 28 juristische Personen. Es sind fast ausschließlich Aktiengesellschaften, welche die höchsten Einkommensbeträge erreichen.

Erwähnung verdient, daß im Jahre 1879: 604 Aktiengesellschaften mit einem eingeschätzten Einkommen von

22.268960 Mark vorhanden waren, dagegen im Jahre 1890: 725 Aktiengesellschaften etc. mit 35.322782 Mark Einkommen. Es beziehen demnach die Aktiengesellschaften etc. etwa zwei Drittel des von den juristischen Personen zu versteuernden Einkommens.

Mit Bezug auf das aus Aktienunternehmungen fließende Einkommen ist noch daran zu erinnern, daß hier zum Theil eine Doppelbesteuerung stattfindet. Einmal wird der Reinertrag der Aktiengesellschaften der Besteuerung unterworfen, und überdies hat jeder sächsische Steuerpflichtige das Einkommen, das ihm aus den Dividenden der Aktiengesellschaften zufließt, zu versteuern. Man erreicht dadurch, daß auch Ausländer, die im Besitze von Aktien und mithin am sächsischen Erwerbleben betheilig sind, zur Einkommensteuer mit herangezogen werden.

Die Entwicklung des Mittelstandes in Sachsen von 1879—1890.

Ueber die Entwicklung des Mittelstandes überhaupt und speziell in Sachsen sind unter Bezug auf die Einkommensteuerstatistik viele Meinungsverschiedenheiten aufgetaucht. Eine genaue Untersuchung der Einkommensverhältnisse der sächsischen Bevölkerung zeigt, mit besonderer Rücksicht auf das Jahr 1890, daß speziell in dem Zeitraum pro 1879—1890 die Zunahme der reichsten Klassen, die über 9600 Mark einnehmen, verhältnißmäßig allerdings am größten war, daß jedoch absolut auch die mittleren Klassen erheblich zugenommen haben.

Nach Ausscheidung der sog. juristischen Personen ergibt sich zunächst einmal für den Zeitraum von 1879 bis 1890 eine Abnahme der Steuerfreien von 7,11 auf 5,36 Prozent; ja nicht nur prozental, sondern auch absolut hat sich, trotz einer hohen Bevölkerungszunahme die Zahl der dieser Klasse angehörigen Personen vermindert; es fiel dieselbe von 77060 auf 74918. Eine weitere Abnahme zeigen ferner die Einkommensklassen von 300—400 Mark, sowie von 400 bis 500 Mark. Die Zahl der zur ersteren Klasse gehörigen Steuerzahler sank von 22,61 Prozent auf 13,32 Prozent, die der andern Klasse zugehörigen von 21,79 Prozent auf 20,18 Prozent. Am besten dürften aber die Prozentzahlen der Hauptklassen zeigen, daß die untersten Klassen abnehmen und die höheren Einkommensklassen zunehmen. Die Hauptklasse 1a (0—500 Mark) ist von 51,51 auf 38,86 zurückgegangen, während die Hauptklasse 1b (über 500—800 Mark) von 24,88 auf 28,66 gestiegen ist.

Die weiteren Hauptklassen zeigen ebenfalls eine günstige Steigerung, nämlich

Klasse 2a (über 800—1600 Mark)	von 15,24 auf 22,71
„ 2b („ 1600—3300 „)	„ 5,70 „ 6,47
„ 3a („ 3300—4800 „)	„ 1,22 „ 1,41
„ 3b („ 4800—9600 „)	„ 1,00 „ 1,19
„ 4 („ 9600 Mark)	„ 0,45 „ 0,70

Auch die Gesamtklasse 1a und 1b zeigt ein günstiges Fortschreiten, denn die niedrigen Einkommen bis zu 800 Mark sind von 76,39 auf 67,52 zurückgegangen; dagegen sind die eingeschätzten Personen mit einem besseren Einkommen

von über 800—3300 Mark	gestiegen von 20,94 auf 29,18
„ „ 3300—9600 „	„ 2,22 „ 2,60
„ „ 9600 Mark	„ 0,45 „ 0,70

Die Gesamtzahl der eingeschätzten physischen Personen betrug 1879: 1.084.751, dagegen 1890: 1.398.686, und das Durchschnittseinkommen einer eingeschätzten physischen Person war 1879: 855,95 Mark, 1890 aber 1033,09 Mark.

Berechnet man die Zunahme der Zahl der auf die einzelnen 4 Klassen entfallenden Personen, so zeigt das Jahr 1890 gegen 1879

- für die Klasse 1a u. 1b (0—800 Mark) eine Zunahme von 13,96 Prozent,
- für die Klasse 2a u. 2b (über 800—3300 Mark) eine Zunahme von 79,72 Prozent,
- für die Klasse 3a u. 3b (über 3300—9600 Mark) eine Zunahme von 51,22 Prozent,
- für die Klasse 4 (über 9600 Mark) eine Zunahme von 100,12 Prozent.

Die Zunahme der eingeschätzten Personen überhaupt von 1879—1890 beträgt 29,05 Prozent.

Die unbemittelte Klasse (0—800 Mark) hat auch hier nach am wenigsten zugenommen. Von 1879 zu 1880 vermehrte sich diese Klasse um 27908, von 1880 zu 1882 um 25160, von 1882 zu 1884 um 24493, von 1884 zu 1886 um 22252 Personen, von 1886 zu 1888 um 12366 Personen, von 1888 zu 1890 um nur 3479 Personen. Das bedeutet eine Zunahme von 1879 zu 1880 um 3,37, von 1880 zu 1882 um 2,94, von 1882 zu 1884 um 2,78, von 1884 zu 1886 um 2,46 Prozent, von 1886 zu 1888 um 1,33 Prozent, von 1888 zu 1890 um 0,37 Prozent. Hieraus geht hervor, daß die — an und für sich geringste — Zunahme der ärmsten Klasse noch überdies eine stetig fallende Tendenz zeigt. Die Zunahme der zur mittleren und der zur wohlhabenden Klasse gehörigen Personen steht über der Zunahme der eingeschätzten Personen überhaupt. Die reiche Klasse hat am meisten, um 100 Prozent, zugenommen. Ihr gehören aber auch nur die wenigsten Leute an; nur 7 Promille der Eingeschätzten fällt auf sie. Bei einer Gruppe von einigen tausend Steuerpflichtigen kann das Prozentverhältniß im Laufe mehrerer Jahre weit leichter steigen oder fallen, als bei einer Gruppe von einigen hunderttausend Steuerpflichtigen. Die erwähnten 100 Prozent dürften sich zum großen Theile aus solchen Personen rekrutieren, welche früher der wohlhabenden Klasse angehört haben. Im Hinblick hierauf erscheint die trotzdem so große Zunahme der mittleren und wohlhabenden Klasse in noch günstigerem Lichte.

Die Antheile der einzelnen Klassen am Gesamteinkommen stellen sich für die physischen Personen wie folgt:

In der Einkommensklasse von	Im Jahre				
	1882	1884	1886	1888	1890
1.	2.	3.	4.	5.	6.
0—800 Mark	40,36	39,20	37,82	36,07	32,83
800—3300 „	33,72	33,94	34,41	35,87	37,83
3300—9600 „	13,14	12,96	13,14	13,03	12,93
über 9600 „	12,78	13,90	14,63	15,03	16,41
Zusammen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Der prozentale Antheil des Klasseneinkommens der untersten Klasse am Gesamteinkommen ist sonach seit 1882 stetig gefallen, und da dies zusammenfällt mit dem Rückgange des prozentalen Antheils der Klassenangehörigen, so muß offenbar wirklich die Zahl der Personen, welche dieser Klasse angehören, in Folge Aufrückens in eine höhere Einkommensklasse geringer geworden sein. Dies wird auch dadurch bestätigt, daß die nächste, also die mittlere Klasse bei stetiger Zunahme des prozentalen Antheils der Klassenangehörigen auch eine solche des Klasseneinkommens aufzuweisen hat. Der Antheil des Einkommens der wohlhabenden Klasse blieb nahezu derselbe, während der der reichen Klasse bedeutend stieg.

Der Stand der reichen Klassen (über 9600 Mark) im Jahre 1890.

Bei Untersuchung der Frage, in welchem Verhältniß die reichen Klassen, welche mehr als 9600 Mark jährlich einnehmen, zu den übrigen Klassen der sächsischen Bevölkerung stehen, muß man vor Allem wiederum die physischen von den juristischen Personen trennen, weil sich gerade in den höchsten Steuerklassen, über 9600 Mark, viele juristische Personen, insbesondere Aktiengesellschaften befinden. Das

Abschätzungsergebniß des Jahres 1890 zeigt, daß sich im Jahre 1890 unter den 10402 hochbesteuerten Personen mit einem Einkommen von 282.792929 Mark befanden:

9848 physische Personen mit 237.066081 Mark Einkommen
554 juristische „ „ 45.726848 „ „

Unter den Hochbesteuerten befanden sich 677 Personen mit einem Einkommen über 48000 Mark bis 100000 Mark und zwar

581 physische Personen mit 38.022370 Mark

96 juristische „ „ 6.508649 „

und 328 Personen mit einem Einkommen von 100000 Mark und darüber, nämlich:

223 physische Personen mit 39.746411 Mark

105 juristische „ „ 31.696610 „

Ein Einkommen über 500000 bis 1.000000 Mark hatten im ganzen Königreiche nur 2 physische und 6 juristische Personen aufzuweisen, ein solches endlich von über 1.000000 Mark nur eine einzige physische Person und 6 juristische Personen.

Die Vertheilung auf die einzelnen Steuerklassen, von der 24. bis zur 582. Klasse, ergibt sich aus der Uebersicht auf Seite 20 und 21.

Eine Vergleichung mit früheren Jahren ergibt in Betreff der Einkommensklassen mit mehr als 48000 Mark unter Ausscheidung der juristischen Personen Folgendes:

Es kamen auf die obersten Steuerklassen, über 48000 Mark, im Jahre 1886: 566 Personen mit 52.309477 Mark Einkommen

„ „ 1888: 628 „ „ 59.755189 „ „

„ „ 1890: 803 „ „ 77.768776 „ „

In diesen Klassen ist die Zunahme der Zahl und des Einkommens nicht unbeträchtlich gewesen, wenn man auch zugeben muß, daß ein geringer Theil dieser Zunahme auf Rechnung der strengeren Einschätzung zu setzen sein dürfte. Die Zahl der zu dieser Klasse gehörigen steuerpflichtigen Personen ist um ca. 28 Prozent, das Einkommen aber um über 31 Prozent gestiegen.

Zur Statistik der Deklarationen.

Wie jetzt ziemlich allseitig nicht nur in Sachsen, sondern auch in anderen mit der Steuerreform beschäftigten Staaten anerkannt wird, ist eine streng durchgeführte, von den Einschätzungskommissionen und Steuerbehörden gehörig kontrollirte Selbsteinschätzung der Steuerpflichtigen von grundlegender Wichtigkeit für die Durchführung der Einkommensbesteuerung. Die ganze Bevölkerung muß allmählich an die Selbsteinschätzung gewöhnt und durch die eigene Erfahrung, sowie durch die Einsicht in die Praxis und Kontrolle der Einschätzungsbehörden davon überzeugt werden, daß die Besteuerung des Einkommens im ganzen Lande nach einheitlichen Gesichtspunkten gerecht und gleichmäßig erfolgt. Die aus Männern aller Berufszweige gebildeten und über das ganze Land zerstreuten Einschätzungskommissionen können wesentlich dazu beitragen, das Verständniß des Gesetzes und die gleichmäßige Anwendung der gesetzlichen Bestimmungen in den verschiedenen Landestheilen mit fördern zu helfen. Ganz vorzugsweise haben aber die Bezirkssteuerinspektoren für einen Austausch der in den Kommissionen gemachten Erfahrungen und für ein möglichst gleichmäßiges Einschätzungsverfahren zu sorgen. Viele dieser sächsischen Steuerbeamten sind bemüht, noch über ihre amtliche Verpflichtung hinaus in öffentlichen Vorträgen die Bevölkerung über die Hauptbestimmungen des Einkommensteuergesetzes aufzuklären und die Steuerpflichtigen vor Verdrießlichkeiten und Nachtheilen zu bewahren. Es wird dadurch die Kenntniß der Gesetze in immer weiteren Kreisen

verbreitet, unangenehme und kostspielige Erfahrungen werden dadurch vermieden. Auch das Statistische Bureau ist in seinen Arbeiten durch die Mitwirkung der Steuerinspektoren, durch die von ihnen erbetene Kritik der statistischen Veröffentlichungen und die von ihnen darüber geäußerten Ansichten und Wünsche wesentlich gefördert worden.

Die Zahl derjenigen Personen, welche in Sachsen eine Deklaration abgegeben haben, ist ziemlich stetig, aber allerdings nicht im Prozentverhältniß zur Zunahme der Steuerzahler gewachsen; dagegen hat die Zahl der Deklaranten regelmäßig die Zahl derer überschritten, welche ein Einkommen über 1600 Mark beziehen. Es wird dadurch bewiesen, daß auch viele Personen, die unter 1600 Mark beziehen und mit hin gar nicht zur Selbsteinschätzung verpflichtet sind, dennoch eine Deklaration abgeben. Die nachfolgende Tabelle giebt darüber näheren Aufschluß.

Jahr.	Anzahl der Personen, welche eine Deklaration abgegeben haben		Summe der Eingeschätzten mit einem Einkommen von über 1600 Mark.
	absolut.	In Prozenten der Steuerpflichtigen.	
1. 1875	2. 128311	3. 13,90	4. 97482
1877	137221	13,73	92287
1878	132582	13,11	90332
1879	141845	13,04	91847
1880	148585	13,27	93747
1882	151029	12,99	100322
1884	144170	11,89	106478
1886	148065	11,67	115337
1888	156515	11,79	124269
1890	160982	11,46	138367

Aus diesen Zahlen geht hervor, daß ein großer Theil derjenigen Personen, welche ein Einkommen von unter 1600 Mark beziehen, Deklarationen eingereicht haben.

Zur Statistik der Reklamationen.

Je weitere Kreise der Bevölkerung zur Einkommensteuer herangezogen werden und je strenger die Steuerbehörden und Einschätzungskommissionen verfahren, um so mehr häufen sich auch die Reklamationen. Es ist begreiflich, daß die Einschätzungskommissionen bei ihren Abschätzungen hin und wieder bald zu niedrig, bald aber auch zu hoch greifen. Während aber bei zu niedriger Einschätzung schwerlich jemals Klagen geführt und höchstens Nachzahlung der dem Staate entgangenen Steuer gefordert wird, pflegt bei zu hoher Abschätzung gewöhnlich sofort reklamirt zu werden. Einer der hauptsächlichsten Gründe für das Anwachsen der Reklamationen ist zweifellos der Umstand, daß immer mehr Gemeinden bei Erhebung von Anlagen die Einschätzung zur Staatseinkommensteuer benutzt haben, wodurch jeder bei der letzteren vorgekommene Fehler oder Mißgriff sich doppelt fühlbar macht, und ferner, daß die meisten Gemeinden erhöhte Anlagen erheben, wodurch gleichfalls die Veranlagung empfindlicher wird. Die Zahl der Reklamationen hat nach den im Finanzministerium angefertigten Zusammenstellungen betragen:

	in der I. Instanz	in der II. Instanz		in der I. Instanz	in der II. Instanz
1880:	22258	1486	1886:	30949	2015
1882:	20521	1460	1888:	33221	2227
1884:	25664	1591	1890:	42810	2735

Auf je 1000 eingeschätzte Personen kamen Reklamationen:

	in der I. Instanz	in der II. Instanz		in der I. Instanz	in der II. Instanz
1880:	19,9	1,3	1886:	24,4	1,6
1882:	17,6	1,3	1888:	25,0	1,7
1884:	21,2	1,3	1890:	30,6	1,9

Anzahl der eingeschätzten physischen Personen in den Jahren 1879, 1882, 1884, 1886, 1888 und 1890.

Hauptsteuerklassen. (Höhe des Einkommens.)	1879.		1882.		1884.		1886.		1888.		1890.	
	Zahl.	Prozent.	Zahl.	Prozent.	Zahl.	Prozent.	Zahl.	Prozent.	Zahl.	Prozent.	Zahl.	Prozent.
1. Unbemittelte Klasse:												
steuerfreie	77060	7,11	75697	6,53	76287	6,31	74590	5,90	73109	5,53	74918	5,36
über 300—400 Mark	245283	22,61	246030	21,23	236988	19,60	220734	17,48	204142	15,43	186236	13,32
„ 400—500 „	236408	21,79	257481	22,22	270395	22,37	279016	22,09	280102	21,18	282299	20,18
a) bis 500 Mark	558751	51,51	579208	49,98	583670	48,28	574340	45,47	557353	42,14	543453	38,86
über 500—600 Mark	133388	12,30	142602	12,30	145917	12,07	153220	12,13	159912	12,09	160648	11,48
„ 600—700 „	75111	6,92	89415	7,72	94029	7,78	106136	8,40	116173	8,79	125419	8,97
„ 700—800 „	61436	5,66	70529	6,09	82631	6,83	94803	7,51	107427	8,12	114824	8,21
b) über 500—800 Mark	269935	24,88	302546	26,11	322577	26,68	354159	28,04	383512	29,00	400891	28,63
2. Mittlere Klasse:												
über 800—950 Mark	57164	5,27	60914	5,26	68698	5,68	79068	6,26	96728	7,31	115458	8,26
„ 950—1100 „	39662	3,66	42880	3,70	48515	4,01	53990	4,27	62785	4,75	85827	6,14
„ 1100—1250 „	28142	2,59	30607	2,64	33376	2,76	37107	2,94	42843	3,24	51116	3,63
„ 1250—1400 „	17787	1,64	19644	1,69	21113	1,75	22959	1,82	26302	1,99	30348	2,17
„ 1400—1600 „	22507	2,08	23987	2,07	25862	2,14	27545	2,18	30281	2,29	34730	2,49
a) über 800—1600 Mark	165262	15,24	178032	15,36	197564	16,34	220669	17,47	258939	19,58	317479	22,71
über 1600—1900 Mark	20149	1,86	21669	1,87	23079	1,91	24283	1,92	26011	1,97	29300	2,09
„ 1900—2200 „	14362	1,32	15534	1,34	16503	1,36	18172	1,44	19854	1,50	21721	1,55
„ 2200—2500 „	10481	0,97	11768	1,01	12287	1,02	13230	1,05	14009	1,06	15870	1,13
„ 2500—2800 „	7104	0,65	7785	0,67	8235	0,68	8798	0,70	9492	0,72	10205	0,73
„ 2800—3300 „	9714	0,90	10099	0,87	10307	0,85	11305	0,89	12252	0,92	13517	0,97
b) über 1600—3300 Mark	61810	5,70	66855	5,76	70411	5,82	75788	6,00	81618	6,17	90613	6,47
3. Wohlhabende Klasse:												
über 3300—3800 Mark	5935	0,55	6351	0,55	6678	0,55	7228	0,57	7871	0,59	8620	0,61
„ 3800—4300 „	4150	0,38	4561	0,39	4842	0,40	5425	0,43	5768	0,44	6396	0,46
„ 4300—4800 „	3130	0,29	3567	0,31	3707	0,31	3911	0,31	4235	0,32	4771	0,34
a) über 3300—4800 Mark	13215	1,22	14479	1,25	15227	1,26	16564	1,31	17874	1,35	19787	1,41
über 4800—5400 Mark	2911	0,27	3226	0,28	3467	0,29	3726	0,29	3876	0,29	4326	0,31
„ 5400—6300 „	3086	0,28	3277	0,28	3480	0,29	3766	0,30	4080	0,31	4413	0,32
„ 6300—7200 „	1824	0,17	2061	0,18	2254	0,18	2503	0,20	2628	0,20	3030	0,22
„ 7200—8400 „	1804	0,17	1962	0,17	2128	0,18	2425	0,19	2647	0,20	2836	0,20
„ 8400—9600 „	1232	0,11	1335	0,11	1428	0,12	1618	0,13	1779	0,13	2010	0,14
b) über 4800—9600 Mark	10857	1,00	11861	1,02	12757	1,06	14038	1,11	15010	1,13	16615	1,19
4. Reiche Klasse:												
über 9600—20000 Mark	4091	0,38	4862	0,42	5480	0,45	6046	0,48	6582	0,50	7711	0,55
„ 20000—50000 „	592	0,05	794	0,07	955	0,08	1130	0,09	1258	0,09	1485	0,10
„ 50000—100000 „	170	0,01	211	0,02	282	0,02	308	0,02	344	0,03	429	0,03
„ 100000—200000 „	50		73		85		107		118		165	
„ 200000—300000 „	12		18		19		26		30		41	
„ 300000—500000 „	4	0,01	3	0,01	6	0,01	6	0,01	10	0,01	14	0,02
„ 500000—1.000000 „	2		2		1		—		1		2	
„ 1.000000 „	—		—		—		1		1		1	
über 9600 Mark	4921	0,45	5963	0,52	6828	0,56	7624	0,60	8344	0,63	9848	0,70
Zusammen	1.084751	100,00	1.158944	100,00	1.209034	100,00	1.263182	100,00	1.322650	100,00	1.398686	100,00

Anzahl, Einkommen und Normalsteuersoll der eingeschätzten physischen Personen in den

Hauptsteuerebenen.	Steuer- klassen.	Höhe des Einkommens.	Personen.		Eingeschätzte Personen.			
			Männl.	Weibl.	1888.		1890.	
					Zahl.	Prozent.	Zahl.	Prozent.
I. Hauptklasse (unbemittelte Klasse).	a	steuerfrei	—	—	72109	5,2	74915	5,2
		1. Ober 200 bis 400 „	—	30	394142	15,4	184234	15,2
		2. „ 400 „ 600 „	—	1	280102	21,3	282299	20,9
		3. „ 600 „ 800 „	—	—	537055	42,3	543153	42,2
		4. „ 800 „ 1000 „	—	—	120017	9,3	140647	11,2
	b	5. „ 1000 „ 1200 „	—	—	136125	10,5	126119	9,8
		6. „ 1200 „ 1400 „	—	—	107427	8,2	131824	10,1
		7. „ 1400 „ 1600 „	—	—	265212	20,8	268991	20,8
		8. „ 1600 „ 1800 „	—	—	94065	7,3	94494	7,3
		9. „ 1800 „ 2000 „	—	—	18729	1,4	13516	1,0
II. Hauptklasse (mittlere Klasse).	a	10. „ 2000 „ 2500 „	—	—	67767	5,2	69927	5,4
		11. „ 2500 „ 3000 „	—	—	42513	3,3	51135	3,9
		12. „ 3000 „ 3500 „	—	—	30102	2,3	30348	2,3
		13. „ 3500 „ 4000 „	—	—	30281	2,3	24730	1,9
		14. „ 4000 „ 4500 „	—	—	25809	2,0	24779	1,9
	b	15. „ 4500 „ 5000 „	—	—	45729	3,5	49800	3,8
		16. „ 5000 „ 5500 „	—	—	19654	1,5	21721	1,6
		17. „ 5500 „ 6000 „	—	—	13979	1,0	15870	1,2
		18. „ 6000 „ 6500 „	—	—	8492	0,6	10900	0,8
		19. „ 6500 „ 7000 „	—	—	1553	0,1	1317	0,1
III. Hauptklasse (wohlhabende Klasse).	a	20. „ 7000 „ 7500 „	—	—	7821	0,6	8020	0,6
		21. „ 7500 „ 8000 „	—	—	5268	0,4	6326	0,5
		22. „ 8000 „ 8500 „	—	—	4225	0,3	4711	0,4
		23. „ 8500 „ 9000 „	—	—	17974	1,4	19797	1,5
		24. „ 9000 „ 9500 „	—	—	2876	0,2	4325	0,3
	b	25. „ 9500 „ 10000 „	—	—	4060	0,3	4415	0,3
		26. „ 10000 „ 10500 „	—	—	2626	0,2	3050	0,2
		27. „ 10500 „ 11000 „	—	—	2647	0,2	2828	0,2
		28. „ 11000 „ 11500 „	—	—	1779	0,1	2010	0,1
		29. „ 11500 „ 12000 „	—	—	11010	0,8	14615	1,1
IV. Hauptklasse (reiche Klasse).	a	30. „ 12000 „ 12500 „	—	—	32984	2,5	36092	2,8
		31. „ 12500 „ 13000 „	—	—	1047	0,0	1073	0,0
		32. „ 13000 „ 13500 „	—	—	3074	0,2	3294	0,2
		33. „ 13500 „ 14000 „	—	—	1229	0,0	1274	0,0
		34. „ 14000 „ 14500 „	—	—	528	0,0	512	0,0
	b	35. „ 14500 „ 15000 „	—	—	1030	0,0	1112	0,0
		36. „ 15000 „ 15500 „	—	—	819	0,0	775	0,0
		37. „ 15500 „ 16000 „	—	—	477	0,0	500	0,0
		38. „ 16000 „ 16500 „	—	—	347	0,0	360	0,0
		39. „ 16500 „ 17000 „	—	—	336	0,0	315	0,0
c	a	40. „ 17000 „ 17500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		41. „ 17500 „ 18000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		42. „ 18000 „ 18500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		43. „ 18500 „ 19000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		44. „ 19000 „ 19500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	45. „ 19500 „ 20000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		46. „ 20000 „ 20500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		47. „ 20500 „ 21000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		48. „ 21000 „ 21500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		49. „ 21500 „ 22000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	50. „ 22000 „ 22500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		51. „ 22500 „ 23000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		52. „ 23000 „ 23500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		53. „ 23500 „ 24000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		54. „ 24000 „ 24500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	55. „ 24500 „ 25000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		56. „ 25000 „ 25500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		57. „ 25500 „ 26000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		58. „ 26000 „ 26500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		59. „ 26500 „ 27000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	60. „ 27000 „ 27500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		61. „ 27500 „ 28000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		62. „ 28000 „ 28500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		63. „ 28500 „ 29000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		64. „ 29000 „ 29500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	65. „ 29500 „ 30000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		66. „ 30000 „ 30500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		67. „ 30500 „ 31000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		68. „ 31000 „ 31500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		69. „ 31500 „ 32000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	70. „ 32000 „ 32500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		71. „ 32500 „ 33000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		72. „ 33000 „ 33500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		73. „ 33500 „ 34000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		74. „ 34000 „ 34500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	75. „ 34500 „ 35000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		76. „ 35000 „ 35500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		77. „ 35500 „ 36000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		78. „ 36000 „ 36500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		79. „ 36500 „ 37000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	80. „ 37000 „ 37500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		81. „ 37500 „ 38000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		82. „ 38000 „ 38500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		83. „ 38500 „ 39000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		84. „ 39000 „ 39500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	85. „ 39500 „ 40000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		86. „ 40000 „ 40500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		87. „ 40500 „ 41000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		88. „ 41000 „ 41500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		89. „ 41500 „ 42000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	90. „ 42000 „ 42500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		91. „ 42500 „ 43000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		92. „ 43000 „ 43500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		93. „ 43500 „ 44000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		94. „ 44000 „ 44500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	95. „ 44500 „ 45000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		96. „ 45000 „ 45500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		97. „ 45500 „ 46000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		98. „ 46000 „ 46500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		99. „ 46500 „ 47000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	100. „ 47000 „ 47500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		101. „ 47500 „ 48000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		102. „ 48000 „ 48500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		103. „ 48500 „ 49000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		104. „ 49000 „ 49500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	105. „ 49500 „ 50000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		106. „ 50000 „ 50500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		107. „ 50500 „ 51000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		108. „ 51000 „ 51500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		109. „ 51500 „ 52000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	110. „ 52000 „ 52500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		111. „ 52500 „ 53000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		112. „ 53000 „ 53500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		113. „ 53500 „ 54000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		114. „ 54000 „ 54500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	115. „ 54500 „ 55000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		116. „ 55000 „ 55500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		117. „ 55500 „ 56000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		118. „ 56000 „ 56500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		119. „ 56500 „ 57000 „	—	—	59	0,0	80	0,0
c	a	120. „ 57000 „ 57500 „	—	—	214	0,0	309	0,0
		121. „ 57500 „ 58000 „	—	—	6269	0,5	7111	0,5
		122. „ 58000 „ 58500 „	—	—	187	0,0	193	0,0
		123. „ 58500 „ 59000 „	—	—	169	0,0	212	0,0
		124. „ 59000 „ 59500 „	—	—	195	0,0	203	0,0
	b	125. „ 59500 „ 60000 „	—	—	178	0,0	213	0,0
		126. „ 60000 „ 60500 „	—	—	138	0,0	169	0,0
		127. „ 60500 „ 61000 „	—	—	107	0,0	131	0,0
		128. „ 61000 „ 61500 „	—	—	75	0,0	108	0,0
		129. „ 61500 „ 62000 „	—	—	59	0,0	80	0,0

Jahren 1888 und 1890 nach den einzelnen Steuerklassen und nach vier Hauptsteuerebenen.

Eingeschätztes Einkommen.				Steuerebtrag.					
1888.		1890.		1888.			1890.		
Mark.	Prozent.	Mark.	Prozent.	Mark.	Prozent.	Mark.	Prozent.	Prozent.	
16.872021	1,24	17.000000	1,25	—	—	—	—	—	
10.514845	7,9	67.284313	4,9	302921	20	0,41	30975	21	
127.588895	9,6	129.722991	9,6	279660	—	1,40	281922	20	
117.988984	8,9	213.017200	14,7	281487	19	2,80	374988	25	
30.214399	2,2	90.490290	6,4	318671	—	1,31	320213	—	
76.732556	5,8	82.732990	6,0	317085	—	2,80	373157	—	
61.627792	4,6	87.281574	6,2	428985	—	2,37			

Hauptsteuerklassen.	Steuerklasse.	Höhe des Einkommens.	Steuersatz.		Eingeschätztes Personen.				
			Mark.	Fl.	1888.		1890.		
					Zahl.	Prozent.	Zahl.	Prozent.	
I. Hauptklasse (weiche Klasse) (Pensionsbez.)	50	Über 85000 bis 90000	5530	—	11	—	17	—	
	51	80000 — 85000	2790	—	10	—	20	—	
	52	75000 — 80000	2850	—	20	—	21	—	
						341	—	429	—
	53	70000 — 75000	3090	—	11	—	23	—	
	54	65000 — 70000	3130	—	11	—	12	—	
	55	60000 — 65000	3380	—	3	—	10	—	
	56	55000 — 60000	3420	—	8	—	11	—	
	57	50000 — 55000	3690	—	7	—	13	—	
	58	45000 — 50000	3720	—	11	—	2	—	
	59	40000 — 45000	3900	—	0	—	2	—	
	60	35000 — 40000	4040	—	7	—	15	—	
	61	30000 — 35000	4260	—	7	—	8	—	
	62	25000 — 30000	4520	—	5	—	10	—	
	63	20000 — 25000	4500	—	3	—	10	—	
	64	15000 — 20000	4620	—	3	—	6	—	
	65	10000 — 15000	4800	—	3	—	3	—	
	66	5000 — 10000	4900	—	0	—	2	—	
	67	17000 — 22000	5100	—	5	—	4	—	
	68	15000 — 20000	5220	—	4	—	4	—	
	69	13000 — 18000	5300	—	3	—	2	—	
	70	11000 — 16000	5520	—	3	—	2	—	
	71	10000 — 15000	5700	—	—	—	1	—	
	72	10000 — 20000	5820	—	2	—	1	—	
						118	—	165	—
	73	30000 — 35000	6000	—	2	—	2	—	
	74	25000 — 30000	6150	—	2	—	2	—	
	75	20000 — 25000	6300	—	1	—	1	—	
	76	15000 — 20000	6450	—	1	—	1	—	
	77	10000 — 15000	6600	—	1	—	—	—	
	78	22500 — 27500	6750	—	1	—	0	—	
	79	20000 — 25000	6900	—	1	—	0	—	
	80	17500 — 22500	7050	—	1	—	0	—	
	81	15000 — 20000	7200	—	1	—	4	—	
	82	12500 — 17500	7350	—	1	—	0	—	
83	10000 — 15000	7500	—	2	—	2	—		
84	25000 — 30000	7650	—	1	0,34	2	0,30		
85	20000 — 25000	7800	—	1	—	2	—		
86	15000 — 20000	7950	—	1	—	1	—		
87	12500 — 17500	8100	—	1	—	2	—		
88	10000 — 15000	8250	—	1	—	2	—		
89	20000 — 25000	8400	—	1	—	1	—		
90	15000 — 20000	8550	—	—	—	2	—		
91	10000 — 15000	8700	—	2	—	—	—		
					39	—	41	—	
92	30000 — 35000	9000	—	—	—	1	—		
93	25000 — 30000	9150	—	1	—	—	—		
94	20000 — 25000	9300	—	1	—	—	—		
95	15000 — 20000	9450	—	1	—	—	—		
96	10000 — 15000	9600	—	1	—	—	—		
97	22500 — 27500	9750	—	1	—	—	—		
98	20000 — 25000	9900	—	1	—	2	—		
99	17500 — 22500	10050	—	—	—	1	—		
100	15000 — 20000	10200	—	—	—	1	—		
101	12500 — 17500	10350	—	1	—	1	—		
102	10000 — 15000	10500	—	1	—	1	—		
103	25000 — 30000	10650	—	1	—	1	—		
104	20000 — 25000	10800	—	1	—	1	—		
105	15000 — 20000	10950	—	1	—	1	—		
106	10000 — 15000	11100	—	1	—	1	—		
107	20000 — 25000	11250	—	1	—	1	—		
108	15000 — 20000	11400	—	1	—	1	—		
109	10000 — 15000	11550	—	1	—	1	—		
110	25000 — 30000	11700	—	1	—	1	—		
111	20000 — 25000	11850	—	1	—	1	—		
112	15000 — 20000	12000	—	1	—	1	—		
113	10000 — 15000	12150	—	1	—	1	—		
114	25000 — 30000	12300	—	1	—	1	—		
115	20000 — 25000	12450	—	1	—	1	—		
116	15000 — 20000	12600	—	1	—	1	—		
117	10000 — 15000	12750	—	1	—	1	—		
118	25000 — 30000	12900	—	1	—	1	—		
119	20000 — 25000	13050	—	1	—	1	—		
120	15000 — 20000	13200	—	1	—	1	—		
121	10000 — 15000	13350	—	1	—	1	—		
122	25000 — 30000	13500	—	1	—	1	—		
123	20000 — 25000	13650	—	1	—	1	—		
124	15000 — 20000	13800	—	1	—	1	—		
					10	—	14	—	
125	34000 — 39000	14100	—	—	—	1	—		
126	30000 — 35000	14300	—	—	—	1	—		
127	26000 — 31000	14500	—	—	—	1	—		
					1	—	1	—	
128	109000 — 109000	22700	—	—	—	1	—		
129	120000 — 120000	26000	—	—	—	1	—		
					1	—	1	—	
Summe					8044	0,01	9845	0,18	

Summe 1.320.000 100,00 1.520.000 100,00

Eingeschätztes Einkommen				Steuerbetrag						
1888.		1890.		1888.			1890.			
Mark.	Prozent.	Mark.	Prozent.	Mark.	Fl.	Prozent.	Mark.	Fl.	Prozent.	
1.220.225	0,00	9.354.630	0,11	35700	—	0,21	60500	—	0,20	
1.174.400	0,14	2.158.132	0,15	34300	—	0,21	62100	—	0,20	
1.053.129	0,15	2.354.644	0,17	43000	—	0,24	68400	—	0,24	
				711.270	—	4,26	890.170	—	4,37	
51.549.660	1,29	90.301.311	2,18	42000	—	0,26	87000	—	0,45	
1.120.087	0,08	2.275.090	0,21	24000	—	0,21	37000	—	0,28	
1.192.170	0,09	1.298.731	0,40	24000	—	0,21	37000	—	0,28	
1.007.370	0,08	1.795.930	0,33	20700	—	0,18	32800	—	0,25	
943.030	0,07	1.440.125	0,21	27000	—	0,16	42000	—	0,30	
619.955	0,06	1.101.650	0,26	18000	—	0,11	30000	—	0,23	
1.403.254	0,11	2.053.000	0,42	41200	—	0,22	75000	—	0,54	
790.970	0,06	1.073.440	0,28	23000	—	0,14	32000	—	0,24	
950.030	0,07	2.003.800	0,34	28200	—	0,17	40700	—	0,32	
1.081.030	0,08	1.133.030	0,28	29400	—	0,16	39000	—	0,31	
727.860	0,06	1.479.100	0,38	31700	—	0,18	45000	—	0,33	
762.014	0,06	1.721.105	0,31	22500	—	0,13	35000	—	0,27	
470.820	0,04	943.122	0,22	12500	—	0,08	17900	—	0,14	
909.998	0,07	1.002.250	0,25	14400	—	0,09	14400	—	0,11	
803.330	0,06	1.033.250	0,29	14700	—	0,10	19000	—	0,15	
801.545	0,07	982.500	0,25	12000	—	0,10	15000	—	0,11	
713.880	0,06	1.045.200	0,28	12000	—	0,10	15000	—	0,11	
345.580	0,04	663.000	0,16	10000	—	0,10	10000	—	0,10	
808.410	0,07	740.990	0,20	17700	—	0,17	22200	—	0,18	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
100.750	0,08	788.880	0,20	29200	—	0,17	32400	—	0,25	
				16.374.659	1,37	22.085.735	1,30	692.400	—	3,26
404.412	0,03	607.090	0,04	12000	—	0,07	18000	—	0,09	
413.140	0,03	416.925	0,03	13000	—	0,07	13000	—	0,07	
213.000	0,04	420.930	0,03	6300	—	0,04	12000	—	0,07	
—	—	—	—	119.460	—	0,31	4.450	—	0,02	
442.240	0,03	—	—	13200	—	0,08	—	—	—	
912.910	0,07	877.900	0,06	27000	—	0,16	29200	—	0,11	
1.361.795	0,10	401.200	0,03	10.500	—	0,06	12800	—	0,07	
359.820	0,03	711.970	0,05	7000	—	0,04	11.100	—	0,05	
211.060	0,02	108.820	0,01	2.800	—	0,02	2800	—	0,02	
250.900	0,02	1.207.900	0,03	7300	—	0,04	36700	—	0,13	
250.810	0,02	701.700	0,05	21.000	—	0,12	25.000	—	0,15	
260.880	0,02	773.140	0,05	7.000	—	0,05	22.500	—	0,13	
265.480	0,02	207.800	0,02	7.800	—	0,05	10.000	—	0,08	
270.860	0,02	207.800	0,02	7.800	—	0,05	10.000	—	0,08	
279.000	0,02	508.443	0,04	8.100	—	0,05	16.500	—	0,09	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
894.410	0,07	675.900	0,04	—	—	—	—	—	—	
				2.209.100	0,18	10.022.382	0,20	212.700	—	1,29
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—							

Uebersicht über das Einkommen der steuerpflichtigen physischen und juristischen Personen
im Königreich Sachsen pro 1890 von der 24. bis zur höchsten Klasse.

Steuer- klasse.	Höhe des Einkommens.		Steuer- satz. Mark.	Zahl der eingeschätzten Personen.		Steuerpflichtiges Einkommen.		Steuerbetrag.	
	Mark.			physisch.	juristisch.	physisch. Mark.	juristisch. Mark.	physisch. Mark.	juristisch. Mark.
24	über	9600 bis 10800	288	1573	39	15.992523	399690	453024	11232
25	"	10800 " 12000	324	1236	28	14.133729	318276	400464	9072
26	"	12000 " 14000	360	1378	47	17.916840	609819	496080	16920
27	"	14000 " 16000	420	1112	33	16.699222	497946	467040	13860
28	"	16000 " 18000	480	775	26	13.196222	435593	372000	12480
29	"	18000 " 20000	540	553	31	10.546280	591694	298620	16740
30	"	20000 " 22000	600	460	24	9.657300	505607	276000	14400
31	"	22000 " 24000	660	315	15	7.269915	345990	207900	9900
32	"	24000 " 26000	720	309	13	7.728772	329567	222480	9360
33	"	26000 " 28000	780	199	14	5.381633	376755	155220	10920
34	"	28000 " 30000	840	217	11	6.343236	319540	182280	9240
35	"	30000 " 33000	900	203	14	6.411218	446899	182700	12600
36	"	33000 " 36000	990	211	11	7.302060	382230	208890	10890
37	"	36000 " 39000	1080	169	11	6.325141	418003	182520	11880
38	"	39000 " 42000	1170	137	14	5.549090	561655	160290	16380
39	"	42000 " 45000	1260	108	12	4.703822	522380	136080	15120
40	"	45000 " 48000	1350	89	10	4.140297	459945	120150	13500
41	"	48000 " 51000	1440	88	14	4.362779	695940	126720	20160
42	"	51000 " 54000	1530	64	10	3.358280	529370	97920	15300
43	"	54000 " 57000	1620	54	8	2.992332	438270	87480	12960
44	"	57000 " 60000	1710	64	5	3.767990	291300	109440	8550
45	"	60000 " 65000	1800	56	9	3.483263	561415	100800	16200
46	"	65000 " 70000	1950	76	9	5.130955	605680	148200	17550
47	"	70000 " 75000	2100	42	10	3.052150	723240	88200	21000
48	"	75000 " 80000	2250	30	9	2.334250	697210	67500	20250
49	"	80000 " 85000	2400	33	6	2.712765	490254	79200	14400
50	"	85000 " 90000	2550	27	6	2.354830	523610	68850	15300
51	"	90000 " 95000	2700	23	5	2.118132	463210	62100	13500
52	"	95000 " 100000	2850	24	5	2.354644	489150	68400	14250
53	"	100000 " 105000	3000	29	5	2.975090	520460	87000	15000
54	"	105000 " 110000	3150	12	4	1.298731	431780	37800	12600
55	"	110000 " 115000	3300	16	6	1.795930	672898	52800	19800
56	"	115000 " 120000	3450	14	3	1.648655	354160	48300	10350
57	"	120000 " 125000	3600	11	3	1.351650	367650	39600	10800
58	"	125000 " 130000	3750	2	5	255390	639245	7500	18750
59	"	130000 " 135000	3900	4	2	527340	262660	15600	7800
60	"	135000 " 140000	4050	15	8	2.063800	1.101435	60750	32400
61	"	140000 " 145000	4200	8	—	1.139530	—	33600	—
62	"	145000 " 150000	4350	10	2	1.479160	292220	43500	8700
63	"	150000 " 155000	4500	10	3	1.521165	460970	45000	13500
64	"	155000 " 160000	4650	6	2	943122	317350	27900	9300
65	"	160000 " 165000	4800	3	1	486250	164000	14400	4800
66	"	165000 " 170000	4950	2	4	335550	674080	9900	19800
67	"	170000 " 175000	5100	4	2	686950	343594	20400	10200
68	"	175000 " 180000	5250	4	3	708530	527620	21000	15750
69	"	180000 " 185000	5400	2	2	365900	362750	10800	10800
70	"	185000 " 190000	5550	4	1	746980	188820	22200	5550
71	"	190000 " 195000	5700	5	1	967130	194060	28500	5700
72	"	195000 " 200000	5850	4	2	788880	394770	23400	11700
73	"	200000 " 205000	6000	3	2	607090	402790	18000	12000
74	"	205000 " 210000	6150	2	3	416025	623610	12300	18450
75	"	210000 " 215000	6300	2	—	426690	—	12600	—
76	"	215000 " 220000	6450	1	—	219660	—	6450	—
77	"	220000 " 225000	6600	—	1	—	225000	—	6600
78	"	225000 " 230000	6750	3	—	677980	—	20250	—
79	"	230000 " 235000	6900	2	—	461500	—	13800	—
80	"	235000 " 240000	7050	3	1	711970	240000	21150	7050
81	"	240000 " 245000	7200	4	2	968250	482448	28800	14400
82	"	245000 " 250000	7350	5	2	1.237994	491620	36750	14700
83	"	250000 " 255000	7500	3	1	761760	252680	22500	7500
84	"	255000 " 260000	7650	3	3	773140	774630	22950	22950
85	"	260000 " 265000	7800	2	3	526100	784227	15600	23400
86	"	265000 " 270000	7950	1	—	267850	—	7950	—
87	"	270000 " 275000	8100	2	—	547950	—	16200	—
88	"	275000 " 280000	8250	2	—	558443	—	16500	—

Steuer- klasse.	Höhe des Einkommens.		Steuer- satz.	Zahl der eingeschätzten Personen.		Steuerpflichtiges Einkommen.		Steuerbetrag.			
				physisch.	juristisch.	physisch. Mark	juristisch. Mark	physisch. Mark.	juristisch. Mark.		
	Mark.	Mark.									
89	über	280000	bis	285000	8400	1	—	282090	—	8400	—
90	"	285000	"	290000	8550	2	—	577890	—	17100	—
93	"	300000	"	305000	9000	1	2	302475	605335	9000	18000
96	"	315000	"	320000	9450	1	—	318900	—	9450	—
97	"	320000	"	325000	9600	—	2	—	646052	—	19200
98	"	325000	"	330000	9750	—	1	—	326700	—	9750
99	"	330000	"	335000	9900	—	1	—	334170	—	9900
100	"	335000	"	340000	10050	2	—	673280	—	20100	—
101	"	340000	"	345000	10200	—	1	—	341132	—	10200
102	"	345000	"	350000	10350	1	—	348330	—	10350	—
103	"	350000	"	355000	10500	1	1	350800	354270	10500	10500
106	"	365000	"	370000	10950	1	—	367730	—	10950	—
109	"	380000	"	385000	11400	1	—	382000	—	11400	—
110	"	385000	"	390000	11550	1	—	389770	—	11550	—
114	"	405000	"	410000	12150	1	—	407000	—	12150	—
115	"	410000	"	415000	12300	1	—	411596	—	12300	—
116	"	415000	"	420000	12450	1	—	417900	—	12450	—
117	"	420000	"	425000	12600	—	2	—	842550	—	25200
121	"	440000	"	445000	13200	—	2	—	883570	—	26400
123	"	450000	"	455000	13500	1	—	451000	—	13500	—
126	"	465000	"	470000	13950	—	1	—	469340	—	13950
127	"	470000	"	475000	14100	—	1	—	472930	—	14100
128	"	475000	"	480000	14250	1	1	477280	478800	14250	14250
131	"	490000	"	495000	14700	—	1	—	491510	—	14700
135	"	510000	"	515000	15300	—	1	—	512580	—	15300
142	"	545000	"	550000	16350	1	—	546895	—	16350	—
150	"	585000	"	590000	17550	—	1	—	587810	—	17550
151	"	590000	"	595000	17700	1	—	590440	—	17700	—
161	"	640000	"	645000	19200	—	1	—	643520	—	19200
180	"	735000	"	740000	22050	—	1	—	735724	—	22050
185	"	760000	"	765000	22800	—	1	—	763320	—	22800
186	"	765000	"	770000	22950	—	1	—	768060	—	22950
241	"	1.040000	"	1.045000	31200	—	1	—	1.043850	—	31200
249	"	1.080000	"	1.085000	32400	—	1	—	1.081330	—	32400
273	"	1.200000	"	1.205000	36000	1	—	1.202900	—	36000	—
285	"	1.260000	"	1.265000	37800	—	1	—	1.261670	—	37800
291	"	1.290000	"	1.295000	38700	—	1	—	1.293490	—	38700
325	"	1.460000	"	1.465000	43800	—	1	—	1.461370	—	43800
582	"	2.745000	"	2.750000	82350	—	1	—	2.750000	—	82350
					Summe	9848	554	237.066081	45.726848	6.801798	1.346514

Tabelle 1. Zusammenstellung der Einschätzungsergebnisse nach den
Aufgestellt auf Grund

Steuerkreise und Steuerbezirke.	Einwohner- zahl am 1. Dezember 1895	Anzahl der zur Einschätzung gelangten Personen:		Einkommen		
		absolut	in Prozenten der Be- völkerung	Grundbesitz	Renten	Gehalt und Lohn.
Steuerkreis Dresden.						
a) Städte.						
Steuerbezirk Dresden (Stadt Dresden übrige Städte)	276.522	127.365	46,1	17.010.590	17.794.791	69.286.639
„ Pirna	14.080	5.584	39,7	521.850	593.070	3.229.899
„ Dippoldiswalde	43.489	17.321	39,8	7.059.450	1.894.420	7.911.945
„ Freiberg	11.386	4.285	37,7	524.200	517.450	1.109.395
„ Meißen	33.825	13.649	40,3	1.473.200	1.581.400	6.903.570
„ Großenhain	30.091	11.927	39,6	1.274.000	1.376.900	5.037.100
„ Großenhain	24.251	8.603	35,5	1.183.900	1.227.371	4.323.911
Summe der Städte	453.534	198.095	43,7	34.048.111	34.759.922	118.960.491
b) Dörfer.						
Steuerbezirk Dresden	194.534	76.588	39,4	11.406.016	11.599.816	42.251.390
„ Pirna	79.292	32.012	40,4	7.219.190	7.365.750	12.099.270
„ Dippoldiswalde	41.406	16.298	39,6	4.699.270	563.480	4.625.215
„ Freiberg	82.503	32.190	39,1	4.729.040	1.813.170	11.551.920
„ Meißen	71.552	29.134	40,7	2.298.250	3.527.300	11.839.700
„ Großenhain	47.792	19.109	39,8	4.187.735	1.708.150	6.285.382
Summe der Dörfer	517.086	205.299	39,7	36.427.401	21.441.690	88.741.290
c) Städte und Dörfer.						
Steuerbezirk Dresden	650.620	403.394	62,0	70.475.512	56.201.612	207.701.781
„ Pirna	123.471	48.293	39,2	9.278.640	4.249.870	29.693.324
„ Dippoldiswalde	52.900	26.511	50,1	5.184.670	1.392.930	6.025.219
„ Freiberg	114.329	43.829	38,4	6.199.840	3.326.770	18.134.090
„ Meißen	101.646	41.061	40,4	10.073.150	4.994.420	17.534.230
„ Großenhain	72.041	27.711	38,5	7.251.660	2.935.750	10.996.197
Summe der Städte und Dörfer	1.167.706	708.693	60,8	106.902.914	82.643.202	316.442.071
Steuerkreis Leipzig.						
a) Städte.						
Steuerbezirk Leipzig (Stadt Leipzig* übrige Städte)	395.926	127.556	32,2	30.221.016	31.229.754	69.095.299
„ Borna	11.797	4.142	34,8	540.020	327.447	2.043.226
„ Grimma	33.266	11.588	34,8	1.709.074	1.293.860	4.808.319
„ Oschätz	20.797	13.454	64,7	1.809.311	1.739.380	6.739.830
„ Döbeln	17.273	8.135	47,1	1.045.420	1.045.420	2.443.030
„ Rochitz	51.145	19.050	37,3	1.987.094	2.078.141	7.836.174
„ Rochitz	57.269	14.981	26,2	1.350.290	1.203.040	4.251.090
Summe der Städte	617.573	208.606	33,8	38.709.125	41.892.182	118.206.258
b) Dörfer.						
Steuerbezirk Leipzig	130.429	50.594	38,8	9.208.190	4.288.224	28.104.913
„ Borna	40.166	15.979	39,8	6.570.140	1.653.468	4.248.568
„ Grimma	14.121	31.653	224,1	7.792.907	2.620.550	8.792.263
„ Oschätz	37.619	14.405	38,3	5.182.900	4.651.829	4.651.829
„ Döbeln	16.658	22.518	135,2	7.458.820	1.971.509	7.324.848
„ Rochitz	45.295	26.038	57,5	7.139.910	1.918.260	5.911.240
Summe der Dörfer	265.988	151.247	56,9	43.678.771	14.202.451	64.096.029

* Nach dem Umzug vom 1. Dezember 1895.

Hauptquellen des Einkommens mit Unterscheidung von Stadt und Land.
der Ortseinschätzungskarten.

ART:	Summe der Einkünfte.	Abziehende Schuldsinsen etc.	Verbleibendes Gesamt- Einkommen.	Anzahl der Beitragspflichtigen:		Steuerbetrag.
				absolut	in Prozenten der Be- völkerung	
Handel und Gewerbe etc.	„	„	„	„	„	„
69.600.816	232.094.887	16.273.892	216.820.975	124.820	45,74	3.923.439
1.908.520	6.142.294	258.740	5.843.036	5.985	36,2	71.041
6.942.480	18.797.535	1.099.950	17.697.585	14.895	39,87	259.023
1.487.445	5.789.130	297.970	5.491.160	3.788	33,2	50.981
5.249.090	15.207.370	953.870	14.253.500	12.405	36,41	204.202
4.889.680	13.239.610	772.840	12.466.770	11.518	37,8	162.228
4.451.415	11.183.950	713.000	10.470.950	7.929	32,1	163.409
80.942.450	261.404.270	20.870.891	240.528.388	162.165	12,69	4.801.960
18.215.801	81.080.223	5.869.965	75.210.258	72.301	47,2	962.400
5.911.508	27.280.239	1.487.842	25.792.407	39.214	38,29	228.458
2.761.956	12.911.915	1.202.880	11.709.035	13.130	36,9	47.200
3.399.140	12.265.979	2.574.280	9.691.699	28.561	34,9	199.048
4.318.070	29.180.530	2.332.220	26.848.310	27.134	38,6	280.799
2.169.344	16.630.847	1.981.346	14.649.501	17.653	36,4	157.581
38.969.925	191.761.054	17.533.673	174.227.381	181.479	37,4	1.968.412
89.041.236	323.329.780	22.972.640	300.357.140	292.425	41,29	4.371.190
12.954.080	46.287.854	4.497.762	41.790.072	47.209	38,48	437.981
4.243.415	16.751.025	1.896.850	14.854.175	18.904	35,09	123.250
10.742.140	40.496.830	3.316.350	37.180.480	40.796	35,66	403.550
8.407.730	32.119.539	4.125.199	28.094.340	28.752	38,12	449.097
6.689.730	27.814.280	2.792.946	25.021.334	25.592	33,66	240.991
132.915.280	487.187.290	37.068.514	450.118.776	473.654	39,29	6.708.399
89.250.434	290.260.492	18.229.189	272.031.303	124.969	42,39	4.147.244
1.714.290	4.633.940	376.819	4.257.121	2.907	33,89	54.161
4.249.735	11.929.747	841.990	11.087.757	10.981	39,09	130.157
1.096.844	34.992.351	1.092.129	33.900.222	32.723	34,9	182.233
2.665.130	7.079.860	427.909	6.651.951	5.793	33,9	80.088
2.847.055	19.513.312	1.146.319	18.366.993	10.709	32,60	242.096
5.017.800	14.467.229	866.784	13.600.445	13.033	37,29	162.982
114.895.014	312.439.284	20.861.880	291.577.404	189.688	39,49	2.910.176
17.411.989	59.932.139	4.651.421	55.280.718	49.902	38,11	716.320
2.644.124	16.146.398	2.240.192	13.906.206	13.244	39,29	144.726
2.996.842	18.751.514	2.696.432	16.055.082	39.364	37,69	194.910
2.827.000	14.386.077	1.399.032	12.987.045	13.350	36,9	134.869
4.115.090	29.800.478	2.655.550	27.144.928	29.819	37,11	190.901
4.898.026	22.937.621	2.200.890	20.736.731	22.067	38,4	186.879
34.712.494	152.481.748	12.703.091	139.778.657	144.002	37,9	1.571.813

Tab. 1 (Fortg.) Steuerkreise und Steuerbezirke.	Einwohnerzahl am 1. Dezember (1900)	Anzahl der zur Einschreibung gelangten Personen:		Einkommen		
		absolut.	in Prozenten der Be- völkerung	Grundbesitz.	Renten.	Gehalt und Lohn.
Steuerkreis Leipzig (Postl.)						
e) Städte und Dörfer.						
Steuerbezirk Leipzig	442 242	182 292	41,20	20 003 815	28 746 725	119 232 547
„ Borna	73 492	27 267	37,10	8 229 823	2 864 873	18 257 093
„ Grimma	90 919	31 197	34,30	9 009 108	3 755 670	13 442 181
„ Oschütz	34 894	30 540	87,50	6 498 563	3 497 249	7 047 435
„ Döbeln	107 593	41 371	38,40	9 446 424	4 047 461	14 959 122
„ Rochlitz	102 473	41 739	40,70	8 095 705	3 171 000	15 262 030
Summe der Städte und Dörfer	871 132	347 826	39,90	82 260 239	55 052 038	182 200 888
Steuerkreis Zwickau						
a) Städte.						
Steuerbezirk Chemnitz (Stadt Chemnitz übrige Städte)	138 354	56 327	40,60	9 075 183	7 463 452	28 031 765
„ Flöha	21 463	9 139	42,50	1 034 131	652 399	4 802 729
„ Marienberg	26 599	10 999	41,30	3 255 269	991 846	4 715 826
„ Annaberg	14 570	5 089	34,90	968 018	509 049	1 532 030
„ Schwarzenberg	49 648	18 707	37,50	2 329 873	1 467 390	6 391 126
„ Zwickau	41 651	11 799	28,30	1 314 799	1 112 850	6 174 870
„ Plauen	93 423	35 022	37,40	4 443 970	6 728 950	26 211 020
„ Auerbach	91 091	37 343	41,00	4 208 313	3 179 226	18 301 484
„ Oelsnitz	20 254	10 017	49,40	1 741 880	7 939 390	4 054 850
„ Glauchau	23 557	9 289	39,40	1 602 010	1 002 405	2 701 123
„ Glauchau	69 742	27 927	40,00	3 657 834	2 283 892	11 480 532
Summe der Städte	697 109	285 139	40,90	29 191 445	26 976 151	126 651 776
b) Dörfer.						
Steuerbezirk Chemnitz	166 127	64 868	39,00	8 545 887	2 794 916	30 152 109
„ Flöha	33 608	30 978	92,10	4 288 682	1 417 178	6 078 201
„ Marienberg	40 292	16 845	41,80	2 038 942	842 744	4 298 289
„ Annaberg	49 516	18 537	37,40	2 722 847	676 096	4 466 396
„ Schwarzenberg	59 991	29 476	49,10	2 434 315	944 798	7 399 334
„ Zwickau	104 139	48 310	46,30	7 838 182	3 974 041	34 723 729
„ Plauen	44 679	17 856	39,90	4 145 993	1 134 482	6 819 443
„ Auerbach	50 460	22 450	44,50	2 796 655	432 945	6 175 103
„ Oelsnitz	38 520	12 451	32,30	1 158 115	494 099	3 189 199
„ Glauchau	67 964	25 290	37,10	4 932 501	1 744 034	9 292 955
Summe der Dörfer	718 183	268 804	37,40	43 790 694	14 816 254	105 142 293
e) Städte und Dörfer.						
Steuerbezirk Chemnitz	426 756	130 405	30,60	18 621 074	10 260 427	72 248 073
„ Flöha	90 144	31 514	34,90	5 292 072	2 409 044	13 795 439
„ Marienberg	40 842	21 934	53,60	3 606 936	1 292 820	5 830 629
„ Annaberg	90 161	37 304	41,30	5 043 722	2 144 391	10 855 948
„ Schwarzenberg	101 642	35 275	34,70	3 798 900	2 034 370	13 574 290
„ Zwickau	237 043	83 235	34,90	12 283 152	10 791 491	44 936 750
„ Plauen	126 761	54 997	43,30	8 354 838	4 298 738	25 250 987
„ Auerbach	82 714	30 467	36,80	3 508 530	1 313 865	10 682 701
„ Oelsnitz	58 090	23 031	39,60	4 199 020	1 696 495	4 890 313
„ Glauchau	137 309	53 212	38,70	7 970 138	3 027 098	36 283 187
Summe der Städte und Dörfer	1 210 282	301 924	24,90	72 982 129	41 792 408	223 198 069

USA:	Summe der Einkünfte.	Abanziehende Schuldsinsen etc.	Verbleibendes Gesamt- Einkommen.	Anzahl der Beitragspflichtigen:		Steuerbetrag.	
				absolut.	in Prozenten der Be- völkerung	„	
						„	„
Handel und Gewerbe etc.	„	„	„	„	„	„	„
107 258 883	501 307 576	26 228 246	284 276 730	127 868	40,20	1 912 209	50
0 792 870	28 245 065	2 882 547	25 362 518	26 325	35,80	278 684	—
7 000 686	36 439 860	3 708 050	32 731 810	33 089	36,20	377 251	50
5 492 260	21 449 437	2 266 295	19 183 142	19 337	31,20	225 678	—
11 923 043	40 298 050	3 781 840	36 516 210	37 519	35,00	320 047	78
10 235 820	27 204 325	3 107 470	24 096 855	29 002	32,00	339 853	—
149 807 208	439 121 232	36 022 571	402 498 761	202 140	29,20	6 287 482	78
21 099 060	66 660 373	3 244 826	63 415 547	55 301	39,90	1 092 494	50
3 798 150	9 435 201	348 245	9 086 956	8 729	40,00	112 411	—
2 201 771	10 344 611	501 627	9 842 984	10 277	39,20	125 463	25
4 454 619	250 089	4 101 031	249 058	4 813	32,00	44 228	50
1 894 381	16 304 595	1 714 134	14 590 461	17 534	35,30	215 000	00
8 124 483	13 497 625	587 890	12 909 735	13 729	32,40	138 607	—
1 896 819	13 497 625	587 890	12 909 735	30 245	39,70	441 071	—
28 008 701	49 288 730	2 340 920	46 947 810	34 115	36,30	728 401	00
10 339 300	45 229 150	3 209 447	42 019 703	36 245	39,70	441 071	—
4 054 850	10 303 046	489 256	9 813 791	9 556	36,30	129 232	—
4 764 983	50 492 456	348 990	49 143 466	8 699	36,30	147 071	50
12 099 513	20 000 943	1 442 026	18 558 917	23 994	37,30	287 672	75
112 047 379	288 271 234	13 609 250	274 661 984	224 957	37,00	4 080 992	50
16 230 718	36 756 111	3 443 267	33 312 844	61 419	36,90	516 087	—
4 450 676	19 243 207	1 641 820	17 601 387	19 321	36,80	193 294	25
4 854 956	12 033 243	992 822	11 040 421	13 661	30,80	100 998	—
4 730 115	13 289 954	914 281	12 375 673	14 293	34,30	86 440	—
3 870 020	10 659 000	1 030 201	9 628 800	17 990	29,80	102 624	25
11 266 150	47 796 379	2 437 207	45 359 172	43 227	35,10	522 087	30
2 870 180	11 480 013	1 215 555	10 264 458	16 803	27,60	122 241	—
3 269 026	14 942 830	842 640	14 099 190	18 809	33,40	107 810	20
3 997 950	9 980 213	698 810	9 281 403	12 007	34,00	74 242	01
6 312 280	22 291 933	1 041 050	21 250 883	28 363	35,30	214 150	75
63 889 230	127 637 478	14 894 729	112 742 747	248 753	33,40	2 096 879	23
50 014 799	112 938 694	8 320 458	104 618 236	125 479	38,30	1 390 592	50
8 281 847	29 787 950	2 223 283	27 564 667	99 248	36,00	818 007	50
6 748 440	17 389 962	1 287 440	16 102 522	99 472	30,80	145 322	50
12 850 600	30 894 450	2 129 027	28 765 423	34 297	34,00	299 998	50
10 747 011	30 108 086	1 618 411	28 489 675	33 829	31,70	309 131	75
39 263 492	37 184 868	4 091 827	33 093 041	78 822	39,00	1 281 979	—
23 810 090	10 709 186	3 729 962	6 979 224	15 042	29,00	702 832	—
10 814 375	25 305 270	1 322 095	24 083 175	28 404	34,40	234 348	70
7 092 935	20 468 770	1 041 810	19 426 960	30 754	31,70	271 818	—
18 412 086	52 199 870	3 082 688	49 117 182	49 952	34,70	691 811	50
173 390 134	215 948 790	10 792 679	205 156 111	478 710	30,10	6 106 871	73

Fortschritt des Königl. Stat. Bureau's Dresden. XXVII. Jahrg. 1901.

Tab. 1 (Fortf.) Steuerkreise und Steuerbezirke.	Einwohnerzahl am 1. Dezember 1900.	Anzahl der zur Einschätzung gelangten Personen		Einkommen		
		absolut.	in Prozenten der Bevölkerung.	Ortsförmigkeit.	Bestes.	Gehalt und Lohn.
Steuerkreis Bautzen.						
a) Städte.						
Steuerbezirk Zittau	37.408	12.112	44,90	1.736.729	1.365.122	5.603.534
„ Löbau	11.048	4.720	42,81	625.260	569.950	2.032.370
„ Bautzen	90.126	11.537	12,80	1.272.460	1.198.490	5.631.840
„ Kamenz	14.220	5.886	41,34	628.820	760.975	2.281.800
Summe der Städte	63.444	34.255	40,95	4.264.269	3.894.537	15.549.544
b) Dörfer.						
Steuerbezirk Zittau	74.887	26.649	47,90	4.030.132	1.974.264	9.699.417
„ Löbau	83.304	37.502	45,00	5.745.020	2.790.130	9.705.205
„ Bautzen	79.620	33.124	41,60	7.348.997	2.300.724	9.131.572
„ Kamenz	47.279	18.569	39,29	4.037.725	1.395.250	6.192.650
Summe der Dörfer	285.090	125.844	43,99	22.161.874	8.460.368	34.718.419
c) Städte und Dörfer.						
Steuerbezirk Zittau	102.296	47.761	46,69	6.420.967	3.259.386	15.294.951
„ Löbau	96.572	42.422	43,98	6.594.780	3.600.080	11.737.575
„ Bautzen	169.799	44.661	26,31	8.642.437	1.499.214	14.763.412
„ Kamenz	62.278	25.455	40,87	5.266.545	2.182.225	8.473.453
Summe der Städte und Dörfer	430.745	160.299	37,24	27.924.869	12.540.845	50.268.391
Im ganzen Lande.						
a) Städte.						
Steuerkreis Dresden	433.524	189.820	43,56	21.048.111	14.730.022	118.860.091
„ Leipzig	482.345	196.020	40,64	28.595.124	11.850.187	118.104.250
„ Zwickau	297.190	233.120	78,46	29.191.445	26.978.164	126.055.776
„ Bautzen	83.646	34.235	40,81	1.269.282	5.280.107	15.548.944
Summe der Städte	1.296.805	653.195	41,90	100.204.962	128.838.580	372.569.051
b) Dörfer.						
Steuerkreis Dresden	517.906	202.200	39,05	10.427.401	21.441.496	88.744.390
„ Leipzig	388.389	151.247	38,96	13.670.174	18.302.451	84.098.829
„ Zwickau	715.183	268.804	37,59	13.790.694	14.820.234	100.142.392
„ Bautzen	287.693	126.044	43,83	22.454.281	8.460.368	34.718.419
Summe der Dörfer	1.909.171	748.395	39,19	58.582.550	53.124.617	262.279.741
c) Städte und Dörfer.						
Steuerkreis Dresden	950.530	392.020	41,24	31.475.512	26.171.518	207.604.481
„ Leipzig	871.332	347.267	39,85	42.265.298	20.152.638	192.203.079
„ Zwickau	1.012.373	501.924	49,58	42.982.139	41.798.408	225.198.669
„ Bautzen	370.729	160.279	43,24	13.724.064	13.740.815	50.268.391
Summe der Städte und Dörfer	3.204.964	1.402.490	43,76	132.446.913	123.863.481	675.274.620

aus: Handel und Gewerbe etc.	Summe der Einkünfte.	Abzuziehende Schulden etc.	Verbleibendes Gesamt-Einkommen.	Anzahl der Beitragspflichtigen		Steuerbetrag.	
				absolut.	in Prozenten der Bevölkerung.	„	„
4.774.227	18.694.611	803.968	12.737.868	11.821	41,30	148.222	15
2.894.890	5.794.420	341.430	5.452.990	4.548	41,08	39.005	50
4.608.290	14.011.890	899.920	13.111.970	10.812	35,08	124.583	25
2.177.740	5.674.920	303.920	5.371.000	5.391	35,04	68.234	50
13.857.147	36.264.911	2.472.128	33.792.783	32.073	38,84	340.050	—
7.394.660	26.691.560	1.659.145	25.032.415	32.555	43,08	187.732	50
9.452.240	27.714.995	1.943.880	25.771.115	34.102	39,06	244.702	—
4.704.894	23.568.127	2.342.940	21.225.187	29.494	37,04	170.038	—
2.104.360	14.229.125	1.295.225	12.933.900	17.903	37,08	169.091	75
23.660.770	69.394.917	7.032.190	62.362.727	113.744	49,09	795.266	25
12.110.827	37.385.171	2.594.949	34.790.222	43.376	42,60	374.066	21
11.720.130	33.482.565	2.295.510	31.187.055	38.690	40,11	322.709	30
9.375.124	27.280.027	3.234.800	24.045.227	30.307	36,51	284.721	25
4.281.843	22.204.082	1.699.195	20.504.887	25.204	37,40	171.430	25
37.517.828	126.634.628	9.714.213	116.920.415	145.907	39,84	1.233.930	22
33.945.455	101.404.279	39.375.691	62.028.588	192.165	47,09	1.802.995	19
114.896.014	318.429.384	26.841.805	291.587.579	180.089	39,14	1.010.170	23
113.947.879	288.271.254	15.908.256	272.363.098	224.967	37,07	1.040.302	30
13.857.147	36.264.911	2.472.128	33.792.783	32.073	38,84	340.050	—
26.160.820	126.634.628	9.714.213	116.920.415	145.907	39,84	1.233.930	—
24.712.494	120.691.748	10.502.291	110.189.457	144.032	37,81	1.077.213	—
40.898.225	227.637.470	14.994.799	212.642.671	218.720	34,88	2.096.879	26
23.660.770	69.394.917	7.032.190	62.362.727	113.744	39,02	795.266	25
101.231.223	308.407.137	55.351.293	253.055.844	698.958	36,86	6.283.171	75
102.210.280	327.187.220	37.969.514	289.217.706	379.644	32,24	4.786.499	—
149.407.209	409.121.232	36.825.071	372.296.161	323.169	35,24	4.587.482	75
175.500.114	513.908.730	30.302.979	483.605.751	473.710	36,19	4.166.871	75
37.517.828	126.634.628	9.714.213	116.920.415	145.927	39,36	1.233.916	25
495.976.829	1.630.809.180	114.962.227	1.515.846.953	1.320.221	37,01	29.490.060	75

Tabelle 2. Zusammenstellung der Einschätzungsergebnisse nach
Aufgestellt auf Grund der

Steuerbezirke und Steuerkreise.	Einwohnerzahl am 1. Decbr. 1890			Anzahl der Eingeschätzten			Betrag des eingeschätzten	
	in den Städten.	in den Dörfern.	zusammen.	in den Städten.	in den Dörfern.	zusammen.	in den	in den
							Städten.	Dörfern.
Steuerbezirk Dresden	230,522	194,354	424,876	132,923	74,588	207,511	222,042,289	79,270,428
Pirna	42,409	79,292	121,701	17,220	32,014	49,234	17,077,555	23,152,437
Bippoldswalde	11,388	41,400	52,788	4,266	16,248	20,514	3,451,149	13,009,030
Freiberg	38,822	82,502	121,324	13,449	27,190	40,639	14,271,599	22,911,659
Meißen	30,091	71,505	101,596	11,916	23,153	35,069	12,365,970	24,028,280
Großschauen	14,231	47,591	61,822	8,602	19,102	27,704	10,472,320	14,624,361
Steuerkreis Dresden	401,024	317,094	718,118	186,674	200,202	386,876	261,025,787	178,019,181
Steuerbezirk Leipzig	204,822	105,429	310,251	101,702	50,995	152,697	228,821,811	55,828,708
Borna	42,310	40,136	82,446	11,588	13,979	25,567	11,136,305	14,095,748
Ortzenau	34,787	54,131	88,918	13,454	21,454	34,908	13,929,435	18,721,981
Oschätz	17,270	37,819	55,089	6,135	14,400	20,535	4,052,909	12,627,113
Döbeln	33,145	54,908	88,053	19,642	22,514	42,156	18,368,707	19,244,948
Roßlitz	37,268	63,200	100,468	14,841	26,998	41,839	13,660,580	20,426,583
Steuerkreis Leipzig	457,282	295,504	752,786	246,712	116,366	363,078	270,840,842	109,916,594
Steuerbezirk Chemnitz	180,617	166,137	346,754	105,854	64,803	170,657	90,292,780	32,388,292
Föllau	26,536	28,698	55,234	10,000	20,979	30,979	5,952,978	17,001,716
Maritzberg	14,574	46,996	61,570	5,669	16,945	22,614	4,166,881	11,946,201
Ansbach	40,648	49,518	90,166	18,767	19,827	38,594	17,090,320	11,075,987
Schwarzenberg	41,631	20,891	62,522	14,799	30,476	45,275	12,909,745	15,668,529
Zwickau	93,425	104,136	197,561	25,022	48,315	73,337	46,848,120	43,320,931
Pflanz	91,091	44,070	135,161	37,342	17,637	54,979	42,721,301	13,264,460
Auerbach	26,254	30,480	56,734	10,018	20,420	30,438	9,878,301	14,979,360
Oelsnitz	22,567	34,320	56,887	5,280	13,420	18,700	10,131,425	9,275,385
Glauchau	69,745	67,964	137,709	27,925	25,293	53,218	29,438,887	20,650,882
Steuerkreis Zwickau	397,100	715,162	1,112,262	233,133	266,802	500,935	272,480,280	232,741,484
Steuerbezirk Zittau	27,403	74,887	102,290	12,112	30,650	42,762	12,707,800	22,039,182
Löbau	11,068	46,804	57,872	4,720	17,702	22,422	5,425,040	10,772,225
Bautzen	30,174	79,623	109,797	11,567	33,124	44,691	13,121,000	21,291,197
Kamenz	14,999	47,279	62,278	5,823	19,823	25,646	5,570,360	13,022,860
Steuerkreis Bautzen	83,044	287,092	370,136	44,355	100,045	144,400	30,874,820	47,092,807
Königreich	1,094,813	1,002,871	2,097,684	634,674	749,394	1,384,068	862,941,773	612,968,846

den Steuerbezirken mit Unterscheidung von Stadt und Land.
Individual-Einschätzungskarten.

Einkommen	Durchschnittliches Einkommen eines Eingeschätzten			Steuerbetrag								
	zusammen.	in den Städten.	in den Dörfern.	zusammen.	in den Städten		in den Dörfern		zusammen			
					absolut.	in Prozente des Ein- kommens	absolut.	in Prozente des Ein- kommens	absolut.	in Prozente des Ein- kommens		
800,000 bis 1,000,000	1,075,2	1,025,9	1,136,4	1,067,132	75	18,98	960,696	75	11,21	4,871,120	30	16,32
1,000,000 bis 1,200,000	1,081,8	786,9	889,4	228,025	50	22,37	228,460	—	—	457,285	50	19,86
1,200,000 bis 1,400,000	800,8	792,4	774,4	25,963	30	19,49	87,328	30	7,48	125,290	—	8,30
1,400,000 bis 1,600,000	1,045,8	711,8	811,2	204,907	—	14,38	199,548	75	8,51	108,850	75	10,66
1,600,000 bis 1,800,000	1,040,2	886,9	932,4	162,001	—	15,00	286,968	25	11,30	446,104	25	11,79
1,800,000 bis 2,000,000	1,217,1	785,8	906,9	168,113	30	15,00	137,880	—	—	300,198	30	11,20
2,000,000 bis 2,200,000	1,488,8	808,8	1,264,1	1,802,930	25	17,20	1,908,418	25	10,68	9,706,207	25	14,08
2,200,000 bis 2,400,000	1,737,4	1,104,9	1,561,8	2,291,403	50	18,98	2,710,364	—	—	1,912,247	50	17,20
2,400,000 bis 2,600,000	982,8	878,4	912,8	120,147	50	17,47	148,727	50	10,66	278,875	—	11,08
2,600,000 bis 2,800,000	1,024,7	860,9	920,8	192,345	50	18,30	192,920	50	10,80	372,250	—	11,50
2,800,000 bis 3,000,000	1,080,5	862,7	928,8	30,688	50	18,40	131,886	50	10,80	228,573	—	11,82
3,000,000 bis 3,200,000	964,2	810,4	880,8	212,029	35	18,31	131,023	50	10,47	438,602	75	11,84
3,200,000 bis 3,400,000	801,8	790,4	841,2	102,981	20	11,20	198,847	30	9,24	320,849	—	10,50
3,400,000 bis 3,600,000	1,488,1	920,4	1,243,8	5,010,185	75	17,19	1,777,269	50	11,22	4,387,255	25	15,93
3,600,000 bis 3,800,000	1,375,5	822,8	1,109,8	1,474,851	50	16,20	1,610,094	—	—	1,980,940	50	12,96
3,800,000 bis 4,000,000	910,1	809,0	863,6	125,403	25	12,90	188,205	25	10,80	318,888	50	11,20
4,000,000 bis 4,200,000	817,8	708,8	734,1	44,980	—	10,60	100,997	—	—	143,337	—	9,30
4,200,000 bis 4,400,000	930,7	629,8	721,1	215,058	50	12,30	84,027	—	—	229,980	30	10,60
4,400,000 bis 4,600,000	872,8	782,8	808,5	148,097	—	11,50	160,418	25	10,20	309,116	75	10,80
4,600,000 bis 4,800,000	1,387,8	938,4	1,196,2	728,894	50	16,30	823,092	50	11,54	1,283,287	—	13,81
4,800,000 bis 5,000,000	1,144,8	731,2	1,017,5	441,084	50	15,61	127,741	—	—	765,300	50	12,60
5,000,000 bis 5,200,000	985,8	698,8	786,2	128,328	50	12,79	107,810	50	7,60	234,144	—	9,20
5,200,000 bis 5,400,000	1,009,2	890,8	843,8	147,575	30	14,34	74,242	30	8,60	221,818	—	11,42
5,400,000 bis 5,600,000	1,019,1	816,8	822,8	387,670	75	13,62	514,155	75	10,27	691,812	50	12,28
5,600,000 bis 5,800,000	1,104,7	797,1	908,7	4,608,945	—	14,24	2,096,869	25	9,68	4,160,814	25	12,31
5,800,000 bis 6,000,000	1,388,8	638,0	728,4	188,227	75	14,38	187,765	—	—	376,085	75	10,60
6,000,000 bis 6,200,000	1,149,4	682,8	735,4	79,005	30	14,56	244,708	—	—	325,708	30	10,30
6,200,000 bis 6,400,000	1,137,8	630,7	769,8	194,685	25	14,84	170,030	—	—	304,792	25	10,80
6,400,000 bis 6,600,000	918,2	666,8	750,8	68,338	50	12,37	103,091	25	7,81	171,430	25	9,21
6,600,000 bis 6,800,000	1,078,8	651,1	742,8	230,230	—	14,30	705,596	75	8,80	1,230,948	75	10,30
1,094,813 bis 1,094,813	1,048,7	818,0	1,065,4	14,112,420	—	10,22	6,288,223	75	10,25	20,096,673	75	13,84

Tabelle 3. Spezielle Uebersicht der Einschätzungsergebnisse in den Städten.
Aufgestellt auf Grund der Individualeinschätzungskarten.

Städte.	Einwohnerzahl am 1. December 1890.	Anzahl der Hingeschätzten.	Hingeschätztes Einkommen.	Durchschnittliches Einkommen eines Hingeschätzten.	Steuerbetrag		
					absolut	in Prozent des Einkommens.	
			₰	₰	₰	%	%
Leipzig	296,095	127,560	224,442,284	1,759	1,147,228	20	18,5
Dresden	276,222	127,260	214,819,754	1,702	1,061,292	20	18,1
Chebnitz	128,954	64,324	81,416,387	1,264	1,502,444	30	15,7
Plozen	47,007	19,458	23,769,380	1,222	377,958	75	15,9
Zwickau	44,128	14,960	23,819,220	1,710	463,970	50	18,1
Freiberg	28,955	11,825	13,828,810	1,086	189,925	50	14,8
Zittau	25,334	11,167	12,613,938	1,070	180,787	—	15,0
7 Städte mit über 25.000 Einwohnern	860,055	368,793	990.809.822	1.819	10.655.750	—	17,9
Glauchau	23,480	8,512	10,642,457	1,250	154,120	50	14,1
Meerane	22,446	9,129	9,206,600	1,008	125,577	—	13,4
Bautzen	21,510	7,814	10,150,430	1,299	162,854	50	10,1
Reichenbach	21,486	8,282	10,543,880	1,269	174,643	50	10,3
Crimmitschau	19,972	8,028	9,473,270	1,171	132,201	50	14,1
Mitteln	17,875	7,477	8,270,710	1,106	114,324	—	10,8
Werdau	16,210	6,785	7,536,480	1,111	108,728	—	14,4
Ansbach	14,960	5,774	7,550,820	1,325	122,528	—	10,1
Wurzen	14,825	5,438	5,793,480	1,054	76,694	50	13,1
Indau	13,892	5,088	5,448,402	1,072	76,958	50	14,1
Pirma	13,854	5,350	5,582,720	1,045	97,250	—	15,8
Grödenhain	11,528	4,288	5,387,948	1,255	91,375	—	16,1
Limbach	11,824	4,385	5,482,614	1,058	72,509	50	13,1
Frankenberg	11,020	4,218	4,466,193	927	50,441	20	13,8
Mittweida	11,298	4,482	4,277,280	952	55,192	—	12,9
12 Städte mit 25. 10-25.000 Einwohnern	716,711	298,313	111.287.691	1.181	1.625.754	20	14,8
Oelsnitz	9,434	3,804	4,451,090	1,165	69,592	—	15,7
Oschatz	9,392	3,267	3,787,350	1,170	94,084	—	14,1
Riesa	9,288	3,604	4,008,151	1,250	63,374	—	10,8
Waldheim	9,215	3,648	3,983,620	1,092	42,464	25	13,1
Grömsa	8,957	3,145	3,513,332	1,117	31,440	75	14,8
Kadsherg	8,740	3,621	3,691,960	1,020	45,280	25	13,1
Hainichen	8,260	3,161	2,979,850	938	34,638	50	12,1
Schneeberg	8,210	2,880	2,800,820	972	35,812	50	12,1
Schmka	7,920	3,185	2,932,470	942	23,087	—	11,1
Leisnig	7,944	3,063	3,215,120	1,077	16,812	50	14,1
Buchholz	7,808	2,925	2,876,430	984	37,559	50	13,1
Kamens	7,740	2,995	2,886,410	964	36,393	50	12,1
Kirchberg	7,320	2,868	2,745,620	957	37,280	50	13,1
Reichenbach	7,090	2,935	2,931,432	999	32,008	—	12,1
Hohenstein	7,040	3,040	2,828,890	933	30,515	50	12,1
Löbau	7,023	3,125	4,192,970	1,344	64,877	—	15,8
Borna	7,485	2,441	2,923,275	1,210	47,780	75	14,1
Auerbach	7,481	2,742	3,204,120	1,258	31,070	50	13,1
Zschopau	7,443	2,884	2,839,017	977	37,484	50	13,1
Kribenstock	7,104	2,920	2,599,540	891	29,166	25	12,1
Falkenstein	7,008	2,725	2,273,580	834	25,900	50	11,1
Stollberg	6,980	2,548	2,504,640	983	32,210	50	12,1
Burgstädt	6,693	2,578	2,801,300	870	30,252	50	12,1
Markneukirchen	6,632	2,575	2,679,885	1,030	38,850	50	16,1
Neustadt	6,589	2,117	2,610,280	809	26,820	75	10,1
Penig	6,559	2,869	2,627,840	912	30,828	50	11,1
Treuen	6,492	2,291	2,118,410	925	24,486	50	11,1
Mylan	6,320	2,712	2,685,980	948	21,259	50	12,1
Maricnberg	6,300	2,193	1,768,818	822	19,098	50	10,1
Rochlitz	6,186	2,118	2,285,100	1,081	29,981	50	13,1
Auo	6,064	2,097	1,826,190	887	19,678	—	10,7
Lößnitz	6,060	2,380	1,880,830	710	13,749	—	8,7
Lichtenstein	5,827	2,215	2,040,120	921	23,984	—	13,8
Oederas	5,889	2,145	1,950,405	916	21,292	50	10,7
Bischofswerra	5,418	2,325	2,180,890	939	25,872	50	13,1
Gröbnach	5,291	1,965	1,850,194	828	15,845	—	7,7
Geyer	5,165	1,942	1,102,890	560	7,791	—	6,7
Pegau	5,209	1,829	1,412,092	808	18,060	50	11,1
Leipzigfeld	5,213	2,260	2,087,201	924	21,968	—	12,1
Johannsberg	5,124	1,716	1,292,930	747	12,120	—	9,1
40 Städte mit ab. 1-10.000 Einwohnern	284.120	107.690	106.970.280	987	1.276.208	50	13,8
15 " " " ab. 10-25.000 "	140.741	58.313	111.287.691	1.181	1.625.754	20	14,8
7 " " " über 25.000 "	250.055	368.793	990.809.822	1.819	10.655.750	—	17,9
42 Städte mit über 1.000 Einwohnern	1.380.986	674.793	814.447.288	1.417	13.687.834	25	10,8
81 " " " unter 1.000 "	309.827	70.879	68.438.380	857	750.788	75	10,8
Summe aller Städte	1.690.813	645.672	882.885.668	1.349	14.418.622	25	10,8

Tabelle 4. Uebersicht über die Vertheilung des festgestellten Einkommens nach den Einkommens- und Steuerklassen.
Aufgestellt auf Grund der Individualeinschätzungskarten.

Klassen.	Höhe des Einkommens	Steuerzahl		Anzahl der eingeschätzten Personen		Hingeschätztes Einkommen derselben.		Steuerbetrag	
		absolut	prozentl.	absolut	prozentl.	absolut	prozentl.	absolut	prozentl.
		₰	%	₰	%	₰	%	₰	%
0	steuerfrei	—	—	76,925	5,41	17,827,200	1,9	—	—
1	über 300 bis zu 400 ₰	—	20	180,625	13,2	67,438,248	7,5	98,275	25
2	" 400 " " 500 "	—	—	282,078	20,1	128,860,220	14,5	292,501	50
3	" 500 " " 600 "	—	—	140,852	10,2	50,805,915	5,7	320,621	—
4	" 600 " " 700 "	—	—	125,582	9,1	42,883,430	4,8	420,691	—
5	" 700 " " 800 "	—	—	115,000	8,3	47,513,720	5,3	450,112	—
6	" 800 " " 950 "	—	—	115,625	8,4	102,594,418	11,6	691,714	—
7	" 950 " " 1.100 ₰	—	—	80,992	5,9	88,632,432	9,9	480,632	—
0-1	bis zu 1.100 ₰	—	—	1,149,191	81,8	694,485,191	77,8	2,909,246	20
8	über 1.100 bis zu 1.250 ₰	—	—	51,286	3,7	60,288,447	6,8	562,185	—
9	" 1.250 " " 1.400 "	—	—	39,451	2,9	49,600,852	5,6	424,390	—
10	" 1.400 " " 1.600 "	—	—	34,841	2,5	52,566,222	5,9	591,421	—
11	" 1.600 " " 1.800 "	—	—	29,425	2,1	53,278,545	5,9	645,350	—
12	" 1.800 " " 2.200 "	—	—	21,890	1,6	44,697,226	5,0	638,128	—
8-12	über 1.100 bis zu 2.200 ₰	—	—	167,763	12,2	250,291,080	28,1	3,877,787	—
13	über 2.200 bis zu 2.600 ₰	—	—	15,965	1,1	37,993,314	4,3	660,710	—
14	" 2.600 " " 3.000 "	—	—	10,283	0,7	27,969,869	3,1	482,804	—
15	" 3.000 " " 3.200 "	—	—	12,621	0,9	11,438,308	1,3	802,935	—
16	" 3.200 " " 3.800 "	—	—	6,693	0,5	30,955,550	3,5	660,668	—
17	" 3.800 " " 4.300 "	—	—	6,461	0,5	30,157,592	3,4	607,334	—
18	" 4.300 " " 4.800 "	—	—	4,819	0,4	21,910,685	2,5	348,210	—
19	" 4.800 " " 5.400 "	—	—	4,379	0,3	22,317,606	2,5	385,514	—
20	" 5.400 " " 6.200 "	—	—	4,493	0,3	28,318,803	3,2	725,922	—
21	" 6.200 " " 7.200 "	—	—	3,093	0,2	20,808,232	2,3	182,687	—
22	" 7.200 " " 8.400 "	—	—	2,880	0,2	22,320,334	2,5	694,034	—
13-22	über 2.200 bis zu 8.400 ₰	—	—	74,666	5,4	277,690,939	31,2	3,844,968	—
23	über 8.400 bis zu 9.600 ₰	—	—	2,045	0,1	18,260,487	2,1	312,340	—
24	" 9.600 " " 10.800 "	—	—	1,412	0,1	16,592,215	1,8	454,200	—
25	" 10.800 " " 12.000 "	—	—	1,264	0,09	14,452,065	1,6	409,101	—
26	" 12.000 " " 14.000 "	—	—	1,105	0,08	16,529,658	1,8	312,800	—
27	" 14.000 " " 16.000 "	—	—	420	0,03	17,197,185	1,9	480,900	—
28	" 16.000 " " 18.000 "	—	—	489	0,04	16,631,815	1,9	284,486	—
29	" 18.000 " " 20.000 "	—	—	589	0,04	11,137,974	1,2	315,300	—
30	" 20.000 " " 22.000 "	—	—	609	0,04	10,102,807	1,1	290,400	—
31	" 22.000 " " 24.000 "	—	—	590	0,04	7,615,940	0,8	237,800	—
32	" 24.000 " " 26.000 "	—	—	222	0,02	8,028,820	0,9	251,810	—
23-32	über 8.400 bis zu 26.000 ₰	—	—	10,012	0,7	103,540,473	11,7	1,222,917	—
33	über 26.000 bis zu 28.000 ₰	—	—	780	0,06	5,738,388	0,6	166,140	—
34	" 28.000 " " 30.000 "	—	—	840	0,06	4,662,774	0,5	191,520	—
35	" 30.000 " " 32.000 "	—	—	900	0,07	4,828,117	0,5	185,280	—
36	" 32.000 " " 36.000 "	—	—	980	0,07	7,484,290			

Einkommens- und Steuerklassen.			Anzahl der eingeschätzten Personen		Eingeschätztes Einkommen derselben		Steuerbetrag	
Klasse.	Höhe des Einkommens.	Steuer- satz.	absolut.	pro- zentl.	absolut.	pro- zentl.	absolut.	pro- zentl.
33	Über 100.000 bis zu 105.000 M.	3,000	1		1.100.000	0,01	102.000	0,00
34	" 105.000 " " 110.000 "	3,100	1		1.750.000	0,01	30.400	0,00
35	" 110.000 " " 115.000 "	3,200	22		2.440.000	0,01	72.000	0,00
36	" 115.000 " " 120.000 "	3,300	27		2.662.000	0,01	58.000	0,00
37	" 120.000 " " 125.000 "	3,400	11		1.715.000	0,01	30.400	0,00
38	" 125.000 " " 130.000 "	3,500	2		894.000	0,00	25.200	0,00
39	" 130.000 " " 135.000 "	3,600	0		790.000	0,00	25.400	0,01
40	" 135.000 " " 140.000 "	3,700	23		3.162.000	0,01	81.100	0,01
41	" 140.000 " " 145.000 "	3,800	5		1.100.000	0,00	33.000	0,00
42	" 145.000 " " 150.000 "	3,900	12		1.777.000	0,01	52.500	0,00
51-52	Über 100.000 bis zu 150.000 M.		123		12.177.700	1,00	342.000	2,70
53	Über 150.000 bis zu 155.000 M.	4,000	10		1.000.000	0,01	38.000	0,00
54	" 155.000 " " 160.000 "	4,100	8		1.200.000	0,00	37.000	0,00
55	" 160.000 " " 165.000 "	4,200	4		650.000	0,00	12.000	0,00
56	" 165.000 " " 170.000 "	4,300	6		1.000.000	0,00	29.700	0,00
57	" 170.000 " " 175.000 "	4,400	6		1.000.000	0,00	30.000	0,00
58	" 175.000 " " 180.000 "	4,500	3		1.200.000	0,00	38.700	0,00
59	" 180.000 " " 185.000 "	4,600	1		735.000	0,00	21.000	0,01
60	" 185.000 " " 190.000 "	4,700	0		900.000	0,00	27.700	0,01
71	Über 180.000 bis zu 185.000 M.	4,800	6		1.101.000	0,00	44.000	0,01
72	" 185.000 " " 190.000 "	4,900	6		1.100.000	0,00	35.000	0,01
81-82	Über 100.000 bis zu 200.000 M.		10		11.176.000	0,10	330.000	1,00
83	Über 200.000 bis zu 205.000 M.	5,000	0		1.000.000	0,00	30.000	0,00
84	" 205.000 " " 210.000 "	5,100	0		1.000.000	0,00	30.700	0,00
85	" 210.000 " " 215.000 "	5,200	2		1.000.000	0,00	15.000	0,00
86	" 215.000 " " 220.000 "	5,300	1		500.000	0,00	8.400	0,00
87	" 220.000 " " 225.000 "	5,400	1		500.000	0,00	8.000	0,00
88	" 225.000 " " 230.000 "	5,500	3		877.000	0,00	20.100	0,00
89	" 230.000 " " 235.000 "	5,600	2		901.000	0,00	13.000	0,00
90	" 235.000 " " 240.000 "	5,700	0		831.000	0,00	20.000	0,01
91	" 240.000 " " 245.000 "	5,800	0		1.400.000	0,00	42.000	0,01
92	" 245.000 " " 250.000 "	5,900	7		1.739.000	0,00	51.400	0,00
93-92	Über 200.000 bis zu 250.000 M.		30		8.000.000	0,30	242.000	1,10
93	Über 250.000 bis zu 255.000 M.	6,000	1		1.000.000	0,01	30.000	0,01
94	" 255.000 " " 260.000 "	6,100	0		1.100.000	0,00	40.000	0,00
95	" 260.000 " " 265.000 "	6,200	1		1.000.000	0,00	30.000	0,00
96	" 265.000 " " 270.000 "	6,300	1		207.000	0,00	7.000	0,00
97	" 270.000 " " 275.000 "	6,400	0		247.000	0,00	10.000	0,00
98	" 275.000 " " 280.000 "	6,500	2		734.000	0,00	10.000	0,00
99	" 280.000 " " 285.000 "	6,600	1		292.000	0,00	8.000	0,00
90	" 285.000 " " 290.000 "	6,700	2		277.000	0,00	17.000	0,00
101-102	Über 200.000 bis zu 300.000 M.		25		6.100.000	0,10	180.000	0,30
103	Über 300.000 bis zu 305.000 M.	7,000	2		900.000	0,00	27.000	0,00
104	" 305.000 " " 310.000 "	7,100	0		110.000	0,00	2.000	0,00
105	" 310.000 " " 315.000 "	7,200	1		444.000	0,00	12.000	0,00
106	" 315.000 " " 320.000 "	7,300	1		444.000	0,00	7.700	0,00
107	" 320.000 " " 325.000 "	7,400	0		204.170	0,00	5.000	0,00
108	" 325.000 " " 330.000 "	7,500	0		170.000	0,00	26.100	0,00
109	" 330.000 " " 335.000 "	7,600	2		341.100	0,00	30.000	0,00
110	" 335.000 " " 340.000 "	7,700	1		340.000	0,00	10.000	0,00
111	" 340.000 " " 345.000 "	7,800	0		340.000	0,00	10.000	0,00
112	" 345.000 " " 350.000 "	7,900	0		340.000	0,00	10.000	0,00
113-112	Über 300.000 bis zu 350.000 M.		12		2.000.000	0,10	110.000	0,30
113	Über 350.000 bis zu 355.000 M.	8,000	1		700.000	0,00	21.000	0,00
114	" 355.000 " " 360.000 "	8,100	1		307.700	0,00	10.000	0,00
115	" 360.000 " " 365.000 "	8,200	1		300.000	0,00	11.000	0,00
116	" 365.000 " " 370.000 "	8,300	1		300.000	0,00	11.000	0,00
117	" 370.000 " " 375.000 "	8,400	1		300.000	0,00	11.000	0,00
118	" 375.000 " " 380.000 "	8,500	1		300.000	0,00	11.000	0,00
119	" 380.000 " " 385.000 "	8,600	1		300.000	0,00	11.000	0,00
120	" 385.000 " " 390.000 "	8,700	1		300.000	0,00	11.000	0,00
121	" 390.000 " " 395.000 "	8,800	1		300.000	0,00	11.000	0,00
122	" 395.000 " " 400.000 "	8,900	1		300.000	0,00	11.000	0,00
123	" 400.000 " " 405.000 "	9,000	1		300.000	0,00	11.000	0,00
124	" 405.000 " " 410.000 "	9,100	1		300.000	0,00	11.000	0,00
125	" 410.000 " " 415.000 "	9,200	1		300.000	0,00	11.000	0,00
126	" 415.000 " " 420.000 "	9,300	1		300.000	0,00	11.000	0,00
127	" 420.000 " " 425.000 "	9,400	1		300.000	0,00	11.000	0,00
128	" 425.000 " " 430.000 "	9,500	1		300.000	0,00	11.000	0,00
129	" 430.000 " " 435.000 "	9,600	1		300.000	0,00	11.000	0,00
130	" 435.000 " " 440.000 "	9,700	1		300.000	0,00	11.000	0,00
131-132	Über 400.000 bis zu 500.000 M.		13		1.000.000	0,10	170.000	0,30
133	Über 500.000 bis zu 505.000 M.	10,000	1		500.000	0,00	15.000	0,00
134	" 505.000 " " 510.000 "	10,100	1		500.000	0,00	15.000	0,00
135	" 510.000 " " 515.000 "	10,200	1		500.000	0,00	15.000	0,00
136	" 515.000 " " 520.000 "	10,300	1		500.000	0,00	15.000	0,00
137	" 520.000 " " 525.000 "	10,400	1		500.000	0,00	15.000	0,00
138	" 525.000 " " 530.000 "	10,500	1		500.000	0,00	15.000	0,00
139	" 530.000 " " 535.000 "	10,600	1		500.000	0,00	15.000	0,00
140	" 535.000 " " 540.000 "	10,700	1		500.000	0,00	15.000	0,00
141	" 540.000 " " 545.000 "	10,800	1		500.000	0,00	15.000	0,00
142	" 545.000 " " 550.000 "	10,900	1		500.000	0,00	15.000	0,00
143	" 550.000 " " 555.000 "	11,000	1		500.000	0,00	15.000	0,00
144	" 555.000 " " 560.000 "	11,100	1		500.000	0,00	15.000	0,00
145	" 560.000 " " 565.000 "	11,200	1		500.000	0,00	15.000	0,00
146	" 565.000 " " 570.000 "	11,300	1		500.000	0,00	15.000	0,00
147	" 570.000 " " 575.000 "	11,400	1		500.000	0,00	15.000	0,00
148	" 575.000 " " 580.000 "	11,500	1		500.000	0,00	15.000	0,00
149	" 580.000 " " 585.000 "	11,600	1		500.000	0,00	15.000	0,00
150	" 585.000 " " 590.000 "	11,700	1		500.000	0,00	15.000	0,00
151	" 590.000 " " 595.000 "	11,800	1		500.000	0,00	15.000	0,00
152	" 595.000 " " 600.000 "	11,900	1		500.000	0,00	15.000	0,00
153	" 600.000 " " 605.000 "	12,000	1		500.000	0,00	15.000	0,00
154	" 605.000 " " 610.000 "	12,100	1		500.000	0,00	15.000	0,00
155	" 610.000 " " 615.000 "	12,200	1		500.000	0,00	15.000	0,00
156	" 615.000 " " 620.000 "	12,300	1		500.000	0,00	15.000	0,00
157	" 620.000 " " 625.000 "	12,400	1		500.000	0,00	15.000	0,00
158	" 625.000 " " 630.000 "	12,500	1		500.000	0,00	15.000	0,00
159	" 630.000 " " 635.000 "	12,600	1		500.000	0,00	15.000	0,00
160	" 635.000 " " 640.000 "	12,700	1		500.000	0,00	15.000	0,00
161	" 640.000 " " 645.000 "	12,800	1		500.000	0,00	15.000	0,00
162	" 645.000 " " 650.000 "	12,900	1		500.000	0,00	15.000	0,00
163	" 650.000 " " 655.000 "	13,000	1		500.000	0,00	15.000	0,00
164	" 655.000 " " 660.000 "	13,100	1		500.000	0,00	15.000	0,00
165	" 660.000 " " 665.000 "	13,200	1		500.000	0,00	15.000	0,00
166	" 665.000 " " 670.000 "	13,300	1		500.000	0,00	15.000	0,00
167	" 670.000 " " 675.000 "	13,400	1		500.000	0,00	15.000	0,00
168	" 675.000 " " 680.000 "	13,500	1		500.000	0,00	15.000	0,00
169	" 680.000 " " 685.000 "	13,600	1		500.000	0,00	15.000	0,00
170	" 685.000 " " 690.000 "	13,700	1		500.000	0,00	15.000	0,00
171	" 690.000 " " 695.000 "	13,800	1		500.000	0,00	15.000	0,00

Tabelle 5. Übersicht über die Vertheilung des festgestellten Einkommens mit Unterscheidung

der Städte und des platten Landes. Aufgestellt auf Grund der Individualsteuerkarten.

Städte bzw. plattes Land.	Ein- wohner- zahl am 1. Decbr. 1896	Klasse 0 steuerfrei					Klasse 1 über 500 bis zu 400 Mark. Steuersatz 2 Mark 10 Pf.					Klasse 2 über 400 bis zu 500 Mark. Steuersatz 1 Mark.					Klasse 3 über 500 bis zu 600 Mark. Steuersatz 2 Mark.					Klasse 4 über 600 bis zu 700 Mark. Steuersatz 2 Mark.					Klasse 5 über 700 bis zu 800 Mark. Steuersatz 4 Mark.																										
		Anzahl der einkommen- steuerpflichtigen Personen			Einkommen in Mark	Mittel- wert in Mark	%	Anzahl der Beitragspflichtigen			Einkommen in Mark	Mittel- wert in Mark	%	Anzahl der Beitragspflichtigen			Einkommen in Mark	Mittel- wert in Mark	%	Anzahl der Beitragspflichtigen			Einkommen in Mark	Mittel- wert in Mark	%	Anzahl der Beitragspflichtigen			Einkommen in Mark	Mittel- wert in Mark	%	Anzahl der Beitragspflichtigen			Einkommen in Mark	Mittel- wert in Mark	%																
		absolut	prozent.	absolut.				prozent.	absolut.	prozent.				absolut.	prozent.	absolut.				prozent.	absolut.	prozent.				absolut.	prozent.	absolut.				prozent.	absolut.	prozent.				absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.
		absolut.	prozent.	absolut.				prozent.	absolut.	prozent.				absolut.	prozent.	absolut.				prozent.	absolut.	prozent.				absolut.	prozent.	absolut.				prozent.	absolut.	prozent.				absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.	absolut.	prozent.
Leipzig (Uebersicht vom 1. Decbr. 1896)	251,023	222	3,348	1,201	677,529	88	4,288	8,438	1,091,051	1,238	75	35	28,969	36,852	8,598,875	36,833	36	21	6,384	8,392	4,671,138	12,767	16	8,458	8,160	6,815,864	25,482	13	11,287	11,311	8,033,945	45,938																					
Königsbrunn	5,512,084	2,607	74,318	73,925	17,927,706	599	190,256	196,421	47,418,248	93,273	25	579	982,959	182,378	128,369,259	268,364	30	304	166,618	160,852	90,801,015	220,821	188	155,419	155,667	81,983,430	170,641	170	114,324	111,098	67,514,728	488,132																					

http://digitalis.sub.dresden.de/pnn20052082636

Städte bezw. plattes Land.	Ein- wohner- zahl am 1. Decbr. 1900.	Klasse 12 Über 1.000 bis zu 2.000 Mark. Steuersatz 10 Mark.					Klasse 13 Über 2.000 bis zu 3.000 Mark. Steuersatz 24 Mark.					Klasse 14 Über 3.000 bis zu 4.000 Mark. Steuersatz 48 Mark.					Klasse 15 Über 2.000 bis zu 3.000 Mark. Steuersatz 36 Mark.					Klasse 16 Über 3.000 bis zu 4.000 Mark. Steuersatz 72 Mark.					Klasse 17 Über 4.000 bis zu 6.000 Mark. Steuersatz 96 Mark.				
		Anzahl der Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Steu- betrag	Anzahl der Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Steu- betrag	Anzahl der Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Steu- betrag	Anzahl der Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Steu- betrag	Anzahl der Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Steu- betrag	Anzahl der Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Steu- betrag
		ges. Stück.	plattb.	manns.	—	—	ges. Stück.	plattb.	manns.	—	—	ges. Stück.	plattb.	manns.	—	—	ges. Stück.	plattb.	manns.	—	—	ges. Stück.	plattb.	manns.	—	—	ges. Stück.	plattb.	manns.	—	—
Leipzig (Unter von 1. Decbr. 1900.	250.000	20	3.180	3.180	6.517.129	82.548	14	3.004	3.004	6.642.000	87.704	8	1.110	1.110	2.500.501	33.998	16	3.331	3.331	7.112.151	138.210	18	3.314	3.314	6.719.394	109.859	18	1.008	1.008	4.188.472	102.084
15 Städte mit über 25.000 Einw.	620.000	40	8.328	8.327	17.526.586	207.240	19	6.415	6.408	14.479.920	245.728	80	2.884	2.884	10.580.414	158.715	20	4.316	4.309	19.391.204	373.443	21	3.870	3.867	18.918.174	290.302	27	2.862	2.858	12.599.731	292.240
40 Städte mit über 10.000 Einw.	204.741	—	—	—	3.618.600	33.298	8	1.405	1.411	3.307.819	33.298	9	951	960	2.598.725	40.000	8	1.238	1.236	2.988.017	74.364	9	780	788	2.837.121	60.648	8	378	382	2.841.035	54.892
Königsreich	3.607.684	109	21.731	21.828	44.607.828	653.228	85	13.870	13.942	37.901.314	603.710	104	4.953	4.962	17.828.899	273.904	116	12.217	12.221	47.388.108	882.933	122	8.830	8.830	30.961.656	601.688	88	6.204	6.201	21.157.922	407.244

Städte bzw. plattes Land.	Ein- wohner- zahl am 1. Decbr. 1899	Klasse 36 Über 21.000 bis zu 24.000 Mark. Steuersatz 900 Mark.			Klasse 37 Über 24.000 bis zu 27.000 Mark. Steuersatz 1.050 Mark.			Klasse 38 Über 27.000 bis zu 30.000 Mark. Steuersatz 1.170 Mark.			Klasse 39 Über 30.000 bis zu 33.000 Mark. Steuersatz 1.310 Mark.			Klasse 40 Über 33.000 bis zu 36.000 Mark. Steuersatz 1.500 Mark.			Klasse 41 Über 36.000 bis zu 39.000 Mark. Steuersatz 1.640 Mark.																
		Anzahl des Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Anzahl des Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Anzahl des Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Anzahl des Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen	Anzahl des Beitragspflichtigen			Steu- pflichtiges Einkommen												
		per- stich	plast.	summa.		per- stich	plast.	summa.		per- stich	plast.	summa.		per- stich	plast.	summa.		per- stich	plast.	summa.		per- stich	plast.	summa.									
		Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark												
Leipzig (Stadtung von 1. Decbr. 1899)	251.000	5	62	67	2.327.473	66.320	—	26	35	2.951.931	39.499	—	27	37	1.157.140	43.290	—	31	31	1.251.020	39.940	—	24	24	1.110.148	32.200	6	27	22	1.700.120	40.000		
Dresden	276.022	1	50	54	1.909.129	50.440	—	29	32	1.291.094	34.200	—	28	31	1.226.020	36.270	—	29	31	1.324.410	39.940	—	28	18	1.837.770	31.200	2	14	18	803.740	33.990		
Chebnitz	138.564	1	10	17	388.403	16.820	—	12	12	353.320	12.900	—	14	15	400.940	17.500	—	7	7	268.840	8.820	—	7	3	373.220	10.800	—	4	6	392.700	8.640		
Flaun	17.007	—	5	5	173.480	4.250	—	3	3	111.330	3.700	—	3	3	80.390	2.340	—	2	2	137.000	3.740	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Kwickau	14.100	—	4	4	136.929	3.640	—	4	4	142.940	3.900	—	2	2	130.270	3.510	—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	
Freiberg	38.563	—	1	1	32.289	900	—	—	—	—	—	—	1	1	41.400	1.170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kittau	23.294	—	1	1	34.339	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7 Städte mit über 20.000 Einw.	824.035	8	141	149	5.342.942	147.210	—	105	110	4.117.321	113.800	—	85	90	2.668.370	94.130	—	49	72	2.011.318	56.720	—	53	56	2.009.418	74.250	7	58	43	3.009.221	87.810		
Glauchau	24.405	—	2	2	67.620	1.260	—	2	2	112.900	3.210	—	—	—	—	—	—	1	1	41.030	1.200	—	3	3	141.200	4.000	—	2	3	99.210	2.680		
Messau	29.444	1	—	1	31.210	900	—	1	1	39.420	1.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	40.000	1.120	—	—	—	—	—		
Bautzen	23.014	—	1	1	31.710	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Reichenbach	23.499	—	4	4	121.860	3.000	—	3	3	111.840	3.210	—	3	3	290.225	8.810	—	1	1	42.340	1.200	—	3	3	40.200	1.200	—	—	—	—	—	—	
Ciechanow	19.372	—	2	2	68.800	1.200	—	2	2	38.720	1.000	—	1	1	38.000	1.170	—	1	1	42.810	1.200	—	1	1	40.000	1.100	—	—	—	—	—	—	
Meißen	17.923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	34.000	1.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Werdau	16.215	—	4	4	61.210	1.200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Annaberg	14.940	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wurzen	14.815	—	1	1	31.000	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Döbeln	15.892	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Pirna	13.815	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gröden	11.308	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gröden	11.824	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Frankenberg	11.360	—	2	2	42.340	1.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mittweida	11.290	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16 Städte von 11 bis 20.000 Einw.	245.711	7	34	35	514.195	14.800	—	14	14	281.440	10.120	—	12	10	601.860	17.530	—	8	8	320.270	7.600	—	6	6	349.142	10.200	3	10	13	644.934	18.720		
Oberalta	3.425	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oberalta	3.222	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Klitzsch	4.283	—	—	—	—	—	—	1	2	114.070	3.230	—	3	4	40.120	1.170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldheim	3.214	—	—	—	—	—	—	2	2	75.000	2.100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Grünau	4.507	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Radiberg	4.740	—	1	1	24.310	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hainichen	4.200	—	1	1	33.440	900	—	1	1	37.850	1.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schneeberg	4.213	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schleife	7.933	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Leisnig	3.942	—	1	1	35.220	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bachitz	2.848	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kamenz	7.749	—	—	—	—	—	—	2	2	111.200	2.200	—	1	1	41.470	1.170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirschberg	7.730	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hohwies	7.599	—	1	1	32.420	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hohenstein	7.544	—	1	1	35.200	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Leisnig	7.422	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Berna	7.385	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Auerbach	7.381	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zschopau	7.441	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hilbersdorf	7.344	—	1	1	30.000	900	—	—	—	—																							

Tabelle 6. Uebersicht über die Einschätzungsergebnisse der juristischen und physischen Personen.
Aufgestellt auf Grund der Individualeinschätzungskarten.

Städte und Dörfer.	Ein- wohner- zahl nach der Zählung von 1890.	Anzahl der eingeschätzten Personen.	Anzahl der eingeschätzten juristischen Personen.				Anzahl der eingeschätzten phy- sischen Personen.	Anzahl der eingeschätzten Personen mit einem Ein- kommen von nicht über 300 Mark, soweit dieselben nach § 6 unter 9 des Gesetzes von der Einkommensteuer befreit sind.			Anzahl der beitragspflichtigen Personen.			Anzahl der beitrags- pflichtigen phy- sischen Personen mit einem Ein- kommen von nicht über 3300 Mark.
			Gemein- den und die übrigen juri- stischen Personen des öffent- lichen Rechts etc. § 4. Nr. 1.	Aktien- gesell- schaften etc. § 4. Nr. 2.	Liegende Erb- schaften etc. § 4. Nr. 3.	Zu- sammen.		juri- stische.	phy- sische.	zu- sammen.	juri- stische.	phy- sische.	zu- sammen.	
Städte	1.596.813	654.675	2.240	526	96	2.862	651.813	689	24.832	25.521	2.173	626.981	629.154	592.554
Dörfer	1.905.871	749.394	2.142	199	180	2.521	746.873	1.318	50.086	51.404	1.203	696.787	697.990	684.964
Städte und Dörfer	3.502.684	1.404.069	4.382	725	276	5.383	1.398.686	2.007	74.918	76.925	3.376	1.323.768	1.327.144	1.277.518
		100 %	0,312 %	0,052 %	0,020 %	0,384 %	99,616 %	0,14 %	5,34 %	5,18 %	0,24 %	94,28 %	94,52 %	90,99 %

der gesammten eingeschätzten Personen.

Anzahl der Bei- trags- pflichtigen, denen wegen vermin- deter Steuer- fähigkeit Steuer- ermäßi- gung bewil- ligt worden ist. § 31.	Anzahl der Personen, welche eine Deklaration abgegeben haben.		Einkommen der eingeschätzten juristischen Personen.				Einkommen der ein- geschätzten physischen Personen.	Steuerbetrag der beitragspflichtigen juristischen Personen.					Steuer- betrag der beitrags- pflichtigen physischen Personen.			
	absolut.	prozen- tal im Ver- hältnis zur An- zahl der einges- chätz- ten Per- sonen.	Gemein- den und die übrigen juri- stischen Personen des öffent- lichen Rechts etc. § 4. Nr. 1.	Aktien- gesell- schaften etc. § 4. Nr. 2.	Lie- gende Erb- schaften etc. § 4. Nr. 3.	Zu- sammen.		Gemeinden und die übrigen juristischen Personen des öffent- lichen Rechts etc. § 4. Nr. 1.	Aktien- gesell- schaften etc. § 4. Nr. 2.	Liegende Erb- schaften etc. § 4. Nr. 3.	Zu- sammen.	Steuer- betrag der beitrags- pflichtigen physischen Personen.				
1.169	100.292	15,32	12.933.820	28.225.499	589.255	41.748.574	841.193.199	348.894	50	828.677	50	15.673	—	1.193.245	—	13.220.175
6.326	60.690	8,10	1.850.149	7.097.283	252.516	9.199.948	603.768.918	33.880	50	206.655	—	5.296	—	245.831	50	6.037.422
7.495	160.982	11,46	14.783.969	35.322.782	841.771	50.948.522	1444.962.117	382.775	—	1.035.332	50	20.969	—	1.439.076	50	19.257.597
0,53 %			0,99 %	2,86 %	0,06 %	3,41 %	96,59 %	1,85 %		5,00 %		0,10 %		6,95 %		93,05 %

des gesammten eingeschätzten Einkommens.

des gesammten Steuerbetrags.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. VICTOR BÖHMERT. — Druck von B. G. TRUBNER in Dresden.

Kommissionsverlag der Königl. Expedition der Leipziger Zeitung und der Buchhandlung von R. v. ZAHN & JAENSCH in Dresden.

Inhalt.

	Seite
Die sächsische Einkommensteuer-Statistik von 1875–1890. Von Dr. Victor Böhmert	1–50
Allgemeines über die Fortschritte in der Besteuerung des Einkommens. — Die Hauptergebnisse der sächsischen Einkommensteuerstatistik. — Das Einkommen nach den Einkommensquellen. — Die Vertheilung des Einkommens auf Stadt und Land. — Die Vertheilung der Einkommensteuerbeträge auf die Einkommensklassen. — Die Vertheilung des Einkommens nach Einkommensklassen. — Das Einkommen der physischen und juristischen Personen. — Die Entwicklung des Mittelstandes in Sachsen von 1875–1890. — Der Stand der reichen Klassen (über 9600 Mark) im Jahre 1890. — Zur Statistik der Deklarationen. — Zur Statistik der Reklamationen.	

24 APR 92



ZEITSCHRIFT

DES

K. SÄCHSISCHEN  STATISTISCHEN

BUREAUS.

REDIGIRT VON DESSEN DIREKTOR GEH. REGIERUNGSRATH DR. VICTOR BÖHMERT.

XXXVII. JAHRGANG 1891. HEFT III UND IV.



AUSGEGEBEN MITTE MAI 1892.



DRESDEN,

DRUCK VON B. G. TEUBNER.

IN KOMMISSION DER KÖNIGL. EXPEDITION DER LEIPZIGER ZEITUNG IN LEIPZIG
UND DER BUCHHANDLUNG VON R. v. ZAHN & JÄNSCH IN DRESDEN



Jahrgang 1875.

Plan der Zeitschrift des Königl. Sächsischen Statistischen Bureau's. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Aufgaben der statistischen Bureau's und Zeitschriften in ihrer Verbindung mit Hochschulen und Lehrstühlen für Nationalökonomie und Statistik. Von Dr. Victor Böhmert. — Repertorische Rückblicke. — Die Hauptergebnisse der Sparkassen während der letzten dreißig Jahre. Von Geh. Regierungsrath Dr. Hülße. — Die sächsische Landeskultur-Rentenbank von ihrer Begründung 1861 bis Ende 1874. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Eisenbahnen im Königreiche Sachsen. Von F. Ulbricht. — Der Fleischkonsum der städtischen Bevölkerung in Dresden. Von Dr. R. Jannasch. — Die Vertheilung der Bevölkerung des Königreiches Sachsen nach den Hauptberufs- und Erwerbsklassen am 1. Dezember 1871. — Die Handels- und Gewerbekammern im Königreiche Sachsen. — Bericht über die Neujahrmesse in Leipzig 1875. — Litteratur. Publikationen statistischen Inhalts, auf das Königreich Sachsen bezüglich. — Die Erkrankungen des Beamtenpersonals der unter Königl. Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Staats- und Privateisenbahnen im Jahre 1874. Von Medizinalrath Dr. Flinker. — Das Verhältniß zwischen Wohnungsmiethen und Einkommen in Leipzig im Sommer 1875. Von Ernst Hasse. — Bemerkungen über Statistik in Bezug auf Gesundheitspflege. Von Geh. Medizinalrath Dr. Reinhard. — Das deutsche Reichsgesetz über die Beurkundung des Personenstandes und der Eheschließung und die sächsischen Ausführungsbestimmungen. Von Dr. von Bernwitz. — Die neuen Grundlagen für die Statistik der Bevölkerungsbewegung im Königreiche Sachsen. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Leipziger Messen und die Entwicklung des Leipziger Handels 1835—1875. Von K. C. Schultz. — Bericht über die Ostermesse in Leipzig 1875. — Bericht über die Michaelismesse in Leipzig 1875. — Das Statistische Seminar des Dresdner Polytechnikums und Königl. Sächsischen Statistischen Bureau's. Von Dr. Victor Böhmert. — Beiträge zur Lohnstatistik. — Von Dr. Victor Böhmert. — Gehalte und Löhne im sächsischen Eisenbahnwesen. — Die Ergebnisse der sächsischen Einkommens-Einschätzungen. Von Dr. Victor Böhmert. — Statistische Notizen über den telegraphischen Verkehr in Sachsen im Jahre 1875. — Repertorische Rückblicke. — Litteratur. Publikationen statistischen Inhalts, auf das Königreich Sachsen bezüglich. — Die Frage der Reichseisenbahnen vor dem volkswirtschaftlichen Kongresse. Von Dr. Victor Böhmert.

Jahrgang 1876.

Die Finanzwirtschaft des Königreiches Sachsen seit 1867. Von O. v. Nostitz-Wallwitz. — Verhältniß der Miethen zum Einkommen in Leipzig, verglichen mit Hamburg und Berlin. Von Dr. E. Lapeyres. — Zusammenstellung der statistischen Resultate über den Postverkehr der Oberpostdirektionsbezirke Dresden und Leipzig 1874 und 1875. — Bericht über die Volkszählung in Sachsen am 1./12. 1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Beitrag zur Statistik der Güterbewegung auf den Eisenbahnen. Von F. Ulbricht. — Ueber die Entwicklung des Impfwesens und das Ergebnis der Impfung 1875 in Sachsen. Von Dr. Flinker. — Repertorische Rückblicke. — Litteratur. Publikationen statistischen Inhalts, auf das Königreich Sachsen bezüglich. — Die Finanzwirtschaft des Königreiches Sachsen seit 1867. Von O. v. Nostitz-Wallwitz (Fortsetzung). — Die Schnelligkeit des Wohnungswechsels und die Wohnungs-Miethpreise in Leipzig im November 1875. Von Ernst Hasse. — Ueber das Zeitmaß in der Statistik. Von Dr. Gustav Zeuner. — Zur Statistik des Fleischverbrauchs 1836—1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Zur Statistik des Bierbrauerei- und Branntweinbrennereibetriebes 1836—1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Stadt und Land 1834—1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bevölkerung nach den Religionsbekenntnissen 1834—1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Alter am 1./12. 1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit. — Die ortsanwesende Bevölkerung der Reichstagswahlkreise Sachsens am 1./12. 1875. — Die Handels- und Gewerbekammer-Bezirke nach Größe und Einwohnerzahl. — Die Farbe der Augen, der Haare und der Haut bei den Schulkindern Sachsens. Von Dr. Geißler. — Flächengrößen der Verwaltungsbezirke. — Wirtschaftliche Umschau. Von Arthur v. Studnitz. — Der internationale statistische Kongreß in Budapest. Von Dr. Victor Böhmert. — Vergleichende Statistik der Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse 1834—1875. Von Dr. Geißler. — Statistische Notizen über den telegraphischen Verkehr der in Sachsen gelegenen Reichstelegraphenstationen 1876. — Umschau auf dem Gebiete der statistischen und volkswirtschaftlichen Litteratur. Von Arthur v. Studnitz. — Aus dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege und Medizinalstatistik. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1877.

Die Finanzwirtschaft des Königreiches Sachsen seit 1867. Von O. v. Nostitz-Wallwitz (Schluß). — Der Verlauf der Leipziger Messen 1875 und 1876. Von K. C. Schultz. — Die prozentale Vertheilung der Altersklassen in den Amtshauptmannschaften nach Stadt und Land. — Die Statistik der Gebrechlichen 1834—1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Statistik der tödtlichen Verunglückungen und Selbstmorde 1847—1876. Von Dr. Victor Böhmert. — Zur inneren Organisation der statistischen Bureau's. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Ueber fehlerhafte Altersangaben. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Weberlöhne einer Fabrik in Meerane. Von Dr. Victor Böhmert. — Der Fleischkonsum oberitalienischer Städte. Von Dr. A. Schetelig. — Wirtschaftliche Umschau. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Umschau auf dem Gebiete der statistischen und volkswirtschaftlichen Litteratur. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Repertorische Rückblicke. — Nachtrag zu dem Aufsatz: Die Statistik der tödtlichen Verunglückungen und Selbstmorde 1847—1876. — Die Bewegung der Bevölkerung 1876. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Die Ergebnisse der sächsischen Gewerbezahlungen vom 1./12. 1875. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Motoren und Umtriebsmaschinen am 1./12. 1875. — Die Ergebnisse der sächsischen Einkommens-Abschätzungen 1875 und 1877. Von Dr. Victor Böhmert. — Umschau auf dem Gebiete der statistischen und volkswirtschaftlichen Litteratur. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Ist die Aufstellung vorläufiger statistischer Uebersichten wünschenswerth? Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1878.

Die Finanzen des Norddeutschen Bundes und des Deutschen Reiches. Von O. von Nostitz-Wallwitz. — Die Ergebnisse der Impfungen 1876 und 1877. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Die Morbilität und Mortalität in den sächsischen Krankenanstalten 1876 und 1877. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Die Arbeitslöhne auf den fiskalischen Steinkohlenbergwerken 1869—1877. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Gewerbetätigkeit Sachsens nach Rangstufen. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Repertorische Rückblicke. — Die Sparkassen Sachsens in den letzten 30 Jahren. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bewegung der Bevölkerung 1877. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Die Einkommens-Statistik des Königreiches Sachsen. Von Dr. Victor Böhmert. — Umschau auf dem Gebiete der statistischen und volkswirtschaftlichen Litteratur. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1879.

Die Statistik der Arbeiterverhältnisse und Wohlfahrtseinrichtungen. Von Dr. Victor Böhmert. — Ueber die Schwankungen der Sterblichkeit. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Die Statistik der Motoren. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Die Statistik der Dampfessel und Dampfmaschinen 1878. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Statistik der Rechtspflege 1860—1877. Von Dr. Victor Böhmert. — Der Geschäftsbetrieb der sächsischen Sparkassen 1878. — Umschau auf dem Gebiete der statistischen und volkswirtschaftlichen Litteratur. Vom Assessor Arthur von Studnitz. — Repertorische Rückblicke. — Der Aufwand für Landheer und Flotte im Deutschen Reiche. Von O. von Nostitz-Wallwitz. — Die Bewegung der Bevölkerung 1878. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Zur Statistik der Knappschaftskassen. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Hauptergebnisse der sächsischen Berufsstatistik von 1875, verglichen mit 1849, 1861 und 1871. Von Dr. Victor Böhmert. — Die sächsische Einkommens-Statistik 1875, 1877, 1878 und 1879. Von Dr. Victor Böhmert. — Umschau auf dem Gebiete der volkswirtschaftlichen und statistischen Litteratur. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1880.

Statistik des sächsischen Elbeverkehrs. Vom Regierungsassessor Arthur von Studnitz. — Die Morbilität und Mortalität in den sächsischen Krankenanstalten 1878 und 1879. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Die Ergebnisse der Impfungen 1878 und 1879. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Urkundliche Geschichte und Statistik der Meißner Porzellanmanufaktur von 1710—1880. Von Dr. Victor Böhmert. — Umschau auf dem Gebiete der statistischen Litteratur. Vom Regierungsassessor Arthur von Studnitz. — Die sächsische Einkommens-Statistik 1875—1880. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bewegung der Bevölkerung 1879. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Statistik der Konkurse 1877, 1878 und 1879. Vom Regierungsassessor Arthur von Studnitz. — Statistik der Zwangsversteigerungen 1877, 1878 und 1879. Vom Regierungsassessor Arthur von Studnitz. — Die Vertheilung des sächsischen Grundbesitzes nach Grundsteuereinheiten. Von Dr. Victor Böhmert. — Die definitiven Ergebnisse der Volkszählung von 1880. — Repertorische Rückblicke.

K. SÄCHSISCHEN STATISTISCHEN



BUREAUS.

Zu beziehen durch Post und Buchhandel.
Kommissions-Verlag der Kgl. Expedition der
Leipziger Zeitung in Leipzig u. der Buchhand-
lung von R. v. Zahn & Jaensch in Dresden.

Die Zeitschrift erscheint in halbjährigen
Doppelheften. Preis des Jahrg. 3 Mark.
Einzelne Hefte werden mit 1 M. 50 Pf.
berechnet.

Die sächsische Volkszählung vom 1. Dezember 1890.

Von Dr. VICTOR BÖHMERT.

1. Die Bevölkerung Sachsens im Verhältniß zum Deutschen Reiche und zu den einzelnen deutschen Staaten.

Die deutsche Volkszählung vom 1. Dezember 1890 ist die fünfte große Erhebung der Bevölkerung nach der Begründung des Deutschen Reichs. Die erste, welche vom 1. Dezember 1870 wegen des Kriegs auf den 1. Dezember 1871 verschoben worden war, ergab eine Gesamtbevölkerung von 41.058.792 ortsanwesenden Personen, während am 1. Dezember 1890 schon 49.428.470 gezählt wurden, unter denen sich auch 2086 Einwohner der inzwischen zu Deutschland gekommenen Insel Helgoland befinden. In dem ganzen 19jährigen Zeitraume hat sich die Bevölkerung des Reichs mithin um 8.367.592 und mit Einschluß von Helgoland um 8.369.678 Köpfe vermehrt. Im Königreich Sachsen ist die Bevölkerung in derselben Zeit von 1871—1890 von 2.556.244 auf 3.502.684 Personen gewachsen, hat sich mithin seit 1871 um 37,02 Prozent vermehrt, während die Bevölkerung des gesammten Deutschen Reichs in derselben Zeit, ohne Helgoland, nur um 20,38 Prozent zugenommen hat. Die Zunahme der Bevölkerung aller deutschen Staaten in dem Zeitraume von 1871—1890 erhellt aus der nebenstehenden Tabelle.

Sieht man von den sog. „Stadt“-Staaten Hamburg, Bremen und Lübeck ab, welche wie alle größeren Städte in den 19 Jahren 1871 bis 1890 eine sehr hohe Bevölkerungszunahme zu verzeichnen haben (83,65, 47,42 bzw. 46,64 Prozent), so stehen an der Spitze der deutschen Staaten in Bezug auf die Höhe der Bevölkerungszunahme das Fürstenthum Reuß u. L. mit 39,16 Prozent und das Königreich Sachsen mit 37,02 Prozent Zunahme. Es folgen Reuß j. L. mit 34,57, Anhalt mit 33,68, Braunschweig mit 29,34, Schaumburg-Lippe mit 22,16 und endlich die preußische Monarchie mit 21,32 Prozent Zunahme. Es folgen weiter Sachsen-Altenburg mit 20,22, Sachsen-Meiningen mit 19,09, Sachsen-Coburg-Gotha mit 18,45, Hessen mit 16,41, Lippe mit 15,62, Bayern mit 15,04, Sachsen-Weimar mit 13,94, Schwarzburg-Rudolstadt mit 13,69, Baden mit 13,43, Oldenburg mit 12,83, Schwarzburg-Sondershausen mit 12,38, Württemberg mit 11,99 Prozent. Die geringste

Die Ergebnisse der deutschen Volkszählungen von 1871 und 1890.

Staaten.	Gesamtbevölkerung am 1. Dezember		Absolute Zunahme.	Pro- zent.
	1871.	1890.		
1.	2.	3.	4.	5.
Preußen	24.691.085	29.955.281	5.264.196	21,32
Bayern	4.863.450	5.594.982	731.532	15,04
Sachsen	2.556.244	3.502.684	946.440	37,02
Württemberg	1.818.539	2.036.522	217.983	11,99
Baden	1.461.562	1.657.867	196.305	13,43
Hessen	852.894	992.883	139.989	16,41
Mecklenburg-Schwerin	557.707	578.342	20.635	3,70
Sachsen-Weimar	286.183	326.091	39.908	13,94
Mecklenburg-Strelitz	96.982	97.978	996	1,03
Oldenburg	314.591	354.968	40.377	12,83
Braunschweig	312.170	403.773	91.603	29,34
Sachsen-Meiningen	187.957	223.832	35.875	19,09
Sachsen-Altenburg	142.122	170.864	28.742	20,22
Sachsen-Coburg-Gotha	174.339	206.513	32.174	18,45
Anhalt	203.437	271.963	68.526	33,68
Schwarzburg-Sondersh.	67.191	75.510	8.319	12,38
Schwarzburg-Rudolstadt	75.523	85.863	10.340	13,69
Waldeck	56.224	57.281	1.057	1,88
Reuß älterer Linie	45.094	62.754	17.660	39,16
Reuß jüngerer Linie	89.032	119.811	30.779	34,57
Schaumburg-Lippe	32.059	39.163	7.104	22,16
Lippe	111.135	128.495	17.360	15,62
Lübeck	52.158	76.485	24.327	46,64
Bremen	122.402	180.443	58.041	47,42
Hamburg	338.974	622.530	283.556	83,65
Elsaß-Lothringen	1.549.738	1.603.506	53.768	3,47
Deutsches Reich				
ohne Helgoland	41.058.792	49.426.384	8.367.592	20,38
mit Helgoland		49.428.470		

Bevölkerungszunahme — unter 10 Prozent — haben zu verzeichnen Mecklenburg-Schwerin (3,70 Prozent), Elsaß-Lothringen (3,47 Prozent), Waldeck 1,88 und Mecklenburg-Strelitz 1,03 Prozent.

Bei weiteren Eingehen auf die einzelnen seit Errichtung des Deutschen Reichs veranstalteten Volkszählungen ergibt sich für Sachsen im Vergleich mit dem Reich folgende Zunahme der Bevölkerung:

im Reich: in Sachsen:

am 1. Dezember 1871:	41.058792	2.556244
„ 1. „ 1875:	42.727372	2.760586
„ 1. „ 1880:	45.234061	2.972805
„ 1. „ 1885:	46.855704	3.182003
„ 1. „ 1890:	49.426384	3.502684

(ohne Helgoland).

Die durchschnittliche jährliche Bevölkerungs-Zunahme oder Abnahme (-) war in Prozenten der mittleren Bevölkerung während der Zählungsperioden:

Staaten.	1871/75.	1875/80.	1880/85.	1885/90.
1.	2.	3.	4.	5.
Preußen	1,04	1,16	0,75	1,12
Bayern	0,83	1,02	0,51	0,63
Sachsen	1,92	1,48	1,36	1,92
Württemberg	0,85	0,93	0,24	0,41
Baden	0,77	0,82	0,39	0,69
Hessen	0,90	1,14	0,43	0,74
Mecklenburg-Schwerin	- 0,18	0,82	- 0,07	0,11
Sachsen-Weimar	0,58	1,10	0,28	0,76
Mecklenburg-Strelitz	- 0,34	0,94	- 0,38	- 0,08
Oldenburg	0,37	1,10	0,24	0,77
Braunschweig	1,20	1,29	1,28	1,61
Sachsen-Meiningen	0,86	1,25	0,74	0,82
Sachsen-Altenburg	0,65	1,22	0,81	1,13
Sachsen-Coburg-Gotha	1,16	1,28	0,42	0,76
Anhalt	1,21	1,70	1,30	1,83
Schwarzb.-Sondershaus.	0,11	1,05	0,69	0,51
Schwarzb.-Rudolstadt	0,38	0,92	0,86	0,48
Waldeck	- 0,67	0,61	0,02	0,25
Reuß älterer Linie	1,03	1,55	1,92	2,31
Reuß jüngerer Linie	0,92	1,84	1,75	1,60
Schaumburg-Lippe	0,82	1,31	1,01	1,03
Lippe	0,29	1,74	0,49	0,84
Lübeck	2,18	2,31	1,25	2,45
Bremen	3,74	1,94	1,11	1,71
Hamburg	3,41	3,09	2,66	3,64
Elsaß-Lothringen	- 0,29	0,45	- 0,03	0,49
Deutsches Reich ohne Helgoland	1,00	1,14	0,70	1,07

Aus der vorstehenden Uebersicht geht hervor, daß die Zunahme der Bevölkerung im Deutschen Reiche in der Periode von 1875/80 am stärksten und in der Periode von 1880/85 am schwächsten war, während in Sachsen die beiden Perioden 1871/75 und 1885/90 die stärkste Zunahme zeigen und 1880/85 ebenfalls die schwächste.

Mit alleiniger Ausnahme von Elsaß-Lothringen, welches namentlich wegen der starken Militärbesatzung mehr männliche als weibliche Personen zählt, überwiegt in allen deutschen Staaten das weibliche Geschlecht. Obenan stehen Waldeck mit 52,11 Prozent weiblicher Bevölkerung, Württemberg mit 51,79 Prozent, Sachsen-Coburg-Gotha und Reuß j. L. mit je 51,70 Prozent, Schwarzburg-Rudolstadt mit 51,59 Prozent, Sachsen-Weimar mit 51,58 Prozent und das Königreich Sachsen und Schwarzburg-Sondershausen mit je 51,43 Prozent. Preußen kommt wie bei allen Vergleichen überhaupt, mit 49,08 männlichen und 50,92 weiblichen Personen dem Durchschnitt des Reichs von 49,02 männlichen zu 50,98 weiblichen Personen ziemlich nahe.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach dem Geschlecht.

Staaten.	zu- sammen	männlich	Pro- zent	weiblich	Pro- zent
1.	2.	3.	4.	5.	6.
Preußen	29.955281	14.702151	49,08	15.253130	50,92
Bayern	5.594982	2.731120	48,81	2.863862	51,19
Sachsen	3.502684	1.701141	48,57	1.801543	51,43
Württemberg	2.036522	981844	48,21	1.054678	51,79
Baden	1.657867	810582	48,89	847285	51,11
Hessen	992883	492348	49,59	500535	50,41
Mecklenb.-Schwerin	578342	285092	49,29	293250	50,71
Sachsen-Weimar	326091	157905	48,42	168186	51,58
Mecklenb.-Strelitz	97978	47971	48,96	50007	51,04
Oldenburg	354968	175967	49,57	179001	50,43
Braunschweig	403773	201428	49,89	202345	50,11
Sachsen-Meiningen	223832	108914	48,66	114918	51,34
Sachsen-Altenburg	170864	83010	48,58	87854	51,42
Sachsen-Cob.-Gotha	206513	99746	48,30	106767	51,70
Anhalt	271963	134071	49,30	137892	50,70
Schwarzb.-Sonderssh.	75510	36674	48,57	38836	51,43
Schwarzb.-Rudolst.	85863	41570	48,41	44293	51,59
Waldeck	57281	27432	47,89	29849	52,11
Reuß älterer Linie	62754	30497	48,60	32257	51,40
Reuß jüngerer Linie	119811	57866	48,30	61945	51,70
Schaumburg-Lippe	39163	19435	49,63	19728	50,37
Lippe	128495	62978	49,01	65517	50,99
Lübeck	76485	37471	48,99	39014	51,01
Bremen	180443	88144	48,85	92299	51,15
Hamburg	622530	308535	49,56	313995	50,44
Elsaß-Lothringen	1.603506	805986	50,26	797520	49,74
Deutsches Reich ohne Helgoland	49.426384	24.229878	49,02	25.196506	50,98
mit Helgoland	49.428470	24.230832	49,02	25.197638	50,98

Die Reichsangehörigen und Reichsausländer und die aktiven Militärpersonen in den einzelnen deutschen Bundesstaaten.

Staaten.	Orts- anwesende Bevölkerung vom 1. Dez. 1890.	Reichs- an- gehörige.	Reichs- aus- länder.	Aktive Militär- personen.
1.	2.	3.	4.	5.
Preußen	29.955281	29.790483	164798	292173
Bayern	5.594982	5.520669	74313	51422
Sachsen	3.502684	3.423542	79142	31094
Württemberg	2.036522	2.024296	12226	19507
Baden	1.657867	1.640015	17852	17425
Hessen	992883	989411	3472	15778
Mecklenb.-Schwerin	578342	575714	2628	5189
Sachsen-Weimar	326091	324765	1326	1835
Mecklenb.-Strelitz	97978	97768	210	730
Oldenburg	354968	353079	1889	2894
Braunschweig	403773	401757	2016	2684
Sachsen-Meiningen	223832	223420	412	1758
Sachsen-Altenburg	170864	169974	890	689
Sachsen-Cob.-Gotha	206513	205851	662	1321
Anhalt	271963	271196	767	1807
Schwarzb.-Sonderssh.	75510	75347	163	558
Schwarzb.-Rudolst.	85863	85720	143	566
Waldeck	57281	57200	81	585
Reuß älterer Linie	62754	61838	916	73
Reuß jüngerer Linie	119811	118961	850	517
Schaumburg-Lippe	39163	39111	52	568
Lippe	128495	128365	130	677
Lübeck	76485	74654	1831	626
Bremen	180443	177159	3284	740
Hamburg	622530	605782	16748	1394
Elsaß-Lothringen	1.603506	1.557043	46463	67354
Deutsches Reich ohne Helgoland	49.426384	48.993120	433264	519964
mit Helgoland	49.428470	48.995199	433271	519984

Die vorstehende Tabelle über die Reichsausländer wirft ein interessantes Licht auf den fluktuirenden Charakter von Sachsens Bevölkerung und insbesondere auf die große Einwanderung nach Sachsen. Während nämlich Bayern, welches $5\frac{1}{2}$ Millionen Einwohner zählt, 74313 Reichsausländer aufweist, wurden in Sachsen bei einer Einwohnerzahl von $3\frac{1}{2}$ Millionen 79142 Reichsausländer gezählt. Noch auffallender ist der Unterschied zwischen Sachsen und Preußen. Während Preußen beinahe eine 9 mal so große Bevölkerung wie Sachsen aufweist (29.955281 zu 3.502684), ist die Zahl der Reichsausländer in dem großen Preußen nur etwa doppelt so groß wie in dem kleinen Sachsen (164798 zu 79142).

2. Die Bevölkerung Sachsens von 1834 bis 1890.

Mit dem Jahre 1834 beginnt die Periode der alle 3 Jahre wiederholten individuellen, von allen Zollvereinsstaaten im eigenen Steuerinteresse sehr genau durchgeführten Volkszählungen. Diese Periode dauert von 1834 bis 1867; dann folgen die beiden Zählungen von 1871 und 1875 in Zwischenräumen von je 4 Jahren, weil die für 1870 beabsichtigte Zählung wegen des Krieges auf 1871 verschoben werden mußte.

Die drei letzten deutschen Volkszählungen haben in fünfjährigen Zwischenräumen 1880, 1885 und 1890 stattgefunden. Es ist mit der Bearbeitung der Zählung von 1890 nunmehr die Grundlage gewonnen, um in Sachsen Vergleiche der Bevölkerungszustände auf 56 Jahre auszudehnen.

Die Ergebnisse der sächsischen Volkszählungen von 1834 bis 1890.

Zählungs-jahr.	In den Städten		Auf dem Lande		Ueberhaupt		
	Ein-wohner.	Zu-wachs.	Ein-wohner.	Zu-wachs.	Ein-wohner.	Zu-wachs.	In Pro-zenten.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
1834	523771		1.071897		1.595668		
1837	549227	25456	1.102887	30990	1.652114	56446	3,53
1840	575332	26105	1.130944	28057	1.706276	54162	3,27
1843	604458	29126	1.153342	22398	1.757800	51524	3,02
1846	635194	30736	1.201239	47897	1.836433	78633	4,47
1849	663040	27846	1.231391	30152	1.894431	57998	3,16
1852	704910	41870	1.283168	51777	1.988078	93647	4,94
1855	727011	22101	1.312165	28997	2.039176	51098	2,57
1858	771268	44257	1.351634	39469	2.122902	83726	4,11
1861	819621	48353	1.405619	53985	2.225240	102338	4,82
1864	887894	68273	1.449298	43679	2.337192	111952	5,03
1867	935642	47748	1.487944	38646	2.423586	86394	3,70
1871	1.013904	78262	1.542340	54396	2.556244	132658	5,47
1875	1.109175	95271	1.651411	109071	2.760586	204342	7,99
1880	1.222342	113167	1.750463	99052	2.972805	212219	7,69
1885	1.340881	118539	1.841122	90659	3.182003	209198	7,04
1890	1.596797	255916	1.905887	64765	3.502684	320681	10,08

Wie aus vorstehender Tabelle ersichtlich ist, hat in dem Zeitraume von 1834 bis 1890 die Zählung von 1852 bis 1855 die geringste und die Zählung von 1885 bis 1890 die höchste jährliche Durchschnittszunahme ergeben.

Die Bevölkerung Sachsens hat sich von 1834 bis 1890 von 1.595668 auf 3.502684 Einwohner vermehrt. Die absolute Zunahme betrug 1.907016 Einwohner. In Prozenten ausgedrückt, betrug die Zunahme von 1834 zu 1890 im ganzen Königreich Sachsen 119,51 Prozent, in den Städten 204,87 Prozent, in den Dörfern nur 77,81 Prozent, woraus sich für das Königreich ein jährlicher durchschnittlicher Zuwachs von 2,13 Prozent, für die Städte von 3,66 Prozent, für die Dörfer von 1,39 Prozent ergibt. Während bei dem Zensus von 1834 die Bewohner der Städte noch nicht den dritten Theil der Gesamtzahl, 32,8 Prozent, ausmachten, hatten sie 1890 einen Antheil von 45,6 Prozent erreicht.

Anlangend das Verhältniß der beiden Geschlechter, so hat sich der männliche Theil der Bevölkerung im Vergleich zu seinem Bestand im Jahre 1834 bis zum Jahre 1890 um 119,43 Prozent, d. i. jährlich im Durchschnitt um 2,13 Prozent, der weibliche um 119,59 Prozent, d. i. durchschnittlich jährlich um 2,14 Prozent vermehrt. Im Jahre 1834 wurden 775244 männliche und 820424 weibliche Personen gezählt, im Jahre 1890 dagegen 1.701141 männliche und 1.801543 weibliche Personen. Im Jahre 1834 kamen auf je 1000 Männer 1058 Weiber, im Jahre 1890: 1059.

Das Religionsbekenntniß der Bevölkerung anlangend, so betrug die relative Zahl der Evangelisch-Lutherischen in den früheren Zählungen der 30er Jahre etwas über 98 Prozent sämtlicher Bewohner. Die Zählung des Jahres 1890 ermittelte 3.337850 Lutheraner, 128509 Römisch-Katholische, 3074 Apostolisch-Katholische, 12024 Reformirte, 1421 Deutsch-Katholische, 620 Griechisch-Katholische, 1180 Anglikaner, 9368 Israeliten, 2289 Dissidenten, 5867 Sektirer unter den mannigfachsten Benennungen und 482 Personen, deren Religion nicht angegeben war. Nachdem bereits in der zweiten Hälfte der 40er Jahre das Verhältniß der Lutheraner zur Gesamtbevölkerung unter 98 Prozent herabgegangen war und sich seitdem stetig vermindert hatte, ist dasselbe von 1885 zu 1890 wiederum gesunken und zwar von 96,31 Prozent auf 95,29 Prozent.

Die Römisch-Katholischen haben ihren Antheil an der Gesamtbevölkerung nach und nach vermehrt, von 1,75 Prozent auf 3,67 Prozent. Bei den Reformirten betrug dieser Antheil früher 0,1, jetzt 0,34 Prozent. Anglikaner und Griechisch-Katholische bilden nur einen sehr geringen Bruchtheil. Die jüdische Bevölkerung ist ihrem Antheil nach von 0,05 auf 0,28 Prozent gestiegen; es wohnten im Jahre 1834 nur 850, jetzt 9368 Israeliten in Sachsen; erst seit der zweiten Hälfte der 60er Jahre ist ihre Zunahme beträchtlich geworden.

In ähnlicher Weise wie die Bevölkerungszahl hat sich auch die Zahl der Haushaltungen vermehrt. Es bestanden Haushaltungen 1834: 351723, 1890: 788216, was einer Vermehrung um 124,10 Prozent entspricht.

Das Wachsthum der Bevölkerung hat natürlich die Dichtigkeit derselben beträchtlich gesteigert. Im Jahre 1834 kamen im Durchschnitt auf die Quadratmeile je 5873 und im Jahre 1890 je 12864 Bewohner, oder auf je 10 qkm 1042, im Jahre 1890 dagegen 2336 Bewohner; die Dichtigkeit hat sich daher mehr als verdoppelt.

Die Zahl der bewohnten Hausgrundstücke ist seit 1834 bis 1890 von 209122 auf 299600 gestiegen. Es ent-

spricht die Zunahme der bewohnten Hausgrundstücke in der Zeit von 1834 bis 1890 allerdings nur einer Zunahme von 43,27 Prozent, dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß die Gebäude jetzt überhaupt viel höher und geräumiger hergestellt werden und daß an die Stelle der alten viele neue bessere Häuser erbaut sind, so daß die Einzelwohnungen im Allgemeinen, mit Ausnahme in den Großstädten, auch für die ärmere Bevölkerung sanitär wohl nicht ungünstiger als früher sein werden.

Es kamen Bewohner:

	auf ein bewohntes Gebäude		auf eine Haushaltung	
	1834.	1890.	1834.	1890.
In den Städten . . .	10,7	18,4	4,33	4,39
In den Dörfern . . .	6,7	8,9	4,64	4,49
Zusammen	7,6	11,7	4,54	4,44

Das Wachsthum der sächsischen Bevölkerung ist in erster Linie durch den großen Ueberschuß der Geburten über die

Jahr.	Eheschließungen.	Lebendgeborene.	Todtgeborene.	Gestorbene ohne Todtgeborene.	Ueberschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen.	Auf je 1000 Lebende kommen				
						Eheschließungen.	Geborene		Gestorbene	
							inkl. Todtgeborene.	exkl. Todtgeborene.	inkl. Todtgeborene.	exkl. Todtgeborene.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
1835	13841	63068	3144	41896	21172	8,61	41,21	39,25	28,03	26,08
1836	13321	62406	3119	43874	18532	8,20	40,31	38,39	28,91	26,99
1837	13546	61613	2980	48084	13529	8,34	39,23	37,47	31,06	29,24
1838	13959	63394	3155	46498	16896	8,40	40,02	38,12	29,86	27,97
1839	13770	64488	3058	47935	16553	8,19	40,19	38,37	30,34	28,52
1840	14471	65247	3130	47104	18143	8,52	40,25	38,41	29,57	27,73
1841	14778	66836	3258	49797	17039	8,61	40,84	38,94	30,91	29,01
1842	15428	71441	3606	50440	21001	8,90	43,30	41,22	31,18	29,10
1843	14266	64880	3049	52668	12212	8,11	38,80	37,06	31,83	30,09
1844	15007	67653	3279	43858	23795	8,46	40,00	38,15	26,59	24,74
1845	15695	73923	3560	51829	22094	8,72	43,06	41,08	30,78	28,80
1846	16193	73703	3501	55461	18242	8,87	42,30	40,88	32,30	30,38
1847	14220	70442	3242	51762	18680	7,70	39,83	38,13	29,77	28,01
1848	15010	69051	3311	51456	17595	8,04	38,76	36,99	29,33	27,54
1849	16072	78367	3701	54287	24080	8,52	43,51	41,55	30,74	28,78
1850	18359	78330	3780	53615	24715	9,60	42,93	40,95	30,01	28,03
1851	18912	79048	3753	53427	25621	9,73	42,60	40,67	29,43	27,49
1852	16873	76720	3602	55137	21583	8,54	40,67	38,85	29,74	27,92
1853	16546	78483	3645	53571	24915	8,28	41,11	39,29	28,63	26,81
1854	15330	77170	3568	52669	24501	7,61	40,07	38,30	27,91	26,14
1855	13306	70504	3044	56410	14094	6,55	36,20	34,70	29,36	27,76
1856	16270	77210	3491	57665	19545	7,92	39,36	37,56	29,75	28,05
1857	19281	84126	3805	61299	22827	9,25	42,31	40,38	31,25	29,42
1858	19752	86030	4085	56997	29033	9,36	42,68	40,75	28,93	27,09
1859	18707	87194	4199	56277	30917	8,74	42,72	40,76	28,27	26,31
1860	19655	88538	4297	53186	35352	9,04	42,71	40,73	26,45	24,47
1861	18517	86727	4078	63295	23432	8,39	41,13	39,23	30,51	28,66
1862	19604	89036	4192	58751	30285	8,74	41,55	39,68	28,05	26,18
1863	20366	94230	4445	62080	32150	8,93	43,26	41,31	29,16	27,21
1864	20928	94293	4467	63847	30446	9,03	42,60	40,67	29,46	27,53
1865	22081	96372	4413	70526	25846	9,39	42,86	40,98	31,87	29,99
1866	18888	99573	4583	73527	26046	7,93	43,76	41,83	32,81	30,88
1867	22077	94014	4166	66849	27165	9,15	40,71	38,98	29,45	27,72
1868	23939	98218	4469	68249	29969	9,80	42,03	40,20	29,77	27,94
1869	23778	100512	4595	68692	31820	9,69	42,45	40,59	29,60	27,74
1870	21035	103915	4820	67984	35931	8,33	43,33	41,41	29,01	27,09
1871	21547	95856	4463	78556	17300	8,48	39,46	37,71	32,66	30,91
1872	26053	109944	4955	77013	32931	10,11	44,43	42,51	31,70	29,78
1873	27807	114267	4858	77033	37234	10,54	45,17	43,33	31,05	29,21
1874	27190	118543	5206	75805	42738	10,11	46,04	44,10	30,14	28,20
1875	29086	120038	5150	82405	37633	10,62	45,70	43,82	31,96	30,03
1876	26606	126361	5456	78121	48240	9,55	47,33	45,37	30,01	28,05
1877	24919	124907	4969	81899	43008	8,82	45,94	44,19	30,72	28,97
1878	24797	123045	5140	81891	41154	8,64	44,68	42,89	30,33	28,54
1879	25230	125449	5301	81292	44157	8,67	44,92	43,10	29,75	27,93
1880	25626	123372	5148	87152	36220	8,67	43,49	41,75	31,23	29,49
1881	25881	124951	4981	83491	41460	8,63	43,35	41,69	29,51	27,85
1882	26662	126656	5008	86234	40422	8,75	43,31	41,67	30,01	28,37
1883	27367	127274	4935	89815	37459	8,88	42,89	41,29	30,74	29,14
1884	28818	132524	5120	94525	37999	9,19	43,91	42,27	31,79	30,15
1885	29286	132852	5083	90768	42084	9,26	43,60	41,99	30,30	28,69
1886	29849	136531	5294	96179	40352	9,27	44,06	42,41	31,53	29,88
1887	30153	137366	5311	88329	49037	9,18	43,46	41,84	28,53	26,91
1888	30327	140191	5506	86881	53310	9,06	43,54	41,89	27,61	25,96
1889	31790	142639	5339	89992	52647	9,32	43,39	41,83	27,95	26,39
1890	32436	140514	5147	93439	47075	9,33	41,90	40,42	28,36	26,83
Summe bez. Durchschnitt	1.175211	5.380038	236960	3.711822	1.668216	8,91	42,69	40,79	29,94	28,14

Sterbefälle und sodann dadurch herbeigeführt, daß die Einwanderung nach Sachsen weit größer ist als die Auswanderung aus Sachsen und daß die Zahl der in Sachsen aufhältlichen Fremden eine sehr große ist.

In Vorstehendem ist versucht worden, den Ueberschuß der Geburten über die Sterbefälle durch eine tabellarische Uebersicht über die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle von 1835 bis 1890 darzulegen.

Es ist aus der Tabelle ersichtlich, wie stark die einheimische Fruchtbarkeit die Sterblichkeit der Bevölkerung von 1835 bis 1890 alljährlich übertroffen hat.

Am deutlichsten kommen die Unterschiede zur Erscheinung, wenn man die Jahre 1835 und 1890 miteinander vergleicht.

Es betragen:

	1835.	1890.	Jährliche Durchschnittszunahme von 1835 bis 1890.
die Eheschließungen .	13841	32436	2,44 Proz.
die lebenden Geburten	63068	140514	2,23 „
die Sterbefälle . . .	41896	93439	2,24 „

Sachsens Bevölkerungszunahme vom 1. Dezember 1885 bis 30. November 1890.

a) durch den Geburtenüberschuß nach den Ergebnissen der Standesamtszählkarten; b) nach den Ergebnissen der Volkszählung.

Kreishauptmannschaften.	a) Reiner Geburtenüberschuß vom 1. Dezember 1885 bis 30. November 1890 nach den Ergebnissen der Standesamtszählkarten.			b) Zunahme der Bevölkerung vom 1. Dezember 1885 bis 30. November 1890 nach den Ergebnissen der Volkszählung.			Die Zunahme ist größer (+) oder kleiner (-) als der Geburtenüberschuß.		
	männlich.	weiblich.	zusammen.	männlich.	weiblich.	zusammen.	männlich.	weiblich.	zusammen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Bautzen	8987	8389	17376	7037	7142	14179	- 1950	- 1247	- 3197
Dresden	27029	28569	55598	47241	42731	89972	+ 20212	+ 14162	+ 34374
Leipzig	30192	32151	62343	48764	48332	97096	+ 18572	+ 16181	+ 34753
Zwickau	50825	54465	105290	55694	63740	119434	+ 4869	+ 9275	+ 14144
Im Königreich	117033	123574	240607	158736	161945	320681	+ 41703	+ 38371	+ 80074

Die Bevölkerungszunahme Sachsens betrug:

	1880/85.	Prozent in 5 Jahren.	1885/90.	Prozent in 5 Jahren.
Zunahme überhaupt .	209198	= 7,04	320681	= 10,08
männliche Personen .	97075	= 3,27	158736	= 4,99
weibliche Personen .	112123	= 3,77	161945	= 5,09

Besonders lehrreich sind die Vergleichen der Bevölkerungszunahme, wie sie nach dem Ueberschusse der Geburten über die Sterbefälle, der sich bei der Bearbeitung der Standesamtskarten herausgestellt hat, eigentlich sein sollte, und wie sie nach dem Ergebnisse der Volkszählung wirklich gewesen ist. Nach dem reinen Geburtenüberschusse in dem Zeitraume vom 1. Dezember 1885 bis 30. November 1890 hätte sich am 1. Dezember 1890, abgesehen von den Ein- und Auswanderungen, eine Zunahme von 240607 Personen, und zwar von 117033 männlichen und 123574 weiblichen Personen ergeben müssen. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1890 hat nun im Vergleich mit der Zählung vom 1. Dezember 1885 eine Zunahme der Bevölkerung von 320681 Personen ergeben, also 80074 Personen mehr als der Geburtenüberschuß beträgt.

Der Gewinn an Bevölkerungsköpfen, welcher sich ergibt beim Vergleichen des Ueberschusses der Geburten über die Sterbefälle und der faktischen Zunahme der Bevölkerung von einer Volkszählung zur anderen erklärt sich durch die

Zählt man den Ueberschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen unter Weglassung der Todtgeburten zusammen, so ergibt sich für die 56 Jahre von 1835 bis 1890 ein Ueberschuß von zusammen 1.668216 Personen, während die absolute Zunahme nach den Volkszählungen vom Dezember 1834 bis Dezember 1890: 1.907016 Einwohner betrug.

3. Bilanz der Volksvermehrung vom 1. Dezember 1885 bis 30. November 1890

- a) nach den Ergebnissen der Standesamtszählkarten,
- b) nach den Ergebnissen der Volkszählungen.

Ein Vergleich der Bevölkerungszunahme Sachsens von 1885/90 mit der Zunahme früherer Perioden fällt sehr zu Gunsten der letzten 5 Jahre aus. In dem Zeitraum 1875/80 stieg die Bevölkerung jährlich um 1,54, 1880/85 um 1,41 Prozent, 1885/90 dagegen um 2,02 Prozent. Die Zunahme der weiblichen Bevölkerung war in den letzten Zählungsperioden größer als die der männlichen.

intensive Einwanderung nach Sachsen, durch die geringe Auswanderung aus Sachsen und die große Anzahl der hier vorübergehend aufhältlichen Fremden. Besonders auffallend ist, daß in der Kreishauptmannschaft Bautzen kein Gewinn, kein +, sondern ein Verlust, ein - zu verzeichnen ist; hier muß also die Auswanderung intensiver, als in den übrigen Kreisen des Landes gewesen sein, und zwar derart, daß die Einwanderung und die Zunahme durch die Geburten (abzüglich der Sterbefälle) diese Auswanderung nicht hat ausgleichen können.

Daß dieses Verhältniß im Kreise Bautzen kein anormales ist, ergibt sich daraus, daß sich für das gesammte Deutsche Reich ein ähnliches Resultat ergibt.

Die ortsanwesende Bevölkerung des Reiches belief sich am 1. Dezember 1890 auf 49.428470 Einwohner. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1885 hatte eine Bevölkerung von 46.855704 ergeben, so daß die Einwohnerzahl inzwischen um 2.572766 gestiegen ist. Zu einem kleinen Theile rührt diese Zunahme von der Erwerbung Helgolands her, das am 1. Dezember 1890 2086 Bewohner hatte. Sieht man von diesem neu erworbenen Gebietstheile ab, so verbleibt eine Zunahme während der letzten Volkszählungsperiode von 2 570680 Einwohnern. Größer war in derselben Zeit die natürliche Bevölkerungszunahme, diejenige also, welche durch den Ueberschuß der Zahl der Geborenen über die der Gestorbenen ver-

Die sächsische Bevölkerung innerhalb der einzelnen Verwaltungsbezirke am 1. Dezember 1890,
vergleichen mit der Bevölkerung am 1. Dezember 1885.

Verwaltungsbezirke.	Bewohnte Gebäude- komplexe	Bevölkerung			Bewohnte Gebäude- komplexe	Bevölkerung			Zunahme der Bevölkerung seit 1885	
		männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen	absolut.	prozentl.
		1885.				1890.				
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Amtshauptmannschaft Bautzen	14331	51145	54073	105218	14672	53401	56398	109799	4581	4.35
" Kamenz	8434	28601	30653	59254	8663	30092	32186	62278	3024	5.10
" Löbau	13933	44455	50076	94531	14069	45464	50908	96372	1841	1.95
" Zittau	12980	46033	51524	97557	13253	48314	53976	102290	4733	4.85
Kreishauptmannschaft Bautzen	49678	170234	186326	356560	50657	177271	193468	370739	14179	3.98
Stadt Dresden	7155	116465	129621	246086	7837	132435	144087	276522	30436	12.37
Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde	6719	24495	27140	51635	6837	25447	27319	52766	1131	2.19
" Dresden-A.	5985	44606	46302	90908	6489	52600	53411	106011	15103	16.61
" Dresden-N.	8768	39479	44159	83638	9630	49015	53528	102543	18905	22.60
" Freiberg	11199	55000	58043	113043	11501	56617	59711	116328	3285	2.91
" Großenhain	8375	33002	34335	67337	8681	35714	36329	72043	4706	6.99
" Meißen	10650	45917	48911	94828	11033	49291	52355	101646	6818	7.19
" Pirna	12605	54428	58655	113083	12953	59514	63157	122671	9588	8.48
Kreishauptmannschaft Dresden	71456	413392	447166	860558	74961	460633	489897	950530	89972	10.46
Stadt Leipzig ^{*)}	6875	124629	126595	251224	8166	146347	148678	295025	43801	17.44
Amtshauptmannschaft Borna	9514	36016	36471	72487	9762	36126	37276	73402	915	1.26
" Döbeln	11105	49202	51001	100203	11416	53490	53713	107203	7000	6.99
" Grimma	11025	41986	43080	85066	11460	45163	45755	90918	5852	6.88
" Leipzig ^{**)}	8833	56679	57977	114656	9879	73042	74175	147217	32561	28.40
" Oschatz	6853	25167	28593	53760	6958	25598	29296	54894	1134	2.11
" Rochlitz	10935	46888	49752	96640	11371	49565	52908	102473	5833	6.04
Kreishauptmannschaft Leipzig	65140	380567	393469	774036	69012	429331	441801	871132	97096	12.54
Stadt Chemnitz	3252	55141	55676	110817	4005	67864	71090	138954	28137	25.39
Amtshauptmannschaft Annaberg	8168	44481	48551	93032	8595	47268	51896	99164	6132	6.59
" Auerbach	7913	37325	40599	77924	8374	39574	43140	82714	4790	6.15
" Chemnitz	12154	81913	84537	166450	13442	91749	96051	187800	21350	12.83
" Flöha	7022	36998	40233	77231	7247	38529	41615	80144	2913	3.77
" Glauchau	11744	63188	65686	128874	12436	67284	70425	137709	8835	6.86
" Marienberg	6297	28881	30209	59090	6438	29874	30968	60842	1752	2.96
" Oelsnitz	6483	25417	27697	53114	6805	28027	30063	58090	4976	9.37
" Plauen	10851	59248	64016	123264	11718	64572	71189	135761	12497	10.14
" Schwarzenberg	8570	44294	50939	95233	8896	47685	53857	101542	6309	6.82
" Zwickau	15796	101326	104494	205820	17014	111480	116083	227563	21743	10.56
Kreishauptmannschaft Zwickau	98250	578212	612637	1.190849	104970	633906	676377	1.310283	119434	10.03
Im Königreich	284524	1.542405	1.639598	3.182003	299600	1.701141	1.801543	3.502684	320681	10.08

^{*)} Einschließlich (der am 1. Januar 1889 bez. 1890 der Stadt Leipzig einverleibten früheren Landgemeinden Anger-Crottendorf, Eutritsch,
^{**)} Ausschließlich (Gohlis, Neurendnitz, Neuschönfeld, Neustadt, Reudnitz, Sellerhausen, Thonberg und Volkmarisdorf.)

anlaßt ist. Es betrug nämlich die Zahl der in dem Zeitraume zwischen den beiden Volkszählungen vorgekommenen

Geburten (einschließlich der Totgeburten) 9.111832

Sterbefälle (einschließlich der Totgeburten) 6.209956

und somit der Geburtenüberschuß 2.901876

Hiergegen die thatsächliche Zunahme von . . . 2.570680

gehalten, ergibt sich eine Differenz von . . . 331196

welche den Verlust darstellt, den die Bevölkerung des Reiches in dem fünfjährigen Zeitraume zwischen den Zählungsterminen von 1885 und 1890 durch Wanderungen erlitten hat.

4. Die Bevölkerung Sachsens nach der Staatsangehörigkeit.

Während bei früheren Zählungen auch die spezielle Zugehörigkeit zu den einzelnen Staaten des Deutschen Reiches ermittelt wurde, erfolgte bei der Volkszählung des Jahres

1890 nur eine Feststellung der Angehörigkeit zum Deutschen Reiche und nur bei Ausländern eine spezielle Ermittlung des Staates.

In Betreff der Staatsangehörigkeit der sächsischen Einwohner ergibt ein Vergleich der am 1. Dezember 1885 und am 1. Dezember 1890 ermittelten Zahlen Folgendes:

	1885.	1890.
1. Deutsches Reich	3.129335	3.423493
2. Oesterreich	43314	66470
3. Schweiz	1757	2831
4. Rußland	1615	2073
5. Großbritannien und Irland	1648	1995
6. Vereinigte Staaten von Amerika	1411	1960
7. Italien	623	957
8. Ungarn	537	829
9. Europa mit Ausnahme der besonders genannten Länder	357	455
10. Holland	268	383
11. Dänemark	247	299

	1885.	1890.
12. Frankreich	275	280
13. Schweden	161	200
14. Außereuropäische Staaten, exkl. Ver- einigten Staaten von Amerika	181	181
15. Norwegen	98	123
16. Belgien	91	87
17. Land unbekannt	67	49
18. Luxemburg	18	19

Sa. 3.182003 3.502684

Die Gesamtzahl der in Sachsen aufhältlichen Reichsausländer betrug im Jahre 1885: 52601, 1890 dagegen: 79142. Die Zahl der Reichsausländer ist also von 1885 zu 1890 um 26541 gestiegen. Während die gesammte sächsische Bevölkerung sich in diesem Zeitraume um 10,08 Prozent vermehrte, erhielten die Reichsausländer einen Zuwachs von 50,46 Prozent. Während die Fremden 1885: 1,65 Prozent der sächsischen Bevölkerung ausmachten, entfiel auf sie 1890 2,26 Prozent. Diese bedeutende Steigung ist lediglich dem Anwachsen der Oesterreicher zuzuschreiben, welche sich von 43314 (1885) auf 66470 (1890) vermehrten.

5. Die Bevölkerung Sachsens am 1. Dezember 1890 nach dem Religionsbekenntniß.

I. Christen.

1. Evangelische: Lutheraner, Reformirte, Unirte.

Lutheraner	3.337850
Separirte Lutheraner	1297
Anhänger der separirten Johanniskirche	5
Anhänger der separirten Dreieinigkeitskirche	4
Anhänger der evangel. Gemeinschaft (Zionskirche)	159
Alllutheraner	5
Freievang.	23
Anhänger der vereinigten evangelischen Kirche	1
Schweizer Protestanten	15
Schwedische	1
Norwegische	2
Italienische	3
Französische	2
Belgische	2
Reformirte	12024
Unirte	348
Calvinisten	6
Zwinglianer	4

Summe 1: 3.351751

2. Katholische.

Römisch-Katholische	128509
Altkatholische	241
Reformirt-Katholische	3
Griechisch-Katholische	620
Griechisch-Orientalische	5
Armenisch-Gregorianische	4

Summe 2: 129382

3. Andere Christen.

a) Evangelische Brüder (Brüdergemeinde, Herrnhuter).

Mitglieder der Herrnhuter Brüdergemeinde	1260
Hussiten	1

b) Taufgesinnte (Baptisten, Mennoniten).

Baptisten	156
Mennoniten	47

c) Englische und schottische Hochkirche, Presbyterianer, Methodisten und Quäker.

Anglikaner	1180
----------------------	------

Englische Protestanten	146
Schottische Protestanten	13
Amerikanische Protestanten	174
Anhänger der englischen Kirche	66
„ „ anglo-englischen Kirche	1
„ „ englischen Hochkirche	9
„ „ schottischen Kirche	6
„ „ „ Freikirche	2
„ „ „ amerikanischen Kirche	5
Englisch-Katholische	14
Episcopale	131
Swendenborgianer	2
Congregationalisten	3
Independenten	3
Presbyterianer	112
Methodisten	1092
Wesleyaner	8
Quäker	3

d) Apostolische, Irvingianer.

Apostolisch-Katholische	3074
Lutherisch-Apostolische	1
Irvingianer	2

e) Deutsch-Katholische 1421

f) Freireligiöse und Dissidenten.

Freireligiöse	90
Freisinnige	1
Liberale	2
Dissidenten	2289

g) Sonstige.

Konfessionslose	116
Christliche	3
Templer	40
Unitarier	27
Universalisten	2
Freigemeindler	1
Heilige der letzten Tage	6
Mormonen	7
Sektirer	3

Summe 3: 11519

Summe I: 3.492652

II. Israeliten 9368

III. Bekenner anderer Religionen.

Buddhisten	9
Sintoisten	4
Heiden	1

Summe III: 14

IV. Mit unbestimmter Angabe des Religionsbekenntnisses.

Freidenker	71
Atheisten	16
Deisten	1
Spiritisten	11
Agnostiker	2
Opponisten	1
Humanisten	1
Monotheisten	1
Nichtchristen	1
Religionslose	63

Summe IV: 168

V. Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses 482

Table with columns: Landesk. Num. der Gemeindeg., Gemeinden und ihre Bestandtheile, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesenheit, Zusammen (Spalten 11-14), Anstalten

I. Kreishauptmann-

1. Amtshauptmann-

Main table for Kreis Hauptmannschaft 1, Amtshauptmannschaft Bautzen. Lists municipalities like Stadtgemeinden, Landgemeinden, Amtshauptmannschaft Bautzen, Amtshauptmannschaft Görschütz, etc., with population data.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnisse (Evangelische, Katholische, Andere Christen, etc.), Staatsangehörigkeit

schafft Bautzen.

schafft Bautzen.

Main table for Kreis Hauptmannschaft 2, Amtshauptmannschaft Bautzen. Lists municipalities like Stadtgemeinden, Landgemeinden, Amtshauptmannschaft Bautzen, Amtshauptmannschaft Görschütz, etc., with population data.

Die Personen, deren Staatsangehörigkeit nicht zu ermitteln war, sind unberücksichtigt gelassen. Die Zahl derselben beträgt im ganzen Kreisgebiete 48.

* Deutscher Stempel nach Kamerger.

Entworfen von Königl. Preuss. Statistisches Bureau, XXXVII. Jahrg. 1873.

Land Kreis- numm. Kreis- bez. Kreis- ort.	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wahrung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.				Ortsanwesen Zusammen (Spalten 11-14)								Anstalts- insassen	
		Wohnhäuser		An- stalts- gebäude	Hau- thaus- gebäude	Häuser in Garten- anlagen	Häuser in Garten- anlagen	Häuser in Garten- anlagen	Häuser in Garten- anlagen	Zusammen		sonstige Anstalten	weil and.	sonstige Anstalten	weil and.	sonstige Anstalten	weil and.		
		besitzungs- fähig	an- wohnerlos							in- ständig	in- ständig							in- ständig	in- ständig
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18		

I. Kreishauptmannschaft

I. Amtshauptmannschaft

128	Lobschütz ^a	30	29	1	-	21	2	-	23	94	8	-	-	43	37	-	-
129	Loppa ^a	72	72	-	-	72	5	1	78	320	11	3	-	163	187	1	-
130	Loppa ^a	44	46	1	1	48	2	1	52	218	2	-	-	98	120	1	1
	a) Loppa	31	36	-	-	33	2	1	36	168	-	-	-	78	93	-	-
	b) Loppa-Bühnen	13	10	1	-	15	1	-	16	50	-	-	-	20	27	1	1
131	Lütlowitz ^a	17	20	1	-	20	3	-	23	102	-	-	-	51	51	-	-
132	Malschwitz ^a	191	191	2	-	191	3	-	194	922	14	-	-	207	270	-	-
133	Malsitz ^a	21	21	-	-	21	5	1	26	112	-	-	-	55	58	-	1
134	Moderwitz ^a	49	54	-	-	60	1	-	70	314	11	1	-	164	163	-	-
	a) Moderwitz	31	33	-	-	33	1	-	34	150	-	-	-	72	73	-	-
	b) Moderwitz	18	21	-	-	27	-	-	36	164	11	1	-	92	90	-	-
135	Mehltheuer ^a	8	8	-	-	7	1	-	8	26	-	-	-	22	17	-	-
136	Merka ^a	21	26	2	1	27	3	-	30	135	-	-	-	73	84	-	-
137	Moschwitz ^a	46	47	1	-	48	9	-	57	242	-	-	-	121	142	-	-
138	Mittel ^a	69	73	1	1	81	9	2	95	421	7	2	-	199	221	1	2
	a) Mittel	52	56	1	1	54	2	-	56	245	-	-	-	122	136	4	2
	b) Mittel	17	17	-	-	27	7	2	34	176	7	2	-	77	85	-	-
139	Milkewitz ^a	38	38	-	-	38	1	-	39	160	7	3	-	87	82	-	-
	a) Milkewitz	12	12	-	-	12	-	-	12	64	-	-	-	32	31	-	-
	b) Milkewitz	26	26	-	-	26	1	-	27	96	7	3	-	55	51	-	-
	c) Milkewitz	13	13	-	-	14	-	-	14	60	-	-	-	30	31	-	-
140	Mitschkowitz ^a	4	4	-	-	4	-	-	4	17	-	-	-	13	10	-	-
	a) Mitschkowitz, M. S.	18	18	-	-	18	-	-	18	82	-	-	-	47	40	-	-
	b) Mitschkowitz, O. S.	1	1	-	-	1	-	-	1	11	-	-	-	9	8	-	-
	c) Mitschkowitz	15	15	-	-	15	-	-	15	68	-	-	-	26	23	-	-
141	Muschelwitz ^a	12	12	-	-	12	-	-	12	50	-	-	-	35	35	-	-
142	Nadelwitz ^a	17	13	-	-	17	1	-	18	71	-	-	-	33	30	-	1
143	Nandorf ^a	62	71	-	-	74	2	-	76	327	11	-	-	159	180	-	-
144	Neudorf ^a	32	32	1	-	33	2	-	35	160	-	-	-	89	85	-	-
145	Neudorf ^a	41	43	-	-	48	2	-	50	235	1	2	-	105	130	-	-
	a) Neudorf	30	31	-	-	35	1	-	36	159	-	-	-	76	77	-	-
	b) Neudorf	11	12	-	-	13	1	-	14	76	1	2	-	29	53	-	-
146	Neudorf bei Königswarth ^a	17	17	-	-	14	1	-	15	68	-	-	-	42	47	-	-
147	Neudorf bei Neudorf ^a	35	37	-	-	38	2	-	40	173	-	-	-	85	88	-	-
148	Neuschingswald ^a	36	36	1	-	37	2	-	39	207	-	-	-	104	109	-	-
149	Neuschinsitz ^a	15	15	-	-	16	-	-	16	104	-	-	-	79	62	-	-
150	Niedergrün ^a	38	42	-	-	43	2	-	45	278	-	-	-	139	139	-	-
151	Niedergrün ^a	35	35	-	-	35	1	-	36	172	-	-	-	130	147	-	-
152	Niedergrün ^a	360	369	2	-	368	28	2	370	2252	32	10	-	1172	1420	1	1
153	Niedergrün ^a	117	127	-	-	121	27	1	149	691	-	-	-	332	362	0	1
154	Niedergrün ^a	10	10	1	-	10	-	-	10	78	-	-	-	42	45	-	-
155	Niedergrün ^a	13	13	-	-	13	-	-	13	59	-	-	-	29	34	-	-
156	Nimschitz ^a	25	25	-	-	31	4	-	35	139	-	-	-	73	68	-	-
157	Oberförstchen ^a	28	28	-	-	30	-	-	30	144	-	-	-	63	64	-	-
158	Obergrün ^a	57	58	1	-	62	1	1	64	413	18	-	-	218	213	1	2
159	Oberkaina ^a	10	10	-	-	14	-	-	14	67	-	-	-	42	45	-	-
160	Oberkaina ^a	63	66	-	-	78	5	-	83	371	6	1	-	199	179	-	-
161	Oberkaina ^a	224	232	-	-	292	29	2	321	2126	25	7	-	1022	1331	18	-
162	Oberkaina ^a	46	51	-	-	67	2	1	71	323	-	-	-	167	161	-	-
163	Oberkaina ^a	279	286	1	-	360	16	-	376	2592	4	2	-	603	616	-	-
164	Oberkaina ^a	28	26	2	-	35	1	-	37	139	-	-	-	67	72	-	-
	a) Oberkaina	16	16	-	-	19	-	-	19	109	-	-	-	58	56	-	-
	b) Oberkaina	12	10	2	-	16	1	-	17	30	-	-	-	9	16	-	-
165	Oelbau ^a	18	16	-	-	18	2	-	20	84	-	-	-	41	43	-	-
166	Oppitz ^a	38	38	2	-	37	6	1	44	228	-	-	-	102	128	2	-

Bevölkerung.			Religionsbekenntnis.												Staatsangehörigkeit.					
Gesamtbewohner			Evangelische			Katholische			Anderen Christen			sonstige			Evangelische			sonstige		
allg.	weil. and.	in- sammt.	Evangelische Lutherische	Evangelische Reformierte	sonstige	Katholische	Katholische	sonstige	sonstige	sonstige	sonstige	sonstige	sonstige	Evangelische	Evangelische	sonstige	Evangelische	Evangelische	sonstige	
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60

Bautzen. (Fortsetzung)

Bautzen. (Fortsetzung)

40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81
82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102

Table with columns: Ort, Gemeinden, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstellen, Ortsanweseude (Zusammen 11-14), Anstalts-Anweseude. Sub-columns include Wohnhäuser, Anstalts-Anweseude, Haushaltungen, etc.

I. Kreishauptmannschaft

1. Amtshauptmann-

Table with columns: Ort, Gemeinden, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstellen, Ortsanweseude, Anstalts-Anweseude. Lists municipalities like Bernsdorf, Löbnitz, Nossau, Weichenberg, etc.

1) Die Gemeinde Kretzschel ist der Stadt Löbnitz statistisch vereinigt.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Sub-columns include Evangelische, Katholische, Andere Christen, Deutsche Staatsangehörige, etc.

Bautzen (Fortsetzung)

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Lists municipalities like Löbnitz, etc.

11*

Table with columns: Gemeindeglieder, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstellungen, Ortsanwesende. Includes sub-columns for Wohnhäuser, Familien, and Zusammen (Männl., Weibl.).

I. Kreishauptmannschaft
3. Amtshauptmannschaft

Table listing municipalities (e.g., Ottensheim, Plötzen, Rodewitz) with columns for population statistics and household data.

4. Amtshauptmannschaft Zittau

Table listing municipalities (e.g., Ostritz, Zittau, Althaus) with columns for population statistics and household data.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Includes sub-columns for Evangelische, Katholische, and Andern Christen.

Bautzen, (Fortsetzung)
Löbau, (Fortsetzung)

Table continuing population and religious data for Bautzen and Löbau, including columns for various religious groups and citizenship.

schaft Zittau

Table continuing population and religious data for Zittau, including columns for various religious groups and citizenship.

Table with columns for Ortswohnende (Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten) and Ortswohnende (Zusammen, Anstaltsinsassen). Rows include various villages like Gramm, Hainswahn, Harau, etc.

I. Kreishauptmannschaft
4. Amtshauptmannschaft

Table with columns for Bevölkerung (Gesamtbevölkerung) and Religionsbekanntnis (Evangelische, Katholische, Andere Christen). Rows include Bautzen (Fortsetzung) and Zittau (Fortsetzung).

Table with columns: Gemeinden, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesenheit. Includes sub-sections for Kreis- and Amtshauptmannschaft Zittau.

I. Kreis- und Amtshauptmannschaft Zittau

Table with columns: Stadtgemeinden, Landgemeinden, Stadt- u. Landgemeinden zus. for Kreis- und Amtshauptmannschaft Bautzen.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Sub-sections for Kreis- und Amtshauptmannschaft Bautzen and Kreis- und Amtshauptmannschaft Zittau.

Bautzen. Zittau

Table with columns: Stadtgemeinden, Landgemeinden, Stadt- u. Landgemeinden zus. for Kreis- und Amtshauptmannschaft Bautzen.

Table with columns: Landesz. Nummer der Statistiken, Gemeinden und ihre Bestandtheile, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesenende.

II. Kreishauptmann-

Main data table for Kreis Hainichen, starting with Stadtgemeinde Dresden mit Kanonengut Ostra and listing various municipalities like Alsenberg, Bärenstein, etc.

1890

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnisse, Staatsangehörigkeit.

schaft Dresden.

Main data table for Kreis Dresden, starting with Dippoldiswalde and listing various municipalities like Annaburg, Bärenburg, etc.

Table with columns for Gemeinde, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, and Urbanwesen. Sub-columns include Wohnstätten, Ablass, Familien, etc.

II. Kreishauptmannschaft Amtshauptmannschaft

Main data table for Kreis Hauptmannschaft, listing 75 municipalities with population and household statistics.

a) Die Landgemeinde Steinpremsendorf und Oberpremsendorf mit Kleinpremsendorf sind unter dem Namen „Premsendorf“ an der Landesgrenze vereinigt.

Table with columns for Bevölkerung, Religionsbekenntnis, and Staatsangehörigkeit. Sub-columns include Evangelische, Katholische, and others.

schaft Dresden. (Fortsetzung)

Dippoldiswalde. (Fortsetzung)

Main data table for Dippoldiswalde, continuing population and religious statistics for 75 municipalities.

Table with columns: Gemeinden, Zur Wohnung dieses Gekläs, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesenheit. Sub-columns include: Wohnplätze, Wohnhäuser, Anwesenheit, Haushaltungen, etc.

II. Kreisauptmann-

5. Amtshauptmannschaft

Table listing municipalities under Amtshauptmannschaft 5, including Schlottwitz, Schmiedsberg, Schönbühl, etc. with columns for population and housing statistics.

6. Amtshauptmannschaft

Table listing municipalities under Amtshauptmannschaft 6, including Rahmen, Tharand, Altkrosen, Babitzsch, etc. with columns for population and housing statistics.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Sub-columns include: Gesamtbevölkerung, Evangelische, Katholische, Andere Christen, etc.

schaft Dresden. (Fortsetzung)

Dippoldiswalde. (Fortsetzung)

Table listing municipalities under Dippoldiswalde, including Dippoldiswalde, Dresden-Altestadt, etc. with columns for population and housing statistics.

Dresden-Altestadt

Table listing municipalities under Dresden-Altestadt, including Dresden-Altestadt, etc. with columns for population and housing statistics.

Table with columns: Ort, Gemeindeglieder, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesende. Sub-headers include Wohnhäuser, Familien, Einzelne, Zusammen, Anzahl.

II. Kreishauptmannschaft Amtshauptmannschaft

Main data table for Kreis Hauptmannschaft, listing 58 municipalities and their corresponding statistics across various demographic and administrative categories.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Sub-headers include Evangelische, Katholische, Andere Christen, etc.

Stadt Dresden (Fortsetzung)

Dresden-Alte Stadt (Fortsetzung)

Main data table for Dresden, listing statistics for the city and its old town, including population and religious distribution.

Table with 19 columns: 1. Ortsgemeinde, 2. Gesamtbevölkerung, 3. Wohnhäuser, 4. Wohnplätze, 5. Anwesen, 6. Hausbesitzer, 7. Einzelbesitzer, 8. Mehrbesitzer, 9. Unbesitz, 10. Haushaltungen, 11. Einzelhaushaltungen, 12. Mehrhaushaltungen, 13. Anwesen, 14. Unbesitz, 15. Zusammen, 16. Zusammen, 17. Anstalten, 18. Anstalten, 19. Anstalten.

II. Kreisauptmann-

6. Amtshauptmannschaft

Detailed population data for Amtshauptmannschaft Dresden-Altdorf, including village names like Bollthal, Schallensen, Schleusenhof, etc., and summary rows for city and rural areas.

7. Amtshauptmannschaft

Detailed population data for Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt, including village names like Radberg, Amsdorf, Hasenwitz, etc., and summary rows for city and rural areas.

Table with 27 columns: 1. Gesamtbevölkerung, 2. Protestanten, 3. Evangelische, 4. Katholische, 5. Abspaltungen, 6. Lutheraner, 7. Reformierte, 8. Evangelisch-Methodisten, 9. Presbyterien, 10. Anglikaner, 11. Russen, 12. Griechisch-Katholische, 13. Griechisch-Orthodoxe, 14. Griechisch-Katholische, 15. Griechisch-Orthodoxe, 16. Griechisch-Katholische, 17. Griechisch-Orthodoxe, 18. Griechisch-Katholische, 19. Griechisch-Orthodoxe, 20. Griechisch-Katholische, 21. Griechisch-Orthodoxe, 22. Griechisch-Katholische, 23. Griechisch-Orthodoxe, 24. Griechisch-Katholische, 25. Griechisch-Orthodoxe, 26. Griechisch-Katholische, 27. Griechisch-Orthodoxe.

schaft Dresden. (Fortsetzung)

Dresden-Altdorf (Fortsetzung)

Detailed religious data for Dresden-Altdorf, showing counts for various denominations like Evangelische, Katholische, etc.

Dresden-Neustadt

Detailed religious data for Dresden-Neustadt, showing counts for various denominations like Evangelische, Katholische, etc.

Table with columns: Landkreis, Gemeinden, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesende. Sub-headers include Wohnhäuser, Arbeiter, Familien, etc.

H. Kreishauptmannschaft Dresden. 9. Amtshauptmannschaft

Main data table for Kreis Dresden, 9. Amtshauptmannschaft, listing 122 municipalities and their respective statistics in columns 1-18.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Sub-headers include Evangelisch-Lutherisch, Katholisch, Andere Christen, etc.

Großhain (Fortsetzung)

Main data table for Kreis Dresden, Großhain (Fortsetzung), listing municipalities and their statistics in columns 15-36.

Landkreis	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Für Wahrung desselben Geldzahl.					Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesen.							
		Wahlsteuer					Hau- shaltungszahl 3 und darüber Personen.	Einzel- haushalte 4 und darüber Personen.	An- stal- ten.	Lehr- stätt. begr.	Hau- schulstän- de mit Schulst.- beschr.	In- den- dies- selben Städ- ten.	Zugewand- ene (Spalten 11-14)		Anstalts- inwoh- ner				
		Ei- gentum	Ver- mögen	Kor- poration	An- son- stige	Zu- wande- rung							Ab- zuge- hänge	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en		
																		12	13
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.		

II. Kreishauptmann-
10. Amtshauptmannschaft

64	Gräßelstraße	90	100	1	1	107	12	1	120	111	7	1	210	296	1		
65	Gräbkagen	11	11			21	2		21	138			61	75			
66	Gryba-*	140	152			108	28	1	147	1025	24	2	636	636	2		
	a) Grybas	92	98			67	17		84	376	11	2	199	199			
	b) Bergwerk	27	37			19	10		29	181	13	1	100	104	2		
	c) Pappas	11	11			15	10		25	71			29	42			
	d) Pappas u. Stg. Schulenberg*	18	26			24			41	154	11		56	71			
	e) Pappas	11	11			12			22	86			34	56			
67	Grönlach	143	180			214	24	1	216	1087	1		645	721	1		
68	Gröna:	30	32			20	1		21	214	2	2	102	114			
	a) Gröna	21	21			11			12	181			91	108			
	b) Dämnitzer Lehn	9	11			9			10	33			11	6			
69	Hartha	2	2			2			2	25			10	13			
70	Heinitz*	39	40			39	4	1	37	249		1	152	116	1		
71	Helligsdorf	59	58			47	8		70	555		2	283	191			
72	Herzogsweide	116	121	1		146	27	2	174	703	8	2	332	310	1	2	
73	Hilbermann	34	44			115	30		145	451	24	1	221	220			2
74	Hirschfeld*	88	97	1		122	12		134	470	1		207	220			
75	Hirsholzen*	1	10			15		1	16	81			44	40			
76	Höfgen	23	23			20	1		21	169			80	82			
77	Hohentanne	71	76			107	11		118	530	2		259	278			
78	Hühlsdorf	17	21			26			26	142			73	80			
79	Dauha	8	8			10			10	21			10	15			
80	Iskowitz	10	10			11			11	36			25	31			
81	Jessen b. Leutzsch	10	10			10			10	74			21	13			
82	Jessen b. Meßlen	46	47	2		49	1		50	239	3	0	127	144			
83	Jessnitz	7	7			7			7	43			17	20			
84	Ilberdorf*	10	10			10	8	1	14	114	1		57	60			
85	Käthelitz	1	7			7			7	23			10	13			
86	Kaibitz	8	8			11	1		12	72			21	29			
87	Karcha	24	25			24	1		21	142			31	43			
88	Katzsch	13	17	1	2	20	1		20	108	1	1	70	71			
89	Kaulbach	51	57		1	64	10	1	75	402			199	214		1	
90	Küllbach	18	19			27	1		28	109	7		42	53			
91	Kwaschhof	66	62		2	136	18	1	125	792	4	3	382	406	2	1	
92	Kottwitz	11	11			16	2		17	113			50	60			
93	Klippendorf	7	7			7		1	8	40			22	23		2	
94	Kleinkagen	12	12			15	15	79	15	79			28	40			
95	Kleinprausitz	5	5			5			5	24			9	14			
96	Kleinrückersdorf	20	20			20	1		20	220			114	112			
97	Kloßig	42	42	1		47	11		48	189			89	100			
98	Klipphausen*	10	10			10	10		10	44	2	1	20	24			
99	Klosterhain	10	10			11	7	1	19	120			50	120			
100	Kobitzsch	2	2			2			2	97			13	14			
101	Ködnitz	70	80	2		126	9	1	136	568	13	3	281	301	1		
102	Korbitz	31	34			113	12		127	482	10		214	277			
103	Kottwitz	60	62			67	3		69	212			100	113			
104	Kreiba	18	18			21			21	110			49	61			
105	Krepta	25	24			35	1		36	150			81	77			
106	Krögis	52	54		1	78	10		86	332	1	1	154	181			
107	Lampersdorf	19	19			19			19	100			60	71			
108	Lautsch	12	15			17	2		19	100			60	67			
109	Leipen:	27	27			33	1		32	111		2	110	102			
	a) Leipen	21	21			26	1		27	110			88	81			
	b) Leipen	6	6			7			7	1			22	21			
	c) Leipen	1	1			1			1	1			1	1			
	d) Leipen	1	1			1			1	1			1	1			
	e) Leipen	1	1			1			1	1			1	1			
110	Loytha	37	27			43	9		44	265	10		128	145			
111	Laucha	23	23			24			24	120			60	63			

Landkreis	Gesamthbevölkerung	Religionsbekenntnisse											Staatsangehörigkeit					Land- wirth- schaft- liche Zustel- lung
		Evangelische					Katholische			Andere Christen			Deutsche Bauern- gutsbe- sitzer	Ausgehört europäisches Reich		sonstige europä- ische Staats- angehör- ige		
		Luther- isch	Evan- gelisch- Luther- isch	Evan- gelisch- Refor- mirt	So- zial- christ- lich	son- stige	Luther- isch	Kathol- isch	Kathol- isch	son- stige	Angli- kaner	Ortho- dox		son- stige	Ru- sinen		son- stige	
26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	

schaft Dresden. (Fortsetzung)
Meißen. (Fortsetzung)

102	388	546			607	1											937	2	1	94
103	75	158			126												158			65
104	660	1361			1020	1				30							1322	41	1	66
105	20	20			27	4				10							71	15	1	68
106	28	86			20					8							43	13		69
107	43	13			12					1							31	4		70
108	71	93			10					18							64	1		71
109	30	30			34					8							48			72
110	36	36			34					8							38			73
111	101	107			128	1				12							139	1	2	67
112	111	216			215					1							276			69
113	100	100			120					1							109			70
114	5	8			8					3							10			71
115	13	23			20					3							33			69
116	110	559			249					1							249	1	1	70
117	191	352			303					4							319	6	2	71
118	192	747			541	1				2							747			72
119	230	476			468					16							467			73
120	270	677			446	3				26							667			74
121	40	85			78	1				6							84		1	75
122	80	169			166					3							163			76
123	278	537			535					2							536	1		77
124	80	162			107					6							160	2		78
125	30	71			71					49							49		3	79
126	51	86			58					27							56			80
127	40	74			68	1				2							68	2	1	81
128	144	271			269					2							271			82
129	20	40			42					1							42			83
130	170	310			314					2							316			84
131	23	49			49					45							45			85
132	45	74			74					74							74			86
133	70	141			144					144							144			87
134	30	53			50					100							100			88
135	100	214			199					150							150			89
136	43	53			53					135							135			90
137	240																			

Land- stadt Rust- ort Ge- mein- den.	Zur Wohnung dienende Gebäude.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.						Ortsanwesen- de.					
		Wohnhäuser		A- dres- be- weh- n- ge- n- de Gebäude	Hau- shal- tun- gen von 2 und mehr Personen	Ein- stüb- li- che Per- sonen mit eigener Wohn- stätte	An- stal- ten	Ueb- er- nach- t.	Hau- shal- tungen mit gleich- er	Aber- n- st- er- ben und Hof- st- äl- ler	Be- ru- f- s- t- at- en	Er- wachs- ene Män- ner (Kapitel 21-24)		Anstalts- br- eueren			
		Be- weh- n- ge- n- de	son- stige									son- stige	w- ehr- lich	w- ehr- lich	son- stige	w- ehr- lich	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.

II. Kreisauptmann-

10. Amtshauptmannschaft

101	Leuben mit Ketzergasse	91	99	1		152	27	1	186	677	10	2	307	332		6	7
102	Leubitz*	94	96			39	4		43	180			53	55			
103	Limbach*	22	23	1	1	60	5	1	66	218	2		145	173			1
104	Löbatal	10	10			0	1		1	0			0	28			
105	Löbschütz b. Lommatzsch	3	3			0			0	33			14	30			
106	Löbschütz b. Meißen	10	10			14	1		15	72		1	40	38			
107	Lößnitz*	24	26	1		47	1		48	263			140	135			
108	Lausen	25	25			24	1		25	178			73	100		1	
109	Lützen	12	12	1		13	2		15	79			31	39			
110	Lützen	26	27			21	1		22	157			78	92			
111	Lützen	11	11			15	1		16	72			31	41			
112	Mahlitzsch	22	23			22	2		24	117		1	56	62			
113	Mallitz	12	12			12	0		12	69			38	41			
114	Markwitz	18	18			19			19	109			49	51			
115	Marschwitz	0	0	1		10		1	11	68			36	37			1
116	Maissa	10	10			12	1		13	82			41	39			
117	Meßern	8	8			10	1		11	42		1	22	21			
118	Meißen	18	18			19	1	1	21	104		1	49	56		2	0
119	Meuselthal	20	22			22	1	1	24	71		1	32	44		2	0
120	Mietitz	11	11			11	1		12	69			36	38			
121	Mörs	42	45			80	15	1	96	341	2	4	156	196			1
122	Mittelwitz	12	14		1	15	2		17	109			47	50			
123	Milbitz*	72	74	1	1	100	20		122	602	3	3	246	269			
124	Mischwitz	4	4			7			7	44			19	20			
125	Mörs	7	7			7	1		8	48			28	31			
126	Mühlitz	31	31			33	2		35	160		1	85	76			
127	Münzig*	44	47	2		56	13		69	250	1		109	122			
128	Muschwitz	30	30			32	0		32	127			61	66			
129	Nausdorf	40	40			42	1		43	215		1	97	119			
130	Nausdorf	18	18			18	2		20	102		2	202	209			
131	Nauhaus	17	17			17	1		18	44		1	44	40			
132	Nauhaus	25	25			26	0		26	120			63	66			
133	Neusorwig	50	51	2		59	8	2	69	361	3		126	136		15	8
134	Neudorf	17	17			17	2		19	76		1	37	32			
135	Neudorf	30	30	1		41	8		47	167	1	0	83	88			
136	Neukirchen*	180	180	2	2	171	20	1	192	847	1	6	381	474		1	
137	Neukirchen	21	21			21	8		29	109			69	94			
138	Neubarnsdorf	115	142	1		190	23		213	829	24	9	471	444			
139	Niederwitz	30	32			28	8		36	101		2	192	186			
140	Niederzschneitz	25	25		1	40			40	262			89	95			
141	Niederzschneitz	48	47	2		60	13		71	269	1	0	128	144			
142	Niederzschneitz	42	44	1		50	11		61	219	1	4	113	109			
143	Niederzschneitz	0	0	1		1			1	19			14	14			
144	Niederzschneitz	24	25			119	17		136	400	12	5	186	229			
145	Niederzschneitz	32	34	2		40	3	1	42	227	2	1	102	128			
146	Niederzschneitz	41	41	1		90	16		106	560	10	6	191	191			
147	Niederzschneitz	19	18		1	94	13		107	336	3		134	182			
148	Niederzschneitz	7	7			8			8	45			18	27			
149	Niederzschneitz	15	15			19	1		20	99		2	66	52			
150	Nieschütz	38	39	6		46	4		50	211	0		116	101			
151	Nieschütz	12	12			14	1		15	87			52	50			
152	Nieditz	32	33	1		26	3		27	147			70	77			
153	Nieditz	16	16	1		19	2		21	89		0	47	45			
154	Niederzschneitz	56	56		2	85	9	1	95	409	4	27	217	213		2	
155	Niederzschneitz	37	37			54	1		54	184		2	119	143			
156	Niederzschneitz	134	142	2	7	226	26		262	1079	5	7	642	542			

Land- stadt Rust- ort Ge- mein- den.	Bevölkerung.				Religiösbekanntes.												Staatsangehörigkeit.			Ent- scheid- ung des Land- rathes.
	Gesamtsbevölkerung				Evangelische.				Katholische.				Andere Christen.				Deutsche Staatsangehörige	Aussiedler aus andern Teilen des Reiches	Aussiedler aus andern Staaten	
	son- stige	weib- lich	ma- nnlich	un- ge- wisst	Ev- geli- sche Lu- theri- sche	Ev- geli- sche Refor- mierte	Un- ge- wisst	son- stige	Ka- tho- liche Römi- sche	Ka- tho- liche Ortho- doxe	son- stige	son- stige	son- stige	son- stige	son- stige	son- stige				
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.		

schaft Dresden. (Fortsetzung)

Meißen. (Fortsetzung)

102	309	301			610													499	11		612
103	93	100			193													190			312
104	174	221			395	0							3	1				215	1	6	314
105	28	31			59													61			318
106	20	21			41													34			326
107	28	28			56													78			317
108	125	205			330	2							4					201	2	2	321
109	100	171			271								2					174			320
110	50	76			126													79			320
111	82	109			191								2					100			321
112	41	72			113													72			322
113	52	116			168													118			323
114	41	89			130													49			324
115	51	109			160													100			323
116	21	50			71								1					49		1	326
117	39	82			121								23					73	7		327
118	31	63			94													63			328
119	39	110			149	1							1					109	1		329
120	41	73			114													73			330
121	30	69			99													43			332
122	107	251			358	1							1					338			328
123	73	100			173													100			328
124	190	300			490	2							2					190	3	2	334
125	25	44			69								2					44			336
126	28	44			72													44			336
127	76	101			177								1					100	1		320
128	122	201			323	2												229		2	320
129	64	127			191								4					107			320
130	60	116			176													110			320
131	119	216			335													110			342
132	209	412			621								12	1				209	23		342
133	69	104			173													101			342
134	96	159			255													129			344
135	134	260			394	1												281	1		346
136	52	109			161													178	1	1	346
1																					

Laufr. Post. Nr. der Gemeinden	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Verwaltung d'irrendes G'dlns.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesen.				
		In Wohnstätten	Wohnhäuser		Anstalten in G'dlnen	Haushaltungen ohne Vieh	Handwerksbetriebe	Anstalten	Hauptbetriebe	Hilfsbetriebe	Anstalten	Zusammen (Spalten 11-13)		Anstalten	
			in Wohnstätten	in Wohnstätten								insges.	insges.	insges.	insges.
100	Schieritz*	25	26		57	11	65	227	1	2	124	129			
101	Schieritz*	45	45	1	61	3	67	304	1	1	127	128			
102	Schieritz*	12	14		21	2	23	129	1	1	37	38			
103	Schindewalde	21	20		39	4	43	204	1		95	110	1	1	
104	Schinschwitz	8	10		10	1	11	41			29	32			
105	Schönitz	19	19		35	2	37	154	1		57	58			
106	Schweinmühl	12	12		12		12	35			41	42			
107	Schwerdt	10	11		14		14	90			43	47			
108	Scheibitz	5	6		10		10	42			21	21			
109	Siedelthal	20	20	1	40	1	41	254			126	151	1		
110	Söllitz	9	10	1	11		11	81	1	1	44	42			
111	Sonnaberg	49	50	1	95	7	102	392	1	2	197	393			
112	Sogritz b. Lommtsch	7	7		7	1	8	32			21	21			
113	Sogritz b. Melitz	9	10	1	12	1	13	87	1		44	44			
114	Soltau	4	4		4		4	27			27	28			
115	Sonnenwitz	65	70	1	84	10	94	428	1	8	215	323			
116	Soppen	14	15		16	2	18	118			54	60	2		
117	Sora	25	25	3	28	1	29	194			89	105	1		
118	Sornitz*	17	18		21	2	23	106			51	55	1		
119	Stahna	12	12		13	2	15	98	1		49	50			
120	Starbark	65	65		70	13	83	372			172	300	1		
121	Steinbach b. Kesselsdorf	18	18		22	1	23	135	1	1	68	67			
122	Steinbach b. Mohrau	29	29		30	6	36	173	1	2	90	97			
123	Steinthal	4	6		7		7	51			25	26			
124	Striegnitz	19	17	1	20	1	21	98			45	45			
125	Steinchen	4	7		12		12	75			45	44			
126	Tauschwitz*	84	96		131	22	153	650	6	19	318	319			
127	Telken	8	8		8		8	51			22	22			
128	Tropau	13	13		15	1	16	115	2	2	47	49			
	a) Tropau	11	11		10	1	11	95	2	2	36	38			
	b) Tropau	2	2		2		2	20			11	11			
129	Trositz	9	9		2		2	54			25	29			
130	Ulendorf	25	23	1	27	6	33	179	1		92	95	1		
131	Ukersdorf	29	32	1	33	2	35	220			108	110			
132	Wachwitz	10	13	1	19	1	20	108			49	53			
133	Wahnitz	21	22		29	1	30	150			69	62			
134	Wauden	14	10		10	6	16	88	1	1	45	44			
135	Wambitz	185	204	14	219	56	275	1841	29	49	728	1912	2	2	
136	Weidroppe*	49	56		60	11	71	426	5	12	229	219			
137	Weitzschen	12	14		16	1	17	100			49	50			
138	Weitzschenhain	7	7		7		7	92	1		29	31			
139	Wiedlitz	50	56	1	72	1	73	354	1		174	180	1		
140	Wiederwitz	13	13		17		17	111	1		56	116	212		
141	Wildberg*	25	31	2	38	6	44	179	1		84	95			
142	Wilschütz	4	7		6	2	8	42			14	17			
143	Windsdorf	4	1		1		1	17			8	9			
144	Winkwitz	25	25	1	32	1	33	150			79	87			
145	Wirklich	19	18	1	18	4	22	129			124	127			
146	Wolkau	10	14		19	1	20	227			101	127			
147	Wohnitz	17	17	1	22		23	128	1	2	62	69			
148	Wohrau	6	4		7		7	40	1		17	14			
149	Wonschwitz*	101	80		11		12	172	1	1	88	85			
	a) Wonschwitz	89	82		22		24	167	1	1	88	84			
	b) Wonschwitz	12	1		1		1	5			1	1			
150	Zachert	80	80		124	1	125	573	12		302	300			
151	Zachertdorf	41	41	1	42	2	44	230	2	29	120	194			
152	Zehren	74	85	1	145	10	155	616	2	4	300	322	1	1	
153	Zella*	21	20	1	25	2	27	205			167	98			

II. Kreishauptmannschaft
10. Amtshauptmannschaft

Laufr. Post. Nr. der Gemeinden	Bevölkerung.				Religiösbekanntnisse.										Staatsangehörigkeit.			Laufr. Post. Nr. der Gemeinden		
	Gesamtbekanntnisse				Evangelische			Katholische			Andere Christen				In der Civil- und Militär-Liste	Deutsche Staatsangehörigkeit			In der Civil- und Militär-Liste	
	Männl.	Weibl.	Kind.	Gesamt.	Einw.	Einw.	Einw.	Einw.	Einw.	Einw.	Einw.	Einw.	Einw.	Einw.		Einw.	Einw.			Einw.
100	128	158	90	376	250			116									254	1	5	289
101	137	168	93	398	305			140									305			312
102	57	66	123	346	121			14									125			125
103	96	111	205	412	363		4										207			209
104	29	32	81	142	81			4									81			82
105	57	58	115	315	315			4									115			115
106	41	49	80	170	93												93		1	94
107	41	47	90	188	89		1										88		2	90
108	31	33	64	128	62												64			64
109	157	171	288	616	288												288			288
110	44	42	86	172	84												84			84
111	107	103	400	610	393												400			400
112	21	31	52	104	54												52			52
113	48	43	88	179	87												88			88
114	27	30	57	114	54												57			57
115	215	222	432	869	434												432			434
116	56	60	118	234	116												118			118
117	90	105	195	385	195												195		2	197
118	51	55	108	214	106												106			106
119	40	38	80	158	78												80			80
120	172	206	378	756	378												378			378
121	69	67	136	272	136												136			136
122	83	97	180	360	175												175		6	181
123	25	26	51	102	50												50		1	51
124	43	55	98	196	98												98			98
125	37	41	79	157	78												79			79
126	118	119	667	1364	669		1										669		3	672
127	22	22	54	108	54												54			54
128	17	18	45	90	45												45			45
129	8	11	21	40	20												21			21
130	11	17	28	56	28												28			28
131	80	97	180	357	180												180			180
132	108	115	221	444	219												221			221
133	49	59	108	216	107												108			108
134	69	82	151	302	149												151			151
135	45	44	89	178	88												89			89
136	940	884	1924	3808	1924												1924			1924
137	229	219	448	896	441		1										445			446
138	49	49	109	207	106												109			109
139	29	34	63	126	63												63			63
140	174	167	361	702	357												361		1	362
141	36	43	79	158	77												77			77
142	84	78	179	367	175												179			179
143	16	27	43	86	43												43			43
144	8	9	17	34	17												17			17
145	79	87	161	327	165												168			168
146	128	137	283	562	282												282			282
147	101	127	228	456	228												228			228
148	62	69	131	262	131					</										

Lutz- wende Num- mer des Ge- mein- den	Gemeinde und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.			Haushaltungen und Anstalten.						Ortsanwesende.			
		Ge- meinde- Gebäude Anstalten	Wohnhäuser		Brenn- kellern von 1 und mehr Pre- misen.	Klein- betriebe von 1 bis einschlie- ßlich 1000 Pfd. Schick- ung.	An- stalten ein- schließ- lich Schul- Anst.	Hau- shaltungen ein- schließ- lich Wirt- schaft- liche Anst.	Hau- shaltungen ein- schließ- lich Wirt- schaft- liche Anst.	Hau- shaltungen ein- schließ- lich Wirt- schaft- liche Anst.	Zusammen		Anstalts- anwesen.	
			be- wehrt	un- be- wehrt							an- wesende	ab- wesende	an- wesende	ab- wesende
			1.	2.							3.	4.	5.	6.

**H. Kreishauptmann-
II. Amtshauptmannschaft**

11	Dobersitz	10	19	1	22						110	1	12	61	
12	Dohla	17	71	2	90	6	1	12	300		346	3	146	160	
13	Dohna	28	101		129	8	1	104	544	23	1	270	299	1	1
14	Dürrhohnsdorf	80	30		109	7	3	149	656	11	1	240	251	9	6
15	Ebersdorf	20	26	1	26	3	1	28	247	1	1	50	52	1	
16	Ehrenberg	111	130	2	143	19		162	782		3	251	436		
17	Eibersdorf	15	69	1	73	11	1	85	297			152	145		2
18	Eichdorf	119	126	2	146	22		170	749	2	2	260	260		
	a) Eichsdorf	60	10	1	74	20		94	408	1	3	62	281		
	b) Rosenbuschsdorf	9	1		10			11	35			7	17		
	c) Rosenbuschsdorf	4	1		5			6	28			10	16		
19	Falkenhain	29	22		51	5		56	266	2		111	121		
	a) Falkenhain	18	10		28	3		31	160			69	65		
	b) Falkenhain	5	5		10	2		12	78			34	31		
20	Fischbach	101	114	1	137	22	2	159	617	2	2	282	279	4	
21	Friedrichswalde	67	67	1	74	4		78	444	17	1	778	244		
22	Gersdorf	77	82		108	17	1	124	644	7	3	312	310	1	3
23	Giesenheim	5	4	1	12			13	58			28	30		
24	Gippersdorf	19	62	1	74	2		76	369	2	1	183	180		
	a) Gippersdorf	20	27	1	34	3		37	201		1	100	100		
	b) Wippenhof	16	28		40			43	268			83	80		
25	Göls	33	60		62	7	1	73	275	10	1	142	149	2	2
26	Gohrisch	20	37	2	59	6		65	326	3		229	232		
27	Gonsdorf	43	54		64	7		71	424	11	2	221	216		
28	Gorkwitz	21	22		27	1		28	162	2		85	79		
29	Görsdorf	27	22		35	10	1	46	279	1	4	135	140	2	2
30	Größwitz n. Btz. Götta	62	76		107	7	1	114	637	11	1	349	325		2
31	Größnitz	39	49	1	97	7		104	601	4	1	302	246		
32	Größnitz	15	26		25	6		31	166	3	1	87	82		
33	Größhörn	63	65		105	17	2	122	595	14	1	259	271	1	3
	a) Größhörn	41	46	1	88	10	2	101	515	7	1	145	166	1	3
	b) Größhörn	19	20		41	7		48	179	7		114	105		
34	Größschütz	22	22	1	44	11	1	55	319	10	1	176	175	8	
35	Größschütz	23	24	1	47	10	1	58	294	9	1	141	142	8	
36	Grützsch	43	43	1	87	6		93	294	2		134	139		
	a) Grützsch	40	40	1	81	6		87	284	2		128	134		
	b) Grützsch	3	3		6			6	10			6	5		
37	Hessdorf	74	76	1	144	20		164	618	3		302	228		
38	Herrmannsdorf	40	62		102	9	1	111	560	23	10	274	262	2	
39	Hellendorf	59	27	1	87	2		92	609	8	6	304	229		
	a) Hellendorf	45	24	1	74	4		79	547	7	1	259	248		
	b) Fehla	1	1		1			1	14		1	5	13		
	c) Düppel	2	1		4			5	28			12	19		
40	Herzberg	17	19		34	2	1	37	117	1	1	57	62	1	
41	Herrsdorf	79	82		128	1		129	574	19	1	284	301		
	a) Herrsdorf	60	66	1	106	1		108	378	18		208	208		
	b) Herrsdorf	19	16		22			22	196			76	93		
42	Herrnhain	93	94		139	13	1	152	677	23	4	337	367	7	1
43	Hierhermsdorf	152	156	1	242	25	3	270	989	7	19	581	524	1	
44	Hierhermsdorf	12	47		75	3		78	336	15	3	184	171		
45	Hofbarchsdorf	57	59		129	8	2	139	522	19	3	252	262	10	11
46	Hofbarchsdorf	28	32		36	3		39	167	1		80	82		
47	Hillen	20	62	1	74	14	2	88	354	16	4	191	179	7	5
48	Kleinaitz	44	49	1	77	3		80	465	21		228	217		
49	Kleinaitz	31	31	1	63	6	2	70	292	1	2	142	143	6	2
50	Kleingörsdorf	14	17		21			21	80	1		43	49		
51	Kleingörsdorf	59	56	1	115	14		129	569	7	1	277	311		
52	Kleinörsdorf	15	15		33	4		37	135	7		70	72		

Bevölkerung.				Religiösbekanntnis.											Staatsangehörigkeit.				Lutz- wende Num- mer des Ge- mein- den	
Gesamtbefölkerung				Deutscher besonder- scheiden Millionen Personen.	Evangelische			Katholische			Anderer Christen					Deutsche Staatsange- hörige	Anderer Staatsange- hörige			Ange- hörige anderer Staaten
männ- lich	weib- lich	zu- sammen	Luthern		Evan- gelisch Hetero- doxe	Son- stige	Römisch- Katho- lische	Ortho- doxe	Son- stige	Angli- kaner	Deutsch- Katho- lische	Stoi- chen	Son- stige	In den Grenzen des Reiches	Im Aus- land		Anderer Staatsange- hörige			
																	Öster- reicher	Ungarn		

**schaft Dresden. (Fortsetzung)
Pirna. (Fortsetzung)**

53	52	64	116			116												116			21
54	127	162	289			300												300		1	28
55	250	229	479			549				20								506	12	1	32
56	316	399	715			684				4								681	4		34
57	169	125	293			215				8								216	7		36
58	331	430	767			784				2								784	1		39
59	132	107	239			236	1			3								239			37
60	369	389	749			749	1			9								746	3		39
	207	211	418			418				1								418			
	21	19	40			39												40			
	89	10	99			91	1			1								92			
61	114	124	238			236				2								236	2		29
	69	69	138			136				2								141	2		
	21	91	112			78												78			
62	286	339	625			612	2	1		19								629	1	1	38
63	228	254	482			462	1			19								475	3	4	31
64	319	384	703			643				17								645	11	4	39
65	28	39	67			60				7								65	1	2	22
66	182	180	362			359				4								362	1	1	30
	27	35	62			56				2								58	1	1	
	28	41	69			58				3								61	1	1	
67	148	151	299			290				12								288	11		28
68	229	282	511			447				8								455	6		32
69	231	216	447			428	1			8								439	8		37
70	85	79	164			157				7								155	9		28
71	107	149	257			277												274	3		29
72	149	327	476			443	2			30								452	21	2	38
73	192	216	408			403				5								401	7		31
74	67	82	149			148				2								149			28
	254	274	528			513	2			25								489	19		35
	168	164	332			328				4								332	4		30
	398	61	459			419	9			41								460	4		34
75	303	175	478			452	9			17								450	10	9	44
76	142	162	304			292				10								302	7		33
77	156	139	295			292				4								290	3		33
	166	131	297			294				9								296	1		33
	36	31	67			58				2								61	8		34
	36	31	67			58				2											

Landkreis	Gemeindegemeinschaft und deren Bestandteile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesende					
		Wohnhäuser		Andere im wohnliche Gebäude	Haushaltungen, von 2 und mehr Personen	Einzelbewohner, von 1 bis 10 Personen	Anstalten	Subtotal	Haushaltungen, einwohnliche	Aussiedler und Soldatensiedler	Daneben	Kommunen (Kapitel II—IV)			Anstaltsinsassen	
		besondere	sonstige									Evangelische	Katholische	sonstige	Evangelische	Katholische

H. Kreishauptmann-
11. Amtshauptmannschaft

82	Kleinmühlitz	21	25	3	1	43	6		49	212	1	2		39	117		
84	Kleinstruppen	29	24			44	4	1	49	183	5	1		89	98		85
85	Kleinseebitz	100	111	12	1	213	19		234	874	29	9		420	880		
86	Königsstein, Festung	16	15	2	1	23	6		29	118				66	60		291
87	Költzsch	19	21	1	1	40	6		46	227	6	1		127	197		
88	Kreisbach	20	24		2	44	5	1	50	365	2			184	181		7 30
89	Kreitzsch	23	29			52	3		55	253	10			122	126		
90	Krippen	114	124	2	3	253	23	2	278	1002	10	10		602	620		2 3
91	Kronbergsdorf	117	123	1	2	243	16		262	797	7	2		312	316		
92	Langburkersdorf, bei Kranen																
93	Barkendorf	248	273	5	4	530	65	2	597	2098	21	16		1012	1117		4
94	Langenhain	222	237	1	1	460	18	2	481	1645	42	5		539	542		15
95	Langewalden	162	185	1	1	350	22		372	1302	7	11		577	749		
96	Lanzberch	126	127		1	253	8		261	136	7			339	404		
97	Leopoldsdorf	36	40		1	82	5		87	334	9	2		187	188		
98	Leopoldsdorf a) Leopoldsdorf b) Nikolsdorf	28	28		1	56	4		60	229	4	2		120	98		
99	Lichtenhain	37	34	2	2	73	17		90	358	3	10		167	422		
100	Liebethal	60	69		1	129	10		139	420	2	2		201	228		
101	Lobitz	290	219	1	2	509	61	2	570	1091	25	10		612	915		15 19
102	Lobsdorf	16	17	1	1	34	4	1	40	142	3			142	180		1 3
103	Märkersbach	72	77		1	149	7	2	158	473	3	2		227	251		1 9
104	Marnitz	87	90		1	177	5	1	183	771	10	5		288	494		4
105	Marsdorf	18	18		1	36	3		39	146	5	1		85	77		1
106	Moschwitz	29	42	5		86	5		91	336	7	1		163	120		
107	Mittelhof	31	37		2	78	3		81	289	3	4		191	197		
108	Moschthal	28	37		1	71	6	1	78	269	5	7		178	260		1 2
109	Mügelitz	85	91	2	5	163	24	2	189	624	37	8		485	605		10
110	Mühlbach	20	37			57	8		65	272	17	4		124	139		
111	Mühlbach a) Mühlbach b) Muehlen	28	24			52	4		56	210	15	3		100	139		
112	Mülow	11	11			22	4		26	107	2	1		66	81		
113	Mülow	40	62	1		102	12		114	327	11	1		163	176		
114	Narsdorf	32	33	1	2	72	2		74	258	1	5		171	198		
115	Narzdorf	47	52			99	10		109	365	2	2		185	184		
116	Narzdorf	27	27			54	6		60	179	4			92	91		
117	Neugras	35	35			70	3		73	218	1			113	106		
118	Neudorf	42	60		3	104	8		112	371	100	3		442	339		
119	Neustruppen	20	25			45	2		47	152	3	1		117	142		
120	Niederhain	47	49			96	3		99	294	4	2		144	148		4
121	Niederhain	101	113	1		214	16		230	595	7	7		279	326		
122	Niederhain	20	20	1		41	4		45	136	1	7		90	108		
123	Niederhain	32	18			50	2		52	180		1		60	69		
124	Niederhain	8	4			12	3		15	46	1			20	28		
125	Niederhain	9	2			11	1		12	38				19	19		
126	Niederhain	28	29			57	4		61	180	1	1		82	99		
127	Niederhain	72	81	2	2	155	2		157	435	4	1		198	242		
128	Niederhain	132	146			278	21		299	772		10		256	426		
129	Niederhain	28	29			57	4		61	132	2	1		65	30		
130	Niederhain	37	28	1	1	66	7		73	244	1	5		172	178		
131	Niederhain	34	24			58	7		65	228	1	5		126	162		
132	Niederhain	2	1			3	1		4	26				16	16		
133	Niederhain	42	51	2	1	94	9		103	419	5	3		199	228		
134	Niederhain	37	61		1	98	8	2	106	619	13	2		292	291		5 3
135	Niederhain	77	87		1	164	10	1	175	713	9	1	2	342	392		2 3
136	Niederhain	74	73	1	1	148	13	1	162	513	1	3		227	292		1
137	Niederhain	31	34		1	65	9		74	259	6	7		129	234		
138	Niederhain	18	19			37	3		40	107	1			45	63		
139	Niederhain	179	197	2	1	376	26	2	392	1048	7	1		499	560		5 6
140	Niederhain	76	77		1	153	12	1	165	729	7	8		331	392		2

Landkreis	Gemeindegemeinschaft	Berliner												Religionen									Staatsangehörigkeit			Landes-Nummer
		Gesamtbevölkerung			Evangelische	Katholische			Anderer Christen			Jüdische	Islam.	Sonstige	Evangelische	Anged. d. Reichs		Anged. d. Reichs	Anged. d. Reichs							
		1906	1910	1913		Evangelische	Katholische	Sonstige	Evangelische	Katholische	Sonstige					Evangelische	Katholische			Sonstige	Evangelische	Katholische				

schaft Dresden. (Fortsetzung)

141	Pirna	39	137	236		391				15									207	3		42
142	Pirna	181	296	282		277	3			2									275		7	91
143	Pirna	429	439	910		863				66									687	23		63
144	Pirna	217	60	612	207	269				31									412			61
145	Pirna	127	107	234		213	1			29									213	18	1	97
146	Pirna	191	191	382		371	7			4									363	10	7	66
147	Pirna	123	138	261		249	1			11									233	9		69
148	Pirna	104	125	1029		993				20									926	29		59
149	Pirna	322	395	717		714				9									717			71
150	Pirna	164	1342	2658		1949				109									1948	196		72
151	Pirna	365	542	1205		1034	7			10									1046	52	7	12
152	Pirna	777	703	1280		1251	1			18									1266	14		74
153	Pirna	339	404	743		726				5									725	10		75
154	Pirna	187	158	245		236				24									320	24		76
155	Pirna	121	408	438		409				4									404	1		77
156	Pirna	89	56	117		99				10									99	10		78
157	Pirna	407	422	829		818				9									822	7		77
158	Pirna	291	225	424		420				1									424			79
159	Pirna	629	927	1753		1781	8			36									1714	24	17	78
160	Pirna	148	189	327		327				2									327			80
161	Pirna	228	250	483		470				9									470	4		81
162	Pirna	382	404	796		784				12									784	7		82
163	Pirna	85	78	163		150	1			12									162	1		83
164	Pirna	165	195	358		345	1			12									349	1		84
165	Pirna	191	187	388		380				8									385	3		85
166	Pirna	177	202	379		375				4									377	2		86
167	Pirna	680	665	1069		1037	2			101									1031	127	2	87
168	Pirna	194	199	392		381				12									383	10		88
169	Pirna	357	358	559		549				11									550	11		89
170	Pirna	49	81	180		119				1									180			90
171	Pirna	163	176	339		320				5									325	1		91
172	Pirna	171	180	364		361				5									362	1		92
173	Pirna	185	184	369		361				2									367	2		93
17																						

Landes- nummer des Gesichts- bezirks	Gemeinden und deren Bestandtheile,	Zur Wehrung dienende Gebäude.			Haushaltungen und Anstalten.						Ortsanwesende				
		Be- wehnte Ge- bäude- plätze.	Wohnhäuser		An- stalten von 6 Plätzen und mehr	Haus- haltun- gen von 1 und mehr Person- en.	Haus- halte- nde Per- sonen mit Hau- shaltungs- wirtschaft.	An- stalten.	Unter- nehm- en.	Zusammen (Spalten 11-13)		Anstalts- insassen			
			be- wehnte	be- wehnte						Haus- haltun- gen insge- samt	Hau- shaltungs- wirtschaft insge- samt	Hau- shaltungs- wirtschaft- linge	An- stalten- linge	Gesam- t- zahl	in- st- itu- t- l- ich

II. Kreishauptmann-

11. Amtshauptmannschaft

112	Fischendorf	61	74	1	1	79	37	1	97	661	1	2	196	218	1	1
113	Posta:	81	88			143	22		165	530	23	1	252	223		
	a) Niebussa:	19	26			26	4		34	114	5	1	14	16		
	b) Obersassa:	66	59			105	14		120	409	17		64	49		
114	Postelwitz	80	89		1	104	12		116	716	13	3	381	372		
115	Pratzschwitz ²	54	55	3		99	7		106	478	1	4	253	250		
116	Prossen ²	46	42		2	102	4		106	407	7	2	170	239		
117	Rallau:	51	42	3	1	94	9		104	407	7	2	192	227		
	a) Niederwiesenthal ³	11	11	1	1	24	7		30	208	7	2	141	108		
	b) Oberwiesenthal (Süd & Süd)	37	31	1		74	8		84	308	2	4	47	64		
118	Rathsdorf	72	77	1	1	108	16	1	125	522	3	3	240	297	3	3
119	Rathmannsdorf	93	95		1	182	20		202	818	11	1	364	446		
120	Rams	22	22			24	3		29	129		1	59	71		
121	Reickstein	67	73			93	11		104	425	3	2	310	285		
122	Reinhardtshof	113	135	1		204	22		226	1262	6	8	294	487		
123	Rensdorf ² :	67	77	4	1	78	16	1	94	383	2	2	180	209		1
	a) Rensdorf:	32	41	3	1	37	10	1	48	188		1	72	101		
	b) Rensdorf (Süd)	35	36	1		41	6		47	195	1	1	108	108		
124	Röhrsdorf ²	40	45	2	2	60	8		70	415	3	3	230	290		
125	Rosenthal:	163	160	7	1	237	24		261	1224	7	6	299	448		
	a) Rosenthal:	209	208	7		323	34		357	1562	6	6	374	498		
	b) Niedersassa:	1	1	3	1	5	1		7	39		1	25	36		
126	Rothwehler ²	50	52	1	1	52	13		65	227	10	1	378	368		
127	Rückersdorf	80	91	3		96	11		107	604	2	1	233	272		
128	Rugewalde	76	80	1		101	12		113	412	1	1	200	214		
129	Saupfer	121	128	1	1	146	27		173	857	2	10	414	467		
130	Schmiedefeld	94	109	1	2	127	8	1	136	575	1	5	259	317	1	1
131	Schmilka	38	38	1		42	2		44	207	6	2	127	151		
132	Schnecken ² :	14	15			18	1		19	106			61	49		
	a) Schnecken:	3	3			4	1		5	26			16	16		
	b) GutsMuths ¹	11	12			14			14	80			45	33		
133	Schöna	119	122	1		231	26	2	259	1004	14	8	478	550	1	
134	Schönbach	64	74	1		97	7		104	442	2	1	221	225		
135	Seeligstadt	104	110	1		145	21	1	167	607	4		326	360	1	
136	Seltschahn	18	18			20	1		21	107			64	53		
137	Sporbitz	16	19			44	4	1	49	250	7	2	117	122	3	1
138	Sieppitz	94	100	1	2	105	26		131	636	2	1	307	443		
139	Stüben	83	91	1	1	98	10		108	512	2	1	246	290		
140	Stöben	21	22	1		28	6		34	161	3	1	80	77		
141	Thürndorf ²	67	64		1	131	14		145	587	12		290	309		
142	Trentitz	9	8			9	1		10	49	2	2	23	28		
143	Übersdorf ²	93	102			138	15		153	584	3	3	295	294		
144	Überswalde	31	31			51	7		61	215			118	139		
145	Verderjesen	19	29			39	4	1	44	114			41	76	15	
146	Walden	16	16			21	5		26	138	1		62	67		
147	Waldsdorf	44	44			67	4		71	360	4	1	176	189		
148	Wersdorf	57	57			107	9		116	456	20		242	237		
149	Wesenstein	122	120	1	1	190	65	1	256	908	19	6	427	506	4	3
150	Wilsdorf:	37	42	1	1	50	8	1	60	258			119	143	2	2
	a) Wilsdorf:	13	14			18	3	1	22	88	1	1	39	46	1	1
	b) Wilsdorf (Süd)	24	28	1		32	5		38	170			80	97	1	1
151	Wiesendorf	31	32			51	7	1	59	363	15	2	185	195	1	1
152	Wilsdorf	182	182	4	1	251	18	1	274	1227	1	1	347	341	1	1
153	Wilkau	12	12			10	7		17	79	1		36	35		
154	Wilschendorf	57	63		1	68	7		76	334	1		145	180	1	
155	Zatzschau	9	10			12	2		14	62			27	25		
156	Zehlow ²	41	48	1		62	11	1	75	270	8	2	291	289	1	1
157	Zelchen	9	10	1		24	2		26	98	6		47	57		
158	Zöschnitz	86	83			115	7		122	501	2	1	191	196		

Bevölkerung.				Religionsbekenntnisse.											Staatsangehörigkeit.			Lau- fende Wäh- ler des Ter- ritoriums
Gesamtbeförderung				Evangelische.			Katholische.			Andere Christen.					In- st- itu- t- l- ich	Ausgehörige militärischer Staaten.	Augehörige militärischer Staaten.	
männ- lich	weib- lich	in- sammt	Militär- personen	Evan- gelisch- Luther- ische	Evan- gelisch- Refor- mirt-	Pro- testan- tische	Ro- misch- katholische	Griechisch- katholische	Ortho- doxe	Angli- kaner	Deutsche Katholische	Din- kische	Son- stige	In- st- itu- t- l- ich				
															25	26	27	

schaft Dresden. (Fortsetzung)

Pirna. (Fortsetzung)

187	210	400		299			1										401	5		118
188	252	255	377	1	509	1											579	6	1	113
	16	30	100		136												151	6	1	
	194	202	458	1	491												410	7	7	
184	214	270	734		710												797	27		114
185	232	209	483		442												428	7	7	112
186	190	228	437		426	4											416	10	6	108
187	192	227	419		415												415	4		107
	145	140	288		301												301	4		
	47	41	81		71												71			
189	213	247	530		528	2											529	1		109
190	384	446	830		812	3											800	10	7	109
191	59	71	130		120												120			108
192	203	236	429		425	1											425	2	2	103
193	161	187	378	1	376												376	14		102
194	180	210	396		381												381			101
	118	139	265		261												261			
	14	17	31		31												31			
195	279	259	538		528	6											445	24	11	104
196	299	418	1247		1191												1212	24	1	103
	164	168	338		334												334	1		
	25	19	44		40												40			
197	376	310	681		633	6											637	26	8	102
198	335	373	707		704												704	5	1	101
199	596	214	814		490												490	24		100
200	414	462	876		849												845	21		100
201	960	518	1478		1474												1474			100
202	127	151	278		268												269	10		101
	51	49	100		97												98	1	1	100
	28	31	59		56												56	1		
	15	16	30		27												27			
203	482	550	1032		990												980	43		102
204	221	233	441		442												446			104
205	336	362																		

Landes-Stamm-Nr. der Ge-meinden	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.						Ortsanwesende					
		Wohnhäuser		An- dere be- weh- nte Ge- bäude	Haus- halten- gen von 2 und mehr Per- sonen.	Haus- halten mit eigener Danz- wirtschaft.	An- stal- ten.	Unter- schul- haupt.	Haus- halten- mit- glieder	Aber- wärtler und Wohlfab- rigste.	Be- son- dere An- stal- ten.	Zusammen		Anstalts- inwohner.			
		ge- wöhnliche	son- stige									mit- taglich	and- ers	all- ge- mein- lich	son- stig	in- der- Ge- meinde	and- ers
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.

H. Kreishauptmann-

11. Amtshauptmannschaft

100	Zochers	81	91	2	2	138	9	1	148	505	9	3	-	204	514	2	-
101	Zschandorf *	28	28	-	-	49	7	-	76	257	2	1	-	167	163	-	-
	a) Zschandorf	28	28	-	-	49	7	-	76	257	2	1	-	167	163	-	-
	b) Ländgen	0	0	-	-	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0	-	-
	c) Ländgenbr.	0	0	-	-	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0	-	-
	Sa. in den Landgemeinden	9781	10118	140	129	16714	1682	89	18496	76291	1385	465	2	37187	40851	425	119
	Sa. in der Amtshauptmann- schaft Pirna	12953	12892	260	291	25842	2747	106	28755	113394	2868	756	15	37909	62106	2511	247

Wiederholung der Kreis-

Stadgemeinden:

Stadt Dresden	7857	9815	50	295	58241	5298	369	63968	222389	25490	2284	-	119932	149231	12505	2826
Amtshauptmannsch. Dippoldiswalde	1268	1301	18	27	25228	258	28	2967	10709	208	77	1	3288	1797	132	48
" " Dresden-Altst.	380	452	2	8	10812	141	9	1212	3861	205	99	-	2602	2584	41	29
" " Dresden-Neust.	478	829	2	16	1705	148	9	1825	8048	451	42	-	4422	4118	186	11
" " Freiberg	1971	2129	7	31	7365	785	51	8192	38914	1258	383	20	15289	16898	1314	288
" " Großschönau	1786	2689	25	32	26895	614	48	2748	21561	891	155	214	13265	11798	1129	61
" " Meißen	2989	2286	18	31	6234	959	49	7364	29018	1157	367	-	14071	14966	516	241
" " Pirna	8172	3470	99	32	9128	1085	77	10270	38023	1513	291	8	19066	21639	1870	448
Sa. in den Stadgemeinden	19914	23108	182	582	91394	6995	440	101367	375197	31210	2289	269	199978	217917	17712	4891

Landgemeinden:

Amtshauptmannsch. Dippoldiswalde	5549	5773	52	46	8512	868	60	9180	40729	314	198	1	19921	21289	195	83
" " Dresden-Altst.	6986	6726	39	132	21413	1819	68	23300	96290	3551	517	-	43693	20944	310	173
" " Dresden-Neust.	9156	19188	498	88	20342	2137	60	22540	84051	3298	548	-	43592	48971	481	427
" " Freiberg	9350	9870	74	86	17149	1886	88	19236	86578	825	587	-	32063	45947	551	220
" " Großschönau	6285	7293	168	47	9478	898	53	10329	47067	977	171	-	25129	24206	101	54
" " Meißen	9924	9698	118	70	14340	1370	69	15864	69528	275	613	-	34110	27082	294	119
" " Pirna	9781	10418	149	129	16714	1682	89	18496	76591	1285	449	7	37497	40951	425	119
Sa. in den Landgemeinden	60847	60892	1025	400	107747	10710	487	118844	569724	3739	2825	8	247468	362880	2477	1195

Stadt- u. Landgemeinden zus.:

Stadt Dresden	7857	9815	50	295	58241	5298	369	63968	222389	25490	2284	-	119932	149231	12505	2826
Amtshauptmannsch. Dippoldiswalde	6827	7074	70	73	10920	1368	88	12097	51498	652	242	2	25299	27186	229	132
" " Dresden-Altst.	4489	5189	42	129	22470	1960	77	24512	101121	3720	547	-	32339	33298	371	200
" " Dresden-Neust.	9630	10896	409	164	22046	2280	69	24295	96089	3747	580	-	48346	53693	669	428
" " Freiberg	11591	12069	78	129	34498	2671	139	37218	111394	3981	530	30	54750	59285	1862	426
" " Großschönau	8681	9612	191	79	14563	1424	191	16088	68968	1198	326	214	34494	34212	1229	117
" " Meißen	11033	11894	138	101	26701	2522	118	28348	97568	3190	776	-	48481	33395	819	386
" " Pirna	12953	12892	260	291	25842	2747	106	28755	113924	2898	756	15	37903	63890	2511	247
Sa. in der Kreishauptmann- schaft Dresden	74981	82310	1203	1192	139111	10673	1127	159411	674971	40955	4054	261	446444	483297	20189	6196

Bevölkerung.				Religionsbekanntnis.											Staatsangehörigkeit.			Landes- Stamm- Nr. der Gemein- den			
Gesamtbewölkerung		Die- jenigen be- son- dere ange- geb- lich als Mi- lita- ren- per- sonen.	Evan- gelische Luth- erische	Evangelische			Katholische			Andere Christen.			Bekannt nicht als Mit- glieder	Un- be- kann- te und and- ere An- geb- lich für Reli- giös.	Partei- liche Bezie- hungen	Ausgeb- orig europäischer Staats.			Aus- geb- orig and- er- eu- ropä- ischer Staats.		
gesamt- lich.	weib- lich.			Ev- angelisch Refor- mierte	Ev- angelisch Luth- erische	Ev- angelisch and- ere	Kath- olische	Grä- ben Kath- olische	Son- stige Chr- isten	Angli- kaner	Deutsche Kath- olische	Pro- testan- tische				Son- stige	Oster- reicher	Ueber- reste			
19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.

schaft Dresden. (Fortsetzung.)

100	Zochers	597	514	611	3	503	-	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	461	10	-	-	109	
101	Zschandorf *	167	165	320	-	119	6	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	221	3	4	-	109	
	a) Zschandorf	167	165	320	-	119	6	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	221	3	4	-	109	
	b) Ländgen	0	0	0	-	0	0	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	-	0	
	c) Ländgenbr.	0	0	0	-	0	0	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	-	0	
	Sa. in den Landgemeinden	664	579	641	3	622	-	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	461	10	4	-	109	
	Sa. in der Amtshauptmann- schaft Pirna	10827	11970	79292	331	74662	129	2	2208	-	-	-	-	2	1	24	102	8	9	77141	1852	286	2
	Sa. in der Amtshauptmann- schaft Dresden	11491	61157	122271	1342	156288	240	2	2417	8	29	-	4	14	37	143	37	12	137893	4486	287	7	

hauptmannschaft Dresden.

102	Zochers	102420	144987	276522	9365	246719	3210	381	21867	256	29	-	829	280	270	1020	2610	1	94	263169	9471	2247	1323
103	Zschandorf *	5521	5949	11098	1	11992	21	-	399	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	6
	a) Zschandorf	5521	5949	11098	1	11992	21	-	399	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	6
	b) Ländgen	3869	3594	7580	-	3100	12	-	133	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c) Ländgenbr.	4410	4130	8740	-	7412	22	-	1299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sa. in den Landgemeinden	107106	115194	228599	11410	235140	49	6	1075	7	1	-	829	280	270	1020	2610	1	94	263169	9471	2247	1323
	Sa. in der Amtshauptmann- schaft Dresden	112627	117143	242523	12562	236657	29	5	777	0	3	-	2	1	11	8	28	-	17	23947	254	47	3
	Sa. in der Amtshauptmann- schaft Dresden	118857	15284	30093	15	38734	61	7	1255	3	-	-	3	1	8	7	3	36	1	28447	496	33	4
	Sa. in der Amtshauptmann- schaft Dresden	21282	22987	43449	1021	32881	111	-	3559	8	29	-	2	10	10	61	89	3	40750	2633	81	5	
	Sa. in der Amtshauptmann- schaft Dresden	210690	222918	423296	12825	391488	2013	390	36181	278	65	-	848	314	313	1506	2631	6	1				

Landkreis Namen des Gemein- des.	Gemeinden auf dem Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude				Haushaltungen und Anstalten.						Ortsanwesenheit				
		Ge- samte Anzahl	Wohnhäuser			Haus- haltungen von 2 und hoch- stens 4 Per- sonen.	Häuser mit einer Wirt- schaft.	An- stalten.	Scheu- nau.	Haus- haltungen mit Ghede- gang.	Ab- wech- selnde und Beklag- ginger.	An- wesen- de.	Zusammen (Spalten 11-12)		Anstalts- insassen	
			Ge- samte Anzahl	Ein- stöckige	zwei- stöckige								höher- stöckige	einw.	weib- l.	einw.
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.

III. Kreishauptmann-

Stadtgemeinde Leipzig*) | 8161 | 11369 | 47 | 270 | 39419 | 2883 | 189 | 82021 | 23866 | 21434 | 2103 | 1 | 140057 | 117227 | 4009 | 1431

12. Amtshauptmann-

Stadtgemeinden:		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
1	Borna mit Zur. Beckstein*)	612	719	3	3	1208	291	17	1748	6732	121	68	191	2487	3615	308	17
2	Frohberg*)	383	397	1	4	699	97	5	801	2889	32	27		1426	1322	18	5
3	Geithain	449	485	2	5	983	127	7	1012	3710	38	29	178	1950	1940	31	7
4	Großsch	447	468	2	3	1151	98	5	1254	5130	178	30		2708	2655	16	22
5	Kolten	136	157	3	4	225	28	2	255	931	1	6		461	477	6	6
6	Luzzigk	395	426	6	7	807	117	7	911	3680	60	34	171	1996	1815	63	3
7	Pegau	590	535	8	8	1145	139	11	1286	4828	144	56	197	2651	2574	45	21
8	Reitz	124	128	3	3	179	13	1	190	661	9	6		441	485	5	9
9	Rötha*)	278	287	3	3	476	58	3	527	2223	23	21		1318	1154	6	1
Sa. in den Stadtgemeinden		3324	3595	27	30	7143	899	58	8100	31009	639	211	724	18290	16903	371	70
Landgemeinden:		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
1	Abel, Allodolzig	1	1			1			1	8				4	4		
2	Alldorf	21	21			29	2	1	29	215				37	118		0
3	Allesgrützsch	29	23			27		1	28	125	2			70	84		1
4	Altshofitz	54	54	1		62	9	1	72	223	1	1		157	168		2
5	Altstadt-Borna	189	191			242	20		261	1262	4	2		627	731		2
6	Andlitz**	22	21	2	1	28	2		30	143	1	2		167	179		
7	Aulzig**	72	78	2	1	78	6	1	87	263	1	3		151	194		1
8	Bezdorf*	74	78		1	91	4		94	491	1	2		197	249		1
9	Bonnewitz	10	10	1		15	1		16	90	1			38	43		
10	Bergsdorf	20	20			31			31	183		1		78	106		
11	Berndorf	28	29			33			33	136	2	1		67	72		
12	Betsch*	42	45	1	1	49	6	1	56	270	1	1		131	141		1
13	Bismrod	26	26			39		1	40	233	1	1		102	172		2
14	Böschung, siehe Antheils	9	9			10		1	11	58				30	36		1
15	Branditz*	31	31	1		34	2	1	37	182				73	89		1
16	Braunitz*	135	129	1		169	11	1	181	824	4	2		403	428		1
17	Brenzsdorf	67	69	1		72	2		75	428	2	5		292	330		
18	Brosen	13	14	1		15			15	124		6		37	73		
19	Broschheim	18	18	1		17			17	115				37	58		
20	Bübnitz	31	31	1		30			30	966		1		160	191		
21	Buckhain	72	75	2		84	11	1	96	411	1			189	225		3
22	Carlsdorf	37	39			39		1	41	225	7			143	147		1
23	Cöllnitz	13	10		3	11			11	67				32	35		
24	Casewitz*	27	24			29	1		30	167				76	91		
25	Dahlitzsch	59	59			57	1		58	217		1		111	127		
a) Döbmitz		26	26			30			30	254		1		60	85		
b) Klitzsch		31	31			22			22	93				42	60		
26	Deutzen*	51	51		1	69	2		72	362				160	191		
27	Dittmannsdorf	23	23			25	2		27	129		1		55	79		
28	Dobersbach	41	41			51	1		52	310		2		150	192		
29	Droschke*	39	39			48	2		50	251		7		125	129		
30	Droschen	12	12			12			12	75				38	39		
31	Ebersbach*	85	85			111	18	1	128	646		1		258	289		1
32	Elbisch	42	42	1		45			45	215	2	1		120	112		
33	Elsfelden**	37	38	1		45	1	1	47	315	4	2		159	163		1
34	Euchfeld	100	107		1	128	10		138	637		2		311	328		
35	Euphonia	31	34	1		42	1		43	214				94	111		
36	Kala**	48	50			55	10		65	399	1	2		178	214		
*) Dorf		11	11			11			11	166		3		148	167		
v) Kretschke*		13	13			17	2		19	89		1		38	45		

*) Einschließlich der am 1. Januar 1905 von der Stadt Leipzig erworbenen früheren Landgemeinden Ager-Unterdorf, Eustitzsch, Helde, Bonnewitz, Amstelsdorf der am 1. Januar 1901 von der Stadt Leipzig erworbenen Landgemeinden Connewitz, Reichenbocker, Updamm, Ußitz, Tempelkammer.

Bevölkerung.				Religionsbekenntnis.												Staatsangehörigkeit.				Land- rechts Namen der Ge- mein- den.
Gesamtbekanntmachung				Evangelische			Katholisch			Andere Christen.			Juden	Musul- mane	Unbe- kenntlich	Angehörige deutscher Staaten.		Angehörige anderer deutscher Staaten.		
einw.	weib- l.	un- verheiratet.	un- verheiratet Männ- liche	Evangelisch- Lutherisch	Evangelisch- Reformiert	Sonstige	Römisch- Katholisch	Ortho- doxisch- Katholisch	Pro- testantisch	Angli- kanisch	Deutsch- Katholisch	Stasi- katisch				Sonstige	Russisch- Orthodox	Osmanisch	Österreichisch	
12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	

schaft Leipzig.

146347 | 148678 | 256025 | 2631 | 272736 | 5686 | 174 | 10634 | 182 | 55 | 207 | 260 | 371 | 1012 | 4225 | 10 | 135 | 298349 | 4075 | 2941 | 149

schaft Borna.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
3853	3932	7485	448	7384	15	2	78											7441	99
1444	1525	2969		2930	0		23											2007	16
2054	1972	4097	235	3912	1		62											2993	8
2791	3047	3291		3301	0		44	1							29	8		4693	6
461	465	941		941														944	
2999	1938	3977	255	3929			42			1								3979	6
2694	2585	3689	248	3580	37		74											2808	18
446	424	880		862	1		15											871	6
1148	1150	2304		2303	1		64											2391	14
146347	148678	256025	2631	272736	5686	174	10634	182	55	207	260	371	1012	4225	10	135	298349	4075	2941
4	4	8		8														8	
199	124	230		225			4											239	2
77	84	161		158	2		1											161	
159	171	330		325			2											330	
437	731	1368		1361			4											1367	
167	170	346		341			5											344	
194	185	369		367			7											369	
197	210	427		428	1		8											427	
38	43	81		81														81	
72	108	184		181			3											181	
67	72	139		138			1											138	
132	142	274																	

Table with 18 columns: Land-Nr., Gemeinde, Zur Wahrung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesende (Kommunen, Anstalts-Innen), etc.

III. Kreishauptmannschaft
12. Amtshauptmannschaft

Main data table for Kreis III, Amtshauptmannschaft, listing various municipalities and their statistics across multiple columns.

Table with 33 columns: Bevölkerung (Gesamtbefölkerung), Religionsbekenntnisse (Evangelische, Katholische, Andere Christen), Staatsangehörigkeit.

Leipzig. (Fortsetzung)
Borna. (Fortsetzung)

Main data table for Leipzig and Borna, continuing the statistical data from the previous page.

Land- stätt- liche Gemein- den.	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Der Wohnung dienende Gebäude.					Haushaltungen und Anstalten.							Ortsanwende			
		Fam- liar- wob- nungs- ge- bäude.	Wohnhäuser		An- den- ken- ge- bäude.	Hau- shalts- ge- bäude von 1 und mehr Fam- lien.	Hau- shalts- ge- bäude von 2 und mehr Fam- lien. mit Hof- recht.	An- stalten.	Ein- zel- ge- bäude.	Hau- shalts- ge- bäude ohne Hof- recht.	Aber- bau- gebäude und Sakral- gebäude.	Hau- shalts- ge- bäude ohne Hof- recht. Zu- misch.	Zusammen (Spalten 1—12)		Anstalts- insassen.		
			Ein- zel- häuser.	Meh- rhöfen- häuser.									mann- lich.	weib- lich.	rein- lich.	weib- lich.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
	III. Kreishauptmannschaft																
	12 Amtshauptmannschaft																
91	Muckeln mit Rosenkranzhaus*	47	49	1	-	47	2	-	32	221	1	-	116	109	-	-	21
92	Narsdorf	41	40	1	1	41	2	-	44	294	2	1	132	162	-	-	21
93	Narshain	57	56	-	1	57	2	-	50	285	11	-	135	159	-	-	21
94	Nahnitz*	43	43	1	-	47	2	-	50	120	1	1	64	101	-	-	21
95	Neskersdorf*	50	48	1	-	50	2	-	50	120	1	-	54	101	-	-	21
96	Noskendorf	50	48	1	-	50	2	-	50	120	1	-	54	101	-	-	21
97	Noskendorf	50	48	1	-	50	2	-	50	120	1	-	54	101	-	-	21
98	Noskendorf	50	48	1	-	50	2	-	50	120	1	-	54	101	-	-	21
99	Niederfrankenstein	72	73	1	-	72	2	-	80	392	2	-	197	198	-	-	21
100	Niedergrößenstein	72	72	1	-	70	12	-	88	425	1	2	188	240	-	-	21
101	Niedergrößenstein	72	72	1	-	70	12	-	88	425	1	2	188	240	-	-	21
102	Niederrückenstein	12	12	1	-	15	1	-	15	70	1	-	28	37	-	-	21
103	Nöthenitz	16	16	-	-	20	1	1	22	109	-	-	43	68	-	-	21
104	Oberfrankenstein	47	51	1	-	50	1	-	56	265	2	1	125	143	-	-	21
105	Oberplektenstein	14	14	1	-	14	1	-	14	95	-	-	45	50	-	-	21
106	Oberwitz	14	14	1	-	14	1	-	14	95	-	-	45	50	-	-	21
107	Oberwitz*	26	26	2	-	24	2	-	37	180	1	-	91	98	-	-	21
	*) Oberwitz	26	26	2	-	24	2	-	37	180	1	-	91	98	-	-	21
	*) Oberwitz	26	26	2	-	24	2	-	37	180	1	-	91	98	-	-	21
	*) Oberwitz	26	26	2	-	24	2	-	37	180	1	-	91	98	-	-	21
108	Oellichtitz	9	9	-	-	10	1	-	11	72	-	-	28	39	-	-	21
109	Oellichtitz	92	92	2	2	117	2	1	126	576	1	8	279	308	-	-	21
110	Ossa*	59	59	-	-	60	12	1	82	288	2	1	120	161	-	-	21
111	Ottenshain*	17	17	-	-	22	2	-	24	131	2	1	60	65	-	-	21
112	Paunsdorf	2	2	-	-	2	1	-	2	25	-	-	12	12	-	-	21
113	Paunsdorf	43	45	-	-	57	1	-	67	319	2	1	155	161	-	-	21
114	Paunsdorf	32	32	-	-	38	4	-	37	148	2	-	67	83	-	-	21
	*) Paunsdorf	32	32	-	-	38	4	-	37	148	2	-	67	83	-	-	21
	*) Paunsdorf	32	32	-	-	38	4	-	37	148	2	-	67	83	-	-	21
115	Piesdorf	13	13	-	-	14	1	-	15	94	-	-	45	50	-	-	21
116	Pödelwitz	28	28	-	-	30	10	-	30	168	-	-	77	89	-	-	21
117	Prochowitz*	84	91	-	-	98	10	-	108	533	5	1	234	285	-	-	21
118	Pürsten	44	51	-	-	45	8	1	53	415	8	2	212	213	-	-	21
119	Palgas	24	24	1	-	26	1	-	26	129	1	-	62	86	-	-	21
120	Paunsdorf	92	95	2	-	97	9	1	107	473	1	-	226	245	-	-	21
121	Paunsdorf	49	48	2	2	51	4	1	60	406	2	1	214	190	-	-	21
122	Pödelwitz	76	76	2	-	75	6	-	81	479	-	-	234	238	-	-	21
123	Pödelwitz	24	24	1	-	25	1	-	26	122	1	-	60	72	-	-	21
124	Pödelwitz	30	30	2	-	31	2	-	33	142	1	2	61	64	-	-	21
125	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
126	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
127	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
128	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
129	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
130	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
131	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
132	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
133	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
134	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
135	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
136	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
137	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
138	Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	21
	*) Rappardsdorf	49	48	-	1	51	2	1	54	291	1	-	143	151	-	-	

Lutzsch-Nummer der Gemeinde.	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.				Ortsanwesen.							
		Bau-weise-Gruppe.	Wohnhäuser.		Andere Gebäude.	Haushaltungen (ein- und mehr Pers. wohn.)	Kloster-wohnungen (ein- und meh- rere Pers. wohn.)	Anstalten.	Vereine.	Hau- sathaltungswürdiger.	Aber- wecker und Berufsgenossen.	Re- sidenten.	Zusammen (Opfer 21-22).		Anstalts- Insassen.		
			in- wech- selnd.	ein- wech- selnd.									männ- lich.	weib- lich.	männ- lich.	weib- lich.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
III. Kreishauptmannschaft																	
12. Amtshauptmannschaft																	
181	Tangra	49	49			47	4	1	52	274			151	142		1	
182	Trentschau*	31	51			25	1		26	263			144	127			
183	Tretschau	28	28			20	1		21	164			82	82			
184	Treppendorf	14	14			15			15	64			32	32			
185	Wahlitz	10	10			8	1		9	69			35	34			
186	Weideroda	14	14			16	1		17	103			58	45			
187	Wenigona	14	18	1		14	4		18	97			49	48			
188	Wickershain	56	58			40	2		42	354			178	177			
189	Wiederan*	40	43			35	3		38	277			151	147			
190	Wildenhain*	37	38			40	4	1	45	187			96	103			1
191	Witznitz*	37	37	1		44	3		47	285			112	123			
192	Wolfsitz*	30	38			28	4	1	33	185			90	96			1
193	Woltenhain	5	5			5			5	43			20	22			
194	Wylra	49	60			42	2		44	417			209	216			
195	Zanschwitz	17	17	1		17			17	96			44	52			
196	Zochlitz*	131	130	2	1	148	11	1	160	759	1	16	383	398			1
	a) Zochlitz	84	82	8	1	108	8	1	119	540	1	4	287	303			1
	b) Zochlitz	47	48			40	3		43	219			116	125			
	c) Zochlitz	1	1			1			1	5			1	1			
197	Zöpsa*	40	63	2		38	8		46	357			184	206			
198	Zschagrat	8	8	1		8			8	69			35	39			
	Sa. in den Landgemeinden	6426	6347	111	43	7632	487	36	8166	39485	198	207	19203	20853	57	41	
	Sa. in der Amtshauptmannschaft Borna	9743	10142	138	79	14776	1396	94	16266	70947	845	418	724	36498	37156	628	320
13. Amtshauptmannschaft Döbeln.																	
	Städtgemeinden:	843	990	2	27	2775	308	19	3102	13104	179	73	0	6287	4475	1074	56
1	Döbeln	118	811	0	10	1890	228	8	2117	8109	77	37		3361	4821	31	4
2	Harta	367	379	0	4	944	111		1055	4091	120	19		2550	2182		
3	Leisnig	729	826	8	5	1869	232	14	1975	7244	111	80		3325	3656	636	17
4	Rohrweil	674	733		6	1450	239	16	1705	7094	212	44	109	3502	3027	128	23
5	Wahlstedt	487	368		15	1583	197	15	1755	6782	245	44		3428	3633	1812	232
	Sa. in den Städtgemeinden	3820	4317	19	47	10029	1210	70	11299	45384	1349	253	165	22863	24298	2611	131
	Landgemeinden:																
1	Altenhof	31	41			57	3		60	284			143	142			
2	Alteisnig	26	26	1		89	3		92	190			92	98			
3	Arnsdorf*	37	88	1	1	127	14	2	143	560		1	562	302			1
4	Aschershain	37	41			41	2		44	236			119	119			
5	Auerwitz	8	8			8			8	54			27	27			
6	Beerswalde*	76	89	1	1	129	5	1	135	581		9	599	596			1
	a) Beerswalde	54	65			89	3		92	387		4	389	384			
	b) Beerswalde	10	10			30	2		32	194			110	112			
	c) Beerswalde bei Wahlstedt	12	14			10			10	59			18	18			
	d) Beerswalde	10	10			10			10	59			18	18			
7	Bedersdorf	22	23			35	1		36	141			66	75			
8	Berlesdorf	88	88		2	124	11		145	679			329	345			
9	Berthelsdorf	113	120			195	18		213	961		2	427	555			
10	Bockelwitz	33	32	1		30	2		32	366			95	109		2	2
11	Bocksdorf	31	32	1	1	40	1		41	348		1	159	165			
12	Bocksdorf bei Fickelsberg*	43	45		1	58	15	1	74	359			165	118		2	1

Bevölkerung.				Religionsbekenntnis.										Staatsangehörigkeit.			Lutzsch-Nummer der Gemeinde.		
Gesamtbevölkerung				Evangelische			Katholische			Andere Christen				Deutsche Reichsbürger		Ausländische Reichsbürger			
männ- lich.	weib- lich.	zu- samm.:	Milite- rian- tische.	Evangelische	Evangelische	Evangelische	Katholische	Katholische	Katholische	Angli- kanen	Luth. Abo- ren- den.	Pres- byt.	Method.	son- stige.	Deutsche Reichsbürger	Ausländische Reichsbürger		Ausländische Reichsbürger	
25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	
Leipzig (Fortsetzung)																			
Borna (Fortsetzung)																			
123	115	278		276			2												377
140	137	283		282			1												255
82	83	161		161			0												184
22	22	61		61			0												61
28	31	69		67			2												48
49	54	103		101			2												103
49	49	98		97			1												98
179	177	356		354			2												356
131	147	278		273	1		4												270
180	194	399		391	1		8												397
113	125	238		234	1		2												230
91	94	187		185	1		2												186
50	52	102		101	1		1												102
209	216	419		412			7												414
44	52	96		96			0												96
204	208	410		409	1		1												411
44	52	96		96			0												96
100	100	200		197	2		3												199
54	55	109		107	2		0												109
88	89	184		180	4		4												188
181	190	381		371	10		1												383
26	29	69		65	4		1												68
19002	20094	40126	2	39676	41		329	2	1		3	5	2					3	40005
36126	37276	73402	1294	72098	105	2	824	1	1	1	5	20	9	16	7			7	73129
schaft Döbeln.																			
7361	6582	12891	1127	13894	50	2	634	1	1	1	4	2	31					13729	143
2923	4528	8299	1	8120	7	4	72				1	1	5					8227	29
2030	2183	4333		4171	3		47						11		5			4504	26
4071	3973	7944	622	7860	4		119	1	1		5	8						7908	28
3720	3849	7599	237	7340	10	1	136				1	4						7537	30
4260	3965	8215	157	8073	8		309				2	2	1	20				8071	129
20414	24731	45145	2126	43953	68	9	1017	1	2	1	2	6	0	68				4	46694
143	142	285		283			2												284
92	98	190		190															190
264	309	573																	

Landes- num- mer der Gemein- den.	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesenende					
		Hau- pt- Gebäude kom- plex. 1.	Wohnhäuser 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000.		Hau- altungs- sch- gelder.	Auf- stätze und Schlaf- plätze.	Hau- se- we- sen.	Hau- se- we- sen.	Zusammen (Spalten 11—14).	Anstalts- inwoh- ner.						
13	Böhlen*		79	81	1	113	12	125	496	2	2	245	235	1		
14	Böhliges*	95	101	1	226	31	257	1107	29	8	528	628	1			
15	Bornitz	7	7		7		7	61			20	31				
16	Brosen	50	54	1	68	3	71	317			156	161				
17	Chemn	16	16		16	2	18	137	1		49	49				
18	Crumbock	74	79	1	157	14	171	673	5	1	312	265				
19	Cummersdorf	54	54	1	76	10	86	380	1	1	185	207	1	1		
20	Diedersheim	29	30		36	2	38	250		9	129	109				
21	Dittersdorf	24	28	1	33	4	37	177			87	96				
22	Dobersitz	9	9		9		9	61	1		26	26				
23	Dobersgrün	8	8	1	8		8	60			29	31				
24	Doberschütz	13	14	1	13	2	15	77		2	32	47				
25	Draschütz	41	42	2	46	5	51	254		2	139	136				
26	Dröbzig	29	29		30	7	37	150	1	1	71	81				
27	Dürreweitzschen bei Döbeln	19	19	2	21	2	23	128			65	73				
28	Dürreweitzschen bei Leipzig	24	24		26	4	30	196	1	2	104	123				
29	Elzsdorf*	26	32		36	5	41	148	2	1	217	234	1	1		
30	Elsenberg*	19	18		129		139	552	19	1	273	293				
31	Elsdorf	21	22		22	1	23	132	1	2	92	74				
32	Erdorf:	142	162		251	35	287	1093	9	1	518	564	1			
	a) Erdorf	108	118		118	18	136	894	9	1	460	482	1			
	b) Erdorf	18	14		12	1	13	99			68	68				
33	Eulendorf	37	37		44	5	49	239		2	104	133	1			
34	Falkenberg	40	41		47	5	52	256		2	116	142				
35	Fischersdorf	65	67		127	10	144	584	8	2	294	300	1			
36	Flörsnitz	15	15	2	100	10	116	496	6	1	317	247				
37	Frohndorf	19	19		21	1	22	117			44	72				
38	Frobenberg	19	19		19		19	96	1		46	51				
39	Gadewitz*	35	27	2	57	2	59	181		1	88	94				
	a) Gadewitz	31	31	1	39	2	40	142		1	69	75				
	b) Gadewitz	4	6	1	18		19	39			19	19				
40	Gärtitz*	59	59	1	86	8	93	390	3	6	204	186	1			
41	Gehersdorf	42	44		51	12	63	261			129	132				
42	Gehersdorf bei Hainichen	46	46	1	57	7	64	249	1		119	140				
43	Gehersdorf bei Leipzig	134	142	2	164	19	183	790	1	3	368	420	2	2		
44	Gehersdorf bei Kollwitz	13	13	2	21	4	25	126	2		84	78				
45	Gehersdorf	13	13		13	2	15	119			58	61				
46	Gehersdorf:	35	35		50	6	56	364	4	1	144	127				
	a) Gehersdorf	9	9		9	1	10	67			12	15				
	b) Gehersdorf	26	26		41	5	46	297	3	1	132	112				
	c) Gehersdorf	7	7		8	1	9	60			35	25				
	d) Gehersdorf	19	14		26	3	29	160	4		86	57				
47	Gleichen	9	9		9		9	54			29	29				
48	Gleichenberg	111	110	1	141	22	153	676	14	2	317	343				
49	Graßitz:	14	14		14		14	98			45	53				
	a) Graßitz	12	12		12		12	92			42	47				
	b) Graßitz	2	2		2		2	6			3	6				
50	Greschwitz*	54	54		75	2										

Landkreis Stamm der Gemein- den.	Bemerkungen und Anmer- kungen Bestandtheile.		Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesen- de.					
			Ge- weisse Be- bauung	Wohnhäuser		An- stalten in Ge- bäude	Ge- weisse Be- bauung von and- eren Be- triebs- stätten	Ein- zelne Hau- altungen eigener Be- triebs- stätten	An- stalten	Ueb- erflüssig	Ein- zelne Hau- altungen eigener Be- triebs- stätten	Ein- zelne Hau- altungen eigener Be- triebs- stätten	Zugewand- ene (Spezial 11-12)		Anstalts- anwesen-		
				be- baut	un- be- baut								neu- zu- gezogen	ab- gezogen	neu- zu- gezogen	ab- gezogen	

**III. Kreishauptmannschaft
14. Amtshauptmannschaft**

Stadtgemeinden:																	
1	Breslau*	252	272	2	1	475	89	3	469	2127	35	9		2025	1136	0	12
2	Golditz	420	448	5	8	902	151	5	1058	3923	66	18		1917	2990	465	8
3	Grimma	712	828	10	5	1748	265	22	2025	7761	326	53	313	4554	4162	491	47
4	Motzschen*	250	262	2		360	81	4	445	1531	4	5		730	812	0	6
5	Nausch	276	285	15	3	436	82	2	520	1907	38	10		1028	1040	2	6
6	Nersbau	223	237	5	2	348	42	5	394	1529	23	0		783	838	4	1
7	Trösen*	172	185	3		254	48	2	320	1114	7	4		579	595	1	2
8	Warzen	1097	1184	12	17	2036	230	16	2322	12402	570	77		4030	7192	267	21
In der Stadtgemeinden																	
2010	3691	46	30	7370	956	37	8632	33425	968	180	313	17128	11796	1741	122		
Landgemeinden:																	
1	Altbrechtshain	41	45	2	1	43	4		47	204	1	1		99	129		
2	Altenbach	38	47	2	1	80	7		85	209	7	1		189	247		
3	Altenhain*	74	79	0	1	98	14		112	492	2			386	248		
4	Ammelshain*	45	74	1	1	80	13	1	94	424	3	2		221	307	1	1
5	Bach	29	23			22	1	1	24	110				58	54		
6	Bahren	26	29			53	1		54	178				91	96		
7	Baldersdorf	69	71	1	1	72	8		80	383				176	136		
8	Beiersdorf	95	65		1	80	7	1	91	439	1	2		233	220		
9	Beigertshain*	75	77			100	11	1	115	481	1	4		236	324		
10	Benzowitz	49	49	1	1	95	4	1	98	471	10	1		228	258	1	2
11	Bersbrach*	45	45	2	1	48	3		50	227	1	2		107	123		
12	Bescha	92	86	2	2	128	12	3	139	645	25	3		545	529	3	2
13	Bockwitz	25	29	1	1	29	1	1	31	154		2		92	74		
14	Böhlen*	94	66	0		76	12	3	89	327	2			163	106		
15	Böhlitz bei Grimma	28	28			29	10		49	209	1			93	137		
16	Böhlitz bei Warzen	62	62	1	1	71	10		81	327	6	3		163	174		
17	Böhlen*	94	80		1	131	19		150	603	5	4		305	305		
18	Borsdorf	33	30	2	2	137	11	2	150	688	56	16		609	680	1	22
19	Bortowitz	43	47			41	7		48	206				115	181		
20	Bröns	35	34	1		38	1	1	39	227	3			102	128		
21	Burgberg	67	58	1		105	15		120	479	11			234	254		
22	Burkartshain*	103	110	1	1	129	15		144	629	1	1		303	334		
23	Camsdorf	91	85	2		129	16		145	620	3	2		322	302		
24	Camsdorf	17	17	2		17	1		18	100				53	56		
25	Camsdorf*	67	67	3	1	98	15		100	442	2	2		212	234		
26	Collmen* bei Golditz	42	47		1	50	5		53	254	2	1		165	152		
27	Collmen* bei Warzen	28	28	1		44	1		45	244	1			127	138		
28	Comnichau*	53	55	2	1	82	1		83	397	0	1		129	172		
29	Delitz	12	12	1		12	1		13	72	1			33	40		
30	Delwitz	34	29	1		36	4		40	207		2		135	134		
31	Denkwitz	20	20	1		20	1		20	108				45	43		
32	Deuben	71	70		1	142	12	1	155	693	7			344	356	0	1
33	Döben*	90	90		1	106	10		112	687	17	4		431	477		
34	Dögwitz	13	17	1	1	21	1		22	124				61	65	29	
35	Dorna	25	26	2		42	5	1	48	222	4			104	122	5	
36	Dornreichersbach*	26	42	1	1	71	10		83	358	3	2		174	190		
37	Eicha	27	27			36	7		43	119	1	1		57	40		
38	Erdmannshain	35	35	1		35	1	1	36	144	1			71	74		
39	Erfbach	113	127		1	121	20		141	590	2	1		270	314		
40	Etzsch	34	34	1		34	1	1	36	104				72	89	1	
41	Etzdobshain	44	43	1	1	47	1		48	239	1			126	114		
42	Falkenhain*	118	132	1	2	148	10	1	163	732	0	4		371	388	0	
43	Förstgen	41	50			58	8		66	272				136	136		
44	Frenewalde	39	40		1	50	3		53	130		2		68	84		
45	Frenewalde	116	124	1		137	24	1	169	712	2			345	369	1	
46	Fuchshain	49	51	1	1	60	2	1	63	479		1		237	283	1	

Landkreis Stamm der Gemein- den.	Bemerkungen und Anmer- kungen		Religionsbekenntnisse.											Staatsangehörigkeit.				Land- kreise Stamm der Gemein- den.
			Evangelische.		Katholische.		Anderer Christen.				Gesamt- stimm- berech- tigt	Deutsche Weiche- angehörige	Ausgehörige europäischer Staaten.		Aus- gehörige ander- er Staaten			
			Evangelisch- Luth.	Evangelisch- Ref.	Katholisch	Orthodox	Methodisch	Anderer Christen	Deutsche Gemein- schaften	Ueber- aus- ländische								

Leipzig. (Fortsetzung)

1031	1148	2179		2148	1				40								2172	8				
2592	2998	6680		4579	11				87					9			4634	37	2	7		
4748	4369	9937	442	8691	18				252					8			8814	124	19			
739	850	1559		1528	2				18					1			1552	2				
960	1060	2060		1964					32					3			1981	8	11			
787	862	1640		1615	2				28					1			1639	5	5			
630	598	1129		1093	3				26								1112	12	1			
5612	7122	14825	574	14243	44				368					1			14476	142	22	1		
18989	17918	36797	1916	35967	85				745					1			36381	238	60	8		
86	120	206		205					81								203	3				
189	187	370		375					1								370					
240	248	498		490	2				2								492	1	1			
320	308	628		628	0				0								628					
26	33	111		111					0								111					
81	98	179		172	5				1								179					
170	191	368		361	7				5								363	5				
222	222	444		441	3				3								443	1				
226	224	452		450	2				2								451	1				
328	309	638		636					22								636	11	1			
397	323	620		620					0								620					
547	531	1078		1055					23								1052	26	8			
86	76	162		159	3				3								161					
164	168	332		322					10								328	1	8			
93	117	210		208					2								210					
162	174	336	1	330	2				4								336					
265	265	530		535	2				2								538	6	1			
301	482	883		879	7				42								926	7				
113	141	256		253					1								254					
102	129	231		231					0								231					
234	256	490		479					11								491	9				
303	326	641		632	4				5								637		9			
322	360	682		672	2				1								675					
58	26	109		109																		

Lau- fende Num- mer der Ge- mein- den	Gemeinden und deren Hauptstelle.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesenende					
		Be- woh- nere Ges. Anzahl	Wohnhäuser		An- zahl Lau- fende Ge- bäude	Haus- halten- gen von 2 und mehr Per- sonen	Ein- zel- häuser mit eigener Haus- wirtschaft	An- stalten	Leben- haus	Haus- haltungen mit Schläch- terei	Ab- wech- selnde Schläch- terei	Ge- werb- liche An- stalten	Zusammen Opfer 11-14)		Anstalts- insassen	
			ke- im- wirtsch. th.	un- ke- im- wirtsch. th.									pers. Anz.	weib- l.	pers. Anz.	weib- l.

III. Kreishauptmannschaft

15. Amtshauptmannschaft

1	Bieder	43	32	1	22	1	1	54	273	12	3	143	143	0			
2	Brönsdorf	14	16		29			30	220			98	112				
3	Burgmann	34	34		54			54	272	1	1	137	137				
4	Connewitz	400	373	10	2342	130	1	1479	10441	209	62	5098	5497	1			
5	Crausfeld	33	33		63			67	384			151	133				
6	Cröben	99	94	1	30	3		34	458	2	2	229	234				
	a) Cröben								39			39	39				
	b) Cröben								419			419	419				
7	Croßwitz	1	1		5			5	20			11	18				
8	Dörsch	45	45	2	94	12	1	107	471	3		209	236				1
9	Devitz	17	17		16	1		17	75			40	35				
10	Devitz	35	38	1	62	3		66	309	1	2	111	110				
11	Dösitz	68	48		71	13		84	323	4		153	168				
12	Dölitz	121	149	17	372	29	1	402	1764	28	4	862	913	2			
13	Dösen	15	15		25			25	129			61	79				
14	Drauckow	44	45	2	67	2		69	346	1	1	127	126				
15	Egersdorf	63	65		81	2		83	465	1	4	213	251				
16	Eykers	122	161	2	236	17		253	1186	14	5	602	700				
17	Frankenheim	39	38		42	2		44	242			100	113				
18	Glöritz	21	21		25	4		29	120			57	69				
19	Görschitz	49	71	8	124	13	1	148	414	16	6	315	325	2			
	a) Görschitz								371			371	371				
	b) Görschitz								407			407	407				
20	Gantsch	87	95	2	248	23	1	272	1107	42	4	479	604	2			
	a) Gantsch mit St. Lasse								109			109	109				
	b) Gantsch								998			998	998				
21	Görschitz	26	28		36	1		37	155			15	39				
22	Görschitz	27	27		18	1		19	115			115	128				
23	Görschitz	21	21		27			28	186	6		84	95				
24	Görschitz	31	31		32			32	177		33	97	102				
25	Gettschina	20	20		21			21	102			62	71				
26	Gräbhorn	13	13		17	3		19	109			47	63				
27	Gröbsnitz	50	59		64	3		67	321			157	175				
28	Gröbsnitz	68	72	4	139	6	1	147	590	13	2	324	387				1
	a) Gröbsnitz								412			412	412				
	b) Gröbsnitz								178			178	178				
29	Gröbsnitz	125	151	1	175	8		183	865	13		437	441				
30	Gröbsnitz	35	34		35			35	204			110	92				
31	Gröbsnitz	83	84	1	102	5		107	423	2	1	225	254				
32	Gröbsnitz	51	56	0	109	10		119	582	2		285	274				
33	Gröbsnitz	30	29		64	4		68	322	2	1	169	166				
34	Gröbsnitz	185	210	1	265	37		285	2630	42	6	1366	1374				
35	Gröbsnitz	32	33		38	2		40	180		1	101	99				
36	Gröbsnitz	61	60	1	75	3		80	367	1	1	175	199				
37	Grundorf	27	24		30	2		32	128			160	170				
38	Hainichen	61	62	2	117	7		124	544	2	3	262	287				
39	Hartmannsdorf	61	61	1	84	2		86	329	1	1	111	119				
40	Hirschfeld	25	24		25	1		26	172			65	87				
41	Hohenbocka	55	57		75	3	1	81	432			198	215				
42	Hohenbocka	74	84	1	181	10		191	792	3	2	342	381				
43	Jamitz	54	59	2	99	14		115	428	4	1	214	262				
44	Kleinbalsig	14	14		14			14	66			47	41				
45	Kleinbalsig	42	47		58	3		61	312			157	155				
46	Kleinbalsig	22	23	1	31	1		32	171			95	97				
47	Kleinbalsig	11	17		17	1		18	107			62	47				
48	Kleinbalsig	34	34		65	2	1	68	278			126	136				
49	Kleinbalsig	378	429	10	1821	68	1	1900	8138	201	21	4289	4491	1			
50	Kleinbalsig	30	119	1	217	18		235	976	18	4	478	522				
51	Knaackberg	85	88		126	8		134	749	18	1	290	298				

Lau- fende Num- mer der Ge- mei- nen	Gesamthöhe der Ge- mei- nen	Religionsbekenntnis.												Staatsangehörigkeit.			Lau- fende Scou- ter der Ge- mei- nen
		Evangelische.						Katholische.			Andere Christen.			Deutsche Rechts- angehörige	Ausländer		
		Evan- gelisch- Luth.- r.	Evan- gelisch- Refor- m.	Neu- apost.	Evangelisch- Luth.- r.	Katholisch	Ortho- dox	Angli- kaner	Deutsche Kathol.	Dynis- ten	Son- stige	Isra- eliten	Katholisch- christl. Ge- mei- nen		Un- bekannt	Ausländer evangelisch	

Leipzig. (Fortsetzung)

Leipzig. (Fortsetzung)

145	145	288		299					8								298			
98	132	210		199		1			10								203	7		1
137	127	234		272					2								274			19
1099	5497	10396		12295	169				165	1			2	24	7		10530	29	5	2
152	123	265		280					3								275	4	6	12
239	204	478		479					7								478			23
292	261	441		440					4								441			29
11	17	34		30					11								34			14
338	229	477		475					175								477			34
40	35	75		75					1								75			19
141	163	394		399					2								396			18
165	192	295		314					11								303	3		17
805	805	2798		1768					35								1793	3		18
69	79	139		181					8					1	1		137	1	1	19
123	136	248		248					1								248			16
219	251	478		458					9								479			31
162	190	1185		1128					20								1138	29	7	28
100	115	215		312					1								215			25
67	85	136		125					1								126			24
317	320	640		639					15								639	1		22
80	87	181		176					1								178			17
99	106	204		200					18								200			18
261	494	1185		1149					31					2			1174	4	2	30
586	894	1998		1405					36					2			1399	8	8	39
35	29	65		34					1								38			27
115	120	241		234					3								241			24
130	124	240		238					2								240			24
84	93	173		173					2								173			29
97	102	199		197					7								197	2		30
62	71	133		133					1								133			21
47	63	110		88					12								100		10	21
337	375	632		302													331			23
324	290	614		610					4								612			34
88	98	189		88					4								94			2
18	17	35		16					1								16			3
427	441	878		877					16								877		1	35
119	89	202		196					1								202			28
255	264	479		474																

Landes- Num- mer der Ge- mein- den.	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesende												
		Zu- wehrend Ue- ber- nom- men.	Wohnhäuser		An- dere Gebaude zu son- stigen Zwecken	Hau- shaltun- gen von 3 und mehr Personen	Wohn- stätten mit eigenen Küchen- einrichtung	An- stalten.	Ferien- heim- en.	Hau- shaltun- gen ein- zeliger Personen	Alten- heim- en mit Schlaf- plätzen	Hau- shaltun- gen ein- zeliger Personen	Zusammen		Anstalts- insassen								
			be- wehrend	be- wehrend									ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt

III. Kreishauptmannschaft
15. Amtshauptmannschaft

Bevölkerung.				Religionsbekenntnisse.												Staatsangehörigkeit.						
Gesamtbewölkerung			Deutscher Bürger sowie sonstige Staatsangehörige	Evangelische.			Katholische.			Andere Christen.						Sonstige Staatsangehörige	Ausländer un- ter son- stigen Staatsangehörigen					
ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt		ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	Lutherische			Sonstige					evan- gelisch lutherische	evan- gelisch reformirte	andere christliche Religionen	andere christliche Religionen	andere christliche Religionen
										ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt	ent- wickelt							

Leipzig. (Fortsetzung)
Leipzig. (Fortsetzung)

Landes- index Gemein- den und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesen- de							
	Wohnhäuser		An- stalten be- son- dere in Ge- meinde.	An- stalten son- stige Haus- wirtschaftl.	An- stalten	Seelsor- ger	Haus- haltungs- mit- glieder	Aber- sonder- lich Schlaf- plätze	Re- stlos	Ein- st. zur Ver- bote	Zusammen (Spalten 11—14)		Anstalts- zusammen				
	Be- wek- nung be- zogen	Wohn- plätze									son- stige	son- stige	son- stige				
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.

III. Kreishauptmannschaft
15. Amtshauptmannschaft

118	Störnthal ^{a)}	77	86	2	1	103	7	2	113	188	1	219	268	10				
119	Stößen ^{a)}	276	344	6	3	1029	92	1	1022	3745	166	4011	3920	2	2			
120	Stübe	32	31		1	98	7		97	470	2	472	246					
121	Tambourg	37	32	1		24	3		27	102	2	104	82					
122	a) Tambourg	16	13	1		20	2		22	80	2	82	55					
123	b) Mangelberg	3	3			2			2	22		24	27					
124	Talloschwitz	29	29			30	1		31	181		182	84					
125	Thiele ^{a)}	104	111			273	21		294	1839	26	1865	767					
126	a) Ciesdorf	36	34			66	5		71	222	3	225	107					
127	b) Pöschel	26	24			66	4		70	187	3	190	103					
128	c) Neustöck	42	53			177	11		188	411	11	422	412					
129	Wachau ^{a)}	47	47	3	1	62	2		64	360	1	361	190					
130	Wahren ^{a)}	79	89	3	1	275	13	1	289	1299	92	1391	451	2				
131	Wilsdorf	47	57			125	8	1	134	650	5	655	312					
132	Zehmen ^{a)}	49	52	1		74	7		81	347	2	349	183					
133	Zeschwitz	47	47			44	1		45	245	2	247	140					
134	Zöschinger ^{a)}	30	38	1		84	6		90	462	2	464	219					
135	Zuckelhausen	42	46			67	8		75	331	7	338	170					
136	Zwiesendorf	46	45	3	1	95	8		103	434	2	436	255					
	Es. in den Landgemeinden	6813	8676	198	168	27087	1327	42	29136	127160	2943	675	63473	68260	1478	66		
	Es. in der Amtshauptmannschaft Leipzig	9879	10896	239	154	30020	1708	18	31826	128430	6173	704	71259	74980	1747	85		

16. Amtshauptmann-

Städtegemeinden:																					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19			
1	Dahlen ^{a)}	421	445	3	1	673	138	0	811	2918	22	16	1678	1370	11	8					
2	Mörsdorf	317	328	3	3	584	105	7	696	2428	30	20	2502	1286	25	7					
3	Oschätz	674	789	3	11	1638	222	10	2075	8126	282	82	8408	4318	119	30					
4	Stiehl	281	289	1		532	91	5	628	2285	28	18	2113	1261	36	11					
	Es. in den Städtegemeinden	1693	1851	12	15	3427	556	22	4215	13967	264	116	3133	8085	964	59					
Ländgemeinden:																					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19			
1	Abthal	32	32			32	3		35	181			90	101							
2	Althausdorf	45	48			68	8	1	77	292	5		143	122	1	1					
3	a) Althausdorf	28	29			44	7	1	52	198	3		100	91	1	1					
4	b) Neuhausdorf	18	19			24	1		25	94			43	31							
5	Althausdorf ^{a)}	80	85			175	17		192	784	2	2	381	408							
6	a) Althausdorf	41	43			65	9		74	300	1	1	150	167							
7	b) Kleinborsdorf	39	42			110	8		118	484	1		231	241							
8	c) Neuhausdorf	20	20			47	0		47	184	1		100	100							
9	Amersbach	22	22			31		1	32	171	1	1	78	94	1						
10	a) Amersbach	18	18			22			22	99			47	51							
11	b) Deubach	4	4			9		1	10	72			31	43							
12	Basdorf	31	32			36	3		39	173			88	98							
13	a) Basdorf	18	18			18	1		19	82			44	47							
14	b) Fischhof	13	14			18	2		20	91			44	51							
15	Baunwitz	22	24			26			27	127		1	54	74							
16	Basdorf ^{a)}	29	29			37			37	161			72	91							
17	a) Basdorf	17	17			22			22	99			48	59							
18	b) Fischhof	4	4			15			15	62			24	32							
19	c) Kleinborsdorf, Big. Hohenberg	4	4			9			9	33			13	14							
20	Bismitz	12	12			17			17	99			48	51							
21	Hohwitz	33	35			41	9		50	171	2		91	79							
22	Hohwitz ^{a)}	51	51			55	8	1	64	264	1	1	118	130	1						

a) Die Orte Althausdorf, Ciesdorf, Pöschel und Neustöck sind unter dem Namen 'Thiele' zu einer Landgemeinde vereinigt worden.

Bevölkerung.				Religionsbekenntnis.												Staatsangehörigkeit.				Landes- index der Gesam- ten
Gesamtbewohner				Evangelische.			Katholische.			Andere Christen.			Juden.	Ungarn.	Polen.	Aussiedler aus andern Teilen des Reichs.	Ausländer son- stige	Ausländer son- stige		
männ- lich	weib- lich	ge- sammt	Evangelisch- Lutherische	Evangelisch- reformirte	son- stige	Katholisch- römisch	Katholisch- orthodox	son- stige	Anglikanische	Methodische	son- stige	Evangelisch- reformirte							Methodische	
10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.		

Leipzig. (Fortsetzung)
Leipzig (Fortsetzung)

118	Störnthal ^{a)}	351	398	749					497										992				118	
119	Stößen ^{a)}	2842	3082	5924					3788	12									3000	80		2	119	
120	Stübe	281	245	526					472	7									480				120	
121	Tambourg	45	42	87					104										107				121	
122	a) Tambourg	26	22	48					60										52				122	
123	b) Mangelberg	7	9	16					44										55				123	
124	Talloschwitz	89	84	173					180										187	3		1	124	
125	Thiele ^{a)}	684	707	1391					1371	1									1287	3		1	125	
126	a) Ciesdorf	102	107	209					203										209				126	
127	b) Pöschel	104	128	232					265										271				127	
128	c) Neustöck	188	272	460					379										407	4			128	
129	Wachau ^{a)}	172	190	362					301										359	4			129	
130	Wahren ^{a)}	670	651	1321					1291	6									1319	11			130	
131	Wilsdorf	398	345	743					629										641				131	
132	Zehmen ^{a)}	190	183	373					372	4									376				132	
133	Zeschwitz	160	140	300					245										246	2			133	
134	Zöschinger ^{a)}	247	219	466					453										457	2		7	134	
135	Zuckelhausen	183	174	357					328										329				135	
136	Zwiesendorf	228	225	453					428	3									432				136	
	Es. in den Landgemeinden	67151	68289	135440	1680				139401	987	10	1058	10	10	6	73	87	118	96	0	132878	1391	118	25
	Es. in der Amtshauptmannschaft Leipzig	736																						

Table with columns: Gemeinde, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwende. Sub-headers include: Wohnhäuser, Wohnstätten, Anstalten, Haushaltungen, Anstalten, etc.

III. Kreishauptmannschaft

16. Amtshauptmannschaft

Main data table for Kreis 16, listing 52 municipalities (e.g., Borna, Borsdorf, Borna, Bucha, Cölln) with columns for population and household statistics.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Sub-headers include: Gesamtbevölkerung, Evangelische, Katholische, Andere Christen, etc.

Leipzig (Fortsetzung)

Oschatz (Fortsetzung)

Main data table for Kreis 16, continuing from page 160, listing 52 municipalities (e.g., Borna, Borsdorf, Borna, Bucha, Cölln) with columns for population and household statistics.

Table with columns: Gemeinde, Bestandtheile, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesende, and Anstalts-Innmann.

III. Kreishauptmannschaft 16. Anstahauptmannschaft

Main data table for Kreis Hauptmannschaft 16, listing various municipalities and their statistics across multiple columns.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, and Staatsangehörigkeit.

Leipzig. (Fortsetzung) Oschatz. (Fortsetzung)

Main data table for Leipzig and Oschatz, continuing the population and religious statistics.

Table with 18 columns: Gemeinden, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanweseude (Männlich/Für Frauen, Kinder, Zusammen, Anstalts-Innosen).

III. Kreishauptmannschaft 16. Amtshauptmannschaft

Main table listing communities (e.g., Schlagwitz, Schleiba, Schwanau, etc.) with corresponding demographic data across 18 columns.

Table with 25 columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis (Evangelische, Katholische, Andere Christen), Staatsangehörigkeit.

Leipzig. (Fortsetzung) 16. Amtshauptmannschaft

Main table for Leipzig, listing communities (e.g., 87, 88, 89, etc.) with demographic and religious data across 25 columns.

Land- wehr- Pneu- mie- Gle- ich-	Gemeinden und deren Bestandtheile.		Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesende			
			Ge- samte Zahl	Wohnhäuser		An- stalten	An- stalten von 2 und mehr Personen	An- stalten mit eigener Wass- leitung	An- stalten mit Wass- leitung	Ver- brenn- ungs- An- stalten	An- stalten	Zusammen (Spezial 11-14)		Anstalts- inwohner	
				in Wohn- häusern	in An- stalten							in Wohn- häusern	in An- stalten	in Wohn- häusern	in An- stalten

III. Kreishauptmannschaft

16. Amtshauptmannschaft

	Zochau.*	24	35			22	2		25	174		1	17	101			
	a) Zochau*	12	17			14	1		15	99		1	16	98			
	b) Zochau*	12	18			17	1		18	75			1	3			
	Zochauwest b. Mutzschen	8	8			5	1		6	45		1	20	24			
	Zochau	45	45	1		63	4		67	287		3	155	152			
	Zochäule	54	60			107	13	3	122	491	24	3	209	212	3	1	
	Summe in den Landgemeinden	1093	1449	74	24	7088	831	46	7965	35291	150	155	16	16733	18839	249	1787
	Summe in der Amtshauptmannschaft Oschatz	6958	7330	88	49	10715	1287	78	12180	51198	900	271	325	24859	27453	759	1843

17. Amtshauptmannschaft Rochlitz.

Städtegemeinden:			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	
Städte- gemeinden	Land- gemeinden	Land- gemeinden																			Land- gemeinden
1	Burgstädt	570	617	0	0	1483	125	6	1612	6358	258	35	3395	3321	38	8					
2	Geringwalde	298	340	1	1	475	118	2	593	2812	59	12	1466	1478	2	1					
3	Lamsdorf	290	314		2	829	86	1	915	5339	88	12	1801	1808	1	1					
4	Mittweida	789	902	6	12	3248	315	11	3661	9915	1147	66	6982	6986	119	21					
5	Penig	503	583	2	10	1418	147	2	1564	6281	217	37	3129	3180	15	3					
6	Rochlitz	510	608	2	8	1282	396	12	1689	6412	181	35	329	3192	59	3					
	Summe in den Städtegemeinden	2970	3521	17	33	8045	816	21	9081	31338	1878	190	329	18916	18744	226	22				
Landgemeinden:																					
1	Altendorf	24	24			27			27	184		1	67	78							
2	Altegringwalde	78	93	2	1	99	29		119	473	2	3	226	254							
3	Altegringwalde	217	240	1	1	351	40	2	394	1697	10	3	833	861	2						
4	Altschillen	24	27	2		51	3	1	55	228			107	122	3						
5	Arnsdorf b. Penig	63	61		4	135	6	1	141	630	20	2	303	351	1	1					
6	Arnsdorf b. Rochlitz	15	17			14	3		17	78			26	42							
7	Arnsdorf	54	60	1		69	5	2	77	332		2	144	171	1	2					
8	Basdorf	19	19	1		19		1	20	109			51	58	4						
9	Bernsdorf	12	12	1		14			14	78			25	41							
10	Berthelsdorf	57	57			85	3		88	403	2		188	217							
11	Biesdorf	16	16			16	1		17	74	1		26	41							
12	Biehensborn	62	64			99	7		106	317		4	163	158							
13	Birkersdorf	226	238	2		575	43	1	621	2479	18	4	1210	1201	1						
14	Carsdorf	14	14			15	3		18	81		2	40	43							
15	Cresswitz	14	14	1		15			15	87			27	50							
16	Cunersdorf	104	105	1	1	158	18	1	172	760	5	1	371	365	4						
17	Clautowitz	221	249		1	418	43	1	463	1926	26	5	920	1001	1						
18	Corsdorf	15	13	1		13	1		10	85			40	43							
19	Cossen	25	27	1	1	38			39	190	2		35	39							
20	Crossen*	129	134	1	1	153	23	1	174	674	1	1	301	375	3	6					
21	Diethensdorf	102	105	2	1	146	6	1	155	798	7	1	388	376	1	6					
22	Dittmannsdorf b. Penig	44	43		1	67	2	1	70	329			138	122							
23	Dittmannsdorf b. Rochlitz	40	39	1	1	47	4		51	237	4		120	121							
24	Dobersdorf	21	23	1		24	3		29	180			78	82							
25	Döllitz*	64	64	2	1	79	11		90	320	1	2	132	140							
*) Döllitz ist ein Ortsteil von Döllitz																					
b) Neudörlitz bei Rochlitz																					
c) Neudörlitz																					
26	Döllitzsch	29	29			42	1	1	44	213		1	109	104	1						
27	Dörsenborsdorf	26	27			31	3		34	181	1	1	87	96							
28	Erlau	131	120	2	1	287	30	1	219	988	20	0	483	545	3	7					

Bevölkerung.		Religionsbekenntnis.														Staatsangehörigkeit.			Land- wehr- Pneu- mie- Gle- ich-
Gesamtbevölkerung			Evangelische				Katholische			Andere Christen				Unreligiöse	Türkische Zugewand- ene	Aussereich- er Staats- angehörige	Aussereich- er Staats- angehörige		
inwohnend	wohnhaft	zusammen	Evangelische Lutherische	Evangelische Methodisten	sonstige	Römisch-Katholische	Gräblich-Katholische	Sonstige	Anglikanische	Orthodoxen	Jehovas Zeugen	Sonstige	sonstige					sonstige	

Leipzig. (Fortsetzung.)

Oschatz. (Fortsetzung.)

77	101	178		174			4											122		1	30
98	99	98		99			1											95		4	
27	25	22		22														84			198
30	26	26		26														299			102
133	135	260		260											1			290			100
202	220	422		422											10			450			158
16903	16926	33810	10	37135	63	1	438											37450	47	111	2
25996	29296	54891	692	54097	113	2	469	1										54307	154	138	3

schaft Rochlitz.

5104	2029	6980	1	6980	5		69											6017	72	1	3
1409	1489	2901		2979			19											2885	3	1	2
1892	1939	3841	2	3839	5		41											3404	33	3	2
5783	5517	11298	2	10479	48	57	691	18	0	1	1	4	8	30				10878	474	130	41
2144	2115	4259		4278	8		398	1										4420	129	9	5
2192	2001	4193	120	4071	18		119											4300	75	5	8
18162	18406	37809	140	37982	71	17	1082	19	6	1	2	15	9	59				34629	791	153	14
67	78	143		143														182			1
226	254	480		478														477	2	1	2
890	894	1730		1709	2		15											1797	11	2	
110	122	232		232														232			1
501	552	1056		1046			9											636			1
34	42	78		74		</															

Landes- num- mer der Ge- mein- den.	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.				Ortsanwesenende							
		Ge- samt- anzahl.	Wohnhäuser.		An- dere be- weh- nende Ge- bäude.	Hau- shaltungs- gegen- stände mit Anbau- werk- zeugen. Per- sonen aus- wärts angest. Arbeits- kräfte.	An- stalten.	Gemein- den.	Hau- shaltungs- gegen- stände. Katho- lische.	Ande- rer An- stalten und Katho- lische. Be- weh- nende.	Kir- chen- stellen. Katho- lische.	Zusammen (Spalten 11—14).		Anstalts- insamern.			
			be- weh- nend.	un- be- weh- nend.								wohn- geb. lok.	wohn- los.	wohn- geb. lok.	wohn- los.		

III. Kreishauptmann-
schaft 17. Amtshauptmannschaft

75	Namndorf* a) Namndorf b) Geyßlich* c) Neuseppitz	47	47			77	4	1	84	343		2	374	191		2
76	Nankendorf	44	44			44	4		48	198			198	99		
77	Neudorf	31	31			31	1		32	114			114	57		
78	Niedersachsen	31	31			31	1		32	114			114	57		
79	Niedersteinbach, siehe Anth.	106	113	8	1	124	29	1	154	648		8	656	337		1
80	Niederthalheim	17	17			17	1		18	63			63	31		
81	Nöbels	15	15			15	1		16	55			55	27		
82	Noßwitz	68	68			68	10		78	302		2	304	152		1
83	Oberndorf	55	54			54	6	1	61	251			251	125		1
84	Obergräfenhain	97	100			123	7	2	132	535		2	537	268		2
85	Obersachsen	47	47			47	10	1	58	234		2	236	118		1
86	Obersteinbach, siehe Anth.	16	16			17			17	65			65	32		
87	Oberthalheim	30	30			31	1	1	33	124		1	125	62		
88	Ottendorf	994	110			1104	21	3	1124	4511		11	4522	2261		1
89	Pegau	22	22			22	1		23	89			89	44		
90	Pöppitz	13	13			13	2	1	16	63		1	64	32		1
91	Pörsitz	13	13			13	1		14	52			52	26		
92	Radendorf	74	74			74	5	1	80	320			320	160		1
93	Ringetal*	56	57			54	10		64	262		2	264	132		
94	Rochsburg	47	48			48	8	1	56	228		2	230	115		1
95	Rölligshaus	70	72			72	1		73	289		1	290	145		1
96	Röthen	70	70			70	15	1	86	347		40	387	193		2
97	Sachsendorf	24	24			24	1		25	92			92	46		
98	Schlagwitz	29	29			29	2		31	121		1	122	61		
99	Schleierdorf*	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
100	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
101	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
102	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
103	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
104	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
105	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
106	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
107	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
108	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
109	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
110	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
111	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
112	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
113	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
114	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
115	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
116	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
117	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
118	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
119	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
120	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
121	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
122	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
123	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
124	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
125	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
126	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
127	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
128	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
129	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		
130	Schleierdorf	32	32			32	4		36	144		2	146	73		

Bevölkerung.				Religionsbekenntnis.											Staatsangehörigkeit.			
Gesamthbevölkerung				Evangelische.	Katholische.	Andere Christen.				Unbe- kenn- te.	Unbe- kenn- te.	Unbe- kenn- te.	Unbe- kenn- te.	Unbe- kenn- te.	Unbe- kenn- te.	Unbe- kenn- te.	Unbe- kenn- te.	
wohn- geb. lok.	wohn- los.	in- nen.	aus- wärts.			Pres- byte- rianer.	Luth- er.	Angli- kaner.	andere.									Mos- lems.

Kreis Leipsig. (Fortsetzung)
Rochlitz. (Fortsetzung)

174	189	907			302																
175	175	175			175																
176	176	176			176																
177	177	177			177																
178	178	178			178																
179	179	179			179																
180	180	180			180																
181	181	181			181																
182	182	182			182																
183	183	183			183																
184	184	184			184																
185	185	185			185																
186	186	186			186																
187	187	187			187																
188	188	188			188																
189	189	189			189																
190	190	190			190																
191	191	191			191																
192	192	192			192																
193	193	193			193																
194	194	194			194																
195	195	195			195																
196	196	196			196																
197	197	197			197																
198	198	198			198																
199	199	199			199																
200	200	200			200																
201	201	201			201																
202	202	202			202																
203	203	203			203																
204	204	204			204																
205	205	205			205																
206	206	206			206																
207	207	207			207																
208	208	208			208																
209	209	209			209																
210	210	210			210																

Table with columns: Landeshauptmann, Gemeinden, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesenende. Sub-columns include: Wohnhäuser, Anstalten, Haushaltungen, etc.

III. Kreishauptmann- 17. Amtshauptmannschaft

Table listing municipalities (Weißbach, Wernsdorf, Wiedera, etc.) with their respective population and household data.

Wiederholung der Kreis-

Summary table for Kreis- and Landgemeinden, including Stadt- u. Landgemeinden zusammen.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Sub-columns include: Gesamtbevölkerung, Evangelische, Katholische, etc.

schaft Leipzig. (Fortsetzung) Rochlitz (Fortsetzung)

Table listing municipalities (Rochlitz, etc.) with their respective population and household data.

hauptmannschaft Leipzig.

Summary table for hauptmannschaft Leipzig, including Stadt- u. Landgemeinden zusammen.

Table with columns for Land, Gemeinde, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, and Ortsanwohner. Includes rows for Oberlauterbach, Obersachsenberg, etc.

IV. Kreishauptmannschaft 19. Amtshauptmannschaft

a) Oberweitz ist von der Gemeinde Zwickau getrennt worden und bildet eine selbständige Gemeinde.

Table with columns for Bevölkerung, Religionsbekenntnis, and Staatsangehörigkeit. Includes rows for Auerbach, Zwickau, etc.

Table with columns for population statistics (Wohnungszahl, Haushaltungen, Ortsanwesenheit) and rows for various municipalities (Words, Wernigerode, etc.) and their regional aggregates.

IV. Kreishauptmann-

19. Amtshauptmannschaft

20. Amtshauptmannschaft

Table with columns for population statistics (Bevölkerung, Religiöse Konfession, Staatsangehörigkeit) and rows for municipalities (Auerbach, Chemnitz) and their regional aggregates.

schaft Zwickau. (Fortsetzung)

Auerbach. (Fortsetzung)

schaft Chemnitz.

24*

Land- wehr- Stamm- num- mer der Ge- mein- den.	Gemeinden und Teile Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesende						
		In- gesamt Ge- bäude- platze.	Wohnhäuser		An- stalts- gebäude in Ge- bäude- platzen.	In- gesamt von 5 und mehr mit eigener Wasser- zufuhr.	Ein- zel- häuser.	An- stalten.	Gemein- schaft- lich.	Hau- shaltungs- un- güter.	Aber- weitere auf Friedhö- fen.	Be- weh- rung in Schul- häu- sern.	Zusammen (Spalten 12-14)			Anstalts- inwesen	
			In- schloß- gebäude.	andere Wohn- häuser.									in- schloß- gebäude.	in- schloß- gebäude.	andere.	in- schloß- gebäude.	andere.
1.		3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
20	Harnersdorf	148	103	1		847	14	1	202	1657	20	4		810	800	3	0
21	Jahnsdorf	229	240	1	1	578	27		603	2615	34	0		1322	1363		
22	Kändler	171	190			420	22		448	3828	40	5		984	990		
23	Kappel	186	212		3	1180	68		1254	9461	364	18		2545	2880		
24	Kemnitz	54	71			154	8		162	704	12			357	310		
25	Kirchberg	96	100	2	2	232	9	1	261	1377	19			638	615	1	
26	Kleffowbach	153	158		2	387	20	2	409	1324	58	8		881	920	10	
27	Kleinbarsdorf	62	65	2		132	12		147	609	11	2		315	327		
28	Kleinbarsdorf	113	115			211	5	1	217	807	11	2		464	506		4
29	Kleinbarsdorf	37	37		1	48	2	2	49	242		2		121	122	1	1
30	Leukersdorf	109	204	1	2	204	25	2	421	1705	21	0		842	883	1	1
31	Löbenhain	71	71			118	4	2	127	523	6	1		270	290	7	1
32	Lügen	341	303	0	5	1272	35	0	1312	2925	221	21		2100	2035	24	9
33	Märkersdorf	110	117	0	1	277	21	1	299	1265	30	3		617	681	4	
34	Meinersdorf	149	104		1	374	21		398	1720	46	8		837	709		
35	Mittelbach	206	220	1	1	465	29	2	487	2067	85	9		1007	1104	3	3
36	Mitteldorf	101	105	1	1	180	10		194	925	7	2		473	439		
37	Mittelroßna	142	171	1	0	328	24	1	363	1592	39	6		725	802	1	1
38	Neukirchen	184	410	1	4	1005	15	3	1063	4441	130	10		2308	2128	3	2
39	Neustadt	92	106	1	2	328	20	1	349	1413	45	0		706	717		
40	Neurössen	69	68			133	10		143	647	13	2		320	329		
41	Niederdorf	123	124		2	298	15		313	1200	30			668	692		
42	Niederroßna	120	129	1		216	7	1	224	1022	24			485	551	2	
43	Niederroßna in Tahle	28	20			12			12	86	34			471	509	2	
44	Niederroßna	70	71		1	174	30	2	194	797	12	2		380	431	3	2
45	Niederroßna	190	203	3		522	41		573	2389	46	7		1210	1293		
46	Niederroßna	180	183	4	2	644	21	3	668	2977	60	3		1507	1539	10	0
47	Niederroßna	262	264		2	831	42	1	874	2540	39	0		1386	1388	2	1
48	Oberdorf	44	44	1	2	60	3		68	300	4	5		154	153		
49	Oberroßna	281	295	1	1	729	43	2	774	3031	151	11		1619	1864	11	3
50	Oberscharmsdorf	129	130			273	18	1	291	1237	15	4		612	661		1
51	Oberscharmsdorf	74	70	1	2	175	18		193	753	11	1		347	366		
52	Oberscharmsdorf	109	108	1		288	16	1	300	1380	22	4		691	716	1	
53	Oberscharmsdorf in Neuroßna	18	16			88	14	1	104	126	22	4		84	87	1	
54	Oberscharmsdorf	7	7			17			17	99	1			80	46		
55	Oberscharmsdorf	371	392	3	9	1173	68	6	1242	5748	231	20		3028	3040	12	6
56	Oberscharmsdorf	41	41			55	8	1	64	274	8	2		132	147	1	
57	Oberscharmsdorf	293	287	1		687	36	1	724	2552	52	6		1228	1352	2	
58	Oberscharmsdorf	214	248		1	623	34	3	660	2817	79	12		1271	1347	8	1
59	Oberscharmsdorf	108	109		1	258	16	0	276	1222	21	3		611	639		1
60	Oberscharmsdorf	221	228		1	495	36		531	2268	27	13		1142	1164		
61	Oberscharmsdorf	85	87			158	14		172	848	29	2		482	494		
62	Oberscharmsdorf	164	177	1	4	694	39		732	3030	92	10		1817	1838		
63	Oberscharmsdorf	55	53	1	1	101	4	1	106	498	5	0		245	264		
64	Oberscharmsdorf	165	123	1	8	268	11	2	291	1632	49	7		823	863	12	6
65	Oberscharmsdorf	94	97	1		104	17	1	121	591	9	6		454	462	2	
66	Oberscharmsdorf	345	369	2	6	1079	40	8	1129	4983	227	18		2607	2671	2	1
67	Oberscharmsdorf	77	79			142	4	1	147	619	9	1		314	315	2	2
68	Oberscharmsdorf	398	424	1	3	1090	60	3	1165	4721	189	10		2307	2398	6	6
69	Oberscharmsdorf in Neuroßna	17	18	1		23	1		24	100	1			38	49	4	0
70	Oberscharmsdorf	138	146	2	2	315	24		349	1539	41	5		774	811		
	Summe in den Landgemeinden	11093	12078	88	132	35374	1089	93	37426	108747	1698	286	7	80683	84437	961	120
	Summe in der Amtshauptmannschaft Chemnitz	12442	14109	94	138	40078	1291	118	42483	179150	2613	692	7	90576	95871	1178	190

IV. Kreishauptmannschaft
20. Amtshauptmannschaft

*) Die Landgemeinden Kändler, Arns-Joch und Klein- und Groß-Bittmann sind zwar dem Neuen „Kändler“ an einer Landgemeinde angegliedert, werden aber nicht mitgezählt.

Bevölkerung.				Religionsbekenntnis.												Staatsangehörigkeit.			Landwehr- Stamm- num- mer der Ge- mein- den.
Gesamtbewohner		davon katholisch- eng- lisch- evangelisch Militär- personal.	davon un- getauft.	Evangelische.			Katholische.			Andere Christen.			davon in Innen- orten.	davon in Vororten und außen in den Dörfern. Davon in den Landgemeinden.	davon in den Landgemeinden.	davon in den Landgemeinden.	davon in den Landgemeinden.		
totale	weiblich			Evangelisch-Lutherisch	Evangelisch-Reformiert	andere	Katholisch	Orthodox	Sonstige	Anglikanisch	Methodisch	Dogmatisch						Sonstige	in- ländisch
15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.
818	872	1030	1	1488		7										1089	1		22
1322	1363	2745		2494	2	20										2650	22		23
884	950	1874	1	1852	1	17										1849	25		34
3545	3860	6243		4854	7	412										4880	248	4	4
337	359	716		712		4										710	3		26
639	618	1282		1242		8										1246	6		27
991	920	1921		1896		12										1889	12		16
315	327	642		628		4										640	3		20
484	510	974		974												974			49
122	124	240		245		1										245			41
845	894	1737		1731		2										1731	3		42
277	300	577		569		6										570	1		43
5186	5044	6284		5892	4	227										5997	186	5	4
622	681	1304		1280		10										1296	8		43
842	849	1776		1757		19										1750	20		44
1000	1047	2150		2110		5										2112	3		47
473	450	920		901		1										902			48
736	800	1539		1490		48	1									1502	50	2	49
2236	2260	4500		4527		37	2									4519	40	2	50
707	717	1424		1415															

Table with columns for population, households, and other demographic data. Includes sub-headers like 'Zur Wohnung dienende Gebäude', 'Haushaltungen und Anstalten', and 'Ortsanwesenheit'.

IV. Kreishauptmannschaft Zwickau, 21. Amtshauptmannschaft Zwickau.

Main table for Kreis Zwickau, listing municipalities and their population statistics. Includes sub-headers for 'Stadtgemeinden' and 'Landgemeinden'.

a) Die Landgemeinde Sipsdorf ist am 1. März 1881 mit der Stadtgemeinde Schellenberg vereinigt worden. b) Vorgänger Anwartschaft bei Schellenberg.

Table with columns for population, religious affiliation, and citizenship. Includes sub-headers like 'Gesamtbevölkerung', 'Religionsbekenntnis', and 'Staatsangehörigkeit'.

schaft Zwickau, (Fortsetzung) schuß Flöha.

Main table for Kreis Zwickau, continuing the list of municipalities and their population statistics.

Table with columns: Landesk. Nummer, Ortswesen, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortswesen (Zusammen, Anstalten), Ortswesen (Anstalten).

IV. Kreishauptmannschaft 22. Amtshauptmannschaft

Main data table for page 188, listing municipalities and their statistics under the Amtshauptmannschaft 22.

a) Die Landgemeinden Ober-Überbergwitz und Unterbergwitz sind unter dem Namen 'Überbergwitz' zu einer Landgemeinde vereinigt worden.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis (Evangelische, Katholische, Anders Christen), Staatsangehörigkeit.

schaft Zwickau. (Fortsetzung) Glauchau. (Fortsetzung)

Main data table for page 189, continuing the list of municipalities under the Amtshauptmannschaft 22.

Table with 18 columns: 1-2 (Landkreis, Gemeinde), 3-5 (Zur Wohnung dienende Gebäude), 6-9 (Haushaltungen und Anstalten), 10-14 (Ortsanwesen), 15-18 (Anstaltsinsassen). Includes sections for IV. Kreishauptmannschaft and 22. Amtshauptmannschaft.

IV. Kreishauptmann- 22. Amtshauptmannschaft

Table with 18 columns: 1-4 (Bevölkerung), 5-11 (Religionsbekenntnis), 12-14 (Staatsangehörigkeit), 15-18 (Landkreisnummer). Includes sections for Glauchau and Marienberg.

schaft Zwickau. (Fortsetzung) Glauchau. (Fortsetzung)

Marienberg

Table with 19 columns: Gemeindefestsetzung, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesenheit, etc. Rows include various municipalities like Panschwitz, Panschwitz-König, etc.

IV. Kreishauptmannschaft Zwickau. 24. Amtshauptmannschaft Oelsnitz.

Table with 25 columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnis, Staatsangehörigkeit. Rows include municipalities like Oelsnitz, Zwickau, etc.

Table with columns: Gemeinde und deren Bestandtheile, Zur Wohnung dienende Gebäude, Haushaltungen und Anstalten, Ortsanwesende. Sub-columns include: Wohnhäuser, Anzahl bewohnte Gebäude, Anzahl bewohnte Wohnhäuser, Anzahl Haushaltungen, Anzahl Anstalten, Anzahl Personen, Anzahl Arbeiter, Anzahl Arbeiter mit Familien, Anzahl Arbeiter ohne Familien, Anzahl Arbeiter mit Familien, Anzahl Arbeiter ohne Familien, Anzahl Arbeiter mit Familien, Anzahl Arbeiter ohne Familien, Anzahl Arbeiter mit Familien, Anzahl Arbeiter ohne Familien.

IV. Kreishauptmannschaft Zwickau. 25. Amtshauptmannschaft Plauen.

Main data table for page 198, listing various municipalities and their statistics. Includes sub-headers for 'Städtgemeinden' and 'Landgemeinden'. Rows include: Elsterberg, Mühlberg, Netzschanke, Plauen, Reichenbach, etc. Columns correspond to the headers in the top table.

Table with columns: Bevölkerung, Religionsbekenntnisse, Staatsangehörigkeit. Sub-columns include: Gesamtbevölkerung, Evangelische, Katholische, Andere Christen, etc.

25. Amtshauptmannschaft Zwickau. (Fortsetzung.)

Main data table for page 199, continuing the list of municipalities and their statistics. Rows include: Plauen, etc. Columns correspond to the headers in the top table.

Zur Wohnung dienende Gebäude.	Haushaltungen und Anstalten.						Ortsanwesenende						
	Wohnhäuser		Anstalten	Anzahl von 2 und mehr Personen	Anzahl Personen mit eigener Hauswirtschaft	Anzahl Arbeiter	Hauptberufliche	Anderweitige	Besondere	Zusammen (Spalten 11—14)		Anstaltsinsassen	
	in Wohnhäusern	in Anstalten								Männl.	Weibl.	Männl.	Weibl.

IV. Kreishauptmannschaft
26. Amtshauptmannschaft

41	Pöhl:	142	145			202	21	1	394	1455	29	2	731	925	23	7
	a) Grapitz	112	111			177	18	1	338	1299	14	1	560	723	10	1
	b) Kleinpöhl	17	17			26	3	2	48	122	2	1	111	122		
	c) Pöhlmann	13	17			30	3	2	50	134	3	1	60	80		
42	Küthnersgrün:	225	234	4		583	27	9	112	2709	26	9	1214	1452	9	7
	a) Himmelsgrün	204	207	1		561	26	1	388	1266	30	10	1178	1440	1	1
	b) Oberröhrig	65	65	2		199	7	1	152	798	11	1	348	400		
	c) Unteröhrig	54	62			124	11	1	100	805	12	1	317	441		
	d) Unteröhrig	78	77			218	8	1	239	806	17	1	436	524		
	e) Schüller'sches Handfarbenwerk	7	7			21	1	1	21	80	2	1	45	55		
43	Schöneide:	494	504	2	7	1263	38	3	1304	5064	137	13	2960	3234	7	8
44	Schneide Hainbeck:	61	60			169	8	1	178	521	24	10	408	457	2	2
45	Sosa:	172	172			529	12	2	532	1700	23	4	794	947	3	1
46	Steinbach:	23	23			58	3		58	227	1		117	111		
47	Steinthal:	26	25		3	45	1		45	166	6	1	138	132		
48	Streitwald:	42	41		1	91	1		92	416	5	2	305	276		
49	Talroßwälder:	16	14			27	1		27	118	1		54	65		
50	Unterschlößchen:	85	85	1		119	10		174	779	9	3	371	429		
51	Waschluhe:	60	59	1		96	3	1	97	450	10	2	218	244	1	
	a) Waschluhe	54	53	1		99	1		98	403	10	2	204	228	1	
	b) Hainbeck	6	6			17	2		17	147	1		14	16		
52	Waldman:	47	40		9	89	6	1	90	422	8	2	219	214	1	
53	Waldthal:	46	43	2	2	87	4		91	430	4		190	180		
54	Wittigthal:	17	28		2	40	1		41	220	7		139	136	1	
55	Wolffgrün:	11	10		2	20	4		24	109	4	2	46	60		
56	Zelle mit Strogepel Klamm:	141	150	1	2	460	21	4	485	2117	81	8	1054	1155	22	1
57	Zeroborn:	250	261		2	545	21		546	2812	47	5	1328	1520		
	So. in den Landgemeinden:	1614	1541	35	98	12341	339	34	12374	48291	1204	222	28190	31341	116	44
	So. in der Amtshauptmannschaft Schwarzenberg:	8696	8948	51	144	30021	1188	80	30205	98079	2083	281	47187	53655	194	222

27. Amtshauptmannschaft

Stadtgemeinden:																
1	Crimmitschau*	1288	1581	10	13	4330	372	16	4519	19080	746	66	9323	10203	104	34
2	Hartenstein	241	249	1	2	547	53	4	604	2426	21	14	1122	1397	11	4
3	Kirchenberg	628	670	4	4	1668	118	1	1786	7458	194	19	3550	4068	30	7
4	Werdau	1096	1211	10	10	2579	232	17	2824	10445	1045	32	7045	8509	91	19
5	Wilsdorf	294	300		3	616	84	3	703	2702	20	11	1288	1445	2	1
6	Zwickau	2017	2214	10	20	8659	534	23	9426	38808	1910	251	15638	21114	3063	161
	So. in den Stadtgemeinden:	5649	6278	40	67	18614	1295	73	21242	84529	2660	416	42942	49944	3204	225
Landgemeinden:																
7	Auerbach	68	47		1	159	14		174	784	6	1	282	408		
8	Bärenwalde	102	171		1	288	8	1	297	1510	10	5	642	680	1	
9	Biesdorf	131	186		1	175	17	1	192	867	10	3	411	469	1	
10	Born	101	102			333	9	1	342	1456	10	1	308	321	2	
11	Blankenhain*	101	106	1		330	11		341	1212	2	2	288	239		
12	Beckau	112	129		4	427	21	1	448	2121	41	10	1023	1159		4
13	Bockendorf	92	95	1		172	10		182	823	9	1	411	431		

* Die Landgemeinde Wilsdorf ist am 1. Januar 1911 mit der Stadtgemeinde Crimmitschau vereinigt worden.

Gesamte Bevölkerung	Evangelisch-Lutherische	Evangelisch-Methodische	Katholische			Anderen Christen			Juden	Musikanten und andere Angehörige der Freigemeinschaften	Staatsangehörigkeit			Zusatz
			Deutsche	Fremdgebürtige	Sonstige	Deutsche	Fremdgebürtige	Sonstige			Deutsche	Fremdgebürtige	Sonstige	

Schwarzberg (Fortsetzung)

701	930	1087			1047										21		1678	9							41			
902	739	822			123										31		100	9										
124	22	397			82										1		180	1										
69	77	187			108												2707	70	1						18			
1325	1459	2584			2710	3									41		781	89	1							42		
1179	1310	2619			2359	1											2079	29	1									
349	400	919			58	1									11		78	80	1									
979	461	919			68										7		205	2										
309	324	888			80										36		205	27										
45	40	91			88										3		91											
2867	3240	6227			1145	1									3		6980	130	5							45		
411	437	609			638	2											825	26	10									
787	947	1739			1665		12								17		1755	21									47	
117	111	226			227												228											
139	135	373			360										13		357	16										
205	216	429			422										1		422	1										
54	63	119			119												119											
371	429	793			794												791											
319	344	653			640												643	1										
285	329	494			481												429	4										
14	17	36			29												29											
220	214	424			420												419	10										
196	140	431			407												417	19										
140	129	290			281												271	25										
48	60	100			100												101	3										
1076	1256	2382			2377	6											2190	41	1									
1328	1526	2864			2825											6	29	2802	2									
28306	31285	59601			58763	21	12									24	188	8										
47685	52857	101542	12		99229	99	13			1860	1	1	2	1	40	202	55											

Schwarzberg (Fortsetzung)

9437	10335</
------	---------

Vertheilung Namen der Gemein- den	Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsbewohner.						
		Wohnhäuser		An- stalten in Ge- meinden	Haus- halten von 2 und mehr Per- sonen	Einzel- halten von 1 bis einer Haus- wirtschaft.	An- stalten	Inbe- tracht.	Haus- halten mit Athe- nisten	Athe- nisten mit Schul- kinder- n.	An- stalten	Zusammen (Spalten 11-14)			Anstalts- insgesamt		
		Be- wehnte Be- bauungs- pläne	be- wehnte Gemein- den									mit Athe- nisten	mit Schul- kinder- n.	mit Athe- nisten	mit Schul- kinder- n.	mit Athe- nisten	mit Schul- kinder- n.
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.

IV. Kreishauptmann-
schaft Zwickau.
27. Amtshauptmannschaft

101	Taubengraben	48	48			105	2		107	476	25		328	272																						
102	Tharand	45	45			90	2	1	83	339	9	2	186	186		1																				
103	Thierfeld	115	115	1	1	173	25		193	891	8	2	416	455																						
104	Thonhausen, s. oben, Theil	10	17			18			18	95			44	49																						
105	Tribitz	193	193			244	24		268	1092	4	2	514	554																						
	*) Tribitz	193	193			244	24		268	1092	4	2	514	554																						
	*) Wülfbach	31	30			48	8		58	249			308	292																						
	*) Wulfhenschlag	33	25			87	3		90	385			189	209																						
106	Vielau	178	167		2	624	24		648	3122	20	15	1552	1671																						
107	Voigtgrün	23	23		1	44	2		46	398	5	4	201	116																						
108	Wahlen	199	217	1	16	679	29	1	708	2945	101	8	1449	1654																						
109	Weißbach	273	273			380	29	1	410	1817	20	4	894	1001																						
	*) Weißbach	273	273			380	29	1	410	1817	20	4	894	1001																						
	*) Stadthal v. Wilschütz, s. ob.	3	3			3			3	44			20	34																						
110	Weißschorn	20	20			62	3		65	285	4	1	127	143																						
111	Weißschrottmannsdorf	66	65	1	2	135	6	1	142	617	2	1	306	315																						
112	Wiesau	60	61			97	5		102	484	4		233	249																						
113	Wiesenburg	73	72		2	169	15	2	187	808	7	5	400	430	109	108																				
114	Wildbach	82	81	2	1	129	10		139	649	8	2	317	342																						
115	Wilken	274	262	4	6	1364	50	2	1404	6583	171	36	3209	3522	112	2																				
116	Wulfgrün	65	64	1	1	79	4		82	403	4	1	202	204																						
117	Zschoken	294	296	1		310	22	2	334	1538	11	9	700	792	1	1																				
	*) Zschoken	179	181	1		194	18	2	204	1297	10	8	498	588																						
	*) Neuwaldsdorf, s. ob.	25	28			69	8		77	342	1		102	104																						
118	Zwittichen	32	32			55	2		57	174	4	1	88	91																						
	So. in den Landgemeinden	11365	11734	63	148	27330	1442	45	28937	130721	2721	429	63668	68812	170	91																				
	So. in der Amtshauptmann- schaft Zwickau	15014	18006	103	310	47164	2847	118	50119	216250	6471	843	100900	115767	2480	310																				

*) Vrgl. Anmerkung bei Glösaubach.

Vertheilung Namen der Gemein- den	Gesamthbevölkerung	Religionbekenntniffe.														Staatsangehörigkeit.				Ver- thei- lung der Gemein- den	
		Evangelische.		Katholische.			Andere Christen.					Unbe- kennt- nisse und sonstige Be- richt- ung- en.	In- wenig- ere An- gaben der Be- völ- kerung.	Aus- wärtige angehörige Staats- bürger.	In- wärtige angehörige Staats- bürger.						
		Evangelische Lebende	Evangelische Todesfälle	Bis- chofliche Katho- liche	Stad- tische Katho- liche	Son- stige	Angli- kaner	Methoden	Presb- yterianer	Socialisten	Juden					Moslems	Sonstige				
		19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.		37.

schafft Zwickau. (Fortsetzung)
Zwickau. (Fortsetzung)

255	272	590		434																																		
147	166	303		322																																		
416	455	871		947																																		
44	49	93		80																																		
514	554	1068		1047																																		
30	28	70		70																																		
108	126	236		214																																		
29	24	65		62																																		
1535	1621	3174		2964																																		
191	114	317		216																																		
1440	1696	3096		3063	4																																	
888	1001	1889		1870																																		
478	497	975		1003																																		
18	24	42		30																																		
197	183	370		349																																		
596	615	1211		1221																																		
599	649	1248		1241																																		
512	488	997		992	1																																	
317	342	659		647																																		
2290	2524	4814	1	4448	17																																	

Gemeinde und fern Bestandtheile.	Zur Wahrung dieses Gebäude.					Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesende							
	No- minal- zahl	Wohnhäuser		An- der- er- weitere Gebäude	No- minal- zahl	Hau- shaltung- en	An- stal- ten	Ueb- er- samt	Hau- shaltung- en	Aner- kenn- te	No- minal- zahl	Zusammen		Anstalts- insassen	Anstalts- insassen			
		be- weh- t	un- be- weh- t									män- lich	weib- lich					

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Wiederholung der Kreis-

Stadtgemeinden:		19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	
Stadt Chemnitz		4005	4032	64	128	39843	2187	78	22108	121843	10524	864	63019	70902	2845	488				
Amthauptmannsch. Annaberg		3751	3818	21	35	10702	681	44	11500	47641	1380	313	32070	28174	515	80				
Annabach		2171	2237	10	31	3094	508	25	3723	55396	556	104	12154	13760	383	50				
Chemnitz		1449	1492	11	22	4704	523	30	5044	59588	917	166	10697	11374	192	60				
Flöha		1984	2147	16	22	9528	643	35	4714	25420	513	140	12268	13845	303	30				
Glauchau		5510	6074	44	58	16750	1573	67	14190	66782	1905	575	33571	35381	500	333				
Marientberg		1281	1392	7	15	2983	313	30	3298	12159	216	56	4759	7390	163	25				
Oschatz		1746	1773	15	42	4755	479	35	5140	22364	907	85	11262	12000	124	67				
Plauen		5875	6139	17	136	19361	1323	66	20599	85479	4465	344	42104	48965	693	197				
Schwarzenberg		3280	3427	21	46	8580	349	82	9221	39783	1150	149	12997	22984	389	178				
Zwickau		5449	6272	40	67	12614	1305	73	13287	83429	3930	436	43903	46964	3394	225				
So. in den Stadtgemeinden		36819	39496	296	623	126394	9365	523	136621	608869	26460	2512	377945	367864	9606	1095				
Landgemeinden:		19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	
Amthauptmannsch. Annaberg		4840	4857	29	45	10315	494	42	10861	49425	707	167	23732	25145	121	88				
Annabach		9201	9218	54	67	11162	369	47	11578	56110	785	232	34889	29258	246	87				
Chemnitz		11950	12570	80	115	20374	1369	83	21746	158747	6096	584	80529	84497	981	120				
Flöha		5211	5298	45	78	16035	998	36	16872	52840	894	309	34480	27080	432	36				
Glauchau		6936	7140	39	55	14372	933	47	15347	66529	1009	206	32380	34555	119	64				
Marientberg		5127	5216	26	62	9469	609	51	10171	42413	589	104	22312	23039	161	60				
Oschatz		5010	5049	106	44	4929	369	30	5299	32382	490	273	16455	17045	191	238				
Plauen		2842	2915	90	34	6726	429	34	7182	43512	678	263	21266	22679	177	18				
Schwarzenberg		6516	6841	30	38	12541	599	34	12974	56295	1204	232	38190	31361	116	44				
Zwickau		11365	11734	63	143	27890	1442	43	29637	120731	2721	429	65048	68803	176	91				
So. in den Landgemeinden		48151	49084	547	789	146992	8129	426	152377	621134	14603	3726	343797	362294	2618	622				
Stadt- u. Landgemeinden zus.:		19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	
Stadt Chemnitz		4005	4032	64	129	29843	2187	78	22108	121843	10524	864	63019	70902	2845	488				
Amthauptmannsch. Annaberg		8595	8710	50	100	21197	1178	86	22401	95954	2936	380	46922	51719	446	177				
Annabach		8374	8485	44	98	16556	678	72	17301	80406	1391	236	39615	43998	529	142				
Chemnitz		13442	14168	84	160	40978	2281	115	42482	179125	6612	692	90576	98871	1173	180				
Flöha		7247	7385	61	100	16971	1548	71	18688	77490	1463	349	37754	41496	675	129				
Glauchau		12436	13214	89	141	29122	2296	109	31527	133302	2974	481	68811	70146	770	279				
Marientberg		6438	6596	33	77	15443	978	81	16497	59149	815	163	39260	36885	324	80				
Oschatz		6805	6840	123	88	11074	712	63	12459	54994	1297	262	25027	26298	219	266				
Plauen		11718	12054	167	179	27697	1743	102	29332	126985	2683	599	40700	46974	872	215				
Schwarzenberg		8898	8988	51	144	25921	1188	80	27195	99074	2623	281	47487	32635	498	222				
Zwickau		12014	18004	103	210	47164	2857	118	50119	216250	6471	845	186900	113767	2480	216				
So. in der Kreishauptst. Zwickau		104970	109280	873	1412	273280	17654	979	292199	1289003	41242	6240	621682	678650	12254	2327				

Bevölkerung.	Religionsbekenntniß.												Staatsangehörigkeit.						
	Gesamtbevölkerung	Evangelische.			Katholische.			Ander Christen.			Andere.	Unbe- kenn- te	Deutsche	Ausländische	Angelobte	Ausländische	Angelobte	Unbe- kenn- te	Gesamt-
		Evangelisch- Luth.	Evangelisch- Refor-	sonstige	Römisch- Kath.	Ortho- dox-Kath.	sonstige	Angl.	Method.	sonstige									

19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

hauptmannschaft Zwickau.

Bevölkerung.		19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	
67964	71090	128004	1717	129176	278	299	7131	29	11	14	440	136	487	553	9	122980	5521	364	69	
32082	29283	49018	12	47822	31	1	1836	3			1	18	16	90		4	17647	1964	28	13
12128	12815	16254	4	20760	27	1	391			4	25	2	96		4	25845	379	39	5	
10229	11334	21022	1	21186	10	5	342	1	1	1	6	16	3	28		30	71020	427	15	1
19011	12865	26336		25340	32	21	270	1	1			4	17	33		5	20292	205	8	1
50041	32814	60745	19	68469	192	47	359	0	3	2	10	90	70	61		7	48893	269	79	12
7281	7915	14576	87	14089	4	1	183				1	3	102	4		1	54395	185		
11997	12108	25327	4	22767	39	2	710			2	3	4	3	14		15	20429	1092	37	5
42789	40292	91091	57	48853	165	17	2215			5	3	66	109	142		11	59126	1739	163	11
19079	22072	41621	12	46474	39	1	290			1	2	1	10	64		8	40226	1231	64	11
46226	47189	93425	1705	89905	170	124	2590	0	1	9	37	67	221	119		13	91340	1929	124	27
287161	306549	607190	3579	370971	625	519	17854	31	24	28	735	443	1148	1574	98	809315	15294	935	161	
25883	25443	49514	2	48324	24	3	922	2			27	56	85	5		4	48227	1279	8	2
27133	29225	56460	2	55991	19	28	1062			2	1	49	80	4		1	55219	1186	73	2
81529	84417	166137	39	161131	111	80	4583	19		1	32	149	166	26		64	162507	2458	199	10
55698	27110	32008	2	62966	40	19	528				4	24	74	1		8	53187	341	74	6
32353	38811	67964	2	66729	20	13	1196	3			5	62	27	2		2	67019	882	62	1
72615	23620	46296	2	45714	12		480				2	48	0				43710	538		
1463																				

Gemeinden und deren Bestandtheile.	Zur Wohnung dienende Gebäude.				Haushaltungen und Anstalten.					Ortsanwesende					
	Be- wehnte Stue- cken- zahl.	Wehrblin- der		An- zahl be- wehnter Stue- cken.	Hau- shal- tungen von 3 und mehr Per- sonen	Hau- shal- tungen mit eigen- er Hau- wirtschaft.	An- stal- ten.	Ehe- kapl.	Hau- thalts- los- gebl.	Aber- weiliger und Schul- knecht.	Be- weh- rte Per- sonen.	Zusammen (Spalten 11-14)		Anstalts- insamten	
		ma- nuell.	we- blich.									ma- nuell.	we- blich.	ma- nuell.	we- blich.

Im ganzen

Stadtgemeinden:															
Kreisauptmannschaft Bautzen . . .	6537	7057	52	132	17768	2224	181	29135	76445	3125	489	87830	41457	3991	389
.. Dresden . . .	18914	22168	182	302	51384	9363	640	101267	376197	31218	3229	199278	217917	17719	4901
.. Leipzig . . .	24331	30326	190	469	68905	7530	463	107098	410287	30985	3215	198590	238369	12459	3131
.. Zwickau . . .	32819	39496	326	828	126324	1555	423	136925	326949	26499	2312	9	277941	307864	3666
Sa. in den Stadtgemeinden	86941	97987	750	1746	224381	29923	1707	345290	1,456,976	97745	9847	2147	727,826	800,967	44,168
Landgemeinden:															
Kreisauptmannschaft Bautzen . . .	44109	45378	656	344	63421	4413	291	69960	278769	3195	3051	154392	150623	1078	1600
.. Dresden . . .	56047	60392	1023	600	107747	10730	487	118944	500774	9739	2823	8	247466	295689	3477
.. Leipzig . . .	44624	47954	827	479	77274	6967	605	82646	373571	8690	1768	10	181843	191540	3036
.. Zwickau . . .	66131	62684	547	769	146992	8129	456	165577	692124	14823	1728	8	343707	395996	2648
Sa. in den Landgemeinden	219210	222128	3012	2112	596434	29819	1599	459169	1,849,246	37863	8279	28	910498	981039	8239
Stadt- und Landgemeinden zus.:															
Kreisauptmannschaft Bautzen . . .	50657	55815	797	396	81189	9447	392	89225	324412	6390	1549	172202	132286	6099	1390
.. Dresden . . .	74961	82560	1205	1102	169111	20973	1127	220311	876971	40655	6054	201	449444	493732	20189
.. Leipzig . . .	49012	56490	1017	946	170979	13997	708	190744	798908	41623	4981	1803	413428	437999	15691
.. Zwickau . . .	104970	109180	673	1412	273386	17484	979	292190	1,249,003	41942	3240	17	621457	678850	12254
Sa. im ganzen Königreiche	226,000	229,805	1892	2956	719,966	68,251	3596	791,490	2,799,224	131,548	17,815	2173	1,647,734	1,787,126	104,077

Bevölkerung.			Religionsbekenntnisse.													Staatsangehörigkeit.			Lau- frucht Namen nach der Genau- heit.		
Gesamtbekanntst.			Evangelische.			Katholische.			Andere Christen.				Ungläubige und ohne An- gelybe der Reli- gionen.			Deutsche Staatsangehörige.				Ausländische Staatsangehörige.	
ma- nuell.	we- blich.	zu- sammen.	Evangelisch- Lutherische.	Evangelisch- Reformirte.	son- stige.	Ro- misch- Katho- liche.	Ortho- doxe. Katho- liche.	son- stige.	Angli- kaner.	Dänen- Katho- liche.	Hesi- den- ten.	Sociale- gische.	Ungläubige und ohne An- gelybe der Reli- gionen.	Deutsche Staatsangehörige.	Ausländische Staatsangehörige.	Ausländische Staatsangehörige.					

Königreiche.

41991	41845	83836	3383	71878	158	10	11086	3	25	6	12	39	178	249	9	20785	3764	96	17	
216396	222818	439214	12925	391590	5515	395	20181	278	65	840	314	312	1156	2821	3	119	414997	14214	4107	1174
241452	241091	482543	9097	432619	5432	264	14317	398	64	211	270	440	1699	4418	10	194	472654	3977	2307	282
287461	299549	587010	3539	572971	325	119	17564	31	34	28	55	443	1160	1524	9	94	280312	13294	933	131
751434	815303	1,566,737	9854	1,468,696	6642	1328	73498	329	174	1092	1101	1293	3072	9917	10	429	1,649,061	29289	6489	1920
133470	131623	265093	16	263144	292	31	28134	7	48	8	21	28	1304	19	7	278994	7213	648	25	
243943	267079	511022	492	269587	613	88	12429	24	11	63	70	138	273	168	1	21	609692	4699	1304	122
187879	206710	394589	1664	379644	1342	30	7021	23	12	8	81	117	162	110	13	382310	2499	846	33	
948560	968228	1,916,788	48	917269	424	690	12484	31	1	6	118	791	1190	54	186	791941	11260	605	35	
919647	948268	1,867,915	2719	1,816,644	2981	749	60071	100	75	65	290	1054	3000	331	1	290	1,871,442	28010	8263	213
177271	195468	372739	3299	369499	443	41	34226	10	73	14	30	117	1181	388	16	368219	11009	738	42	
409432	489807	899239	12907	887197	4428	483	48619	312	79	203	284	471	1529	2990	4	142	930384	26010	4211	1599
429331	441861	871192	10761	831303	8794	334	21341	233	76	219	351	357	1292	4528	10	299	828944	8428	3213	615
609990	674877	1,284,867	3627	1,271,240	1399	1119	30338	95	25	44	450	1144	2596	1578	292	1,281,626	26894	1560	184	
1,701,141	1,801,543	3,502,684	31,094	3,387,890	12,024	1877	128,669	629	303	1180	1421	2289	6629	9388	14	630	2,423,183	67299	9702	2141

Alphabetisches Register.

Die Städte mit der revidirten Städteordnung sind durch fettere Schrift gekennzeichnet.

Rittergüter, Vorwerke etc. sind nur dann besonders aufgeführt, wenn sie nicht den gleichen Namen führen, wie die Orte etc., bei denen sie gezählt sind.

	Seite		Seite		Seite		Seite
Abend	108	Altschillen	166	Bärenburg	86	Berndorf	130
Abhorn	176	Ammelsdorf	86	Bärenndorf	192	Bernitzgrün	194
Ablaß	158	Ammelshain	146	Bärenfels	86	Bernsbach	204
Abtei, Allodialgut	130	Amtshainersdorf	120	Bärenklause	86	Bernsdorf bei Augustusburg	186
Abtei-Oberlungwitz s. Oberlungwitz.		Anger-Crottendorf <small>bei Stadt Leipzig gez.</small>	174	Bärenloh	192	Bernsdorf bei Chemnitz	180
Abtnaundorf	152	Annaberg, Stadt	174	Bärenstein, Stadt	86	Bernsdorf bei Lichtenstein	186
Adelsdorf	102	Ansprung	190	Bärenstein bei Annaberg	174	Bernsdorf bei Rochlitz	166
Adorf, Stadt	192	Apelt	132	Bärenstein bei Lauenstein	86	Bernstadt, Stadt	76
Adorf bei Chemnitz	180	Arnoldsgrün	192	Bärenwalde	206	Berntitz bei Lommatzsch	110
Aitzendorf	166	Arnsdorf bei Bautzen	58	Bärnsdorf	102	Berntitz bei Mügeln	158
Albernau	204	Arnsdorf bei Penig	166	Bärwalde	102	Berreuth	86
Alberoda	204	Arnsdorf bei Radeberg	94	Bahra bei Gottleuba	120	Berthelsdorf bei Brand	98
Albersdorf	152	Arnsdorf bei Rochlitz	166	Bahra bei Meißen	108	Berthelsdorf bei Glauchau	186
Albertitz	108	Arnsdorf bei Roßwein	136	Bahren	146	Berthelsdorf bei Hainichen	136
Albertstadt, Militäretablisement, bei Stadt Dresden gez.		Arnsfeld	174	Ballendorf	146	Berthelsdorf bei Herrnhut	76
Albertsthal	186	Arnsgrün	192	Bannewitz	90	Berthelsdorf bei Lauenstein	86
Albrechtshain	146	Arntitz	108	Barmenitz (Bornitz)	108	Berthelsdorf bei Burgstädt	166
Altbernsdorf a. d. Eigen	76	Arras	166	Barneck, Gut	152	Berthelsdorf bei Neustadt	120
Althemnitz	180	Aschberg	178	Barnitz	110	Bertsdorf	80
Altdorf	130	Aschershain	136	Baruth	58	Berzdorf a. d. Eigen	76
Alteibau	76	Audigast	130	Basankwitz	58	Beucha bei Borna	130
Altenbach	146	Aue, Stadt	204	Baschwitz	58	Beucha bei Brandis	146
Altenberg, Stadt	86	Auenhain	154	Baselitz	102	Beutha	206
Altendorf bei Chemnitz	180	Auerbach, Stadt	176	Baßlitz	102	Beutig	144
Altendorf bei Schandau	120	Auerbach bei Thum	180	Batzdorf	110	Bieberach	102
Altengroitzsch	130	Auerbach bei Zwickau	206	Bauda	102	Bieberstein	110
Altenhain bei Chemnitz	180	Auerbach, ob. Theils, Btg. } bei Stadt Auerbach gez.		Bautzen, Stadt	58	Biehla	70
Altenhain bei Frankenberg	184	Auerbach, un. Theils, Btg. }		Bederwitz	58	Bienhof	124
Altenhain bei Grimma	146	Auerbacher kleine Waldorte, bestehend aus:		Beedeln	166	Biensdorf bei Mittweida	168
Altenhof	136	Georgengrün		Beerhaide	176	Biensdorf bei Pirna	120
Altenhain bei Grimma	146	Grünhaide		Beerwalde b. Dippoldiswalde	86	Biesern	166
Altenhof	136	Haideschachen		Beerwalde bei Waldheim	136	Binnewitz bei Bautzen	58
Altensalz	198	Heßmühle		Beicha	110	Binnewitz bei Oschatz	158
Alte Ziegelscheune	72	Hirschlecken	s. die einzelnen Orte.	Beierfeld	204	Birkau	58
Altfranken	90	Hohenhaide		Beiersdorf bei Grimma	146	Birkenhain	110
Altgeringswalde	166	Hüttenschachen		Beiersdorf bei Leisnig	136	Birkenrode	64
Altgersdorf	76	Reiboldsgrün		Beiersdorf bei Neusalza	76	Birkigt bei Döhlen	90
Althen	152	Sackhaus		Beiersdorf bei Radeburg	102	Birkigt b. Oelsnitz mit Kugelreuth und Wieden	196
Althirschstein	108	Zenghaus		Beiersdorf bei Werdau	206	Birkwitz	120
Althörnitz	80	Zöbisch		Belbitz	76	Birmenitz	110
Altjonsdorf	82	Auerhammer	204	Belgern	58	Bisdorf	76
Altleis	102	Auerschütz	158	Belgershain	146	Bischheim	70
Altleisnig	136	Auerswalde	184	Belmsdorf	58	Bischofswerda, Stadt	58
Altlobbau	76	Augustusberg	108	Benndorf	130	Bischofswiese	144
Altlommatzsch	108	Auligk	130	Bennewitz bei Mügeln	158	Blankenhain	206
Altmannsgrün bei Oelsnitz	192	Auligk, oberen Theils, Btg. } bei Auligk gez.		Bennewitz bei Pegau	130	Blankenstein	110
Altmannsgrün bei Treuen	176	Auligk, Oberhof, Btg. }		Bennewitz bei Wurzen	146	Blasewitz	94
Altmittweida	166	Auligk, unteren Theils, Btg. }		Berbersdorf	136	Blattersleben	102
Altmörbitz	130	Auritz	58	Berbisdorf bei Chemnitz	180	Blauenthal	204
Altmügeln	158	Auschkowitz	70	Berbisdorf bei Radeburg	102	Bloaschütz	58
Altoschatz	158	Auterwitz	136	Berge	58	Blochwitz	102
Altrottmannsdorf	198	Baalsdorf	152	Bergen bei Adorf	192	Blösa	58
Altsattel	108	Babissau	90	Bergen bei Falkenstein	176	Blosenberg	192
Altschönfels, Btg., bei Schönfels gez.		Bach	146	Berggießhübel, Stadt	120	Bloßwitz	158
Altstadt bei Ostritz	80	Bad-Elster	192	Bergisdorf	130	Blumberg	80
Altstadt bei Stolpen	120	Baderitz bei Döbeln	140	Berglas	198	Blumenau	190
Altstadt-Borna	130	Baderitz bei Mügeln	158	Bergwerk	112	Blumroda	130
Altstadt-Waldenburg	186	Badersen	108	Bernsgrün	204	Bohenneukirchen	192
Altanneberg	108			Bernbruch bei Grimma	146	Bobersen	102
Altwaldenburg	186			Bernbruch bei Kamenz	70		

	Seite		Seite		Seite		Seite
Boblitz	58	Breitenau bei Oederan	184	Canitz bei Wurzen	146	Crossen, Vorw., bei Mölbis gez.	
Bocka b. Frohburg, sächs. Anth.	130	Breitenbach bei Meerane	186	Canitz-Christina	58	Crossen bei Mittweida	166
Bocka bei Kamenz	70	Breitenbach bei Nossen	110	Cannewitz bei Bischofswerda	58	Crossen bei Zwickau	208
Bocka bei Luppa, Vorw., bei Luppa gez.		Breitenborn	166	Cannewitz bei Grimma	146	Crosta	62
Bockau	204	Breitenbrunn	204	Cannewitz bei Gröditz	58	Crostau	58
Bockelwitz	136	Breitendorf	76	Cannewitz bei Kamenz	70	Crostewitz	154
Bockendorf	136	Breitenfeld bei Leipzig	154	Carlsberg	58	Crostwitz	70
Bocksdorf	136	Breitenfeld bei Markneukirchen	194	Carlsbrunn	76	Crottenlaide	186
Bockwa	206	Breitenhof	204	Carlsdorf	66	Crotta	126
Bockwen	110	Breitungen	130	Carlsfeld	204	Crottendorf b. Leipzig, s. Anger-	
Bockwitz	146	Brettnig	70	Carlsgasse	194	Crottendorf, b. Stadt Leipzig gez.	
Bockwitz, Rtg., bei Stadt Borna gez.		Breunsdorf	130	Carolinenhof, Vorw., zu Wil-		Crottendorf b. Scheibenberg	174
Boda	176	Briesing	58	denfels geh.		Crumbach	138
Boden bei Marienberg	190	Brießnitz bei Bautzen	58	Carsdorf bei Pegau	130	Culitzsch	208
Boden bei Radeburg	102	Brießnitz bei Dresden	90	Carsdorf bei Rochlitz	166	Culten	208
Bodenbach	110	Brockau	198	Casabra	160	Cunersdorf bei Annaberg	174
Boderitz bei Dresden	90	Brockwitz bei Großenhain	102	Caseritz	70	Cunersdorf bei Kirchberg	208
Boderitz bei Kamenz	74	Brockwitz bei Meißen	110	Caßlau	58	Cunewalde	76
Böhla, Vorw., zu Hirschstein geh.		Brösa	58	Cauritz, sächs. Anth.	186	Cunnersdorf a. d. E.	76
Böhla bei Lenz	102	Brösang	60	Cavertitz	160	Cunnersdorf b. Augustsburg	184
Böhla bei Ortrand	102	Bröschchen	86	Ceesewitz	166	Cunnersdorf bei Dippoldiswalde	86
Böhlen bei Grimma	146	Brösen bei Grimma	146	Charlottenhof, Vorwerk, bei Härtensdorf gez.		Cunnersdorf bei Hainichen	138
Böhlen bei Leisnig	138	Brösen bei Leisnig	138	Chemnitz, Stadt	174	Cunnersdorf bei Helfenberg	94
Böhlen bei Riesa	104	Brösen bei Pegau	130	Choren mit Toppschädel	110	Cunnersdorf bei Hohnstein	120
Böhlen bei Zwenkau	152	Brößnitz	102	Chrieschwitz	198	Cunnersdorf bei Kaitz	90
Böhmitz bei Grimma	146	Brohna	58	Christgrün	198	Cunnersdorf bei Kamenz	70
Böhmitz bei Wurzen	146	Brottenfeld	194	Christiansreuth	192	Cunnersdorf bei Königstein	120
Böhmitz-Ehrenberg	152	Bruchheim	130	Churschütz	110	Cunnersdorf bei Pirna	120
Böhmisch-Vollung	70	Brüderwiese	98	Chursdorf bei Penig	166	Cunnersdorf bei Radeberg	94
Böhrigen	138	Brünlos	180	Chursdorf bei Werdau	208	Cunnersdorf bei Radeburg	102
Börla	146	Brunn bei Auerbach	176	Clanzschwitz bei Oschatz	160	Cunnersdorf b. Taucha, Rtg., bei Panitzsch gez.	
Börnchen b. Dippoldiswalde	86	Brunn bei Reichenbach	198	Clanzschwitz bei Strehla	160	Cunnertswalde	102
Börnchen bei Lauenstein	86	Brunndöbra	176	Clausnitz	98	Cunnewitz bei Kamenz	70
Börnnersdorf	86	Bubendorf	130	Claßnitz	166	Cunnewitz bei Löbau	78
Börnichen b. Grünhainichen	184	Buch	178	Clennen	138	Cunsdorf bei Elsterberg	198
Börnichen bei Oederan	184	Bucha	160	Cleuden	158	Cunsdorf bei Reichenbach	198
Börtewitz	158	Buchheim	130	Clieben	110		
Bösdorf	154	Buchholz, Stadt	174	Coblentz	58	Däbritz	164
Bösenbrunn	192	Buchholz bei Moritzburg	94	Cölln bei Bautzen	58	Dänkritz	208
Bohnitzsch	110	Buchwald	176	Cölln bei Meißen	110	Dahlen, Stadt	158
Bohra	70	Buchwalde	58	Cöllnitz	130	Dahlitzsch	130
Bolbritz	58	Bühlau b. Dresden m. Quohren	94	Colditz, Stadt	146	Dahlowitz	58
Bonnewitz	120	Bühlau bei Stolpen	120	Collm	160	Dahren	60
Boritz	110	Bulleritz	70	Collmen bei Colditz	146	Dallwitz	102
Borlas	86	Burgaue, Forsthaus	156	Collmen bei Wurzen	146	Daranitz	60
Bormitz	138	Burgberg	146	Colmnitz	102	Daube	120
Borna, Stadt	130	Burghausen	154	Colmnitz (Nieder- u. Ober-)	98	Daubnitz	110
Borna bei Chemnitz	180	Burk, Rtg., bei Großburk gez.		Colonie-Kleinwelka	58	Debitzdeuben	154
Borna bei Oschatz	160	Burgstädt, Stadt	166	Colonie-Leubsdorf	184	Dechengrün	194
Borna bei Pirna	120	Burgstädtel bei Dresden	90	Commerau bei Bautzen	58	Dechwitz	154
Bornitz bei Bautzen	58	Burgstädtel bei Pirna	120	Commerau bei Königswartha	58	Deditz	146
Bornitz bei Lommatzsch s. Barmenitz.		Burk	58	Commichau	146	Dehles	198
Bornitz bei Oschatz	160	Burkartshain	146	Connewitz	154	Dehmitz	146
Borsdorf	146	Burkau	58	Conradsdorf	98	Deila	110
Borstendorf	184	Burkersdorf, Rtg. und Vorw., bei Langburkersdorf gez.		Constappel	110	Delmschütz	158
Bortewitz	146	Burkersdorf bei Burgstädt	166	Copitz	120	Demeusel	198
Borthen	120	Burkersdorf bei Frauenstein	86	Corba	166	Demitz	60
Borthen, Rtg., bei Kleinborthen gez.		Burkersdorf bei Kirchberg	206	Cortnitz	58	Denkwitz bei Bautzen	60
Bosengröba	134	Burkersdorf bei Nossen	110	Coschütz bei Dresden	90	Denkwitz bei Grimma	146
Bosenhof, Rtg., bei Kleinhessen gez.		Burkersdorf bei Ostritz	80	Coschütz bei Elsterberg	198	Dennheritz	186
Bosewitz	120	Burkhardtsdorf	180	Cosel bei Bautzen	58	Dennschütz	110
Boxdorf	94	Burkhardtsgrün bei Oelsnitz	194	Cosel bei Königsbrück	70	Deuben bei Dresden	90
Bräunsdorf bei Freiberg	98	Burkhardtsgrün bei Schneeberg	204	Cossebaude	90	Deuben bei Wurzen	146
Bräunsdorf bei Limbach	180	Burkhardtswalde bei Pirna	120	Cossen	166	Deutschbaselitz	70
Brambach	194	Burkhardtswalde bei Wilsdruff	110	Cossern	58	Deutschcatharinenberg	98
Brand, Stadt	98	Cämmerei	146	Colmannsdorf s. Somsdorf.		Deutscheinsiedel	98
Brand bei Plauen	202	Cämmerswalde	98	Costewitz	130	Deutschenbora	110
Brand bei Zwickau	210	Caïnsdorf	208	Coswig	110	Deutschgeorgenthal	98
Brandis, Stadt	146	Calbitz	160	Cotta	90	Deutschluppa	160
Brauna	70	Callenberg bei Schirgiswalde	58	Cotta, Rtg., bei Großcotta gez.		Deutschneudorf	98
Braunsdorf bei Frankenberg	184	Callenberg bei Waldenburg	186	Cradefeld	154	Deutzen	130
Braunsdorf bei Tharandt	90	Callenberg, Stadt	186	Crandorf	204	Dewitz	154
Brausenstein	122	Camina	58	Cranzahl	174	Diedenhain	138
Braußwig	130	Caminau	58	Crellenhain	160	Diehmen	60
Brehmen	58	Canitz bei Meißen	110	Crimmitschau, Stadt	206	Diensdorf s. Grünberg b. Radeberg.	
Breitenau bei Lauenstein	86	Canitz bei Oschatz	160	Crinitzleithen	176	Diera	110
				Cröbern	154	Diesbar	102

Seite	Seite	Seite	Seite
Diethensdorf 166	Drauschkowitz 60	Engelhardtgrün 194	Frankenhausen 208
Dippelsdorf 94	Drausendorf 80	Engelsdorf 154	Frankenheim 154
Dippoldiswalde , Stadt 86	Drebach 190	Eppendorf 184	Frankenstein 184
Dittelsdorf 80	Drehfeld 116	Erbisdorf 98	Frankenthal 60
Dittersbach a. d. Eigen 76	Drehsa 60	Erdmannsdorf 184	Frauenbach 100
Dittersbach bei Frankenbergl 184	Dreihäuser 72	Erdmannshain 146	Frauendorf bei Geithain 132
Dittersbach bei Frauenstein 86	Dreikretscham 60	Erfenschlag 180	Frauendorf bei Leisnig 138
Dittersbach bei Sayda 98	Dreiskau 154	Erla 204	Frauengrün 194
Dittersbach bei Stolpen 120	Dreißig 138	Erlau 166	Frauenhain 102
Dittersdorf bei Lauenstein 86	Dreiwerden 170	Erlbach bei Colditz 146	Frauenstein, Stadt 86
Dittersdorf bei Löbnitz 204	Dresden , Stadt 86	Erlbach bei Markneukirchen 194	Frauwalde 146
Dittersdorf bei Roßwein 138	Dresselsgrün 176	Erlbach bei Stollberg 180	Freiberg , Stadt 98
Dittersdorf bei Zschopau 184	Dretschen 60	Erlbach, ob. Theils, Rtg., bei Erl- bach bei Markneukirchen gez.	Freiberg bei Adorf 194
Dittmannsdorf bei Borna 130	Droben 60	Erlbach, untern Theils, Rtg., bei Eubabrunn gez.	Freiberg, mittleren u. b. Frei- unteren Theils, Rtg. berg b. Adorf Freiberg ob. Theils, Rtg. } gez.
Dittmannsdorf bei Nossen 110	Drochau 198	Erlebach 168	Freibergsdorf 98
Dittmannsdorf bei Penig 166	Dröda 194	Erlicht 100	Freitelsdorf 104
Dittmannsdorf bei Rochlitz 166	Dröswein 198	Erlin 146	Fremdiswalde 146
Dittmannsdorf bei Sayda 98	Droßdorf bei Borna 130	Erlmühle 198	Friedebach 98
Dittmannsdorf bei Zschopau 184	Droßdorf bei Oelsnitz 194	Ermendorf 102	Friedeburg 98
Dittrich 186	Droßkau 130	Ernstthal, Stadt 186	Friedensthal 78
Dobeneck 194	Dubrauke 60	Eschdorf 122	Friedersdorf b. Frauenstein 86
Doberenz 166	Dürrengerbisdorf 166	Echefeld 130	Friedersdorf bei Radeberg 96
Dobernitz bei Leisnig 138	Dürrenuhlsdorf 186	Eschenbach 194	Friedersdorf bei Reichenau 80
Dobernitz bei Lommatzsch 110	Dürrhennersdorf 76	Espenhain 130	Friedersdorf M. S., b. Pulsnitz 70
Doberquitz 138	Dürröhrsdorf 122	Etzdorf 138	Friedersdorf O. S., b. Pulsnitz 70
Doberschau 60	Dürrweitzschen bei Döbeln 138	Etzoldshain 146	Friedreich 82
Doberschütz bei Bautzen 60	Dürrweitzschen bei Leisnig 138	Euba 180	Friedrichsgrün b. Falkenstein 176
Doberschütz b. Königswartha 60	Dürrwicknitz 70	Eubabrunn 194	Friedrichsgrün b. Wildenfels 208
Doberschwitz 138	Ebendorfel 60	Eula 130	Friedrichswalde 122
Doberzeit 122	Ebenheit 122	Eulau 132	Friesen 198
Dobra bei Radeburg 102	Ebersbach bei Löbau 76	Eulendorf 76	Fritzkau, Vorw., bei Kleinrad- meritz gez.
Dobra bei Stolpen 122	Ebersbach bei Döbeln 138	Eulenstein, Rtg., h. Dobeneck gez.	Frohburg, Stadt 130
Dobranitz 60	Ebersbach bei Geithain 130	Eulitz 110	Frohnau 174
Dobrig 74	Ebersbach bei Glauchau 186	Eulowitz 60	Frohnsdorf, sächs. Anthells 190
Dobritz 110	Ebersbach bei Oelsnitz 194	Eutrich 60	Fuchshain 146
Dobschütz 110	Ebersberg 196	Entritzsch, bei Stadt Leipzig gez.	Fürstenau 86
Döbeln , Stadt 136	Ebersbrunn 208	Eutschütz 90	Fürstenwalde 88
Döben 146	Ebersdorf bei Chemnitz 184	Eythra 154	Furth 180
Döberkitz 58	Ebersdorf bei Löbau 76	Falken 186	Gablenz bei Chemnitz 180
Döbern 148	Ebersgrün 198	Falkenau bei Augustusburg 184	Gablenz bei Crimmitschau 208
Döbitz 154	Ebmath 194	Falkenau bei Hainichen 138	Gablenz bei Stollberg 180
Döbra bei Kamenz 70	Eckartsberg 80	Falkenbach 190	Gadewitz 138
Döbra bei Lauenstein 86	Eckersbach 208	Falkenberg 98	Gähsnitz 186
Döbritzchen 104	Eckersberg 134	Falkenhain bei Altenberg 86	Gärnitz 154
Döbschke 60	Eckersdorf 90	Falkenhain bei Mittweida 168	Gärtitz 138
Dögnitz 146	Egidien, St. 186	Falkenhain bei Pirna 122	Gävernitz 104
Döhlen bei Bautzen 60	Ehrenberg b. Leipzig s. Böh- litz-Ehrenberg.	Falkenhain bei Wurzen 146	Gahlenz 184
Döhlen bei Dresden 90	Ehrenberg bei Neustadt 122	Falkenstein , Stadt 176	Gallschütz bei Mügeln 160
Döhlen bei Mügeln 160	Ehrenberg bei Waldheim 138	Fasendorf 198	Gallschütz bei Nossen 120
Döhlen bei Rochlitz 166	Ehrenfriedersdorf , Stadt 174	Feldwiese 198	Gamig, Rtg., bei Bosowitz gez.
Döhlen bei Zwenkau 156	Eibenberg 180	Fichte 122	Gansgrün 198
Döhlerwald 176	Eibenstock , Stadt 204	Fichtigsthal 180	Ganzig 160
Dölitz 154	Eich 176	Fischbach 122	Garnsdorf 184
Dölitzsch 166	Eicha 146	Fischendorf 138	Garsebach 110
Döltzchen 90	Eichardt 138	Fischergasse 110	Gaschütz 164
Dönischen 86	Eichbusch 96	Fischheim 168	Gaschwitz 154
Dörfel 174	Eichgraben 82	Flemmingen 138	Gasern 110
Dörnthal 98	Eichigt 194	Flöha 184	Gassenreuth 194
Dörschnitz 110	Eichlaide 186	Flößberg 132	Gastewitz bei Mutzschen 148
Döschütz bei Döbeln 138	Einsiedel 180	Flößberg ob. Th., Rtg. } bei Flöß- Flößberg unt. Th., Rtg. } berg gez.	Gastewitz bei Oschatz 160
Döschütz bei Großenhain 102	Einsiedel-Sensenhammer s. Rübenau.	Fördergersdorf 90	Gatzen 132
Dösen 154	Eisenberg mit Moritzburg 94	Förstel, Erbgut 204	Gaudlitz 160
Dösitz 110	Eiserode 76	Förstgen 146	Gauernitz 110
Dohma 122	Elbersdorf 122	Folbern 102	Gaulis 132
Dohna, Stadt 120	Elbisbach 130	Forberge 102	Gaunitz 160
Dolgowitz 76	Elend 86	Forchheim bei Döbeln 138	Gaußig 60
Dolsenhain 130	Elgersdorf 110	Forchheim bei Lengefeld 190	Gaustritz 90
Domselwitz 110	Ellefeld 176	Forsthaus im Oberholz, bei Großpöna gez.	Gautzsch 154
Dorfchemnitz bei Sayda 98	Elsterberg, Stadt 198	Foschenroda 198	Gebersbach 138
Dorfchemnitz bei Zwönitz 180	Elstertreibnitz 130	Franken 186	Geilsdorf 198
Dorfhain 90	Elstertreibnitz ob. Th., Rtg. } bei Elster- Elstertreibnitz unt. Th., Rtg. } trebnitz gez.	Frankenau 168	Geising, Stadt 86
Dorfschellenberg 184	Elstra, Stadt 70	Frankenberg , Stadt 184	Geißblitz bei Bautzen 62
Dorfstadt 176	Elterlein, Stadt 174		Geißblitz bei Großenhain 104
Dorna 146	Elzenberg s. Niederlungwitz.		Geißmannsdorf 60
Dornhennersdorf 80			
Dornreichenbach 146			
Draisdorf 180			
Draschwitz 138			

	Seite		Seite		Seite
Geithain, Stadt	130	Göttwitz	148	Großbauchlitz	138
Gelenau b. Ehrenfriedersdorf	174	Götzenthal	188	Großböhla	160
Gelenau bei Kamenz	70	Gohla	110	Großborthen	120
Georgenfeld	88	Gohlis bei Leipzig, bei Stadt		Großbothen	148
Georgengrün	178	Leipzig gez.		Großbrösern	64
Georgenthal	178	Gohlis bei Meißen	110	Großbuch	148
Georgewitz	76	Gohlis bei Strehla	160	Großburgk	90
Gepülzig	170	Gohlis (Nieder- und Ober-)	90	Großcotta	122
Gerichshain	148	Gohris	142	Großdalzig	154
Geringswalde, Stadt	166	Gohrisch bei Großenhain	104	Großdehsa	76
Geringswalde b. Wolkenstein	190	Gohrisch bei Königstein	122	Großdeuben	154
Gersdorf bei Ernstthal	186	Golberode	90	Großdittmannsdorf	104
Gersdorf bei Hainichen	138	Goldbach	60	Großdobritz bei Dresden	94
Gersdorf bei Kamenz	70	Goldhausen	160	Großdobritz bei Meißen	112
Gersdorf bei Leisnig	138	Golenz	60	Großdöbschütz	60
Gersdorf bei Roßwein	138	Golk	110	Großdölzig	154
Gersdorf (Nieder- u. Ober-)	122	Goltzscha	104	Großdölzig, Oberhof, Rtg. bei Groß-	
Gertitzsch	138	Golzern	148	Großdölzig, Unterhof, Rtg. döllinger.	
Gesau	186	Gombsen	88	Großdrebnitz	60
Geschwitz	132	Gommern	122	Großdubrau	60
Gestewitz	132	Gommlitz	94	Grosenhain , Stadt	102
Geyer , Stadt	174	Gompitz	90	Großerkmannsdorf	94
Geyersberg, Rtg. bei Stadt Geyer gez.		Goppeln	90	Großfriesen	198
Geyersdorf	174	Gopplasgrün	194	Großgrabe	70
Giegegenrün	208	Gorbitz, Kammergut, bei Nieder-		Großgraupe	122
Giesenstein	122	gorbitz gez.		Großhähnchen, M. S.	60
Gießmannsdorf	80	Gorknitz	122	Großhähnchen, O. S.	60
Gilsberg	138	Gornau	184	Großhartmannsdorf	98
Gittersee	90	Gornewitz	148	Großhennersdorf	76
Glashütte, Stadt	86	Gornsdorf	180	Großhermsdorf	132
Glasten	148	Gorschmitz	138	Großkagen	112
Glaubitz	104	Gosel, sächs. Anth.	208	Großkunitz	66
Glaubnitz	70	Goselitz	138	Großluga	122
Glauchau	138	Gospersgrün bei Treuen	176	Großmilkau	168
Glauchau , Stadt	186	Gospersgrün bei Werdau	208	Großmiltitz	154
Glauschnitz	74	Goßberg	138	Großnaundorf	70
Gleina bei Bautzen	60	Goßdorf	122	Großölsa	88
Gleina bei Lommatzsch	110	Goßwitz	76	Großokrilla	94
Gleisberg, Hammergut	86	Gostewitz	104	Großolbersdorf	190
Gleisberg bei Roßwein	138	Gostritz	90	Großopitz	92
Glösa	180	Gottesberg	176	Großpelsen	160
Glossen bei Löbau	76	Gottgetreu	86	Großpöhla	206
Glossen bei Mügeln	160	Gotthelf-Friedrichsgrund	110	Großpösna	154
Gnandorf	132	Gottleuba, Stadt	120	Großpöttschau	132
Gnandstein	132	Gottschdorf	70	Großporitzsch	80
Gnaschwitz	60	Gottscheina	154	Großpriesligk	132
Göbeln	60	Gräben im Thale	196	Großquerbitzsch	160
Göbschelwitz	154	Gräfenhain	70	Großraschütz	104
Göda	60	Gränitz	98	Großröhrsorf bei Pirna	122
Gödelitz	110	Gränze	70	Großröhrsorf bei Pulsnitz	70
Gödlau	70	Graßdorf	154	Großrückerwalde	190
Göhra	104	Graumnitz	160	Großrügeln	160
Göhren bei Leipzig	154	Graupe, Vorw., b. Großgraupe gez.		Großschirma	98
Göhren bei Rochlitz	168	Graupzig	110	Großschlaidorf	170
Göhrenz	154	Grauschwitz	164	Großschlatitz	158
Göhrisch	114	Grauswitz	118	Großschönan	80
Göldnitz	160	Grechwitz	148	Großschweidnitz	76
Göltzscha	110	Greifendorf	138	Großsedlitz	122
Göltzschen	154	Greifenhain	132	Großseitschen	60
Gönnsdorf	94	Greitschütz	132	Großsermuth	148
Göppersdorf bei Burgstädt	168	Grethen	148	Großstädteln	154
Göppersdorf bei Gottleuba	122	Griesbach bei Schneeberg	204	Großstädten	168
Göppersdorf bei Rochlitz	168	Griesbach bei Wolkenstein	190	Großsteinbach	138
Görbersdorf	184	Grimma , Stadt	146	Großsteinberg	148
Görzthain	168	Grobau	198	Großstolpen	132
Görlitz	160	Grobsdorf, sächs. Anth.	208	Großstorkwitz	132
Görna	110	Gröba	104	Großvoigtsberg	98
Görnitz bei Borna	132	Gröbern	110	Großwaltersdorf	98
Görnitz bei Leisnig	138	Gröblitz	168	Großweitzschen	138
Görnitz bei Oelsnitz	194	Gröbschütz	168	Großwelka	60
Görschnitz, sächs. Anth.	198	Grödel	104	Großwiederitzsch	154
Görsdorf	190	Gröditz bei Bautzen	60	Großwischstauden	132
Görtitz	110	Gröditz bei Großenhain	104	Großwüstalbertitz	120
Görzig bei Großenhain	104	Gröppendorf	160	Großzübern	198
Görzig bei Strehla	160	Groitzsch , Stadt	130	Großzossen	132
Gös	122	Groitzsch bei Wilsdruff	110	Großzschachwitz	122
Gösau	208	Groptitz	160	Großzschepa	148
Göswein	194	Großbardau	148	Großzschocher	154
				Grottewitz	148
				Grubditz	60
				Grube	78
				Gruben	112
				Grubnitz bei Oschatz	160
				Grubnitz bei Wurzen	148
				Grubschütz	60
				Grüllenburg	92
				Grün	176
				Grüna bei Chemnitz	180
				Grüna bei Löbnitz	204
				Grünau bei Wildenfels	208
				Grünau bei Wolkenstein	190
				Grünbach	176
				Grünberg bei Augustusburg	184
				Grünberg bei Kamenz	74
				Grünberg bei Radeberg mit	
				Diensdorf	94
				Grünfeld	186
				Grüngräbchen	70
				Grünhaide	178
				Grünhain, Stadt	204
				Grünhainichen	184
				Grünlichtenberg	138
				Grünroda	142
				Grünstädtel	204
				Grünthal, s. Kupferhammer-	
				Grünthal	
				Gruhna	154
				Grumbach bei Jöhstadt	174
				Grumbach bei Waldenburg	188
				Grumbach bei Wilsdruff	112
				Gruna bei Dresden	94
				Gruna bei Nossen	112
				Grunau bei Ostritz	82
				Grunau bei Roßwein	132
				Grund	92
				Grundau	190
				Gückelsberg	184
				Güldengossa	154
				Günsdorf	180
				Günthersdorf	60
				Gürth	194
				Guhra	60
				Gundorf	154
				Gunnersdorf	184
				Gunzen	194
				Gutenfürst	198
				Guttau	62
				Haara	208
				Hänichen b. Dippoldiswalde	88
				Hänichen bei Leipzig	154
				Härtensdorf	208
				Häselich	124
				Häslich	70
				Hagenest	132
				Hahnefeld	160
				Haida	162
				Haide bei Rochlitz	168
				Haide bei Schwarzenberg	206
				Haideberg, Vorw., bei Gropp-	
				titz gez.	
				Haidehäuser	104
				Haideschachen	178
				Hain bei Borna	132
				Hain bei Zittau	82
				Hainewalde	82
				Hainichen , Stadt	136
				Hainichen bei Borna	132
				Hainitz	62
				Hainsberg	92
				Halbau	78
				Halbendorf bei Bautzen	62
				Halbendorf b. Schirigswalde	62
				Hallbach	98
				Halsbach	98
				Halsbrücke	98

Seite		Seite		Seite		Seite	
176	Hammerbrücke	140	Hermsdorf bei Döbeln	104	Hohndorf bei Großenhain	94	Kaditz
142	Hammermühle	94	Hermsdorf bei Dresden	188	Hohndorf bei Lichtenstein	148	Kaditzsch
206	Hammerrittersgrün	88	Hermsdorf bei Frauenstein	184	Hohndorf bei Zschopau	112	Käbschütz
174	Hammer-Unteresenthal	132	Hermsdorf bei Geithain	148	Hohnstädt	132	Käferhain
82	Hartau bei Zittau	188	Hermsdorf bei Hohenstein	120	Hohnstein, Stadt	182	Kändler
206	Hartenstein, Stadt	122	Hermsdorf bei Königstein	62	Holscha	132	Kahnsdorf
136	Hartha, Stadt	168	Hermsdorf bei Mittweida	62	Holschdubrau	112	Kaisitz
112	Hartha bei Meißen	168	Hermsdorf bei Rochlitz	88	Holzhan	92	Kaitz
184	Hartha bei Oederan	194	Hermesgrün	154	Holzhausen bei Leipzig	160	Kalbitz
168	Hartha bei Rochlitz	174	Herold	140	Holzhausen bei Waldheim	104	Kalkreuth
92	Hartha bei Tharandt	168	Herrenhaide	190	Hopfgarten bei Geithain	148	Kaltenborn
62	Harthau bei Bischofswerda	84	Herrenwalde	70	Hopfgarten bei Wolkenstein		Kalte Vorwerk, Vorwerk, bei Niederrappersdorf gez.
180	Harthau bei Chemnitz	174	Herrmannsdorf	182	Horka	140	Kalthausen
208	Harthau bei Crimmitschau	100	Herrndorf	94	Hormersdorf	140	Kaltofen
188	Harthau bei Waldenburg	76	Herrnhut	168	Hosterwitz	70	Kamenz, Stadt
122	Hartmannsbach	168	Herrnsdorf	168	Hoyersdorf bei Rochlitz	182	Kappel
132	Hartmannsdorf bei Borna	122	Hertigswalde	190	Hoyersdorf bei Waldenburg, sächs. Antheils	182	Kapsdorf
168	Hartmannsdorf b. Burgstädt	76	Herwigsdorf	164	Hubertusburg	112	Karcha
88	Hartmannsdorf b. Franenstein	112	Herzogswalde	112	Hündorf	116	Kaschka
208	Hartmannsdorf b. Kirchberg	176	Heßmühle	122	Hütten	70	Kaschwitz
154	Hartmannsdorf b. Markranstädt	100	Hetzdorf bei Freiberg	176	Hüttenschachen	60	Katschwitz
208	Hartmannsdorf bei Werdau	140	Hetzdorf bei Leisnig	194	Hufen, Vorw., bei Medingen gez.	140	Kattnitz
194	Hartmannsgrün bei Oelsnitz	184	Hetzdorf bei Oederan	194	Hundsgrün	112	Katzenberg
176	Hartmannsgrün bei Treuen	194	Hetzchen	204	Hundshübel	112	Kaufbach
190	Haselbach	76	Heuersdorf	98	Hutha	168	Kaufungen
122	Haselberg	104	Henscheune			62	Kauppa
198	Haselbrunn	148	Heyda bei Riesa	160	Jacobsthal	92	Kauscha
196	Haselrain	180	Heyda bei Wurzen	184	Jägerhof	198	Kauschwitz
196	Hasenreuth	100	Hilbersdorf bei Chemnitz	176	Jägersgrün	86	Kautzsch
196	Haßlau	208	Hilbersdorf bei Freiberg	160	Jahna	112	Keilbusch
132	Haßlau	190	Hilbersdorf b. Werdau, sächs. Anth.	160	Jahna, Rtg., bei Niederjahna gez.	140	Keiselwitz
132	Haubitz bei Borna	168	Hilmersdorf	104	Jahnshausen	160	Kemmlitz
148	Haubitz bei Grimma	92	Hilmsdorf	174	Jahnsbach	76	Kemnitz bei Bernstadt
176	Hauptbrunn	178	Himmelhartha	182	Jahnsdorf	198	Kemnitz bei Dresden
198	Hauptmannsgrün	122	Hintergersdorf	208	Jahnsgrün	182	Kemnitz bei Plauen
148	Hausdorf bei Colditz	122	Hinterhain	168	Jahnshain	182	Kemtau
88	Hausdorf bei Dippoldiswalde	88	Hinterhermsdorf	182	Jahnshorn	188	Kertzsch
184	Hausdorf bei Frankenberg	122	Hinterjessen	58	Jannowitz	112	Kesselsdorf
70	Hausdorf bei Kamenz	112	Hintermauer	70	Jauer	130	Kesselshain
70	Hauswalde	88	Hirschbach	76	Jauernick	112	Kettewitz
122	Heeselicht	100	Hirschberg	76	Jbanitz	112	Ketzergasse, s. Leuben mit Ketzergasse.
138	Heida bei Waldheim	208	Hirschfeld bei Kirchberg	148	Jekowitz	140	Keuern
100	Heidelbach	154	Hirschfeld bei Leipzig	148	Jeesewitz	160	Kiebitz
98	Heidelberg	112	Hirschfeld bei Nossen	62	Jenkowitz	132	Kieritzsch
122	Heidenau	82	Hirschfelde	188	Jerisau	76	Kiesdorf a. d. E.
98	Heidersdorf	176	Hirschlecken	140	Jesau	140	Kieselbach
168	Heidersdorf bei Burgstädt	88	Hirschsprung	62	Jeschütz	70	Kindisch
208	Heidersdorf bei Crimmitschau	112	Hirschstein	62	Jessen, Vorw., bei Vorderjessen gez.	88	Kipsdorf
138	Heiligenborn	140	Hochkirch	112	Jessen bei Lommatzsch	184	Kirchbach
132	Heinersdorf bei Borna	88	Hochweitzschen (trennscheensia t)	112	Jessen bei Meißen	206	Kirchberg, Stadt
180	Heinersdorf bei Chemnitz	140	Höckendorf bei Dippoldiswalde	140	Jesseritz	182	Kirchberg bei Stollberg
194	Heinersgrün	188	Höckendorf bei Döbeln	70	Jeßnitz bei Döbeln	62	Kirschau
112	Heinitz	188	Höckendorf bei Glauchau	140	Jeßnitz bei Königswartha	76	Kittlitz
188	Heinrichsort	148	Höckendorf bei Königsbrück	60	Jeßnitz i. G., Rtg., bei Grubitz gez.	132	Kitzscher
192	Heißenstein	112	Höckendorf bei Waldheim	62	Jetscheba	182	Klaffenbach
	Heiterer Blick, Vorw., bei Abt- naundorf gez.	70	Höfchen bei Waldheim	70	Jiedlitz	112	Klappendorf
180	Helbersdorf	196	Höfgen bei Grimma	112	Jlkendorf	86	Kleba
100	Helbigsdorf bei Brand	188	Höfgen bei Nossen	112	Jlkendorfer Lehden	196	Kleedorf
112	Helbigsdorf bei Wilsdruff	160	Höflein	154	Jmmitz	148	Kleinbardau
	Helfenberg, Rtg., bei Helfen- berger Grund gez.	122	Höllenstein	122	Jmmitz, Rtg. I. Anth., bei Kottschbar gez.	148	Kleinbauchlitz
96	Helfenberger Grund	148	Hölzel	122	Jmmitz, Rtg. II. Anth., bei Jmmitz gez.	62	Kleinbautzen
122	Hellendorf	122	Hof	82	Joachimstein, Stift	188	Kleinbernsdorf bei Glauchau
	Helmsdorf, Rtg., bei Nieder- helmsdorf gez.	194	Hofhainersdorf	198	Jocketa	208	Kleinbernsdorf bei Werdau
208	Helmsdorf bei Zwickau	132	Hohburg	174	Jöhstadt, Stadt	64	Kleinboblitz
198	Helmsgrün	180	Hohburkersdorf	198	Jößnitz	88	Kleinbobritzsch
168	Helsdorf	178	Hohendorf bei Adorf	204	Johanngeorgenstadt, Stadt	160	Kleinböhl
132	Hemmendorf	184	Hohendorf bei Pegau	88	Johnsbach	120	Kleinborthen
196	Hennebach	176	Hoheneck	62	Johnsdorf	148	Kleinbothen
88	Hennersbach	184	Hohenfichte	82	Jonsdorf bei Zittau	64	Kleinbrösern
184	Hennersdorf b. Augustusburg	154	Hohengrün	82	Josephsdorf	92	Kleinburgk
88	Hennersdorf bei Frauenstein	168	Hohenhaide und Sackhaus	184	Jrbersdorf	88	Kleinburkau, Rtg., bei Barkau gez.
88	Hennersdorf bei Kamenz	138	Hohenheida	176	Jrgersgrün	88	Kleincarsdorf
70	Hennersdorf bei Kamenz	186	Hohenkirchen	62	Jrgersdorf	188	Kleinchursdorf
122	Herbergen	112	Hohenlauff	208	Jüdenhain	122	Kleincotta
180	Herlaggrün	160	Hohenstein, Stadt	204	Jugel	154	Kleindalzig
176	Herlasgrün	148	Hohentanne	194	Jugelsburg	76	Kleindehsa
88	Hermsdorf b. Dippoldiswalde		Hohenwussen				
			Hohnbach				

	Seite		Seite		Seite		
Kleindittmannsdorf	70	Kleintrebwitz	104	Korbitz	112	Langenbach bei Mühltroff	200
Kleindobritz	94	Kleinvoigtsberg	100	Korna	194	Langenberg bei Hohenstein	188
Kleindölschütz	60	Kleinwaltersdorf	100	Kornbach	200	Langenberg bei Riesa	104
Kleindölzig	154	Kleinweißensand	178	Kornhain	150	Langenberg bei Schwarzenberg	204
Kleindrebnitz	62	Kleinweitzschen	140	Korpitzsch	140	Langenbernsdorf	208
Kleindubrau	62	Kleinwelka	62	Koselitz	104	Langenbuch	200
Kleinelbersdorf	120	Kleinwiederitzsch	154	Kospuden	154	Langenchursdorf	188
Kleinerkmannsdorf	94	Kleinwischstauden	132	Kotitz	78	Langenhain	132
Kleineschefeld	132	Kleinwolmsdorf	96	Kottengrün	176	Langenhennersdorf	124
Kleinförstchen	62	Kleinzöbern	200	Kottenhaide	180	Langenhessen	208
Kleinforst	158	Kleinzossen	132	Kottewitz bei Großenhain	104	Langenleuba - Oberhain	168
Kleinfriesen	200	Kleinzschachwitz	124	Kottewitz bei Meißen	112	Langenreinsdorf	208
Kleingaußig	60	Kleinzschepa	148	Kottewitz bei Strehla	160	Langenrinne	100
Kleingera	198	Kleinzschocher	154	Kottmarsdorf	78	Langenstriegis	140
Kleingießhübel	122	Kleppisch	122	Kotzschbar	156	Langenwolmsdorf	124
Kleingraupe	122	Klessig	112	Krakau, M. S. u. O. S.	72	Langhennersdorf	100
Kleinbähnchen	72	Klinga	148	Kralapp	148	Laßke	72
Kleinhardtmanndorf	100	Klingenberg	92	Krappe	78	Lastau	148
Kleinhennersdorf	122	Klingenhain	160	Kratzhammer	86	Lauba	78
Kleinhermsdorf	132	Klingenthal	176	Krauschütz	104	Laubach	104
Kleinhessen	208	Klipphausen	112	Kraußnitz	104	Laubegast	96
Kleinkagen	112	Klix	62	Krebes	200	Laucha	78
Kleinkunitz	62	Klösterlein, Ritterg., bei Zella		Krebs	124	Lauenhain bei Crimmitschau	208
Kleinleichnam, Rtg., bei Leichnam gez.		b. Aue gez.		Kreckwitz	62	Lauenhain bei Mittweida	168
Kleinluga	122	Klötitz	160	Kreina	160	Lauenstein, Stadt	86
Kleinmilkau	168	Kloschwitz	200	Kreinitz	162	Lauer, Rtg., bei Gautzsch gez.	
Kleinmiltitz	154	Klosterbuch	140	Kreischa bei Dippoldiswalde	88	Lausa	96
Kleinmockritz	140	Klosterfreiheit	82	Kreischa bei Oschatz	162	Lauschgrün	200
Kleinnaundorf bei Dresden	92	Klostergeringswalde	168	Kreil'a	112	Lauschka	140
Kleinnaundorf bei Radeburg	104	Klosterhäuser	112	Krepta	112	Lausen	156
Kleinneuschönberg	100	Klotzsche	96	Kretscha - Rothensehma	174	Lausigk, Stadt	130
Kleinneußlitz	162	Kmehlen	104	Kreudnitz	132	Lauske bei Königswartha	62
Kleinoderwitz	134	Knatewitz	148	Kreyern, Forsthaus, bei Coswig gez.		Lauske bei Löbau	78
Kleinölsa	92	Knauthain	154	Kriebethal	140	Laulßnitz	72
Kleinokrilla	94	Knautkleeberg	154	Kriebstein	136	Lauta	190
Kleinolbersdorf	182	Knautnaundorf	156	Kriepitz	72	Lauter	204
Kleinopitz	92	Knobelsdorf	140	Krieschendorf	96	Lauterbach bei Crimmitschau	208
Kleinpelsen	160	Kobeln	104	Krietzschwitz	124	Lauterbach bei Grimma	148
Kleinpestitz	92	Kobelsdorf	142	Krinitz	68	Lauterbach bei Marienberg	190
Kleinpöhla	206	Kobitzsch	112	Krippen	124	Lauterbach bei Oelsnitz	194
Kleinpösna	148	Kobitzschwalde	200	Krögis	112	Lauterbach bei Radeburg	104
Kleinpötzschau	130	Kobschütz	132	Kröstau	200	Lauterbach bei Stolpen	124
Kleinporitzsch	82	Kockisch	168	Kronförstchen	62	Lauterbach, ob. Theils, Rtg. bei Lauterbach	
Kleinpostwitz	62	Köblitz	80	Kroptewitz	140	Lauterbach, un. Theils, Rtg. bei Oelsnitz gez.	
Kleinpraga	64	Köhra	148	Krumbach bei Mittweida	168	Lauterhofen	208
Kleinprausitz	112	Köllmichen	148	Krumhermersdorf	184	Lauterholz	208
Kleinpretzschendorf	88	Kömlitz	132	Krumhermsdorf	124	Lautitz	78
Kleinpriessligk	132	Königsbrück, Stadt	70	Krummenhennersdorf	100	Lautzchen	112
Kleinquerbitzsch	160	Königfeld	168	Kubschütz	62	Lawalde	78
Kleinradmeritz	76	Königshain bei Mittweida	168	Kuckau	72	Leckwitz bei Großenhain	104
Kleinragewitz	160	Königshain bei Ostritz	82	Kuckeland	140	Leckwitz bei Strehla	162
Kleinraschütz	104	Königstein, Stadt	120	Kühnhaide bei Marienberg	190	Lehn, Rtg., bei Lehdorf gez.	72
Kleinrennersdorf	126	Königstein, Festung	124	Kühnhaide bei Stollberg	182	Lehn bei Bautzen	60
Kleinröhrsorf	94	Königswalde bei Annaberg	174	Kühnitzsch	148	Lehn bei Löbau	78
Kleinrückerswalde	174	Königswalde bei Werdau	208	Kühren	148	Lehdorf	72
Kleinrügeln	160	Königswartha	62	Kürbitz	200	Leichnam	62
Kleinraußdorf	210	Körbigsdorf zu Löbau gehörig		Kugelreuth s. Birkigt b. Oelsnitz		Leipen	132
Kleinsaubernitz	62	Körlitz	148	Kuhschnappel	188	Leipen, Gut	148
Kleinschirma	100	Kössern	148	Kulkwitz	156	Leipnitz	140
Kleinschlaisdorf	170	Köthensdorf	168	Kummersheim, Vorw., bei Zella		Leippen	112
Kleinschlatitz	158	Kötitz, Rtg., bei Calbitz gez.		b. Nossen gez.		Leipzig, Stadt	130
Kleinschönau	82	Kötitz bei Meißen	112	Kumschütz	62	Leisenau	148
Kleinschönberg	112	Kötteritzsch	148	Kupferhammer - Grünthal	190	Leisnig, Stadt	136
Kleinschweidnitz	76	Köttern	168	Kuppritz	78	Leisnitz	162
Kleinsiedlitz	124	Köttwitz	124	Kynitzsch	62	Leitelshain	208
Kleinseidau	62	Köttwitzsch	168	Laas	162	Lengefeld, Stadt	190
Kleinseitschen	62	Kötzschau	76	Lambzig	200	Lengefeld bei Werdau, sächs. Antheils	208
Kleinsermuth	148	Kötzschenbroda	96	Lampersdorf bei Oschatz	162	Lengenfeld, Stadt	176
Kleinstädteln	154	Kötzschwitz	156	Lampersdorf bei Wilsdruff	112	Lenkersdorf	182
Kleinstädten	168	Kohlsdorf	94	Lampertswalde bei Großenhain	104	Lenz	104
Kleinsteinberg	148	Kohlwesa	78	Lampertswalde bei Oschatz	162	Leppersdorf	96
Kleinstolpen	132	Köhren, Stadt	130	Landesgemeinde	180	Lercha	112
Kleinstorkwitz	154	Koitzsch	72	Landwüst	194	Lerchenberg	208
Kleinstruppen	124	Kolka	132	Langburkersdorf	124	Leschen	112
Kleintettau, Vorw., bei Maltitz		Kolkau	168	Langebrück	96	Lessa	104
b. Weißenberg gez.		Kolkwitz	108	Langenau	140	Leuba	82
Kleinthiemig	104	Koltzschen	148	Langenbach bei Hartenstein	208	Leuben bei Dresden	96
		Kopschien	72			Leuben b. Lemmitsch n. Koltzergasse	114

	Seite		Seite		Seite		Seite
Leuben bei Oschatz	162	Lockwitz	92	Malter	88	Meißbach	200
Leubetha	194	Loddenreuth	196	Maltitz bei Nossen	114	Methau	168
Leubnitz bei Dresden	92	Löbau, Stadt	76	Maltitz bei Pegau	132	Methewitz	132
Leubnitz bei Plauen	200	Löbenhain	182	Maltitz bei Weißenberg	78	Mettelwitz	114
Leubnitz bei Werdau	208	Löbnitz	132	Maltzschendorf	96	Metzdorf	184
Leubsdorf	184	Löbsal	114	Mannewitz	162	Meusdorf bei Penig	168
Leukersdorf	182	Löbschütz bei Grimma	150	Mannschätz	162	Meusdorf, Vorw., bei Dölitz gez.	
Leulitz	148	Löbschütz bei Lommatzsch	114	Marbach bei Augustusburg	184	Meusegast	124
Leupahn	150	Löbschütz bei Meißen	114	Marbach bei Roßwein	140	Meuselwitz	150
Leupoldishain	124	Löbschütz bei Zwenkau	156	Marienber g , Stadt	190	Meusen	168
Leutenhain	150	Löbtan	92	Mariene y	194	Meußnitz	124
Leuteritz	92	Lömischa u	62	Mariene stern , St. (Kloster)	72	Michaelis, St.	100
Leutersbach	210	Löschau	64	Mariene thal bei Zwickau	210	Michelwitz	132
Leuterwitz	140	Lösten	112	Mariene thal , St. (Kloster)	82	Mickten	96
Leutewitz bei Dresden	92	Lößnig	156	Markersbach bei Gottleuba	124	Miera	140
Leutewitz bei Meißen	114	Löfsn itz , Stadt	204	Markersbach b. Schwarzenberg	204	Mildenau	174
Leutewitz bei Riesa	104	Lößnitz bei Freiberg	100	Markersdorf bei Burgstädt	168	Milkel	64
Leutwitz	62	Löthain	114	Markersdorf bei Chemnitz	182	Milkwitz	64
Leutzsch	156	Lötzschen	104	Markersdorf bei Penig	168	Milstrich	72
Lichtenau	210	Löwenhain	88	Markersdorf bei Reichenau	82	Miltitz bei Kamenz	72
Lichtenau, M. S., Rtg. bei Oberlichtenau bei Pulsnitz, M. S. u. O. S. gez.		Loga	62	Markkleeberg	156	Miltitz bei Meißen	114
Lichtenberg, Rtg., bei Grünlichtenberg gez.		Lohmen	124	Markneukir chen , Stadt	192	Minkwitz	140
Lichtenberg bei Freiberg	100	Lohsdorf	124	Markranstädt, Stadt	152	Mischütz	140
Lichtenberg bei Pulsnitz	72	Loitzsch	210	Markritz	114	Mischwitz	114
Lichtenberg bei Reichenau	82	Lommatzsch, Stadt	108	Marktsiedlitz	104	Mißlareuth	200
Lichteneichen	164	Lomnitz	96	Mark-Stolpen	148	Mittelbach bei Chemnitz	182
Lichtenhain	124	Lomske bei Milkel	62	Marschau	104	Mittelbach bei Pulsnitz	72
Lichtensee	104	Lomske bei Neschwitz	62	Marschütz	114	Mitteldorf	182
Lichtenstein, Stadt	186	Lonnewitz	162	Marschwitz	140	Mittelfrohna	182
Lichtentanne	210	Lorenzkir ch	162	Marsdorf	104	Mittelherwigsdorf	82
Lichtenwalde	184	Losa	200	Marterbüschel	190	Mittelleutersdorf, Rtg., bei Oberleutersdorf gez.	
Liebau	200	Loschwitz	96	Maschwitz	132	Mittelmosel, Rtg., bei Mosel gez.	
Liebenau bei Kamenz	72	Lossa	150	Massanei	140	Mittelndorf	124
Liebenau bei Lauenstein	88	Lossen	114	Masten	140	Mitteloderwitz	82
Liebertwolkwitz	156	Loßnitz	100	Mauersberg	190	Mittelreutnitz, Rtg., b. Reutnitz gez.	82
Liebenthal	124	Lottengrün	194	Mauna	114	Mittelsaida	190
Liebon	62	Lotzdorf	96	Mauschwitz, Glossener Anth.	76	Mittelschmiedeberg	174
Liebschütz	162	Lotzen	114	Mauschwitz, Lautitzer Anth.	78	Mittelschmiedeberg	174
Liebschwitz	210	Lubachau	64	Mausitz	156	Mittelschmiedeberg	174
Liebstadt, Stadt	120	Lubas, Vorw., bei Niedergurig gez.		Mautitz	162	Mittelschmiedeberg	174
Liega	104	Luchau	88	Maxdorf	82	Mittelschmiedeberg	174
Liegau	96	Luchsenburg, Forsthaus, bei Bischheim gez.		Maxen	124	Mittelschmiedeberg	174
Lieske	72	Lübau	92	Mechelgrün	200	Mittelschmiedeberg	174
Lietzsch	210	Lübschütz	150	Mechelgrün, ob. Theils, Rtg. } bei Mechelgrün gez.		Mittelschmiedeberg	174
Limbach, Stadt	180	Lückendorf	82	Mechelgrün, unt. Theils, Rtg. }		Mittelschmiedeberg	174
Limbach bei Oschatz	162	Lückersdorf	72	Medessen	104	Mittelschmiedeberg	174
Limbach bei Treuen	176	Lüptitz	150	Medewitz	64	Mittelschmiedeberg	174
Limbach bei Wilsdruff	114	Lüttewitz bei Döbeln	140	Medewitzsch	132	Mittelschmiedeberg	174
Limmritz	140	Lüttewitz bei Nossen	114	Medingen	104	Mittelschmiedeberg	174
Linda bei Brand	100	Lüttichau	72	Meerane, Stadt	186	Mittelschmiedeberg	174
Linda bei Penig	168	Lüttnitz	162	Mehltheuer bei Bautzen	64	Mittelschmiedeberg	174
Linde	200	Lützschena	156	Mehltheuer bei Pausa	200	Mittelschmiedeberg	174
Lindenau bei Dresden	96	Lützschera	162	Mehltheuer bei Riesa	104	Mittelschmiedeberg	174
Lindenau bei Leipzig	156	Lützschnitz	140	Mehren	114	Mittelschmiedeberg	174
Lindenau bei Schneeberg	204	Luga bei Königswartha	64	Meila	114	Mittelschmiedeberg	174
Lindenber g	78	Luga bei Meißen	114	Meinersdorf	182	Mittelschmiedeberg	174
Lindenthal	156	Lugau	182	Meinitz	140	Mittelschmiedeberg	174
Lindhardt	150	Lungwitz	88	Meinsberg	140	Mittelschmiedeberg	174
Lindhardt, Vorw., bei Steinbach bei Borna gez.		Lunzenau, Stadt	166	Meinsdorf	188	Mittelschmiedeberg	174
Lindigt bei Pirna	128	Luppa	64	Meißen, Stadt	108	Mittelschmiedeberg	174
Lindigt, Gut und Mühle	112	Luppe-Dubrau	64	Meltewitz	150	Mittelschmiedeberg	174
Lindigthäuser	128	Luptin	82	Memendorf	184	Mittelschmiedeberg	174
Lindnaundorf	156	Luttowitz	64	Merbitz	92	Mittelschmiedeberg	174
Linz	104	Maaschwitz	152	Mergendorf	104	Mittelschmiedeberg	174
Lippendorf	132	Machern	150	Mergenthal	114	Mittelschmiedeberg	174
Lippersdorf	190	Magdeborn	158	Merka	64	Mittelschmiedeberg	174
Lippitsch	62	Magwitz	194	Merkwitz bei Oschatz	162	Mittelschmiedeberg	174
Lipprandis	188	Mahlis	162	Merkwitz bei Taucha	156	Mittelschmiedeberg	174
Liptitz	162	Mahlitzsch bei Nossen	114	Merschütz	142	Mittelschmiedeberg	174
Lissahora	62	Mahlitzsch bei Roßwein	140	Merschwitz bei Grimma	148	Mittelschmiedeberg	174
Lütdorf	140	Mahnbrück	178	Merschwitz bei Großhain	104	Mittelschmiedeberg	174
Litten	62	Mahris	162	Mertitz	114	Mittelschmiedeberg	174
Lobsdorf	188	Malkwitz	162	Merzdorf bei Frankenberg	184	Mittelschmiedeberg	174
Lobstädt, Städtchen	132	Malschwitz	64	Merzdorf bei Riesa	104	Mittelschmiedeberg	174
Lochhaus	202	Malsitz	64	Meschwitz	64	Mittelschmiedeberg	174
				Messa	114	Mittelschmiedeberg	174

Seite	Seite	Seite	Seite
Müdisdorf 100	Neidhardtsthal 204	Neundorf bei Plauen 200	Niederforchheim, Ritterg., bei Forchheim bei Lengefeld gez. 134
Mügelu, Stadt 158	Nelkanitz 114	Neundorf, Rtg., bei Unterneundorf gez. 92	Niederfrankenhain 88
Mügelu bei Pirna 124	Nemt 150	Neunimptsch 150	Niederfriedersdorf 182
Müglitz 168	Neukersdorf 124	Neunitz 190	Niederröbna 78
Müglitz 86	Neenntmannsdorf 150	Neunzehnhain 78	Niedergersdorf, Ritterg., bei Gersdorf bei Kamenz gez. 90
Mühlau 106	Nepperwitz 72	Neupoppach 92	Niedergersdorf s. Gersdorf 92
Mühlbach bei Frankenberg 184	Neraditz 146	Neuostera 66	Niedergohlis 162
Mühlbach bei Großenhain 124	Nerchau, Stadt 198	Neupuschwitz 64	Niedergorbitz 134
Mühlbach bei Pirna 150	Neschwitz 162	Neureudnitz, bei Stadt Leipzig gez. 74	Niedergoseln 162
Mühlbach bei Wurzen 176	Netzschkau, Stadt 76	Neusalza, Stadt 64	Niedergreisen 162
Mühlgrün 194	Neubaderitz 58	Neuscherbitz, Rtg., bei Gundorf gez. 64	Niedergreisenhain 162
Mühlhausen 114	Neuberthelsdorf 58	Neuschirgiswalde 74	Niedergreisenberg 64
Mühlleithen 124	Neubloaschütz 114	Neuschönberg bei Neusalza 78	Niedergurig 210
Mühlsdorf 208	Neucallenberg 60	Neuschönberg bei Waldheim 138	Niederhaßlau 124
Mühltruff, Stadt 176	Neucoswig 208	Neuschönefeld, b. Stadt Leipzig gez. 162	Niederhelmsdorf 182
Mühlwand 168	Neudeck, sächs. Anth. 60	Neuschönefeld, Rtg., b. Schönfelds gez. 162	Niederhermersdorf 92
Mühlwiese 106	Neudiehmen 184	Neusellerhausen 106	Niederherwigsdorf, Rtg., bei Herwigsdorf gez. 92
Mülbitz 188	Neudörfchen b. Frankenberg 142	Neuseußlitz 158	Niederheßlich 210
Mülsen St. Jacob 188	Neudörfchen bei Leisnig 114	Neusorge bei Mittweida 162	Niederhohndorf 114
Mülsen St. Michael 188	Neudörfchen bei Meißen 166	Neusornzig 80	Niederjahna 64
Mülsen St. Niclas 144	Neudörfchen bei Rochlitz 136	Neusprenberg 120	Niederkaina 182
Münchhof 100	Neudörfchen bei Waldheim 72	Neustadt, Stadt 182	Niederkemnitz, Rtg., bei Kemnitz bei Bernstadt gez. 64
Mulda 178	Neudörfel bei Kamenz 210	Neustadt bei Chemnitz 176	Niederkitzlitz, Rtg., bei Kitzlitz gez. 108
Mulde 178	Neudörfel bei Lauenstein 204	Neustadt bei Falkenstein 72	Niederkotitz, Rtg., bei Kotitz gez. 108
Muldenberg 204	Neudörfel bei Ortmannsdorf 124	Neustadt b. Leipzig, bei Stadt Leipzig gez. 124	Niederlangenau 190
Munzig 64	Neudörfel bei Plauen 114	Neustädtel, Stadt 82	Niederlauba, Rtg., bei Lauba gez. 82
Murschnitz 146	Neudörfel bei Schneeberg 208	Neustruppen 114	Niederlauterstein 82
Muschau 64	Neudörfel bei Stolpen 208	Neutanneberg 158	Niederleuba 82
Muschelwitz 146	Neudörfel b. Wildenfels, anth. 212	Neutaubenheim, Ritterg., bei Döhlen bei Rochlitz gez. 142	Niederleutersdorf 184
Mutzschen, Stadt 168	Neudörfel b. Wildenfels, anth. 62	Neutzsch 142	Niederlichtenau bei Frankenberg 72
Mutzscheroda 114	Neudörfel, Guttauer Anth. 62	Neuwallwitz 142	Niederlichtenau bei Pulsnitz, M. S. u. O. S. 96
Mutzschwitz 198	Neudörfel, Kleinsaubernitzer Anth. 64	Neuweißborn, Vorwerk und Forsthaus, bei Trebsen gez. 204	Niederlöbnitz bei Dresden 204
Mylau, Stadt 64	Neudorf a. d. Spree 78	Neuwelt 166	Niederlöbnitz bei Stadt Löbnitz 114
Nadelwitz 134	Neudorf bei Cunewalde 142	Neuwerder 100	Niederlommatsch 162
Narsdorf 162	Neudorf bei Döbeln 176	Neuwernsdorf 182	Niederlungwitz m. Elzenberg 188
Nasenberg 88	Neudorf bei Falkenstein 64	Neuwiese 182	Niedermalschwitz, Rtg., bei Malschwitz gez. 114
Nassau 106	Neudorf bei Königswartha 64	Neuwittendorf, anth. 212	Niedermeisa 188
Nasseböhla 140	Neudorf bei Neschwitz 174	Neuwittendorf, anth. 118	Niedermosel, Rtg., bei Mosel gez. 114
Nauberg 134	Neudorf bei Oberwiesenthal 80	Neuwunschitz 208	Niedermülsen 114
Nauenhain 142	Neudorf-Schönbach 78	Nickern 106	Niedermuschütz 188
Nauhain 106	Neueibau 200	Nickritz 142	Niedernatzschung s. Rübennau 64
Nauleis 106	Neuensalz 78	Nicollschwitz 210	Niederneukirch 82
Naundörfchen 114	Neuer Anbau 78	Niebra 204	Niederoderwitz 78
Naundörfel 210	Neufriedersdorf 170	Nieda, sächs. Anth. 210	Niederoppach 124
Naundorf bei Bautzen 64	Neugepölzig 78	Niederalfalter 210	Niederottendorf 80
Naundorf bei Crimmitschau 88	Neugersdorf bei Ebersbach 82	Niederarnsdorf 114	Niederpesterwitz 204
Naundorf b. Dippoldiswalde 96	Neugersdorf bei Mittelweigsdorf 124	Niederbauernbach, Ritterg., bei Rodewisch gez. 134	Niederpfannenstiel, Blaufarbenwerk 134
Naundorf bei Dresden 100	Neugraupe 110	Niederberthelsdorf, Rtg., bei Berthelsdorf bei Herrnhut gez. 182	Niederplanitz 88
Naundorf bei Freiberg 150	Neugraupzig 142	Niederbischofsdorf, Ritterg., bei Bischofsdorf gez. 100	Niederpöbel 126
Naundorf bei Grimma 142	Neugreulbnig 100	Niederbobritzsch 210	Niederpolenz, Rtg., bei Polenz bei Meißen gez. 96
Naundorf bei Großenhain 142	Neuhausen bei Sayda 142	Niederburkau, Rtg., bei Burkau gez. 88	Niederposta 96
Naundorf bei Leisnig 114	Neuhausen bei Waldheim 204	Niedercolmnitz, s. Colmnitz 210	Niederpretzschendorf 64
Naundorf bei Meißen 106	Neuheide 114	Niederkrimnitz 124	Niederputzkau 182
Naundorf bei Ortrand 162	Neuhirschstein 82	Niedercunewalde, Rtg., bei Cunewalde gez. 78	Niederrabenstein 142
Naundorf bei Oschatz 170	Neuhörsdorf 134	Niedercrenzdorf 182	Niederranschütz 126
Naundorf bei Rochlitz 142	Neuhof bei Frohburg 72	Niederderndorf 106	Niederrathen (Rathen rechts der Elbe) 126
Naundorf bei Roßwein 146	Neuhof bei Kamenz 82	Niederderersbach 170	Niederreinsberg, Ritterg., bei Reinsberg gez. 78
Naunhof, Stadt 142	Neukirch 134	Niederderisdorf 114	Niederröbern 106
Naunhof bei Leisnig 106	Neukirchen bei Borna 182	Niederdeula 114	Niederrossau 170
Naunhof bei Radeburg 142	Neukirchen bei Chemnitz 210	Niederfahre, zu Colln b. Meißen gehörig 114	
Nauslitz bei Döbeln 72	Neukirchen b. Crimmitschau 188		
Nauslitz bei Kamenz 92	Neukirchen b. Waldenburg, sächs. Anth. 114		
Naußlitz 114	Neukirchen bei Wilsdruff 170		
Naustadt 106	Neukönigsfeld 62		
Nauwalde 72	Neulauske 82		
Nebelschütz 162	Neuleutersdorf 142		
Nebitzschen 78	Neumannsdorf 200		
Nechen 64	Neumark 168		
Nechern 114	Neumilkau 168		
Neckanitz 64	Neumuckershausen s. Muckern mit Neumuckershausen 78		
Nedaschütz 134	Neundorf a. d. Eigen 174		
Nehmitz 150	Neundorf bei Annaberg 124		
Neichen 126	Neundorf bei Pirna 124		

	Seite		Seite		Seite		Seite
Niederruppersdorf	78	Obercrinitz	210	Oberneumark	200	Oberweigsdorf	82
Niedersaida	190	Obercunewalde	78	Oberneundorf	200	Oberweischlitz	200
Niederschindmaas	188	Obercunnersdorf bei Dippol-		Oberneuschönberg	100	Oberwiera	188
Niederschlag	174	diswalde	88	Obernitzschka	150	Oberwiesa	186
Niederschlema	204	Obercunnersdorf bei Löbau	78	Oberoderwitz	78	Oberwiesenthal, Stadt	174
Niederschmiedeberg	190	Oberdorf bei Meerane	188	Oberoppach	78	Oberwinkel	188
Niederschmölen, Ritterg., zu		Oberdorf bei Stollberg	182	Oberottendorf	124	Oberwürschnitz bei Oelsnitz	194
Schmölen geh.		Obereldorf	170	OberOTTenhain	80	Oberwürschnitz bei Stollberg	182
Niederschmölln, Ritterg., bei		Oberer Jägerswald	178	Oberpesterwitz	92	Oberwutzschwitz	142
Schmölln gez.		Obereula	114	Oberpfannenstiel	204	Oberzschörnnewitz	142
Niederschöna	100	Oberförstchen	64	Oberpickenhain	134	Oberzwota	178
Niederschönbach, Ritterg., bei		Oberforchheim, Rtg., bei Forch-		Oberpirk	200	Ochsensaal	162
Schönbach bei Neusalza gez.		heim bei Lengefeld gez.		Oberplanitz	210	Ockerwitz	92
Niedersedlitz	92	Oberfrankenhain	134	Oberpöbel	90	Ockrilla	116
Niederseidewitz	124	Oberfrauendorf	88	Oberpolenz, Rtg., bei Polenz		Ockritz, Vorwerk, bei Schweta	
Niederseiffenbach	100	Oberfriedersdorf	78	bei Meißen gez.		bei Mügeln gez.	
Niederohland a. R. b. Löbau	78	Oberfrohna	182	Oberposta	126	Oderwitz	134
Niederohland, Rtg., bei Soh-		Obergersdorf, Rtg., bei Gers-		Oberpoyritz	96	Oederan, Stadt	184
land a. d. Spree gez.		dorf bei Kamenz gez.		Oberprotzschendorf	88	Oehlich	78
Niederspaar	114	Obergersdorf s. Gersdorf.		Oberputzkau	64	Oehna	64
Niederstaucha	114	Obergettengrün	194	Oberrabenstein	182	Oellschütz	134
Niedersteina bei Döbeln	142	Obergöltzsch, Rtg., bei Rode-		Oberranschütz	142	Oelsa	78
Niedersteina bei Pulsnitz	72	wisch gez.		Oberrathen (Rathen links d. Elbe)	126	Oelschütz	150
Niedersteinbach, sächs. Anth.	170	Obergohlis	90	Oberreichenau	200	Oelsen	124
Niederstößwitz	114	Obergorbitz	92	Oberreichenbach bei Prand	100	Oelengrund	88
Niederstrahwalde	78	Obergoseln	142	Oberreichenbach bei Stadt		Oelsitz	106
Niederstriegis	142	Obergräfenhain	170	Reichenbach	200	Oelsnitz, Stadt	192
Niedertaubenheim, Rtg., bei		Obergrauschwitz	162	Oberreinsberg, Rtg., bei Reins-		Oelsnitz bei Großenhain	106
Taubenheim bei Neusalza gez.		Obergrünberg	210	berg gez.		Oelsnitz bei Stollberg	182
Niederthalheim	170	Obergruna	114	Oberrennersdorf	78	Oelzschau	134
Niederuhna	64	Obergurig	64	Oberreußen	106	Oertelhain	188
Niedervogelgesang	124	Oberhaßlau	210	Oberrittersgrün	206	Oetzsch bei Leipzig	156
Niederwanscha, Ritterg., bei		Oberheinsdorf	200	Oberrödern	106	Oetzsch bei Mügeln	162
Wanscha gez.		Oberhelmsdorf	124	Oberrossau	170	Ohorn, Meißn. u. Oberl. S.	72
Niederwartha	114	Oberhermersdorf	182	Oberrothenbach	210	Olbernhau	192
Niederwiesa	184	Oberhermsdorf	92	Oberruppersdorf	78	Olbersdorf	82
Niederwinkel	188	Oberhermsgrün	194	Obersachsenberg	178	Olganitz	162
Niederwürschnitz	182	Oberherwigsdorf	82	Obersachsenfeld	204	Omsewitz	92
Niederwutzschwitz	142	Oberherwigsdorf, Ritterg., bei		Obersaida	190	Oppach	78
Niederzschörnnewitz	142	Herwigsdorf gez.		Oberschaar bei Annaberg	174	Oppach, Rtg., b. Niederoppach gez.	78
Niederzswönitz	182	Oberheßlich	88	Oberschaar bei Freiberg	100	Oppeln	78
Niegerode	106	Oberhohndorf	210	Oberscheibe	174	Oppelsdorf	82
Nieschütz	114	Oberjahna	116	Oberschindmaas	188	Oppitz	64
Niesendorf	64	Oberkaina	64	Oberschlema	204	Oppitzsch	162
Nieska	106	Oberkemnitz, Rtg., bei Kemnitz		Oberschlottwitz	122	Ortelsdorf	186
Niethen	78	bei Bernstadt gez.		Oberschmiedeberg	174	Ortmannsdorf	210
Nikolsdorf	124	Oberkittlitz, Rtg., b. Kittlitz gez.		Oberschmölln, Rittergut, bei		O s chatz, Stadt	158
Nimbschen	150	Oberkotitz, Rtg., bei Kotitz gez.		Schmölln gez.		Ossa	134
Nimschütz	64	Oberlangenau	100	Oberschöna	100	Ossel	74
Nimitz	114	Oberlauterbach	178	Oberseidewitz	124	Ossig	142
Nischwitz	150	Oberleuba	82	Oberseifersdorf	82	Oßling	72
Nitzschka	150	Oberleutersdorf	82	Oberseiffenbach	100	Ostra, Kammerg., zur Stadt Dres-	
Nöbeln	170	Oberleutersdorf I, II u. III,		Obersohland a. R. bei Löbau	78	den geh.	
Nößge	114	Rittergüt., b. Oberleutersdorf gez.		Obersohland I, II, III, Ritter-		Ostrau bei Döbeln	142
Nöthnitz bei Dresden	92	Oberlichtenau bei Frankenberg	184	güter, bei Sohland a. R. gez.		Ostrau bei Leisnig	142
Nöthnitz bei Pegau	134	Oberlichtenau bei Pulsnitz,		Oberspaar	116	Ostrau bei Schandau	124
Nöthschütz	142	Meißn. u. Oberl. S.	72	Oberstaucha	116	Ostritz, Stadt	80
Noschkowitz	142	Oberlöbnitz	96	Obersteina bei Mügeln	162	Ostro	72
Nossen, Stadt	108	Oberlommatsch	116	Obersteina bei Pulsnitz	72	Ottendorf bei Hainichen	142
Noßlitz	114	Oberlosa	200	Obersteinbach bei Döbeln	142	Ottendorf bei Mittweida	170
Noßwitz bei Elsterberg	200	Oberlützschera	162	Obersteinbach bei Penig,		Ottendorf bei Pirna	124
Noßwitz bei Rochlitz	170	Oberlungwitz	188	sächs. Anth.	170	Ottendorf bei Radeberg	96
Nostitz	78	Obermalschwitz, Ritterg., bei		Obersteinpleis, Rtg., bei Stein-		Ottendorf bei Sebnitz	124
Nucknitz	72	Malschwitz gez.		pleis gez.		Ottengrün	194
Nünchritz	106	Obermarxgrün	194	Oberstößwitz	116	Ottenhain bei Geithain	134
Oberaffalter	204	Obermeisa	116	Oberstrahwalde	78	Ottenhain bei Löbau	80
Oberalbertsdorf	210	Obermittelherwigsdorf, Rtg.,		Oberstützengrün	204	Otterschütz	72
Oberau	114	bei Herwigsdorf gez.		Obertaubenheim, Rtg., bei Tau-		Otterwisch	150
Oberberthelsdorf, Ritterg., bei		Obermosel I u. II, Rittergüter,		benheim bei Neusalza gez.		Ottewig	142
Berthelsdorf bei Herrnhut gez.		bei Mosel gez.		Oberthalheim	170	Otzdorf	142
Oberbischdorf, Rtg., bei Bisch-		Obermuschütz	116	Obertitz	134	Oybin	82
dorf gez.		Obermylau	200	Obertriebels	194	Pabstleithen	194
Oberbobritzsch	100	Obernatzschung s. Rübenau.		Obertriebelsbach	194	Pahrenz	106
Oberbrambach	194	Obernaundorf	92	Oberuhna	64	Paltzschen	116
Oberburkau, Rtg., b. Burkau gez.		Oberneukirch, Amts-Antheil	64	Oberullersdorf	82	Panitz	164
Obercarsdorf	88	Oberneukirch, O. S.	64	Ober- und Mittelebersbach	106	Panitzsch	156
Obercolmnitz s. Colmnitz.		Oberneukirch, Steinigt-		Obervogelgesang	124	Pannewitz bei Bischofswerda	66
		wolmsd. Anth.	64	Oberwartha	92		

Pannowitz bei Königswartha	66
Panschwitz	72
Pansdorf	200
Pappendorf	142
Pappritz	96
Papsdorf	142
Papstorf	124
Paschkowitz	158
Paßditz	66
Paudritzsch, Vorw.	142
Paulsdorf	88
Paulshain	88
Paunsdorf	156
Pausa, Stadt	198
Pauschütz	110
Pauschwitz	150
Pausitz bei Riesa	106
Pausitz bei Wurzen	150
Pautzsch	134
Pechseifen	178
Pechtelsgrün	178
Pegau, Stadt	130
Pegenau	112
Penig, Stadt	166
Penna	170
Pennrich	92
Peres	134
Peritz	106
Perlas	178
Perne	116
Peschen	76
Pesterwitz, Rtg., bei Oberpesterwitz gez.	
Petersbach	66
Petersberg	116
Petershain	72
Pethau	82
Petzschwitz	116
Pfaffendorf	124
Pfaffengrün	178
Pfaffenhain	182
Pfaffroda bei Meerane	188
Pfaffroda bei Sayda	100
Pfannenstiel	198
Pfeilhammer	206
Pflug	134
Picka	78
Pickau	60
Piegel	134
Pielitz	66
Pieschen	96
Pietzschwitz	66
Pillmannsgrün	178
Pillnitz	96
Pillsdorf	102
Pinkowitz	116
Pinnewitz	116
Pirk	200
Pirk mit Türbel, Rtg., bei Pirk gez.	
Pirna, Stadt	120
Pischwitz	144
Piskowitz bei Großhain	108
Piskowitz bei Kamenz	72
Piskowitz bei Taubenheim	116
Piskowitz bei Zehren	116
Pitschütz	116
Plagwitz bei Leipzig	156
Plagwitz bei Wurzen	150
Planitz	116
Planitz, Rtg., b. Niederplanitz gez.	
Planschwitz	196
Plateka	136
Plaue	186
Plauen, Stadt	198
Plauen bei Dresden	92
Plaußig	156
Pleisa	182

Pließkowitz	66
Plösen	158
Plöstitz	156
Plohn	178
Plohn, obern Theils, Rtg. } b. Plohn	
Plohn, untern Theils, Rtg. } gez.	
Ploschwitz	122
Plotitz	162
Plotzen	80
Pobershau, Amtsseite	192
Pobershau, Rathseite	192
Pochra	106
Pockau	192
Podelwitz bei Colditz	150
Podelwitz bei Leipzig	156
Podemus	92
Pödelwitz	134
Pöhl	200
Pöhlau	206
Pöhlau, Wildenfesler Anth.	210
Pöhlau, Zwickauer Anth.	210
Pöhsig	150
Pöhsig, Vorw., b. Oberstaucha gez.	
Pölbitz	210
Pönitz	156
Pösneck	210
Pötzscha	124
Pohla	66
Poischwitz	142
Poititz	116
Polditz	142
Polenz bei Brandis	150
Polenz bei Meißen	116
Polenz bei Neustadt	124
Polkenberg, bei Bocksdorf gez.	
Pommlitz bei Döbeln	142
Pommlitz bei Mägeln	162
Pommitz	66
Pomßen	150
Ponickau	106
Poppengrün	178
Poppenwald, Forsthaus, bei Niederschlema gez.	
Poppitz bei Mägeln	162
Poppitz bei Riesa	106
Poppitz bei Rochlitz	170
Porsberg	96
Porsdorf	124
Porschendorf bei Stolpen	126
Porschendorf a. Schlößchen Porschendorf	
Porschnitz	116
Porschütz	106
Porsdorf	92
Portitz	156
Posseck	196
Possendorf	88
Posta	126
Postelwitz	126
Posthausen	148
Postwitz	66
Potschappel	92
Pottschapplitz	66
Prabschütz	92
Präbschütz	142
Praterschütz	116
Pratzschwitz	126
Prausitz	106
Prautitz	72
Preititz	66
Preßke, Meißn. Seits	62
Preßke, Oberl. Seits	62
Pretzschendorf, Rtg., bei Oberpretzschendorf gez.	
Preuschwitz	66
Priesa	116
Priesen	116
Priesteblich	156

Priestewitz	106
Priebnitz	134
Prietitz, anth.	72
Prietitz, anth.	74
Prischwitz	66
Probsteuben	156
Probsteida	156
Pröda bei Lommatzsch	116
Pröda bei Meißen	116
Prödel	156
Prösitz	150
Prohls	92
Promnitz	106
Proschwitz	116
Prositz bei Schieritz	116
Prositz bei Staucha	116
Prossen	126
Prüfern	142
Püchau	150
Pürsten bei Borna	134
Pürsten bei Rochlitz	170
Pulgar	134
Pulsen	106
Pulsitz	162
Pulsnitz, Stadt	70
Pulsnitz, Meißn. Seits	72
Purschenstein	100
Purschwitz	66
Puscheritz	60
Puschwitz	66
Putzkan, Rtg., bei Oberputzkan gez.	
Pyrna	150
Quasnitz	156
Quatitz	66
Queckhain	142
Quersa	106
Quesitz	156
Questenberg	116
Quittenbach	176
Quohren	88
Quohren s. a. Bühlau bei Dresden mit Quohren	
Quoos	66
Quoosdorf	72
Raasdorf	196
Rabenau, Stadt	90
Rabitz	66
Rachlan	66
Rackel	66
Radeberg, Stadt	94
Radebeul	96
Radeburg, Stadt	102
Radegast	160
Raden	106
Radewitz bei Großhain	106
Radewitz bei Nossen	116
Radewitz bei Riesa	106
Radgendorf	82
Radibor	66
Räckelwitz	72
Räcknitz	92
Räbnitz	96
Ragewitz bei Grimma	150
Ragewitz bei Oschatz	162
Raitzen	162
Ralbitz	72
Rammenau	66
Ramoldsreuth	196
Ramsdorf	134
Randek	100
Ranspach	200
Rascha	66
Raschau bei Oelsnitz	196
Raschau bei Schwarzenberg	206
Raschütz	150

Raschwitz	156
Raßlitz	116
Rathen	126
Rathen links der Elbe s. Oberrathen.	
Rathen rechts der Elbe s. Niederrathen.	
Rathendorf	170
Rathewalde	126
Rathmannsdorf	126
Rattwitz	66
Raube	116
Rauenstein	190
Raum bei Hartenstein	210
Raum bei Königstein	126
Raun	196
Raumergrund	196
Raupenhain	136
Rauschenbach	100
Rausenthal	138
Rauschwitz	72
Raußlitz	116
Rautenkranz	176
Rebersreuth	196
Rebesgrün	178
Rechau	164
Rechenberg	88
Reckwitz	162
Redemitz	142
Regis, Stadt	130
Rehbach	156
Rehefeld	88
Rehmsdorf	72
Reibersdorf	82
Reiboldsgrün	178
Reiboldsrube, Forsthaus, bei Schneckengrün gez.	
Reichenau bei Frauenstein	88
Reichenau bei Königsbrück, M. S. u. O. S.	72
Reichenau klösterl. Anth.	82
Reichenau Zittauer Anth.	82
Reichenbach, Stadt	198
Reichenbach b. Königsbrück, M. S. u. O. S.	72
Reichenbach bei Meißen	116
Reichenbach bei Siebenlehn	100
Reichenbach b. Waldenburg	188
Reichenbach bei Waldheim	142
Reichenberg	96
Reichenbrand	182
Reichenhain	182
Reichersdorf	134
Reichstädt	88
Reichstein	126
Reick	92
Reifland	192
Reiherstand oder Reiherhof, Vorw., bei Kalkreuth gez.	
Reimersgrün	200
Reinberg	88
Reinersdorf	106
Reinhardtsdorf	126
Reinhardtsgrün	88
Reinhardtswalde	200
Reinholdshain bei Dippoldiswalde	88
Reinholdshain bei Glauchau	188
Reinsberg	116
Reinsdorf bei Zwickau	210
Reinsdorf bei Plauen	200
Reinsdorf bei Waldheim	142
Reißig	200
Reitzendorf	96
Reitzenhain bei Burgstädt	170
Reitzenhain bei Marienberg	192
Rempesgrün	178
Remsa	160

Remse	Seite 188	Rosenhain	Seite 80	Salbitz	Seite 164	Schnarrtanne	Seite 178
Remtengrün	196	Rosenthal bei Kamenz	74	Salga	66	Schnaudertrebmitz	134
Rennersdorf bei Dresden	92	Rosenthal bei Königstein	126	Salzenforst	66	Schneckenegrün	202
Rennersdorf bei Stolpen	126	Rosenthal bei Oelsnitz	194	Sand	100	Schneeberg , Stadt	204
Reppen	162	Rosenthal bei Oschatz	158	Saritsch	66	Schneidenbach	202
Reppina	112	Rosenthal bei Wilkau	210	Satzung	192	Schneppendorf	210
Reppis	106	Rosenthal bei Zittau	82	Saultitz	116	Schöna bei Schandau	126
Reppnitz	113	Rosentitz	92	Saupersdorf	210	Schöna bei Strehla	164
Reudnitz, bei Stadt Leipzig gez.		Rosinendörfchen	122	Saupersdorf	126	Schönau a. d. E.	80
Reukersdorf	100	Rossendorf	122	Sayda , Stadt	98	Schönau bei Borna	134
Reumtengrün	178	Roßthal	94	Schaddel	150	Schönau bei Chemnitz	182
Reusa	200	Rofswein , Stadt	136	Schänitz bei Krögis	112	Schönau bei Falkenstein	178
Reuth bei Bad Elster	192	Rostig	106	Schänitz bei Riesa	116	Schönau bei Kamenz	74
Reuth bei Elsterberg	198	Rothenbach	188	Schallhausen	144	Schönau bei Leipzig	156
Reuth bei Plauen	202	Rothenfurth	100	Schandau , Stadt	120	Schönau bei Wildenfels	210
Reuth bei Werdau	210	Rothenkirchen	178	Scharfenberg, Rtg., bei Reppina gez.		Schönbach bei Colditz	150
Reutnitz	82	Rothenthal	192	Scharfenstein	192	Schönbach bei Kamenz	74
Rhäsa	116	Rothersdorf	150	Scharre	84	Schönbach bei Neusalza	80
Richzenhain	142	Rothnauslitz	66	Schaudorf	66	Schönbach bei Reichenbach	202
Riechberg	142	Rothschönberg	116	Scheckwitz	66	Schönbach bei Sebnitz	126
Riemsdorf	116	Rottewitz	116	Schedewitz	210	Schönberg bei Brambach	196
Riesa , Stadt	102	Rottluff	182	Scheerawitz	116	Schönberg bei Meerane	188
Rieschen	66	Rottwerndorf	126	Scheergrund	140	Schönberg bei Neusalza	80
Ringenhain, Meißen. Seits	66	Rotzschau	202	Scheibenberg, Stadt	174	Schönberg bei Pausa	202
Ringenhain, Oberl. Seits	66	Rudelsdorf	144	Schellenberg, Stadt	184	Schönberg bei Waldheim	144
Ringethal	170	Rudelswalde	210	Schellerhau	88	Schönbörnchen	188
Rippien	92	Ruderitz	202	Schiedel bei Crimmitschau	210	Schönborn bei Großenhain	106
Rittersberg	192	Rudolphsdorf	88	Schiedel bei Kamenz	74	Schönborn bei Mittweida	170
Rittersgrün	206	Rüben	156	Schieritz	118	Schönborn bei Radeberg	96
Rittmitz	144	Rübenau	192	Schilbach	196	Schönbrunn bei Bischofs- werda, M. S.	66
Robschütz	116	Rückenhain	86	Schindlbach	190	Schönbrunn bei Bischofs- werda, O. S.	66
Rochlitz , Stadt	166	Rückersdorf bei Stolpen	126	Schindler'sches Blaufarben- werk	206	Schönbrunn bei Herrnhut	76
Rochsburg	170	Rückersdorf bei Werdau, sächs. Anth.	210	Schirgiswalde, Stadt	58	Schönbrunn bei Lengenfeld	178
Rochwitz	96	Rückerswalde	192	Schkortitz	150	Schönbrunn bei Oelsnitz	196
Rochzahn	164	Rückisch	198	Schlagwitz bei Döbeln	144	Schönbrunn bei Wolkenstein	192
Rockau	96	Rückmarsdorf	156	Schlagwitz bei Mügeln	164	Schöneck, Stadt	192
Roda bei Frohburg	134	Rüdigsdorf	134	Schlagwitz bei Penig	170	Schönecker Waldgemeinde	178
Roda bei Grimma	150	Rüsseina	116	Schlaisdorf	170	Schönefeld	156
Roda bei Großenhain	106	Rüssen	156	Schlaisdorf, Rtg., bei Klein- schlaisdorf gez.		Schönerstadt	186
Rodau	202	Rußdorf	188	Schlanzschwitz	164	Schönerstädt	144
Rodersdorf	202	Rützengrün	178	Schlatitz, Rtg., bei Kleinschla- titz gez.		Schönfeld bei Annaberg	174
Rodersdorf ob. Theils, Rtg. } bei Roders- dorf gez.		Rüx	150	Schleben	164	Schönfeld bei Dresden	96
Rodersdorf unt. Theils, Rtg. }		Rugiswalde	126	Schleenhain	134	Schönfeld bei Frauenstein	90
Rodewisch	178	Ruhethal	64	Schlegel bei Hainichen	144	Schönfeld bei Großenhain	106
Rodewitz bei Löbau	80	Ruppendorf	88	Schlegel bei Ostritz	84	Schönfeld bei Ostritz	84
Rodewitz bei Schirgiswalde	66	Ruppertsdorf	134	Schleinitz	118	Schönfeld bei Rochlitz	170
Rodlera	198	Ruppertsgrün bei Elsterberg	202	Schletta	118	Schönfeld bei Sayda	100
Röcknitz	150	Ruppertsgrün bei Werdau	210	Schlettau, Stadt	174	Schönfels	210
Röda	144	Rußdorf bei Crimmitschau	210	Schleußig	156	Schönheide	206
Röderau	106	Rußdorf bei Ostritz	82	Schloditz	196	Schönheider Hammer	206
Röderbrunn	66	Saalebach	144	Schlößchen Porschendorf	186	Schönlind bei Adorf	196
Rödern, Rtg., bei Niederrödern gez.		Saalendorf	84	Schloßchemnitz, Rtg., zur Stadt Chemnitz geh.		Schönlind bei Plauen	202
Rödgen	156	Saalhausen bei Döhlen	94	Schloßmühle	192	Schönnowitz bei Meißen	118
Rödlitz	188	Saalhausen bei Oschatz	162	Schlottwitz	90	Schönnowitz bei Oschatz	164
Röhrsdorf bei Königsbrück	72	Saalig	196	Schlunzig	188	Scholas	202
Röhrsdorf bei Limbach	182	Saasdorf	134	Schmalbach	144	Schreibitz bei Mügeln	164
Röhrsdorf bei Pirna	126	Sachsdorf	116	Schmalzgrube	174	Schreibitz bei Nossen	118
Röhrsdorf bei Wilsdruff	116	Sachsenburg	186	Schmannowitz	164	Schreierngrün	178
Röllingshain	170	Sachsendorf bei Rochlitz	170	Schmeckwitz	74	Schullwitz	96
Römersgrün	202	Sachsendorf bei Wurzen	150	Schmerlitz	74	Schwaben	188
Rößchen	170	Sachsenfeld, Rtg., bei Ober- sachsenfeld gez.		Schmiedeberg	90	Schwand	202
Rößnitz	202	Sachsengrund	176	Schmiedefeld	126	Schwarzbach bei Colditz	150
Rötha, Stadt	130	Sachsgrün	196	Schmiedewalde	118	Schwarzbach bei Elterlein	174
Röthenbach bei Adorf	194	Sachswitz, sächs. Anth.	198	Schmilka	126	Schwarzenberg , Stadt	204
Röthenbach bei Frauenstein	88	Sacka	106	Schmochtitz	66	Schwarzenreuth	200
Röthenbach bei Lengenfeld	178	Sackhaus s. Hohenhaide u. Sackhaus		Schmölen	150	Schwarznauslitz	66
Röthigen	134	Sadisdorf	88	Schmölln	66	Schwarzroda, Vorw., bei Canitz bei Oschatz gez.	
Röttis	202	Särchen	66	Schmörditz	150	Schwednitz	162
Rohna	72	Särka	80	Schmorkau	74	Schweickershain	144
Rohnau	82	Säuritz	74	Schmorkau bei Oschatz	164	Schweimnitz	118
Rohrbach bei Adorf	196	Sageritz	104	Schmorren	164	Schweinerden	74
Rohrbach bei Grimma	150	Sahlassan	162	Schmorsdorf	126	Schweinfurth	106
Rohrbach bei Kamenz	70	Sahlis	134			Schweinsburg	210
Roitzsch bei Lommatzsch	116	Saida	88			Schweinsdorf	94
Roitzsch bei Wilsdruff	116					Schwepnitz	74
Roitzsch bei Wurzen	150						
Roitzschen	116						
Rosenberg	200						

Schweta bei Döbeln	144	Sönitz	118	Stöbnitz	170	Technitz	144
Schweta bei Mügeln	164	Sörnitz	144	Stöcken	210	Techritz	68
Schwochau	118	Sörnnewitz bei Meißen	118	Stöckigt bei Grobau	198	Teicha	64
Schwoosdorf	74	Sörnnewitz bei Oschatz	164	Stöckigt bei Plauen	202	Teichen	72
Sdier	68	Sörnzig	170	Stöhma	156	Teichnitz	68
Sebnitz, Stadt	120	Sohl	196	Stölpchen	106	Tellerhäuser	206
Seebenisch	156	Sohland a. d. Spree	68	Stönzsch	134	Tellschütz	158
Seebitzschen	170	Sohra	100	Störmthal	158	Tempelfrankenhäuser	208
Seebischütz	118	Sollschwitz	68	Stösitz	164	Temritz	68
Seegeritz	156	Sommerau	84	Stötteritz	158	Terpitz bei Frohburg	134
Seehausen	156	Sommerfeld	156	Stötteritz, ob. Theils, Rtg., bei Stötteritz gez.		Terpitz bei Oschatz	164
Seeligstadt bei Meißen	118	Sommerluga	74	Stollberg, Stadt	180	Terpitzsch	152
Seeligstadt bei Stolpen	126	Somsdorf mit Coßmannsdorf	94	Stollsdorf	170	Tettau	188
Seelingstädt bei Grimma	150	Sonnenberg	80	Stolpen, Stadt	120	Thalheim bei Oschatz	164
Seelingstädt bei Werdau	210	Soppen	118	Stolzenhain	192	Thalheim bei Stollberg	182
Seelitz	170	Sora bei Schirgiswalde	68	Storcha	68	Thallwitz	152
Seerhausen	164	Sora bei Wilsdruff	118	Storwald	136	Thammenhain	152
Sehls	156	Sorga	200	Sträbel	196	Thanhof	212
Sehma	174	Sorgau	192	Strand	126	Tharandt, Stadt	90
Seidau, landvoigteil., landeshauptmannsch. und domestifl. Anth.	68	Sorge	178	Straßberg	202	Theeschütz	144
Seidewitz	144	Soritz	68	Straßgräbchen	74	Theesdorf	170
Seidnitz	96	Sornitz	118	Strauch	106	Theisewitz	86
Seifen	86	Sornbig	68	Streckewalde	192	Thekla	158
Seiferitz	188	Sornzig	164	Strehle, Stadt	158	Theuma	202
Seifersbach	170	Sosa	206	Strehla bei Bautzen	68	Thesdorf	134
Seifersdorf b. Dippoldiswalde	90	Spahnsdorf	134	Strehla, Görziger Anth., Rtg., bei Görzig b. Strehla gez.		Thiemendorf	186
Seifersdorf bei Freiberg	100	Spansberg	106	Strehla, Trebnitzer Anth., Rtg., bei Trebnitz gez.		Thiendorf	108
Seifersdorf bei Geithain	134	Spechtritz	90	Strehlen	94	Thierbach bei Borna	134
Seifersdorf bei Leisnig	144	Spechtshausen	92	Streitfeld	76	Thierbach bei Pausa	202
Seifersdorf bei Radeberg	96	Spersdorf	170	Streitwald bei Frohburg	134	Thierbach bei Penig	170
Seifersdorf bei Roßwein	144	Spittel bei Kamenz	74	Streitwald bei Löbnitz	206	Thierbaum	152
Seifersdorf bei Stollberg	182	Spittel bei Löbau	80	Streuben	132	Thierfeld	212
Seifertshain	150	Spittewitz	116	Streumen	106	Thiergarten bei Plauen	202
Seiffen	100	Spittwitz	68	Striegnitz	118	Thiergarten bei Ziegelheim	188
Seiffenhensdorf	84	Spitzcunnersdorf	84	Striesa	164	Thonberg, bei Stadt Leipzig gez.	
Seilitz	118	Sporbitz	126	Striesen	96	Thonhausen, sächs. Anth.	212
Seitendorf, klösterl. Anth.	84	Spremburg	80	Strießen	108	Thossen	202
Seitendorf, Zittauer Anth.	84	Stacha	68	Strocken	164	Thosell	202
Seitenhain bei Pirna	126	Stahlberg	174	Strölla	144	Threna	152
Seitenhain bei Rochlitz	170	Stahmeln	156	Stroga, Vorw., bei Zabeltitz gez.		Thümmlitz	152
Selitz	164	Stahna	118	Strohschütz	68	Thürmsdorf	126
Sella	74	Stangendorf	188	Stroischen	118	Thürnhof, Rtg., bei Coschütz bei Elsterberg gez.	
Sellerhausen, b. Stadt Leipzig gez.		Stangengrün	210	Struppen	126	Thum, Stadt	174
Semmelsberg	118	Starbach	118	Stünz	158	Thumirnicht	152
Semmichau	68	Stauchau, Rtg., b. Oberstaucha gez.		Stürza	126	Thumitz	68
Serka	150	Stauchitz	164	Süßenbach	194	Thurm	188
Serkowitz	96	Stauda	106	Süßenbach	102	Tiefenau	108
Sestewitz	156	Staudnitz	152	Suppo	68	Tiefenbrunn	196
Seupahn	150	St. Egidien, s. Egidien, St.		Sybra	134	Tirpersdorf	196
Seulbitz	106	Stein bei Burgstädt	170	Syrau	202	Tirschendorf	196
Seyda	90	Stein bei Hartenstein	210	Talpenberg	74	Tirschheim	188
Siebenbrunn	196	Steina	144	Taltitz	196	Tobertitz	202
Siebeneichen, Rtg., bei Neu- dörfchen bei Meißen gez.		Steinbach bei Borna	134	Tanndorf	152	Töllschütz	164
Siebenhitz	178	Steinbach bei Jöhstadt	174	Tanneberg bei Mittweida	170	Töpel	144
Siebenlehn, Stadt	108	Steinbach bei Johannegeorgenstadt	206	Tanneberg, Rtg., bei Altanne- berg gez.		Tolkewitz	96
Siebitz bei Göda	62	Steinbach bei Kesselsdorf	118	Tannenbergl	174	Topfseifersdorf	170
Siebitz bei Kamenz	74	Steinbach bei Mohorn	118	Tannenbergstal	178	Toppschädel s. Choren m. Toppschädel	
Sieglitz bei Lommatzsch	118	Steinbach bei Radeburg	106	Tannewitz	134	Torna	94
Sieglitz bei Meißen	118	Steinborn	74	Tanzberg	158	Trachau	96
Siegmar	182	Steindöbra	178	Taschendorf	68	Trachenau	134
Siehdichfür	178	Steindörfel	68	Taubenheim bei Meißen	118	Trachenberge	96
Silberstraße	210	Steinheidel	206	Taubenheim bei Neusalza	80	Trado	74
Simselwitz	144	Steinigtwolmsdorf	68	Taubenpreskeln	212	Trages	136
Singwitz	68	Steinpleis	210	Taucha, Stadt	152	Tragnitz	144
Sitten	144	Steins	202	Taura	170	Tratlau	84
Skäbchen	106	Steinsdorf	202	Tauscha bei Penig	170	Trauschwitz	78
Skaska	74	Stelzen, sächs. Antheils	202	Tauscha bei Radeburg	108	Trautzschen	136
Skassa	106	Stelzendorf	182	Tauschwitz	200	Trebanitz	144
Skassa neuen Theils, Vorw., bei Naundörfchen gez.		Stenn	210	Tautendorf	144	Trebelshain	152
Skaup	106	Stennschütz	164	Tautendorf, Vorw., b. Klosterbach gez.		Treben bei Lommatzsch	118
Skoplau	150	Stenz	74	Tautenhain	134	Treben bei Wurzen	152
Sobrigau	94	Stetzsch	94	Tautewalde	68	Trebishain	136
Soculahora	60	Steutten bei Lommatzsch	118			Trebnitz	160
Söbrigen	96	Steutten bei Rochlitz	170			Trebsen, Stadt	146
Sömnitz	164	Stiebitz	68			Tremnitz	202
		St. Michaelis, s. Michaelis, St.				Treppendorf	136
		Stockhausen	144			Treptitz	164
		Stockheim	134				

	Seite		Seite		Seite		Seite
Treuen, Stadt	176	Voigtsgrün bei Kirchberg	212	Weißbach bei Königsbrück	74	Wildenfels, Stadt	206
Treuen, ob. Theils, Rtg. } bei Stadt		Voigtsgrün bei Plauen	202	Weißbach bei Pulsnitz	74	Wildenhain bei Berna	136
Treuen, unt. Theils, Rtg. } Treuen gez.		Voigtshain	152	Weißbach bei Rochlitz	172	Wildenhain bei Großenhain	108
Treugeböhla	108	Volkersdorf	108	Weißbach bei Wildenfels	212	Wildenthal	206
Trieb bei Elster	202	Volkmarsdorf, b. Stadt Leipzig gez.		Weißbach bei Zschopau	186	Wilder Mann	96
Trieb bei Falkenstein	178	Vorbrücke, zu Colln bei Meißen		Weißenberg, Stadt	76	Wilkau	212
Tröbigau	68	gehörig.		Weißborn bei Freiberg	102	Willitzgrün	196
Trogen	118	Vorderjessen	126	Weißborn bei Zwickau	212	Wilmsdorf	90
Troischan	144	Wachau bei Leipzig	158	Weißbrunn, Rtg., bei Stein-		Wilschdorf bei Dresden	98
Tronitz bei Döbeln	144	Wachau bei Radeberg	96	pleis gez.		Wilschdorf bei Stolpen	126
Tronitz bei Meißen	118	Wachnitz	118	Weißensand	178	Wilschwitz	118
Tronitz bei Pirna	126	Wachwitz	96	Weißer Hirsch	96	Wilsdruff, Stadt	108
Troschenreuth	196	Wadewitz bei Oschatz	164	Weißes Haus, Forsthaus, bei		Wilthen	68
Trünzig	212	Wadewitz bei Wermsdorf	164	Ochsenaal gez.		Wiltzsch	192
Truppen	68	Waditz	68	Weißig am Raschütz	108	Windorf bei Leipzig	152
Tschaschwitz	74	Waldchen	152	Weißig bei Bautzen	68	Windorf bei Meißen	118
Türbel, Rtg., s. Pirk mit Türbel.		Wagelwitz	152	Weißig bei Döhlen	94	Wingendorf bei Gottleuba	122
Türbel	200	Wahlen	212	Weißig bei Dresden	98	Wingendorf bei Oederan	186
Türchau	84	Wahnitz	118	Weißig bei Kamenz	74	Winkeln	172
Tuttendorf	100	Wahnsdorf	96	Weißig bei Königstein	126	Winkwitz	118
		Wahren	158	Weißig bei Skassa	108	Winselburg	176
Uebigau bei Dresden	96	Waitzdorf	126	Weißnaußnitz	68	Wipplas	200
Uebigau bei Großenhain	108	Wald	82	Weistropp	118	Wistanda	108
Uebigau bei Königswartha	68	Walda	108	Weiters Glashütte, bei Carls-		Wittendorf bei Rochlitz	172
Uhlmannsdorf	188	Walddörfchen	86	feld gez.		Wittendorf bei Zittau	84
Uhlsdorf	170	Walddorf bei Ebersbach	80	Weitzschen	118	Wittgensdorf b. Dippoldiswalde	90
Uhyst am Taucher	68	Walddorf bei Werdau	212	Weitzschenhain	118	Wittgensdorf bei Lamberg	182
Ulberndorf	90	Waldenburg, Stadt	186	Weixdorf	98	Wittigsthal	206
Ulbersdorf	126	Waldheim, Stadt	136	Welka	74	Witznitz	136
Ullendorf	118	Walditz	136	Wellerswalde	164	Witzschdorf	186
Ullersdorf bei Radeberg	96	Waldkirchen bei Lengenfeld	178	Welschhufe	94	Wölfnitz	94
Ullersdorf bei Sayda	102	Waldkirchen bei Zschopau	186	Welxande	108	Wölkau, Meißner Seits,	
Ullrichsberg	144	Waldsachsen, sächs. Anth.	188	Wendischbaselitz	74	Pickauer Antheil	68
Ungewiß	208	Wallbach	144	Wendischbora	118	Wölkau, Meißner Seits, Pott-	
Unkersdorf	118	Wallengrün	202	Wendischcarsdorf	90	schapplitzer Antheil	66
Untereichigt	196	Wallroda	96	Wendischcunnersdorf	80	Wölkau, Oberl. Seits oder	
Untergettengrün	196	Waltersdorf, Rtg., bei Klein-		Wendischfähre	126	Rothnaußlitzer Antheil	66
Untergöltzsch, Rtg., bei Rode-		waltersdorf gez.		Wendischluppa	164	Wölkau bei Pirna	126
wisch gez.		Waltersdorf b. Großschönau	84	Wendischpaulsdorf	80	Wölkisch	118
Unterheinsdorf	202	Waltersdorf bei Lanenstein	90	Wendischrottmannsdorf	212	Wöllsdorf	144
Unterhermsgrün	196	Waltersdorf bei Schandau	126	Wendischsohland, Rtg., bei		Wohla bei Löbau	80
Unterlauterbach	178	Waltersdorf bei Schlettau	174	Sohland a. d. Spree gez.		Wohla, Rtg.	74
Unterlöwenhain	86	Walzig	152	Wendishain	144	Wohla, Ländchen	74
Unterlosa	202	Wanscha	84	Wenigossa	136	Wohlbach	196
Untermarxgrün	196	Wantewitz	108	Werda	180	Wohlhausen	196
Unterneumark	202	Wartha	68	Werdau, Stadt	206	Wolfersgrün	212
Unterneundorf	200	Waschleithe	206	Wermsdorf	164	Wolfersdorf	212
Unternitzschka	150	Wasewitz	152	Wernesgrün	180	Wolfsberg	170
Unterpirk	202	Watzschwitz	152	Wernitzgrün	196	Wolfsgrün bei Eibenstock	206
Unterreichenau	202	Wauden	118	Wernsdorf bei Glauchau	188	Wolfsgrün bei Nossen	116
Unterreußen	164	Wawitz	68	Wernsdorf bei Lengefeld	192	Wolfsgrund	102
Unterrittersgrün	206	Wechselburg	170	Wernsdorf bei Penig	172	Wolfshain	152
Untersachsenberg	178	Wedig	152	Wessel	68	Wolfspfütz	180
Untersachsenfeld	204	Weesenstein	126	Westewitz	144	Wolftitz	136
Unterscheibe	204	Wegefahrt	102	Weßnitz	108	Wolkau	118
Untersteinpleis, Rtg., bei Stein-		Wehlen, Stadt	120	Wetitz	164	Wolkenburg	172
pleis gez.		Wehlen, Dorf	126	Wetro	68	Wolkenstein, Stadt	190
Unterstützengrün	206	Wehrsdorf	68	Wetteritz	152	Wollsdorf	164
Untertriebel	196	Weicha	68	Wettersdorf	144	Wülknitz	108
Unterweischlitz	202	Weichteritz	164	Wetterwitz	118	Wünschendorf b. Lengefeld	192
Unterweißig	94	Weickersdorf	68	Wetzelsgrün	180	Wünschendorf bei Meerane	190
Unterwiesenthal, Stadt	174	Weida	108	Wickersdorf, sächs. Anth.	188	Wünschendorf bei Pirna	126
Unterwürschnitz	196	Weidensdorf	188	Wickershain	136	Würschnitz	108
Unwürde	80	Weideroda	136	Wieden, s. Birkigt bei Oelanitz.		Würschwitz	152
Ursprung	182	Weidigt	194	Wiedenberg	178	Wüstenbrand	182
Uttewalde	126	Weiditz	170	Wiederau bei Mittweida	172	Wüstenhain	136
		Weidlitz	66	Wiederau bei Pegau	136	Wüsthetsdorf	100
Weitenhäuser	178	Weidmannsruhe	208	Wiederoda, Rtg.	162	Wuhnitz	118
Venusberg	192	Weifa	68	Wiedersberg	196	Wuhsen	118
Viehhof, Vorw., bei Wolken-		Weigmannsdorf	102	Wiesa bei Annaberg	174	Wuischke bei Hochkirch	68
burg gez.		Weigsdorf	80	Wiesa bei Kamenz	74	Wuischke bei Weißenberg	68
Viellau	212	Weinböhlen	118	Wiesen	212	Wulm	190
Vogelgesang	66	Weinsdorf	170	Wiesenburg	212	Wunschwitz	118
Vogelsgrün	178	Weischlitz, ob. Theils, Rtg.,		Wiesenthal	142	Wurbis	68
Voigtlaide	188	bei Oberweischlitz gez.		Wildbach	212	Wurgwitz	94
Voigtsberg	196	Weischlitz, unt. Theils, Rtg.,		Wildberg	118	Wurschen	68
Voigtsdorf	102	bei Unterweischlitz gez.		Wildenau bei Auerbach	180	Wurzen, Stadt	146
		Weißbach bei Königsbrück	74	Wildenau b. Schwarzenberg	206	Wyhra	136

Repertorische Rückblicke auf das Jahr 1891, das Königreich Sachsen betreffend.

Von dem im Laufe des Jahres 1891 erlassenen **Gesetzen, Verordnungen und Bekanntmachungen** („Gesetz- und Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen“) sind besonders zu nennen:

- Verordnung des Ministeriums des Innern, die weitere Ausführung des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes vom 22. Juni 1889 (Reichsgesetzblatt S. 97 flg.) betreffend; vom 16. Dezember 1890.
- Verordnung des Justiz-Ministeriums, die Vertretung des Sportelfiskus bei dem Kostenansatz betreffend; vom 19. Dezember 1890.
- Verordnung des Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts, eine Abänderung des Regulativs für die theologischen Prüfungen in Leipzig betreffend; vom 20. Dezember 1890.
- Bekanntmachung des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums, eine veränderte Abgrenzung der Ephoralbezirke Leipzig I und II betreffend; vom 23. Dezember 1890.
- Bekanntmachung des Finanz-Ministeriums, die Postordnung vom 8. März 1879 betreffend; vom 24. Dezember 1890.
- Verordnung der Ministerien des Kriegs und des Innern über Abänderung der Verordnung vom 15. Oktober 1874, die Besorgung der in § 9 des Gesetzes vom 21. April 1873 gedachten Verwaltungsangelegenheiten betreffend; vom 24. Dezember 1890.
- Verordnung der Ministerien des Innern und der Finanzen, die Ausführung des Gesetzes über die Ausdehnung der Unfall- und Krankenversicherung vom 28. Mai 1885 betreffend; vom 29. Dezember 1890.
- Verordnung der Ministerien des Innern und der Finanzen, das Bergschiedsgericht für die „Allgemeine Knappschafts-Pensionskasse für das Königreich Sachsen“ betreffend; vom 24. Januar 1891.
- Verordnung des Justiz-Ministeriums, die Aufhebung der Verordnung über die zur Beförderung in das Ausland auf gesandtschaftlichem Wege bestimmten gerichtlichen Schriften vom 14. Oktober 1852 betreffend; vom 7. März 1891.
- Bekanntmachung des Finanz-Ministeriums, die Postordnung vom 8. März 1879 betreffend; vom 12. März 1891.
- Allerhöchste Bekanntmachung eines anderweiten Nachtrags zu den Statuten des Verdienstordens; vom 12. März 1891.
- Bekanntmachung der in Evangelicis beauftragten Staatsminister, die Berufung der fünften ordentlichen Landessynode der evangelisch-lutherischen Kirche betreffend; vom 29. April 1891.
- Bekanntmachung der Ministerien der Finanzen und des Innern, eine Anleihe der Stadtgemeinde Riesa betreffend; vom 30. Mai 1891.
- Verordnung des Justiz-Ministeriums, die Errichtung einer Kammer für Handelssachen in Annaberg betreffend; vom 8. Juni 1891.
- Bekanntmachung der Ministerien der Finanzen und des Innern, eine Anleihe der Stadtgemeinde Frankenberg betreffend; vom 15. Juni 1891.
- Bekanntmachung des Finanz-Ministeriums, die Telegraphenordnung für das Deutsche Reich vom 15. Juni 1891 betreffend; vom 23. Juni 1891.
- Kirchengesetz, die Pensionsberechtigung von Kantoren und Organisten, sowie Kirchnern und anderen kirchlichen Unterbeamten betreffend; vom 15. Juli 1891.
- Disziplinarordnung für die evangelisch-lutherische Kirche des Königreichs Sachsen; vom 30. Juli 1891.
- Allerhöchste Verordnung, Ernennungen für die I. Kammer der Ständeversammlung betreffend; vom 9. September 1891.
- Verordnung des Kriegs-Ministeriums, den Wegfall der Gewichtsbezeichnung „Zentner“ betreffend; vom 15. Septbr. 1891.
- Verordnung der Ministerien der Justiz und des Innern zur weiteren Ausführung des Reichsgesetzes vom 29. Juli 1890, betreffend die Gewerbegerichte; vom 7. Oktober 1891.
- Verordnung der Ministerien der Finanzen und des Innern, die thierärztliche Untersuchung der nach dem Schlachthofe in Bremen bestimmten Wiederkäuer und Schweine betreffend; vom 10. Oktober 1891.
- Bekanntmachung des Gesamtministeriums, die Versammlung der Stände des Königreichs Sachsen zum nächsten ordentlichen Landtag betreffend; vom 12. Oktober 1891.
- Bekanntmachung der Ministerien der Finanzen und des Innern, eine Anleihe der Stadtgemeinde Oschatz betreffend; vom 21. Oktober 1891.
- Verordnung des Finanz-Ministeriums, den Titel und Rang technischer Beamter bei der Staatseisenbahn, der Straßen- und Wasserbau-, der Hochbau-, der Berg- und der Forst-Verwaltung betreffend; vom 27. Oktober 1891.
- Bekanntmachung des Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts, den zwischen dem Königreiche Sachsen und dem Königreiche Preußen wegen Ausschulung der im Königreiche Preußen gelegenen Landgemeinde Döhlen, sowie des gleichnamigen, einen selbständigen Gutsbezirk bildenden und ebenfalls im Königreiche Preußen gelegenen Ritterguts aus dem Königl. Sächs. Schulbezirke Quesitz abgeschlossenen Rezeß betreffend; vom 3. November 1891.
- Bekanntmachung des Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts, den zwischen dem Königreiche Sachsen und dem Königreiche Preußen wegen Auspfarung der im Königreiche Preußen gelegenen Ortschaft Kotzschka aus der Königl. Sächs. Parochie Frauenhain abgeschlossenen Rezeß betreffend; vom 4. November 1891.
- Verordnung des Ministeriums des Innern, die Abgabe starkwirkender Arzneimittel, sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken betreffend, vom 5. November 1891.
- Verordnung des Finanz-Ministeriums, die Beförderung und Prüfung der Expedienten und Bureauassistenten bei der Verwaltung der direkten Steuern betreffend; vom 5. November 1891.
- Verordnung des Ministeriums des Innern, die Landesanstalten für Blinde, für schwachsinnige und für sittlich gefährdete Kinder betreffend; vom 18. November 1891.
- Bekanntmachung des Ministeriums des Innern, die Unterbringung in die Landesanstalten für Blinde, für schwach-

sinnige und für sittlich gefährdete Kinder betreffend; vom 18. November 1891.

Bekanntmachung des Gesamtministeriums, eine Abänderung der Hofrangordnung vom 21. August 1862 betreffend; vom 5. Dezember 1891.

Verordnung des Ministeriums des Innern, die Einführung einer neuen Arzntaxe betreffend; vom 15. Dezember 1891.

Verordnung des Ministeriums des Innern, die Einführung einer neuen thierärztlichen Arzntaxe betreffend; vom 15. Dezember 1891.

Gesetz, die provisorische Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1892 betreffend; vom 15. Dezember 1891.

Bekanntmachung des Finanz-Ministeriums, die dermalige Zusammensetzung des Landtagsausschusses zu Verwaltung der Staatsschulden betreffend; vom 15. Dezember 1891.

Von den das Königreich Sachsen betreffenden neueren statistischen Ermittlungen sind im Anschluß an die in den Repertorischen Rückblicken auf das Jahr 1890 (Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus, Jahrgang 1890, Heft III und IV, S. 239) aufgenommenen Daten besonders hervorzuheben:

Allgemeine Landes- und Bevölkerungsstatistik.

Die Bevölkerung des Königreichs Sachsen hat sich in der Zeit vom 1. Dezember 1885 bis zum 1. Dezember 1890 von 3.182 003 auf 3.502 684, mithin um 320 681 Einwohner vermehrt. Die Zunahme von 1885—1890 betrug 10,08 Prozent gegen 7,04 Prozent in den 5 Jahren von 1880—1885. Die Zunahme in den einzelnen Bezirken und die gesammten Bevölkerungsverhältnisse Sachsens sind in den vorstehenden Bogen dieser Zeitschrift ausführlich dargestellt:

Auswanderung aus Sachsen und Deutschland über deutsche Häfen und über Antwerpen, Rotterdam und Amsterdam nach überseeischen Ländern.

	1891	1890	1889
Zahl der Auswanderer aus Sachsen . . .	4126	2577	2367
Davon gingen über:			
Bremen	2111	1379	1194
Hamburg	1760	1019	1024
Preußische Häfen (meist Stettin) . . .	4	2	2
Antwerpen	190	87	88
Rotterdam	44	44	34
Amsterdam	17	46	25
Zahl der deutschen Auswanderer . . .	115392	91925	90259
Prozentaler Antheil Sachsens an der deutschen Auswanderung . . .	3,58	2,80	2,62

Finanzstatistik.

Die Staatsschulden des Königreichs Sachsen betragen am Anfange des Jahres 1890: 647.886 900 Mark.

Steuerwesen.

1. Indirekte Steuern.

Erträge der erhobenen Zölle und Verbrauchssteuern.

	1890. Mark.	1889. Mark.
Reichssteuern (Eingangszoll, Tabaksteuer, Salzsteuer, Zuckersteuer, Branntweinsteuer, Brausteuer, Uebergangsabgabe von Bier, Spielkartenstempelsteuer, Reichsstempelabgabe)	56.678 461	54.731 187
Landesabgaben (Schlachtsteuer, Uebergangsabgabe für vereinsländisches Fleischwerk)	4.574 751	4.774 199
Zusammen:	61.253 212	59.505 386

Erträge der Erbschaftsteuer.	1889. Mark.	1888. Mark.
A. Erbschaftsgebühr nach früheren Gesetzen	91	.
B. Betrag der Erbschaftsteuer nach dem Gesetze vom 9. März 1880 . . .	1.043 726	1.013 735
Zusammen:	1.043 817	1.013 735

2. Direkte Steuern.

	1889. Mark.	1888. Mark.
A. Erträge der Grundsteuer (Bruttoertrag)	3.086 413	3.025 268
B. Erträge der Einkommensteuer . . .	18.793 975	17.562 755
C. Erträge der Steuer vom Gewerbebetriebe im Umherziehen	259 496	272 478

D. Die Ergebnisse der Einschätzungen zur Einkommensteuer nach den Hauptquellen des Einkommens.

Einkommen aus:	1890. Mark.	1889. Mark.
Grundbesitz	262.742 613	255.088 344
Renten	187.077 313	177.627 624
Gehalt und Löhnen	665.072 431	618.604 760
Handel und Gewerbe	495.976 828	467.516 595
Summe der Einkünfte:	1.610.869 185	1.518.837 323
Abziehende Schuldzinsen	114.952 377	109.698 922
Verbleibendes Gesamteinkommen . .	1.495.916 808	1.409.138 401

Sparkassenstatistik 1889.

Für das genannte Jahr ergaben sich für die 213 gangbaren Sparkassen folgende Resultate (die in Klammern befindlichen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 1888):

Die baaren Einzahlungen betragen an Zahl 1.418 718 (1.378 961), an Geldeswerth 127.589 000 Mark (121.465 000 Mark); die den Einlegern am Jahreschlusse gutgeschriebenen Zinsen 16.065 235 Mark (15.356 500 Mark); die Rückzahlungen (an Einlagen und Zinsen) betragen an Zahl 814 438 (768 083), an Geldeswerth 112.410 000 Mark (105.660 000 Mark); das Einleger Guthaben vertheilte sich am Schlusse des Jahres auf Einleger 1.541 984 (1.471 968), es betrug 554.895 000 Mark (523.077 000 Mark).

In den einzelnen Kreishauptmannschaften betrug:

	die Zahl der Einleger.	das Einlegerguthaben in Tausend Mark.
Bautzen	174 607 (166 926)	66 834 (62 305)
Dresden	474 459 (451 903)	158 486 (147 524)
Leipzig	436 351 (417 531)	174 469 (166 137)
Zwickau	456 567 (435 608)	155 106 (147 111)

Der gesammte Reservefonds der 213 Sparkassen Sachsens belief sich auf 29.304 536 (27.197 778) Mark, wovon 2.857 855 (2.673 699) Mark auf die Kreishauptmannschaft Bautzen, 8.395 081 (7.741 274) Mark auf Dresden, 9.765 441 (9.168 548) Mark auf Leipzig und 8.286 159 (7.614 257) Mark auf Zwickau entfielen.

Der Verwaltungsaufwand aller Sparkassen Sachsens betrug 995 518 (997 756) Mark, welche Summen sich auf die einzelnen Kreishauptmannschaften folgendermaßen vertheilten: Bautzen 115 223 (114 494) Mark, Dresden 309 122 (334 983) Mark, Leipzig 299 586 (292 132) Mark und Zwickau 271 587 (256 147) Mark.

Verkehr bei den Sparkassen in den einzelnen Monaten des Jahres 1891. 229 Kassen. (Vorläufige Ergebnisse.)

Einzahlungen.		Rückzahlungen.	
Anzahl.	Betrag in Mark.	Anzahl.	Betrag in Mark.
1.420429	127.801973	943461	124 719043

Stand der Königlich Sächsischen Altersrentenbank am Schlusse des Jahres 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.) — (Ueber Zweck etc. siehe Repertorische Rückblicke auf das Jahr 1887. [Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus, Jahrgang 1887, Heft III und IV S. 278.])

Seit dem Bestehen der Altersrentenbank bis zum Schlusse des Jahres 1890 sind überhaupt 12327 (11197) Einlagekonten eröffnet und auf dieselben im Ganzen 52425 (44977) Einlagen geleistet worden, von welch' letzteren 25998 (22596) auf das männliche, 26427 (22381) auf das weibliche Geschlecht fallen. Die Gesamthöhe der bis Ende 1890 bewirkten Einzahlungen stellt sich auf 20.864158 Mark 67 Pf. (18.459995 Mark 41 Pf.), wovon bei 16.514940 Mark 79 Pf. (14.766800 Mark 06 Pf.) auf die Rückgewähr verzichtet und bei 4.349217 Mark 88 Pf. (3.693195 Mark 35 Pf.) dieselbe vorbehalten ist. Die insgesamt erworbenen Rentenanswartschaften haben, einschließlich der durch nachträglichen Verzicht auf 169095 Mark 75 Pf. (137492 Mark 75 Pf.) ursprünglich vorbehaltene Einlagen erlangten Zuwachsrenten, einen Jahresbetrag von 2.675418 Mark 17 Pf. (2.386904 Mark 53 Pf.) erreicht, die ausgezahlten Renten aber beliefen sich am Schlusse des Jahres 1890 auf 5.353845 Mark 18 Pf. (4.238080 Mark 43 Pf.)

Stand der Königlich Sächsischen Landrentenbank zu Michaelis 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf Michaelis 1889.)

Während des 56³/₄jährigen Bestehens der Landrentenbank vom 1. Januar 1834 bis Michaelis 1890 waren derselben überhaupt 454716 einzelne Landrenten im Gesamtbetrage von 3.427538 Mark 63,42 Pf. überwiesen worden, deren 25facher Betrag an 85.688465 Mark 86 Pf. den Werth dieser Renten zur Zeit ihrer Uebernahme oder das Nominal-Aktivkapital der Landrentenbank darstellte. Von jenen Landrenten ist mittlerweile ein Gesamtbetrag von 169310 Mark 71,42 Pf. (154420 Mark 71,42 Pf.) und zwar 161537 Mark 79,42 Pf. (153967 Mark 07,42 Pf.) infolge Kapitalzahlung und 7772 Mark 92 Pf. (453 Mark 64 Pf.) infolge Ablaufs der Entrichtungsdauer wieder abgeschrieben worden, so daß am Schlusse des Termins Michaelis 1890 die Jahreseinnahme sich auf 3.258227 Mark 92 Pf. (3.273117 Mark 92 Pf.) berechnet und das oben erwähnte Nominal-Aktivkapital nach Maßgabe der stattgehabten Abschreibungen von Landrenten um den Nennwerth von 4.232767 Mark 86 Pf. (3.860517 Mark 86 Pf.), folglich bis auf 81.455698 Mark (81.827948 Mark) sich vermindert hat. Der Effektivwerth dieses letztgenannten Kapitals oder der Zeitwerth der vom Termin Michaelis 1890 ab noch laufenden Landrenten betrug zu dem genannten Zeitpunkte 34.181525 Mark 89 Pf. (36.362414 Mark 41 Pf.)

Stand der Königlich Sächsischen Landeskulturrentenbank am Schlusse des Jahres 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf Schluß des Jahres 1889. — Ueber Zweck etc. Aufsatz: Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus, Jahrgang 1876, ferner Repertorische Rückblicke auf die Jahre 1888 und 1889 [Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus, Jahrgang 1888, Heft III und IV S. 189 und Jahrgang 1889 Heft III und IV S. 240].)

Bis zum Ende des Jahres 1890 sind aus der Landeskulturrentenbank überhaupt 8813 (7633) einzelne Anlage-

kapitale mit einem Gesamtbetrage von 15.345939 Mark 60 Pf. gewährt und dafür ebensoviele Renten im Gesamtbetrage von 757650 Mark 64 Pf. (687758 Mark 44 Pf.) derselben überwiesen worden und zwar geschah dies hinsichtlich 12.452037 Mark 60 Pf. Kapital und 622601 Mark 88 Pf. Rente nach den Gesetzen vom 26. November 1861 und 1. Juni 1872 und hinsichtlich 2.893902 Mark Kapital bzw. 135048 Mark 76 Pf. Rente nach dem Gesetze vom 1. Mai 1888. Vom Gesamtkapital wurden A. 828701 Mark 60 Pf. für 1171 (1171) Renten im Jahresbetrage von 41288 Mark 20 Pf. (41288 Mark 20 Pf.) zu 50 (50) genossenschaftlichen Wasserlaufsberichtigungen, B. 9.957427 Mark 20 Pf. für 3066 (2849) Renten im Jahresbetrage von 494102 Mark 60 Pf. (469047 Mark 92 Pf.) zu 1842 (1710) landwirthschaftlichen Ent- und Bewässerungsanlagen und C. 4.559810 Mark 80 Pf. für 4576 (3613) Renten im Jahresbetrage von 222259 Mark 84 Pf. (177422 Mark 32 Pf.) zu 199 (161) Ortsentwässerungs- und Straßenanlagen hergegeben. Speziell im Jahre 1890 ist eine Anlagekapitalsumme von 1.497690 Mark (1.024056 Mark) gewährt worden. Bis zum Schlusse des Jahres 1890 ist aber überhaupt ein Nennwerth von 15.345600 Mark in 15671 Landeskulturrentenscheinen zur Ausgabe und davon ein Nennwerth von 3.510300 Mark zur Einziehung und Tilgung gelangt, so daß zu gedachtem Zeitpunkt noch ein Nennwerth von 11.835300 Mark und zwar 9.030000 Mark gegen 4prozentige und 2.805300 Mark gegen 3¹/₃prozentige Verzinsung im Verkehr standen.

Industrie und Handel.

10jährige Uebersicht der Gesamt-Bergwerksproduktion im Königreich Sachsen und im Deutschen Reiche und Luxemburg.

Jahre.	Menge in Tonnen zu 1000 kg.		Werth in Mark.	
	Königreich Sachsen.	Deutsches Reich und Luxemburg.	Königreich Sachsen.	Deutsches Reich und Luxemburg.
1881	4.362063,136	71.947708,039	33.056989	389.269429
1882	4.480828,283	76.872832,467	33 356743	412.898775
1883	4 790006,162	82.435882,305	35.963476	436.487059
1884	4.875509,323	84 077460,186	36.446038	438.271753
1885	4 931061,454	85 817938,108	37.410289	439.875657
1886	5.027238,884	85.153751,733	39.783605	430 547361
1887	5 098526,113	88 872990,516	42.471104	448 805859
1888	5.240817,944	95.866219,686	44.050222	494.707601
1889	5.133072,135	99.414051,918	45.805979	555.100047
1890	5.042398,000	104.322319,891	49 248629	725.646136

Die durchschnittliche tägliche Belegschaft bei der Gesamt-Bergwerksproduktion im Deutschen Reiche und in Luxemburg auf das Jahr 1890 beziffert sich auf 395339 (1889: 368896) Köpfe, von denen 282069 (1889: 262691) unter Tage und 113270 (1889: 106205) über Tage beschäftigt wurden. Unter den über Tage beschäftigten, meist wohl zum Sortiren der Mineralien gebrauchten Arbeitern befanden sich 12765 (1889: 12344) weibliche Personen. Die durchschnittliche tägliche Belegschaft bei der Gesamt-Bergwerksproduktion im Königreiche Sachsen auf das Jahr 1890 beziffert sich auf 29173 (1889: 28435) Köpfe, von denen 20403 (1889: 20070) unter Tage und 8770 (1889: 8365) über Tage beschäftigt wurden. Unter den über Tage beschäftigten Arbeitern befanden sich 791 (1889: 739) weibliche Personen.

Eisenproduktion und Eisenverarbeitung im Königreiche Sachsen 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.)

Roheisenwerk 1 (1), Eisengießereien 126 (130), Schweiß-eisenwerke 4 (4), Flußeisenwerke 3 (3), zusammen 134 (138) Werke. Verarbeitetes Roheisen insgesamt (Guß-waaren zweiter Schmelzung, Schweißisen und Flußeisen) 191990,029 (177488,579) Tonnen zu 1000 Kilogramm, Werth 35.764186,92 (31.799983,27) Mark. Zahl der Arbeiter 9622 (9569 männliche, 53 weibliche (9200 [9164 männliche, 36 weibliche]).

Bierbrauereibetrieb im Königreiche Sachsen.

	1889/90.	1890/91.
Zahl der im Betrieb gewesenen Brauereien	755	749
Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe kg	70.862838	68.181100
Menge des gewonnenen Bieres und zwar:		
obergähriges Bier hl	1.987481	1.834070
untergähriges Bier "	2.393978	2.323953
Zusammen "	4.381459	4.158023
Betrag der Brausteuer, einschließlich Defekte, ausschließlich Restitutionen und abzüglich Steuervergütungen für ausgeführtes Bier Mark	2.846883	2.766585

Ueber die Bierbrauerei und die Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiete enthält das Oktoberheft 1891 zur Statistik des Deutschen Reichs die Nachweise für das Etatsjahr 1890/91. Danach standen in dem Brausteuergebiet (d. h. in dem innerhalb der Zolllinie liegenden Gebiete des Deutschen Reichs, mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen) 8969 Brauereien im Betrieb, gegen 9275 im Vorjahr, also 306 weniger. Die Menge des gewonnenen Bieres betrug 32.279452 hl und zwar 8.327202 hl obergähriges und 23.952250 hl untergähriges gegen 32.189415 hl (8.989271 hl obergähriges und 23.200144 hl untergähriges) im Etatsjahr 1889/90. Die Gesamteinnahme von Bier betrug 30.239725 Mark gegen 29.648905 Mark im Vorjahre.

Bierverbrauch im deutschen Zollgebiete.

	1889/90.	1890/91.	Im 18jährigen Durchschnitt 1873-1890/91.
Gesamte Biergewinnung in 1000 hl	52420	52830	42110
Einfuhr von Bier " 1000 "	207	229	128
Zusammen " 1000 "	52627	53059	42239
Ausfuhr von Bier " 1000 "	716	626	822
Verbleibt " 1000 "	51911	52433	41417
Muthmaßlicher Verbrauch auf den Kopf der jeweiligen Bevölkerung l	106,3	105,9	91,6

Die Ergebnisse der Fabrikarbeiterzählung im Königreiche Sachsen am 1. Mai 1890 nach den Gewerbe-gruppen Bergbau und Hüttenwesen, Industrie der Steine und Erden, Metallverarbeitung, Maschinen, Instrumente und Apparate, Chemische Industrie, Forstwirtschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Oele und Firnisse, Textil-industrie, Papier und Leder, Holz- und Schnitzstoffe, Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Reinigung, Baugewerbe, Polygraphische Gewerbe, Künstlerische Gewerbe, Anlagen mit Dampftrieb 5039 (am 1. Mai 1889: 4750), mit sonstigen elementaren oder thierischen Motoren 4855 (am 1. Mai 1889: 4757), ohne Motoren 3492 (am 1. Mai 1889: 3456), zusammen 13386 (am 1. Mai 1888: 12963) Anlagen; beschäftigte Arbeiter 369258 (245896 männliche und 123362 weibliche), (am 1. Mai 1889: 340498 [226702 männliche und 113796 weibliche]).

Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureau. XXXVII. Jahrg. 1891.

Steinbruchbetrieb im Meifsner Hochlande, rechts und links der Elbe 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.)

66 (66) Steinbruch-Komplexe, 585 (582) Brüche, von denen 316 (294) im Betriebe waren. Arbeitermannschaft 4043 (3859). Zu den Räumungsarbeiten wurden 118 (149) Pferde verwendet; 126 (103) hohlgemachte Wände; die Anzahl der Verunglückungen betrug 5 (4).

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen im Königreiche Sachsen am 1. Januar 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf den 1. Januar 1889.)

Zahl der feststehenden Dampfkessel	7736	(7420)
Deren Heizfläche qm	329930	(304977)
Zahl der feststehenden Dampfmaschinen	7597	(7239)
Deren durchschnittlich ausgeübte Pferde-stärken	139106	(126958)

Von den am 1. Januar 1890 vorhandenen 7736 feststehenden Dampfkesseln kommen 2143 auf die Gewerbe-gruppe Textilindustrie, 1286 auf die Gewerbe-gruppe Nahrungs- und Genußmittel, 865 auf die Gewerbe-gruppe Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, 612 auf die Gewerbe-gruppe Maschinen, Instrumente und Apparate, 564 auf die Gewerbe-gruppe Papier und Leder, 494 auf die Gewerbe-gruppe Holz- und Schnitzstoffe.

Unter den 7597 feststehenden Dampfmaschinen zählen 2118 zur Textilindustrie, 1261 zu den Nahrungs- und Genußmitteln, 991 zu dem Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, 681 zu den Maschinen, Instrumenten und Apparaten, 569 zur Gruppe Papier und Leder.

Landwirtschaft.

Gesamter Ernteertrag der wichtigsten Feldfrüchte und der Wiesen im Königreiche Sachsen 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.)

	Gesamter Ertrag.		Vom Hektar wurde durch-schnittlich geerntet.	
	in 100 kg.	(in 100 kg.)	in 100 kg.	(in 100 kg.)
Winterweizen	953651	(638556)	20,0	(13,7)
Sommerweizen	47751	(47364)	12,9	(12,5)
Winterroggen	2.667912	(2.396844)	13,6	(12,4)
Sommerroggen	174483	(156765)	9,7	(8,5)
Wintergerste	1401	(1757)	17,5	(15,0)
Sommergerste	479713	(410206)	15,5	(13,0)
Hafer	3.115920	(2.844570)	16,6	(15,3)
Buchweizen	18663	(22960)	5,8	(6,5)
Erbisen	26794	(26287)	10,3	(10,2)
Wicken	40659	(40311)	10,4	(10,3)
Misch- und Mengfrucht	141675	(136352)	12,7	(11,9)
Kartoffeln	11.386536	(11.934319)	95,9	(100,3)
Futtermüsen	4.322700	(3.933768)	225,7	(206,6)
Zuckerrüben	918500	(745703)	264,2	(240,1)
Sonstige Rüben	629918	(617154)	102,5	(89,6)
Kraut	2.790613	(2.534523)	175,9	(161,7)
Raps (Winter- u. Sommer-raps zus.)	37331	(18456)	17,0	(8,7)
Kleeheu und Kleestroh	3.295586	(3.081399)	37,9*	(35,6)
Wiesenheu	5.383103	(5.113543)	31,3	(29,7)

Verkehr und Verkehrsstraßen.

Die Staats-Eisenbahnen des Königreichs Sachsen 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.)

Bahnlänge im Eigenthume 2529,35 (2436,38) km, Bahnlänge im Betriebe für Güterverkehr 2594,65 (2501,68) km, Bahnlänge im Betriebe für Personenverkehr 2554,29 (2461,32) km. Bahnlänge im mittleren Jahresdurchschnitt für Güterverkehr 2522,20 (2462,50) km, desgleichen für Personenverkehr 2481,84 (2422,14) km. Bau-Kapital

* Anschl. Stroh.

723.175078 (708.389608) Mark, auf 1 km Bahnlänge 285913 (290755) Mark. Anlage- resp. Aktien-Kapital überhaupt 664.984933 (650.199463) Mark; auf 1 km Bahnlänge 262907 (266871) Mark. Mittleres Anlage- resp. Aktien-Kapital 662.031242 (647.035056) Mark. Transportmittel waren vorhanden: Lokomotiven 906 (838), Tender 632 (610), Personenwagen 2484 (2396), Anzahl der Sitz- bez. Stehplätze in denselben 96176 (92880), auf 1 km Bahnlänge 37,65 (37,74), Güter- etc. Wagen 23435 (22750), Ladegewicht derselben 212141 (202961) Tonnen, auf 1 km Bahnlänge 81,35 (80,71). Die Lokomotiven (eigene und fremde) haben zurückgelegt: 23.913398 (23.111782) km, auf 1 km Bahnlänge 9432 (9336) km, 22.440520 (21.633351) Nutzkilometer. Die Wagen (eigene und fremde) haben zurückgelegt und zwar die Personenwagen 189.439353 (177.765660) Achsenkilometer, die Güter- etc. Wagen 604.922290 (594.877916) Achsenkilometer. Es sind befördert worden 33.632845 (31.046704) Personen, 16.461056 (16.330659) Tonnen-Güter. Die Einnahmen haben betragen (im Personen- und Gepäckverkehre, im Güter- verkehre, aus sonstigen Quellen) 86.648096 (85.324268) Mark. Die Ausgaben haben betragen (für die allgemeine Verwaltung, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, an Bahnzins, an Einlagen in den Erneuerungs- resp. Reservefonds) 53.733032 (49.192636) Mark. Der Ueberschufs betrug 32.915064 (36.131632) Mark.

Rückblick auf die allmähliche Ausbreitung der sächsischen Staats-Eisenbahnen in fünfjährigen Zwischenräumen.
Es sind jährlich im Betriebe gewesen Kilometer Bahnlänge: 1837: = 14,10, 1842 = 154,14, 1847 = 345,65, 1852 = 560,04, 1857 = 599,29, 1862 = 753,96, 1867 = 1004,81, 1872 = 1244,08, 1877 = 2003,73, 1882 = 2130,24, 1887 = 2406,57, 1888 = 2446,44, 1889 = 2501,68 und 1890 = 2594,65.

Personalbestand Anfang September 1890.
(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf Anfang September 1889.)

	Beamte.	Arbeiter.	Zusammen.
Hauptverwaltung . . .	429 (387)	351 (359)	780 (746)
Stationsverwaltung . .	3754 (3503)	8604 (8405)	12358 (11908)
Bahnunterhaltung u. Bau	2115 (2067)	5085 (4898)	7200 (6965)
Transportverwaltung (Fahrdienst), Maschinen- und Magazinverwaltung }	3591 (3400)	5896 (5346)	9487 (8746)
Summe	9889 (9357)	19936 (19008)	29825 (28365)

Der Post- und Telegraphenverkehr in den Ober-Postdirektions-Bezirken Dresden und Leipzig im Jahre 1890.
(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.)

Zahl der Postanstalten am Schlusse des Jahres 1016 (974), Zahl der Telegraphenanstalten am Schlusse des Jahres 727 (650), Briefsendungen, aufgegeben 150.567300 (147.467372) Stück, eingegangen 145.958000 (132.528688) Stück, Pakete ohne Werthangabe, aufgegeben 13.203155 (12.785949) Stück, eingegangen 10.412864 (10.146856) Stück, Briefe und Pakete mit Werthangabe, aufgegeben 1.210730 (1.176265) Stück, Werthbetrag 1274.155900 (1659.053960) Mark, eingegangen 1.227551 (1.208843) Stück, Werthbetrag 1321.619000 (1115.619508) Mark, Postnachnahmesendungen, aufgegeben 1.173500 (1.158248) Stück, Nachnahmebetrag 12.131100 (11.284076) Mark,

eingegangen 1.059054 (1.039340) Stück, Nachnahmebetrag 9.615000 (9.511738) Mark, Postaufträge, aufgegeben zur Geldeinziehung und Accepteinholung 662776 (628641) Stück, eingegangen zur Geldeinziehung 494221 (463444) Stück, Betrag 52.909300 (57.381126) Mark, eingegangen zur Accepteinholung 5051 (4616) Stück, Postanweisungen, eingezahlt 6.634667 (6.392307) Stück, Betrag 409.054067 (388.899246) Mark, ausgezahlt 8.055315 (7.741095) Stück, Betrag 517.674230 (490.764259) Mark, Zahl der vom Orte mit der Post abgereisten Personen 44904 (55740), Telegramme, aufgegeben, inländische 1.197281 (1.179878) Stück, ausländische 263347 (257244) Stück, angekommen, inländische und ausländische 1.568586 (1.527312) Stück, Zahl der im Betriebe befindlichen Apparate 1246 (1146), etatsmäßige Einnahmen 23.178102 (22.063346) Mark, darunter Telegraphengebühren 2.595181 (1.803002) Mark, Einnahme aus dem Verkauf von Wechselstempelmarken 706327 (669614) Mark, Summe der Porto- und Telegraphengebühren-Einnahme 21.439699 (20.377066) Mark.

Die Elbwasserstands- und Elbschiffahrts-Verhältnisse im Jahre 1890.

Der mittlere Jahreswasserstand ergab sich zu - 22 cm (gegen - 54 cm im Jahre 1889). Der höchste Wasserstand fand am 7. September mit + 537 cm statt.

An Elbfahrzeugen waren am Schlusse des Jahres 1890 in Sachsen registriert:

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.)

36 (34) Personendampfschiffe, 7 (7) Güterdampfschiffe, 14 (13) Radschleppschiffe, 8 (8) Kettenschleppschiffe, 2 (1) Bugsirdampfer (Schraubendampfer), 1 (1) Dampfähre, 563 (560) Segel- und Schleppschiffe mit zusammen 3.095740 (3.014702) Zentnern Tragfähigkeit.

Die Länge der Staatsstraßen im Königreiche Sachsen am Schlusse des Jahres 1889 betrug 3.702946 (1888: 3.700196) Meter.

Versicherungswesen.

Die Krankenversicherung der Arbeiter im Königreiche Sachsen und im Deutschen Reiche.

	1889.		1888.	
	Durchschnittszahl der Kassen. Mitglieder.		Durchschnittszahl der Kassen. Mitglieder.	
I. Gemeinde-Krankenversicherung . . .	{ K. S. 694 D. R. 7926	{ 149694 1.025896	{ 793 7852	{ 94964 770959
II. Orts-Krankenkassen . . .	{ K. S. 503 D. R. 4030	{ 360890 2.542997	{ 465 3893	{ 278045 2.220731
III. Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen . . .	{ K. S. 801 D. R. 5958	{ 190351 1.543717	{ 795 5868	{ 178337 1.434667
IV. Bau-Krankenkassen . . .	{ K. S. 29 D. R. 150	{ 2140 37208	{ 17 135	{ 2451 28627
V. Innungs-Krankenkassen . . .	{ K. S. 46 D. R. 425	{ 10462 63237	{ 46 401	{ 10382 55428
VI. Eingeschriebene Hilfskassen . . .	{ K. S. 276 D. R. 1866	{ 98053 786272	{ 281 1853	{ 95706 745171
VII. Auf landesrechtlicher Vorschrift beruhende Hilfskassen . . .	{ K. S. 68 D. R. 467	{ 35548 144372	{ 72 466	{ 34804 142895
VIII. Die sämtlichen Krankenkassen (I-VII)	{ K. S. 2417 D. R. 20822	{ 847138 6.144199	{ 2469 20468	{ 694689 5.398478
Auf eine Kasse kommen Mitglieder	{ K. S. 1889: 359,7 D. R. 1889: 306,2	{ 1888: 315,9 1888: 280,4		

Die Ergebnisse der Versicherung bei der Landes-Brandversicherungs-Anstalt für Immobilien und Maschinen im Königreiche Sachsen 1889 und 1890.

	1889.	1890.
Zahl der Brände	2019	2047
Beschädigte Gebäude	2849	2918
Zu vergütender Brand- etc. Schaden		
Für Gebäude		
u. Gegenstände		
d. freiwilligen	M. 3.884929	3.785426
Gesamtbetrag der Versicherungs- Abtheilung	„ 3720.462000	3912.201000

Die Ergebnisse der Mobiliar-, Maschinen- u. s. w. Versicherung bei den Privat-Feuerversicherungsgesellschaften und Privat-Unterstützungsvereinen im Königreiche Sachsen 1889 und 1890.

	a) Privat-Feuerversicherungsgesellschaften:		b) Privat-Unterstützungsvereine:	
	1889.	1890.	1889.	1890.
Zahl	39	41	5	5
Betrag der Versicherungen				
Mark	3.436.015140	3.640.431794	47.411030	50.453760
Einnahmen				
Mark	5.361206	5.914978	19403	31306
Ausgaben Mark	3.104015	3.558855	13330	33551

Verbrauchsberechnungen.

Fleischverbrauch 1890. Nach der Anzahl der versteuerten Schlachtstücke und unter Berücksichtigung des Verkehrs an vereinsländischem und vereinsausländischem Fleischwerk.
(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1889.)

Anzahl der versteuerten Schlachtstücke (Ochsen, übriges Rindvieh ausschl. Kälber, Schweine) 864272 (910220) Stück.
Wirklicher Verbrauch (in Kilogramm) an Rindfleisch 48.503700 (49.083900), Schweinefleisch 71.549400 (72.572100).
Konsumtion pro Kopf in Kilogramm: Rindfleisch 14,0 (14,4), Schweinefleisch 20,6 (21,3).

Der Salzverbrauch im Königreiche Sachsen.

a) Speisesalzverbrauch im Etatsjahre 1890/91: 22.467200 Kilogramm, dagegen im Etatsjahre 1889/90: 21.597500 Kilogramm.
b) Vieh- und Gewerbesalzverbrauch im Etatsjahre 1890/91: 13.132400 Kilogramm, dagegen im Etatsjahre 1889/90: 12.374200 Kilogramm.

Sämmtliches in Sachsen zum Verbrauch gelangende Salz muß vor wie nach von auswärts bezogen werden und zwar zum ganz überwiegenden Theil aus den Königl. preußischen Provinzen Sachsen und Hannover; ein Theil ward aus den thüringischen Staaten eingeführt.

Armen- und Bettlerwesen.

1. Die Bestrafungen wegen Bettelns und Vagirens im Königreiche Sachsen in fünfjährigen Zwischenräumen. Es betrug die Anzahl der Bestrafungsfälle 1880: 22337, 1885: 18340, 1890: 13586, die Anzahl der bestraften Personen 1880: 14066, 1885: 10868, 1890: 8815.

An Bestrafungen wurden verfügt von:

	1880.	1885.	1890.
Amtshauptmannschaften . . .	2323 = 10,4 Proz.	1595 = 8,7 Proz.	1046 = 7,7 Proz.
Stadtpolizeibehörden . . .	11966 = 53,6 „	8853 = 48,3 „	7225 = 53,3 „
Amtsgerichten . . .	8048 = 36,0 „	7892 = 43,0 „	5315 = 39,1 „

2. Vorläufige Ergebnisse der Armenstatistik 1890.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1885.)

Zahl der Ortsarmen verbände 2836 (2860), Zahl der selbstunterstützten Armen (Parteien) 52869 (53190), auf 100 Einwohner entfallen Selbstunterstützte (Parteien) 1,51 (1,67).

Justizwesen.

1. Organisations- und Geschäfts-Statistik.

A. Zahl der im Jahre 1889 in erster Instanz anhängig gewordenen Sachen im Königreiche Sachsen.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1888.)

Zahl der Zivilsachen* erster Instanz . . .	174629	(164700)
" " Strafsachen**		
" " vor den Amts- und Schöffengerichten .	32362	(30586)
" " Strafkammern und Schwurgerichten	4703	(4542)
Konkursverfahren	956	(894)

Auf je 1000 Gerichtseingesessene kommen:

Zivilsachen* erster Instanz	49,9	(51,8)
Strafsachen**		
" " vor den Amts- und Schöffengerichten . . .	9,2	(9,6)
" " Strafkammern und Schwurgerichten	1,34	(1,43)
Konkursverfahren	0,27	(0,28)

B. Zahl der im Jahre 1889 in höherer Instanz anhängig gewordenen Sachen.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1888.)

Zivilsachen.

Berufungen überhaupt	2511	(2646)
auf je 1000 Sachen der Vorinstanz	14,4	(16,1)
Revisionen überhaupt	44	(74)
auf je 1000 Sachen der Vorinstanz	17,5	(28,0)

Strafsachen.

Berufungen überhaupt	1995	(1806)
auf je 1000 Sachen der Vorinstanz	61,6	(59,0)

Revisionen gegen Urtheile:

der ersten Instanz überhaupt	130	(147)
auf je 1000 Urtheile der Vorinstanz	27,6	(32,4)
der Berufungsinstanz überhaupt	130	(126)
auf je 1000 Urtheile der Vorinstanz	65,2	(69,8)

2. Kriminal-Statistik.

Im Jahre 1889 abgeurtheilte Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze im Königreich Sachsen.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf 1888.)

Gesamtzahl der Verurtheilten 21950 (20051), darunter Verurtheilte wegen Verbrechen und Vergehen: a) gegen Staat, öffentliche Ordnung, Religion 4677 (4138), b) gegen die Person 5925 (5656), c) gegen das Vermögen 11259 (10182), d) im Amte 89 (75). Auf 10000 über 12 Jahre alte Einwohner kommen Verurtheilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt 94,7 (88,0), a) gegen Staat, öffentliche Ordnung, Religion 20,2 (18,2), b) gegen die Person 25,5 (24,8) c) gegen das Vermögen 48,6 (44,7), d) im Amte 0,4 (0,3); darunter wegen Gewalt etc. gegen Beamte 6,2 (5,3), Hausfriedensbruch 3,3 (2,9), Verletzung der Wehrpflicht 2,7 (1,7), Meineid 0,11 (0,16), Unzucht, Nothzucht 1,08 (1,18), Beleidigung 11,8 (11,5), Mord und Todt-

* Mahnsachen, ordentliche und Urkundenprozesse, Ehe- und landgerichtliche Entmündigungssachen.
** Hauptverfahren und durch Antrag auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls eingeleitete Strafsachen.

schlag 0,05 (0,06), Einfacher Körperverletzung 1,5 (1,3), Gefährlicher Körperverletzung 7,9 (7,6), Nöthigung und Bedrohung 0,9 (0,8), Diebstahl 29,3 (26,6), Unterschlagung 5,1 (4,5), Raub etc. 0,05 (0,07), Hehlerei 1,8 (1,7), Betrug 6,3 (5,6), Fälschung von Urkunden 1,26 (1,19), Sachbeschädigung 2,3 (2,4), Brandstiftung 0,12 (0,18).

Medizinalwesen.

Das Medizinal- und Veterinärärztliche Personal im Königreiche Sachsen am 1. Januar 1891.

(Die in Parenthese beigefügten Zahlen beziehen sich auf den Stand am 1. Januar 1890.)

Man zählte 1282 (1221) Zivilärzte, 90 (86) Militärärzte, 55 (51) Zivil-, Wund- und Zahnärzte, 275 (270) Apotheken, 1789 (1775) Hebammen. Es kommen Bewohner auf eine ärztliche Person vom Zivil und Militär überhaupt 2453 (2343), auf eine Apotheke 12729 (11785), auf eine Hebamme 1957 (1793). Ferner wurden an Thierärzten gezählt 43 (44) Militärroßärzte, 28 (28) Bezirks-Thierärzte, 19 (18) Amts-Thierärzte, 151 (154) Thierärzte, 29 (34) thierärztliche Empiriker.

Schulwesen.

(Vergl. auch Handbuch der Schulstatistik, bearbeitet vom Redaktions-Sekretär A. Förster, Neue Folge. — Fünfzehnte Ausgabe.)

Man zählte im Jahre 1891 in Sachsen 5 Hochschulen mit zusammen 294 Dozenten, Lehrern etc. und 4027 Studirenden. Im Besonderen vertheilten sich Lehrkräfte und Studirende folgendermaßen:

	Zahl der Dozenten, Lehrer etc.	Studirenden.
Universität Leipzig	188	3322
Technische Hochschule zu Dresden	62	383
Thierärztliche Hochschule zu Dresden	10	110
Bergakademie Freiberg	22	164
Forstakademie Tharandt	12	48

Ferner zählte man 17 Gymnasien (einschl. 2 Landeschulen) mit 439 Professoren, Lehrern etc. und 5537 Schülern etc., 10 Realgymnasien mit 241 Professoren, Lehrern etc. und 3381 Schülern etc., 28 Realschulen mit 356 Professoren, Lehrern etc. und 5134 Schülern etc., 19 Seminare (einschl. 1 kathol. und 2 Lehrerinnen-Seminare) mit 267 Lehrern, Lehrerinnen etc. und 2650 Schülern etc., 1 Turnlehrerbildungsanstalt mit 5 Lehrern und 30 kursir. Lehrern und Lehrerinnen, 1400 Schülern versch. Anstalten, 2 höhere Töchter Schulen mit 39 Lehrern, Lehrerinnen etc. und 821 Schülerinnen.

Anlangend die Volksschulen so wurden gezählt: 2171 öffentliche evangelische, 39 öffentliche römisch-katholische, 17 Vereins- und Stifts-Schulen, 60 Privatschulen, zusammen 2287; Zahl der Lehrkräfte an diesen Schulen 8797, Zahl

der Schüler 591084. Außerdem gab es noch 1943 Fortbildungsschulen (darunter 1900 mit Volksschulen verbunden, 43 selbständige mit 79270 Schülern. Ferner zählte man 2 Bergschulen, 1 Kadettenkorps, 1 Unteroffizierschule, 1 Soldatenknabenerziehungsanstalt, 2 Garnisonschulen, 2 Kunstakademien und 2 Kunstgewerbeschulen, 1 Stenographisches Institut, 1 Frauenklinik und Hebammen-Lehranstalt, die Technischen Staatslehranstalten, 5 Baugewerkschulen, 5 Schifferschulen, 28 Spitzenklöppelschulen, 3 Fachgewerbeschulen für die Spielwaarenindustrie, 108 höhere gewerbliche Schulen, gewerbliche Fach- und Zeichenschulen, gewerbliche Lehranstalten für Frauen, Mädchen und Kinder, gewerbliche Fortbildungsschulen, 9 landwirtschaftliche und Gartenbauschulen, 35 Handelsschulen, 2 Konservatorien für Musik.

Kirchenwesen.

Rückblicke auf die kirchlichen Jahresberichte für das Jahr 1890.

(Vergl. auch Verordnungsblatt des Evangelisch-Lutherischen Landeskonsistoriums für das Königreich Sachsen 1891 Nr. 12.)

Konfessionelle Verhältnisse. Es sind im Jahre 1890 vollzogen worden 411 Austritte aus der Landeskirche und 198 Uebertritte, bez. Rücktritte zu derselben gegen 359 und bez. 207 im Jahre 1889, zusammen 609 Konfessionswechsel gegen 566 im Vorjahre. Für die letzten 5 Jahre ergeben sich folgende vergleichende Uebersichten. Es kamen vor:

	1886.	1887.	1888.	1889.	1890.
Konfessionswechsel überhaupt	465	597	623	566	609
Austritte	280	421	453	359	411
Uebertritte	185	176	170	207	198
Auf 100 Austritte kommen Uebertritte	66,0	41,8	37,5	57,7	48,2

Die Gesamtzahl der Abendmahlsgäste, im Jahre 1889 1.514707, ist im Jahre 1890 auf 1.494770, und zwar 654141 männliche und 840629 weibliche, zurückgegangen.

Auf 137170 im Jahre 1890 lebend geborene Kinder entfallen 130924 in demselben Jahre vollzogene Taufen, auf 29617 in derselben Zeit geschlossene Ehen 28730 Trauungen. Daraus ergeben sich die Prozentsätze von 95,4 für Taufen und 96,1 für Trauungen, im Vorjahre 95,4 und 96,4.

Aus gemischten Ehen wurden geboren 4743 Kinder. Davon wurden in der Landeskirche getauft 3928. Gemischte Ehen wurden geschlossen 2059, ebensolche Paare getraut 1712.

Ausdrückliche Taufverweigerungen sind 55 (gegen 58 im Jahre 1889), ausdrückliche Trauerverweigerungen 59 (gegen 54) im Vorjahre zur Anzeige gekommen.

Zu versagen war die Trauung nur in 28 Fällen (gegen 33 im Vorjahre.)

Verantwortlicher Redakteur: Dr. VICTOR BÖHMERT. — Druck von B. G. TEUBNER in Dresden.

Kommissionsverlag der Königl. Expedition der Leipziger Zeitung und der Buchhandlung von R. v. ZAHN & JAENSCH in Dresden.

Jahrgang 1881.

Die sächsische Volkszählung vom 1./12. 1880. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bewegung der Bevölkerung 1880. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Statistik der Anstalten am 1./12. 1880. Vom Regierungsassessor Dr. Arthur von Studnitz. — Statistik der Wasserstraßen. Vom Regierungsassessor Dr. Arthur von Studnitz. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1882.

Die statistischen Aufgaben der Gemeindebehörden mit besonderer Rücksicht auf Armenpflege und Armenstatistik. Von Dr. Victor Böhmert. — Ueber Armenwesen und Armenstatistik 1880. Von Dr. Victor Böhmert. — Weiteres zur Statistik der Wasserstraßen. Vom Regierungsassessor Dr. Arthur von Studnitz. — Die Fruchtbarkeits- und Sterblichkeitsverhältnisse in sämtlichen Städten und in den größeren Landgemeinden Sachsens 1876—1880. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Der Geschäftsbetrieb der sächsischen Sparkassen 1879. — Die Bewegung der Bevölkerung 1881. Von Dr. med. Arthur Geißler. — Die sanitären Verhältnisse des XII. (Königlich Sächsischen) Armee-corps 1878—1881 nebst einem vergleichenden Rückblick auf das Jahrzehnt von 1872—1881. Von Dr. Evers. — Die Resultate der Einkommensteuer in Sachsen 1875—1882 im Vergleich mit Preußen. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Fremden in Sachsen. Vom Regierungsassessor Dr. Arthur von Studnitz. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1883.

Das Armenwesen der Städte Dresden und Leipzig nach der Armenstatistik 1880. Von Dr. Victor Böhmert. — Der Geschäftsbetrieb der sächsischen Sparkassen 1880. — Die Bewegung der Bevölkerung 1882. Von Assessor Dr. med. Arthur Geißler. — Die Altersverhältnisse in Sachsen. Von Regierungsassessor Dr. Arthur v. Studnitz. — Die Altersverhältnisse Sachsens im Vergleich mit denen anderer Staaten. Von Regierungsassessor Dr. Arthur v. Studnitz. — Zur Statistik der sächsischen Bezirksarmenanstalten. Von Dr. Victor Böhmert. — Zur Statistik der städtischen Armenarbeitshäuser im Königreiche Sachsen. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Statistik der bestraften Bettler und Vagabunden vom 1. April 1879 bis Dezember 1883. — Von Dr. Victor Böhmert. — Der chronische Alkoholismus nach der Statistik der sächsischen Krankenanstalten. Von Assessor Dr. med. Arthur Geißler. — Das sächsische Sparkassenwesen 1821—1881. Von Dr. Victor Böhmert. — Mittheilungen der sächsischen Sparkassenverwaltungen über die Einführung der Sparmarken etc. Von Dr. Victor Böhmert. — Uebersicht über die seit 1860 in Sachsen beobachteten Erkrankungen an Trichinose. Von Assessor Dr. med. Arthur Geißler. — Aus der Litteratur über Altersverhältnisse. Von Regierungsassessor Dr. Arthur v. Studnitz. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1884.

Die weitere Entwicklung des Impfwesens 1880—1883. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Alte Leute in Sachsen, ihre Lebensstellung und ihr Beruf. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Die Bewegung der Bevölkerung 1883. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Die wirtschaftliche Stellung des Königreichs Sachsen im Deutschen Reiche. Von Regierungsassessor Dr. Arthur v. Studnitz. — Die sächsischen Viehzählungen 1834—1883. Von Dr. Victor Böhmert. — Die landwirthschaftlichen Betriebe nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882. Von Dr. Victor Böhmert. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1885.

Rückblick auf die Fruchtbarkeitsverhältnisse in Sachsen 1874—1883. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Die Kindersterblichkeit im sächsischen Bergmannsstande. Von Dr. Georg Helm. — Ueber den Einfluß der Säuglingssterblichkeit auf die eheliche Fruchtbarkeit. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Die Resultate der sächsischen Einkommensteuer 1875—1884. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bewegung der Bevölkerung 1884. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Ueber die Sterblichkeit der Neugeborenen im ersten Lebensmonat. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Untersuchungen über das Einkommen und die Lebenshaltung der Handwerker in der Amtshauptmannschaft Zittau. Von Amtshauptmann Richard v. Schlieben. — Die Methoden der Lohnstatistik. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Arbeitslöhne auf den fiskalischen Steinkohlenwerken Sachsens 1869—1885. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Lohnverhältnisse der Meißner Porzellanmanufaktur 1869—1882. Von Dr. Victor Böhmert. — Zur Statistik der Waareneinfuhr in Sachsen 1880—1884. Von Dr. Victor Böhmert. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1886.

Die sächsische Volkszählung vom 1./12. 1885. Von Dr. Victor Böhmert. — Rückblick auf die Bewegung in den sächsischen

öffentlichen allgemeinen Krankenhäusern 1876—1885. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Die Bewegung der Bevölkerung 1885. Von Medizinalassessor Dr. med. Arthur Geißler. — Die endgiltigen Ergebnisse der deutschen Volkszählung vom 1./12. 1885. Von Dr. Victor Böhmert. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1887.

Ergänzungstabellen zu der Bevölkerungsbewegung 1876—1885. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Die Fruchtbarkeits- und Sterblichkeitsverhältnisse in sämtlichen Städten Sachsens 1881—1885. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Religion und Beruf. Von Regierungsrath Dr. Arthur v. Studnitz. — Die Ergebnisse der sächsischen Einkommensteuer 1879—1886. Von Dr. Victor Böhmert. — Uebersicht über die Dampfkessel und Dampfmaschinen für den 1./1. 1886. Von Regierungsrath Morgenstern und Dr. Besser. — Die Bewegung der Bevölkerung 1886. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Die Ergebnisse der Reichsarmenstatistik 1885 im Königreiche Sachsen. Von Dr. Victor Böhmert. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1888.

Die Fruchtbarkeits- und Sterblichkeitsverhältnisse in den größeren Landgemeinden Sachsens 1881—1885. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Sächsische Bettler- und Vagabundenstatistik 1880—1887. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Größenverhältnisse der Schulkinder im Schulinspektionsbezirk Freiberg. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler und Richard Uhlitzsch, Kandidat des höheren Schulamts. — Die weiteren Ergebnisse der sächsischen Armenstatistik 1885. Von Dr. Victor Böhmert. — Landarmenstatistik. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bewegung der Bevölkerung 1887. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Die Bevölkerung Sachsens nach ihrer Gebürtigkeit. Von Dr. Victor Böhmert. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1889.

Beiträge zur Frage des Geschlechtsverhältnisses der Geborenen. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Die Altersverhältnisse der sächsischen Bevölkerung nach der Volkszählung von 1885. Von Dr. Victor Böhmert. — Die Bevölkerungsbewegung in der Stadt Freiberg 1801—1880. Von Polizeirath Dr. med. Otto Nippold in Freiberg. — Nachtrag zu dem Artikel: „Das Geschlechtsverhältniß bei den Kindern gleichen Stammes“. — Die sächsische Einkommensteuerstatistik 1879—1888. Von Dr. Victor Böhmert. — Die sächsische Kriminalstatistik mit besonderer Rücksicht auf die Jahre 1882—1887. Von Referendar Dr. jur. Karl Böhmert. — Die Bewegung der Bevölkerung 1888. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Repertorische Rückblicke.

Jahrgang 1890.

Das Königlich Sächsische Statistische Bureau von 1875—1890. Von Dr. Victor Böhmert. — Statistische Mittheilungen über die im Königreiche Sachsen seit dem Jahre 1833 eingeleiteten bez. ausgeführten Grundstücken-Zusammenlegungen. Bearbeitet bei der Königlich Kreishauptmannschaft Dresden als Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitstheilungen. — Die Bewegung der Bevölkerung im Königreiche Sachsen während des Jahres 1889. Von Medizinalrath Dr. med. Arthur Geißler. — Das sächsische Sparkassenwesen von 1849—1888. Von Dr. Victor Böhmert. — Repertorische Rückblicke auf das Jahr 1890, das Königreich Sachsen betreffend.

Supplementhefte, bez. Beilagen von 1875—1888.

1875. Beilage. Vertheilung der Bevölkerung des Königreichs Sachsen nach den Haupt-Erwerbs- und Berufsklassen am 1./12. 1871.
1884. Supplementheft. Die Ergebnisse der sächsischen Viehzählung vom 10./1. 1883. Von Dr. Victor Böhmert.
1885. Beilage. Zur mathematischen Statistik. Von Dr. Gustav Zeuner. — Die Eheschließungen im Königreiche Sachsen. Mit besonderer Berücksichtigung des Bergmannsstandes. Von W. Küttner.
1886. Supplementheft I. Die Ergebnisse der sächsischen Berufszählung vom 5./6. 1882. Von Dr. Victor Böhmert. — Supplementheft II. Die Ergebnisse der sächsischen Gewerbebeziehung vom 5./6. 1882. Von Dr. Victor Böhmert.
1887. Supplementheft. Statistische Mittheilungen über die im Königreiche Sachsen vom Jahre 1833 bis zum 30./6. 1837 eingeleiteten bez. ausgeführten Grundstücken-Zusammenlegungen.
1888. Supplementheft. Uebersicht über die Dampfkessel und Dampfmaschinen im Königreiche Sachsen für den 1./1. 1886. Von Regierungsrath Morgenstern und Dr. Besser.

Inhalt.

	Seite
Die sächsische Volkszählung vom 1. Dezember 1890. Von Dr. Victor Böhmert	51—231
1. Die Bevölkerung Sachsens im Verhältniß zum Deutschen Reiche und zu den einzelnen deutschen Staaten. — 2. Die Bevölkerung Sachsens von 1834—1890. — 3. Bilanz der Volksvermehrung vom 1. Dezember 1885 bis 30. November 1890: a) nach den Ergebnissen der Standesamtszählkarten, b) nach den Ergebnissen der Volkszählungen. — 4. Die Bevölkerung Sachsens nach der Staatsangehörigkeit. — 5. Die Bevölkerung Sachsens am 1. Dezember 1890 nach dem Religionsbekenntniß. — Die Hauptresultate der sächsischen Volkszählung vom 1. Dezember 1890 in den Verwaltungsbezirken nach Stadt- und Landgemeinden und deren Bestandtheilen mit Bezeichnung der Rittergüter und Kammergüter. — Alphabetisches Register.	
Repertorische Rückblicke auf das Jahr 1891, das Königreich Sachsen betreffend	232—238

Hedewicher Werkf.
[A. Schachwanzel]
Buchbinderei
DRESDEN

Datum der Entleihung bitte hier einstempeln!

- 3. Sep. 1988		
- 1. Aug. 1990		
01. Juni 1995		
18. April 1997		
02. Sep. 1998		
14. Juli 2000		

(204) 76 162/14/79

SACHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK



2 0052082

H. Sax. A. 162

